



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Nouveau Dictionnaire François-Allemand**

Contenant Tous Les Mots Les Plus Connus Et Usités De La Langue  
Françoise Ses Expressions Propres, Figureés, Proverbiales Et Burlesques ;  
Avec Les Termes Du Commerce Des Arts Et Des Sciences

**Jablonski, Johann Theodor**

**Bâle, 1739**

A.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61058)



# DICTIONNAIRE FRANÇOIS-ALLEMAND.

## A.

A.

**A**, Der erste buchstabe des alphabets, behält durchgehends seinen eigenen laut, ausser wenigen wörtern, die besonders sollen angenehmer werden. Sonst wird er einmal lang, und ein andermal kurz ausgesprochen: zum unterschied soll das lange à hie folgend allezeit mit einem *circumflex* bezeichnet werden. † Wann das A vor einem i oder y stehet, wird es wie ein e ausgesprochen: *Pais, payer*. Es gibt auch Worte in denen das a gar stumm ist: *Aout, lese, out; Saone, lese, jone*.  
A, wird zuweilen als ein *substantivum* gebraucht. Il ne s'ait ni a ni b: sprüchw. er weiß weder a noch b, d. i. nichts überall.  
A, ist die dritte person *pres. indic. sing. des verbi avoir*, haben. Il a: er hat.  
A, bedeutet zuweilen soviel als *qui a*. C'est à present un homme à carosse & il y a quelque tems, ce n'étoit qu'un miserable: jetzt ist er ein mann, der wagen und pferde hält, und vor einiger zeit war er nichts, als ein elender kerl. [Dieses a so wol als alle die nachfolgenden, werden, zum unterschied der vorbergehenden, mit dem *accentu gravi* bezeichnet.]  
A, wird gesetzt an statt, *que l'on doit*, was man soll, muß oder auch kan. C'est une chose à dire, à faire, à taire: dieses soll, muß oder kan man sagen, thun oder verschweigen.  
A, bey dem verbo *laisser*, lassen, und einem darauf folgenden, bedeutet durch oder von. Il y a beaucoup de gens, qui ne se

A.

laissent emporter à l'ambition: es gibt viel leute, die sich nicht lassen durch den oder von dem ehrsüchtigen überwinden.  
A, ist der *dativo. des articuli infiniti*. Donnés cela à votre pere: gebet dieses eurem vatter.  
A, *prepos.* bedeutet die bewegung nach, oder ruhe an einem ort. Aller à l'église: zur kirche gehen. Etre à la ville: in der Stadt seyn.  
A, bedeutet eine gewisse zeit. A minuit: zu mitternacht. A quelques jours de là: nach etlichen tagen. D'icy à dix ans: von nun an auf zehn jahr.  
A, bedeutet die ferne oder den raum einer entlegenen sache. A deux journées de la ville: zwei tagereisen weit von der stadt. A dix pas d'icy: zehn schritte von hier.  
A, bedeutet den zeug woraus, oder das werckzeug womit etwas gemacht ist. Drap à fonds d'or: gulden stück; zeug mit einem guldenen grund. Jouer à la paume: mit dem ball spielen.  
A, bedeutet die art und weise. Prier Dieu à genoux: auf den knien beten. A l'antique: nach der alten weise. A la françoise: nach der französischen weise.  
A, bedeutet so viel, als nach. Poil à poil: ein haar nach dem andern.  
A, heißt so viel, als mit. Peindre à l'huile: mit öl-farben mahlen. Marcher à grand pas: mit grossen schritten fortgehen. A regret: mit verdruß. † Travailler à l'aiguille, mit der nadel arbeiten. Bâtir à chaux & à sable, mit kalk und sand bauen.

A.

‡ A, bedeutet die ordnung. C'est à moi à parler, es ist an mir zu reden. C'est à vous à jouer, es ist an euch zu spielen.  
‡ A, vor einem *infinitivo*, bedeutet den beruff, oder die geschicklichkeit und stärke. Un maitre à danser, ein dantzmeister. Un homme à tout faire, ein mann der zu allem tüchtig ist. à l'épreuve de la bombe, das durch die bomben nicht mag beschädigt werden.  
‡ A, bedeutet die eigentumschaft. A qui est cette maison? à moi, wem gehört diß haus? mir.  
‡ A, wird auch als ein *adv.* zu einem *nomine* gesetzt. A tort, mit unrecht. A la hâte, in eyl. A peine, käumerlich, mit mühe. A merveilles, unvergleichlich. Pied à pied, fuß für fuß.  
A, bedeutet die gegend oder den ort. A la tête: an dem haupt. A la porte: an dem thor.  
A, bedeutet den preis und werth der sache. A bon marché: wolfeil; guten kaufs. A prix raisonnable: um billigen preis.  
A, bedeutet den gebrauch, und wozu etwas dienet. Tonneau à vin: ein faß zum wein; weinfaß. Bois à bruler: holz zum brennen; brenn-holz.  
A, bedeutet eine ordnung und eintheilung. Nous avons un plat à trois: wir haben je drey eckne schüssel. Marcher deux à deux: zwey und zwey beyammen gehen.  
A, bedeutet nach. A mon sens: nach meiner meinung. A ce que je puis voir: nach dem so ich [so viel ich] absehen kan.

A

A, vor

- A**, vor einem *infin.* so; wenn; das. *A compter de ce jour*: so man von diesem tage an zehlet. *A vous entendre*: wenn man euch höret. *A n'en point mentir*: daß ich daran nicht lüge.
- A**, wenn es zwischen zweyen zahlen-*stehet*, oder; bis. *Cinq a six*: fünf odes sechs; fünf bis sechs.
- A**, bedeutet eine ausnahme oder vorbehalt. *A cent écus près je suis d'accord avec luy*: ich bin mit ihm verglichen bis auf hundert thaler.
- AAGE**, *f.* AGE.
- ABAIE**, *f.* ABBAYE.
- ABAIER**, *f.* ABOYER.
- ABAJOUR**, Abat-jour, *f. m.* Keller-loch; Keller-fenster.
- ABAISSE**, *f. f.* die unter-krust einer pastete, oder torte.
- ABAISSEMENT**, *f. m.* erniedrigung; niederlassung. *L'abaissement de ce mur a donné du jour à cette maison*: die erniedrigung dieser mauer hat dem Hause licht gegeben.
- ABAISSEMENT de la voix**: nachlassung der stamme: wenn man nicht so stark redet oder singet, wie zuvor; leiser zu reden beginnet.
- ABAISSEMENT**, erniedrigung; arme gestalt; geringes ansehen. *Ce triste abaissement convient à ma fortune*: diese erniedrigung [arme gestalt] geziemet meinem zustand.
- ABAISSEMENT**, verfeinerung. *Comme si l'abaissement des autres contribuait à sa gloire*: als ob die verfeinerung der andern seinen ruhm beförderte.
- ABAISSEUR**, *v. a.* niedrigen, niedrig machen, Abaisser une muraille de deux piez: eine mauer um zweyen fuß niedriger machen.
- ABAISSEUR**, niederlassen. *Abaisser un pont levis*: eine zug-brücke niederlassen.
- ABAISSEUR**, demüthigen; an glück und ehre erniedrigen. *Dieu éleve l'un & abaisse l'autre*: Gott erhöhet den einen, und demüthiget den andern.
- ABAISSEUR**, vermindern; verringern; verfeinern. *Abaisser les impôts*: die auslagen vermindern. *Abaisser ce que les autres louent*: verfeinern was andere loben.
- S'ABAISSEUR**, *v. r.* niedrig werden; abhängen. *A l'endroit, où la montagne s'abaisse*: an dem ort, wo der berg niedrig wird [abhänget].
- S'ABAISSEUR**, geringer [weniger] werden. *La riviere s'abaisse*: der strom fällt. *Les vents s'abaissent*: die winde legen sich.
- S'ABAISSEUR**, sich demüthigen; erniedrigen. *C'est un artifice de l'orgueil qui s'abaisse pour s'éle-*

- ver*: es ist eine list des hochmuths, daß er sich erniedriget, damit er sich erhebe.
- S'ABAISSEUR**, sich zu ungehörigen, oder unanständigen dingen niederlassen. *S'abaisser jusques aux moindres services, aux plus lâches complaisances*: sich bis zu den geringsten diensten, zu den schmächtigsten gefälligkeiten niederlassen.
- S'ABAISSEUR**, sich nach einem geringeren bequemem; nach ihm richten. *S'abaisser à la portée de ses auditeurs*: sich bequemem [richten] nach dem begriff seiner zuhörer.
- ABANDON**, *f. m.* gängliche verlassung; hingebung. *Laisser son bien à l'abandon*: sein gut hingeben; verlassen; verlaufen. *Il laisse ses enfans à l'abandon*: er läßt seine kinder so hingehen; nimmt sich ihrer nicht an.
- A L'ABANDON**, *adv.* ohn alle sorge in den tag hinein. *Tout est à l'abandon chés luy*: er lebt in den tag hinein; es geht bey ihm alles drunter und drüber.
- ABANDONNEMENT**, *f. m.* verlassung; aufgebung. *Faire un abandonnement de tout son bien*: sein vermögen verlassen [aufgeben]. *Remlich aussen gerichteten; differirt also von der cession, die gerichtlich geschiehet.*
- ABANDONNEMENT**, verlasseneheit; verlassener zustand. *Il se voit dans un grand abandonnement*: er ist in die äußerste rücksichtslosigkeit gerathen.
- ABANDONNEMENT**, rücksichtslos [unordentliches] leben. *Il est dans le dernier abandonnement*: er ist in die äußerste rücksichtslosigkeit gerathen.
- ABANDONNER**, *v. a.* ablassen; unterlassen; aufgeben; + abnehmen. *Mes forces m'abandonnent, meine kräfte nehmen ab.* *Abandonner une entreprise*: einen anschlag unterlassen. *Abandonner une profession*: ein gewerb aufgeben; von einem gewerb absehen [ablassen]. *Les medecins l'ont abandonné*: die ärzte haben ihn aufgegeben.
- ABANDONNER**, überlassen; ergeben; hingeben. *Abandonner une chose à la providence*: eine sache der vorsehung überlassen. *Il est abandonné au vice*: er ist sehr dem laster ergeben. *Je vous abandonne l'affaire*: ich überlasse euch die sache ganz und gar. *Abandonner une ville au pillage*: eine stadt zur plünderung hingeben. *Abandonner au bras seculier*: der weltlichen obrigkeit übergeben.
- ABANDONNER**, weichen; wegziehen, in der meinung

- nicht wieder zu kommen. *Il a abandonné sa patrie*: er ist aus seinem vaterlande weggezogen. *On a obligé l'ennemi d'abandonner cette province*: man hat den feind gezwungen, aus dieser landtschafft zu weichen.
- ABANDONNER**, veräumen; die sorge um etwas aufgeben. *Abandonner sa vie, ses biens, sa liberté*: sein leben, gut, freyheit veräumen [aufgeben.]
- S'ABANDONNER**, *v. r.* sich ergeben. *S'abandonner à la haine, à la colere, à la joye*: sich dem haß, dem zorn, der freude ergeben.
- S'ABANDONNER**, sich veräumen; sein selbst vergessen. *Il ne s'abandonna point en un danger si pressant*: er vergaß sein selbst nicht in einer so dringlichen gefahre.
- S'ABANDONNER**, sich vertrauen; ganz und gar übergeben. *Je m'abandonne désormais à votre conduite*: ich übergebe mich fortan eurer anführung.
- S'ABANDONNER**, sich der unacht ergeben. *Cette femme s'abandonne à tout le monde*: dieses weib treibt unacht mit jederman.
- ABANDONNÉE**, *f. f.* ein huten-balg; jedermans-hure.
- ABAQUE**, *f. m.* [in der baukunst] die plate; das oberste theil eines seulentknaufs.
- ABATAGE**, *f. m.* das holz schlagen oder fällen. *L'abatage se fait en hiver*: das holz-schlagen geschiehet im winter.
- ABATARDIR**, *v. a.* die ungebohrne gute art zum bösen verkehren [verderben] *la servitude abatardit le courage*: die dienstbarkeit verderbt [benimmt] den muth.
- S'ABATARDIR**, *v. r.* aus der art schlagen; aus-arten. *Il s'abatardit par l'oïiveté*: er artet aus durch müßiggang.
- ABATARDISSEMENT**, *f. m.* ausartung; unart. *Il est tombé dans un honteux abatardissement*: er ist in eine schändliche unart verfallen.
- ABATEE**, *f. f.* [in der seefahrt] die wind-fassung eines schiffs, so auf der seite gelegen, im fahren.
- ABATEMENT**, *f. m.* untreue; niederreißung. [wird in solchem verstande nicht mehr gebraucht.]
- ABATEMENT**, niederlegung der fräfte des leibes; mattigkeit. *Je sens un grand abatement dans tout le corps*: ich empfinde eine große mattigkeit an meinem ganzen leibe.
- ABATEMENT**, niederschlagung; verlierung des muths. *Tomber dans*

## ABA.

dans l'abatement: den muth verlieren [sinken lassen].

ABATEUR, *f. m.* der etwas niederreißt, niederschlägt. Un grand abateur de bois: ein starker holzschläger.

UN GRAND ABATEUR de bois: ein grosser praler.

ABATIAL, *f. ABBATIAL.*

ABATIS, *f. m.* ein haufe von umgeworfenen [abgehauenen, abgebrochenen] bäumen, steinen, u. d. g. Abatis d'arbres: reißholz. Abatis de maison: abraum von einem haufe.

ABATIS, das talc und eingeweide vom schlachtvieh; das geschluck, kopf und füße vom lamm, oder kalb; das gekroße von einer gans.

ABATIS, [in der jägerey] spuhr oder fährt der jungen wölffe. Trouver l'abatis des jeunes loups: die fährt der jungen wölffe finden.

ABATIS [in der jägerey] die von den alten wölffen zerrißene thiere. Quand le loup & la louve chassent ensemble, ils font un plus grand abatis de bestiaux: wenn der wölff und die wölffin mit einander jagen, so reißen sie desto mehr viehe nieder.

ABATRE, *v. a.* niederreißen; niederschlagen. Abatre une maison: ein haus niederreißen. Abatre un arbre: einen baum umhauen.

ABATRE, abschlagen; abhauen. Il abatit avec sa baguette les têtes des pavots: er schlug mit seinem stab die monstör ab. Il luy abatit l'épaule d'un coup de hache: er hieb ihm mit einem beil die schulter ab.

ABATRE un vaisseau: ein schiff von dem rechten lauf abweichen [abfallen] lassen.

ABATRE, *v. n.* dem winde folgen. Le navire abat: das schiff treibt vor dem wind; folgt dem wind.

ABATRE, [in der seefahrt] umlegen: Abatre un vaisseau: ein schiff um- oder auf die seite legen, wenn es soll ausgebessert werden.

ABATRE, schwächen; entkräften. La viellesse abat le corps: das alter schwächt den leib.

ABATRE, vertreiben: niederschlagen; dämpfen. Petite pluye abat grand vent: ein kleiner regen vertreibt einen starken wind. Arroser la terre pour abatre la poussiere: die erde bestreuen, damit der staub gedämpft werde.

ABATRE, den muth benehmen. Mes malheurs m'ont abatu: meine unfälle haben mir allen muth benommen.

## ABA. ABB.

ABATRE la cataracte: den saar stehen.

ABATRE le cuir d'un boeuf: einen ochsen die haut abziehen.

† ABATRE sa robe, seinen rock herunter lassen.

† ABATRE le caquet à quelqu'un, einem das Maul stopfen.

† ABATRE les vapeurs, die dämpfe legen, stillen.

S'ABATRE, *v. r.* niederfallen; einstürzen. La maison s'est abatuë: das haus ist eingestürzt; eingefallen. Son cheval s'est abatu sous lui: sein pferd ist unter ihm gestürzt.

S'ABATRE. L'oiseau s'abat: der vogel läßt sich nieder; schlägt von oben auf den raub.

S'ABATRE, den muth verlieren, sinken lassen. Il ne s'abat point dans le malheur: er läßt in seinem unglück den muth nicht sinken.

† S'ABATRE, nachlassen, sich legen. Le vent s'abat, der wind legt sich.

ABATANT, *f. m.* ein ladenfenster; fall-laden. Item ein falltisch in einem gewölbe; den man auf und niederschlagen kan.

ABATU, *m.* ABATUE, *f. part.* umgehauen; abgeschlagen; niedergehauen. Bois abatu; umgehauenes holz. Fortification abatuë: niedergehauene befestigung.

ABATU, entkräftet; muthlos; niederschlagen. Orgueil abatu: niedergeschlagener hochmuth. Ennemi abatu: entkräfteter [muthlos] feind.

ABAT-VENT, *f. m.* gartenschirm vor die gewächse wider den strengen wind. Le kleine schirm-dächer in den öffnungen der thürne.

ABATURES, *f. f. pl.* niederdruck; gestrauch so von dem wild im laufen niedergetreten wird.

ABBAISSER, ABAISSEMENT, &c. *f.* ABAISSER.

ABBATRE, *f.* ABATRE.

ABBATIAL, *m.* ABBATIALE, *f. adj.* [spr. *Abbatial.*] † Hebtlich, oder einem Abt zugehörig. une maison Abbatiale, ein Abts-haue.

ABBAYE, *f. f.* [spr. *Abbie*] abtey; kloster-gemeine.

ABBE, *f. m.* Abt. † Un Abbé Regulier, ein Abt in einem Mönchs-Orden. un Abbé seculier, ein weltlicher Abt. un Abbé Commandataire, ein weltlicher geistlicher der eine Mönchs-Abtey besitzt. C'est un Abbé de Sainte Esperance, [spr.] Er ist ein Abt in Hoffnung; hoffet auf eine Abtey.

## ABB.

3

Jouer à l'Abbé: ist ein kinderspiel, da was der erste thut, die andern ihm nachthun müssen.

ABBECHEUR, *sib.* ABBEQUER.

ABBEE, schleuse bey den wehren, und mühl-gräben.

ABBEVER, *v. a.* junge vögel äßen; wie die alten mit dem schnabel, die vogelsteller aber mit einem holzlein thun.

ABBESSE, *f. f.* abtissin; abbatissin.

ABBESTIR, *f.* ABESTIR.

ABBOIS, *f. m. pl.* das fällen oder fangen eines wildes. Le cerf est aux abbois: der hirsch ist ermüdet; er giebt sich, daß man ihn fangen kan.

ABBOIS, das ende des lebens; die äußerste noth. Il est aux abbois: er liegt in letzten jügen. La ville est aux abbois: die stadt ist auß äußerste gebracht; sie kan nicht länger widerstand thun.

ABBOY, ABOVEMENT, *f. m.* [sprich *Abboiment*] das bellen [klaffen] der hunde.

ABBOYER, *v. n.* bellen; klaffen.

ABBOYER, *v. a.* und *n.* schmähen; lästern; schelten. Il crie & abboye tout le monde: er schilt und lästert jederman.

ABBOYER, heftig begehren; begierig erwarten; verlangen. Abboyer après une succession: einer erbshafft begierig erwarten. † Ses Creanciers abboient après lui, seine glaubiger treiben ihne heftig.

ABBOYER à la lune: sprichw. den mond anbellen; einen anfeinden, dem man nicht schaden kan.

† ABOYÉ, *ée, adj.* der angebullen wird.

ABBOYEUR, *f. m.* steuerer; jagt-hund. Un bon abboyeur pour le sanglier: ein guter saubeller.

ABBOYEUR, auswinder; der durch schmeicheley oder dringliches anliegen etwas zu erhalten [zu erzwingen] weiß.

ABBREGER, *f.* ABREGER.

ABBREVIATEUR, *f. m.* der einen auszug oder kürzen begriff eines buchß macht.

ABBREVIATION, *f. f.* [spr. *Abbreuiacion*] verkürzung der worte im schreiben. Ecrire par abbreviations: mit verkürzten worten schreiben.

† ABBREUVE, *ée, adj. g.* tränckt. Notre seigneur fut abreuvé de Vinaigre. Unser Herrland ist mit Esig getränckt worden.

ABBREUUREMENT, *f. m.* tränck.

## 4 ABB. ABE.

- tränkung; begießung; besprengung.
- ABBREUVER, Abbrüver, *v. a.* [das letzte wird nur unter dem gemeinen volck gebraucht] tränden; zur trände führen. Abbreuver les chevaux: die pferde tränden.
- ABBREUVER, [bey der mahlerey] gründen; den erden anstrich geben.
- ABBREUVER, [im gartenbau] begießen; besprengen.
- ABBREUVER, einnehmen; überreden. Tout le monde est abbreuvé de cette opinion: jederman ist von dieser meinung eingenommen.
- S'ABBREUVER, *v. r.* geträncket werden.
- ABBREUVOIR, *f. m.* [spr. Abreuvoi] trände; trändetrog.
- ABBREUVOIR, fuge in dem mauerwerk.
- ABBREUVOIR à mouches: eine tieffe blutige wunde an dem kopf in welcher die fliegen sauffen fonten, so man sie darauff sitzen laffet. †
- A. B. C. *f. m.* [spr. Abécé] das a, b, c. Les enfans commencent par l'a b c: die kinder fangen bey dem a b c an. Renvoyer quelcun à l'a b c: sprüchw. einen in die schule schicken; vor unweisend halten.
- A B C, der grund und anfang einer kunst oder wissenschaft.
- ABCE'S, Abces, *f. m.* geschwür; eiterbeule.
- ABDICACION, *f. f.* [spr. Abdicacion] ablegung; aufgebung einer hohen würde.
- † ABDIQUE, *éc.*, *adj.* aufgegeben, niedergelegt.
- ABDIQUER, *v. a.* eine hohe würde ablegen; aufgeben. Charles Quint abdiqua l'Empire: Carl der V hat die kaysersliche würde abgelegt.
- Abdiquer un fils: [im rechts-handel] einen sohn enttinnen; vor seinen sohn nicht mehr erkennen wollen.
- ABDOMEN, *f. m.* bauch; schmeerbauch.
- † ABDUCTEUR, *f. m.* abführer, oder abführend. Les Muscles abducteurs, die abführenden muskeln.
- A B E, A B E S S E, &c. sibe ABBE.
- ABCE'DAIRE, *f. m.* abceschüler; abceschüs.
- ABELLE, *f. f.* biene; imme.
- ABEQUER, *f.* ABBEQUER.
- ABESTIR, [das / ist stumm] Abétir, *v. a.* tumm; viehisch machen. Le vin abétit les gens: die trunckenheit macht die menschen tumm wie das vieh.

## ABE. ABI.

- ABETIR, *v. n.* S'ABETIR, *v. r.* tumm werden. Il abétit [il s'abétit] tous les jours: er wird täglich tummer.
- ABHOC ET ABHAC, *adv.* ohne unterschied; alles unter einander reden oder thun.
- † ABHORRE, *éc.*, *adj.* von dem man abscheuen traget.
- ABHORRER, *v. a.* verabscheuen; grauen; abscheu haben. Abhorrer le vice: die laster scheuen, verabscheuen.
- ABJECT, *m.* ABJECTE, *f.* *adj.* verächtlich, niederträchtig. Naissance basse & abjecte: ein geringes und niedriges herkommen. Sentimens bas & abjects: verächtliche und niederträchtige gedanken oder neigungen.
- ABJECTION, *f. f.* [spr. Abjection] niederträchtigkeit; geringhaltung sein selbst. Jesus Christ a vécu dans la dernière abjection: Jesus Christus hat in der äußersten niederträchtigkeit gelebt.
- ABIGEAT, [im rechts-handel] der vieh-raub.
- ABIME, Abime, Abyfine, *f. m.* [das / ist stumm] abgrund; tiefe; tiefe grube. Un abime sans fond: ein bodenloser abgrund. L'abime du neant: der abgrund der nichtigkeit. La raison humaine est un abime: die menschliche vernunft ist eine unermeßliche tiefe; ist nicht zu ergründen.
- A B I M E, [in der wapen-kunst] das hertz oder die mitte des schildes, zwischen anderen figuren. Il porte une rose en abime: er führt eine rose im herzen des schildes.
- ABIME, die hölle. Un chretien a pour ennemis toutes les puissances de l'abime: einem Christen ist das ganze hollen-herc feind.
- ABIME, *m.* ABIME'E, *f. adj.* vertieft; überladen; überhäuft. Il est abimé de dettes: er ist mit schulden überhäuft: in schulden vertieft.
- ABIMER, *v. a.* herab stürzen; versencken. S'abimer dans un gouffre: in einen abgrund herab stürzen. S'abimer dans les études: sich in das studieren vertiefen. S'abimer devant Dieu: sich für Gott außs äußerste demüthigen; außs tiefste erniedrigen.
- ABIMER, zu grund richten; außs äußerste verderben. Il ne faut qu'un moment pour abimer vos richesses: es bedarf nur eines augenblicks, euren reichthum zu grund zu richten. Le jeu l'abimera: das spiel wird ihn verderben; in verderben stürzen. S'abimer: sich selbst in das äußerste unglück bringen.
- ABIMER, *v. n.* plötzlich versin-

## ABI. ABO.

- cken; untergehen. En voulant abreuver son cheval, il abima dans la riviere: indem er sein pferd trändcken wolte, versand er in dem fluß.
- ABIMER, umkommen; um das leben kommen. J'ay pensé abimer plus d'une fois: ich bin zu mehrmalen in lebens-gefahr gewesen.
- S'ABIMER dans la meditation: sich im nachsinnen vertiefen.
- AB-INTESTAT, [im rechts-handel] derjenige, so vermöge der rechte einer person erbe wird, so kein testament gemacht hat. Je suis heritier de mon frere abintestat: ich bin meines bruders nächster erbe, wenn er kein testament gemacht hat.
- ABISSINIE, das Habessinische reich in Africa.
- ABISSINS, die einwohner von Habessinien; Habesiner.
- ABJURATION, *f. f.* [spr. Abjuracion] absagung; abschwörung einer irrigen lehre.
- ABJURATION: das attestat der abschwörung.
- ABJURER, *v. a.* einem irrthum absagen: eine irrige lehre verscheren.
- ELLE a abjuré tout sentiment de vertu: sie hat aller regung der tugend auf einmal abgefast.
- ABLAIS, *f. m.* [im rechts-handel] spreu, hinter-getreide.
- ABLAB, *f. m.* ist eine staude von der höhe eines weinstocks, wächst in Egypten und ist stets grün, giebt auch bohnen, die gut vor den husten und verhaltung des urins sind.
- ABLATIF, *f. m.* [in der sprach-kunst] die sechste endung der nominum, welche ein hinwegnehmen bedeutet.
- ABLE, *f. m.* ein gründling.
- ABLERET, *f. m.* [in der fisheschery] ein seß-hame.
- ABLOTS, [in der baukunst] stufen oder unterfäße eines gebäues, damit der regen die schwellen nicht verderbe.
- ABLUTION, *f. f.* [spr. Ablucion] [in der Römischen kirche] das hände-waschen des priesters nach gehaltener messe.
- ABNEGATION, [spr. Abnegacion] entfagung, oder verläugnung seiner luste; wird in geistlichen büchern gefunden.
- ABOIER, ABOIS, ABOYEMENT, *f.* ABOYER. &c.
- † ABOLI, *ie.*, *adj.* abgeschafft, abgestellt, vernichtet.
- ABOLIR, *v. a.* abschaffen; abstellen; vernichten. Abolir une loy: ein gesetz abschaffen. Abolir la memoire d'une chose: das andenden einer sache vernichten. † abolir

ABO.

† abolir un crime; ein verbrechen vergeben.

ABOLIR, zu nichte machen; Le tems a abolit plusieurs ouvrages des anciens: die zeit hat gemacht, daß viel schriftten der alten sind verlohren gegangen.

ABOLISSEMENT, *f. m.* abschaffung; vernichtung.

ABOLITION, *f. f.* [spr. Abolition] abschaffung; abstellung; vernichtung. Lettres d'abolition: vernichtungs-brief, [in gericht] abolition-schein über ein verbrechen, so vergeben worden. Abolition des impôts: abstellung der auslagen.

ABOMINABLE, *adj.* abscheulich; das abscheu erwecket.

ABOMINABLEMENT, *adv.* abscheulich; abscheulich weise.

ABOMINATION, *f. f.* [spr. Abominacion] abscheu; abscheulichkeit. Le Seigneur a en abomination les sanguinaires: der Herr hat einen abscheu vor den blutdürstigen. † être en abomination, verabscheuet seyn.

ABOMINATION, abscheuliche that. Faire des abominations: abscheuliche dinge begeben.

ABOMINER, *v. a.* abscheu haben; verabscheuen; wird nicht mehr gebraucht.

ABONDAMMENT, *adv.* überflüssig; in überfluß.

ABONDANCE, *f. f.* menge; überfluß. De l'abondance du coeur la bouche parle, sprichw. wissen das hertz voll ist, deß gehet der mund über. † Avoir quelque chose en abondance, etwas in überfluß haben.

ABONDANCE, wein mit wasser gemengt, wie er den kostgärgern in der academie gespeiset wird.

ABONDANT, *m.* ABONDANTE, *f. adj.* überflüssig; in großer menge.

D'ABONDANT, *adv.* über das: ist heut zu tage bey denen, so wohl reden, nicht mehr gebräuchlich.

ABONDER, *v. n.* überflüssig vorhanden seyn; überfluß haben. Le blé abonde en notre pais: das corn ist in unserm lande überflüssig vorhanden. La ville abonde en toutes choses: die stadt hat an allem einen überfluß.

ABONDER en son sens: spr. auf seinem sinn bleiben.

ABONNAGE, *f.* ABONNEMENT.

ABONNEMENT, *f. m.* geldpacht; anschlag unständiger gefälle auf ein gewisses am geld.

ABONNER, *v. a.* vermietthen; verpachten; unständige gefälle

ABO.

um ein gewisses geld aus-  
thun: überhaupt behandeln.

ABONNER, dungen; bearten; urbar machen. Abonner une terre: ein feld dungen.

S'ABONNER, *v. r.* sich mit jemand um ein gewisses wegen einer sache, daran derselbe ein recht hat, vergleichen.

ABONNIR, *v. a.* bessern; besser machen. Les caves fraiches abonnissent le vin: die frischen keller bessern den wein.

ABONNIR, *v. n.* S'ABONNIR, *v. r.* besser werden; sich bessern. Il n'abonnira jamais: er wird sich nimmer bessern. Le vin s'abonnit par le tems: der wein bessert sich mit der zeit.

ABORD, *f. m.* zutritt; zugang; ansprache. Abord civil: eine höfliche ansprache. Abord difficile: beschwerlicher zutritt. Ruifseau d'un abord difficile: ein bach, dem man schwerlich bekommen kan. † Un lieu d'un grand abord, ein ort da viele leuthe hinkommen.

ABORD, ankunfft zu schiff; an-  
landung. A notre abord nous fumes attaquez: bey unser ankunfft wurden wir angegriffen.

D'ABORD, *adv.* alsfort. On me demanda d'abord: man fragte mich alsfort.

D'ABORD, bald anfangs; anfänglich. Il accepta les presens qu'il avoit refusez d'abord: er nahm die geschenke an, die er anfänglich ausge schlagen.

ABORDABLE, *adj.* wo man anlanden kan. Cette côte n'est pas abordable à cause des écueils: an der küsten kan man, wegen der klippen, nicht anlanden.

ABORDAGE, *f. m.* das eutern; an bort legen; wenn zwey schiffe feindlich an einander kommen, eins das ander zu erobern.

ABORDAGE, das zusammen-  
stoßen zweyer schiffe; durch zu-  
fall der unvorsichtigkeit.

ABORDER, *v. a.* anlanden; anlegen. Aborder le rivage: am ufer anlanden. Aborder un vaisseau: ein schiff an bort legen.

ABORDER, einen anreden; an-  
gehen.

ABORDER, *v. n.* ankommen; anlangen. Les troupes abor-  
doient de toutes parts: die völ-  
cker kamen von allen seiten an. Les presens abordent chez lui de tout coté: es kommen ihm von allen orten geschenke zu.

ABORNER, *v. a.* begrenzen; die grenzen bezeichnen [aus-  
stecken].

ABORTIF, *adj.* unzeitig. Fruit abortif: eine unzeitige frucht.

ABO.

Enfant abortif: ein kind, so vor  
der zeit geboren wird, oder todt  
auf die welt kömmt.

ABOUCHEMENT, *f. m.* un-  
terredung.

ABOUCHEMENT, [in den  
anatomie] das zusammentreffen  
und vereinigen zweyer adern.

ABOUCHER, *v. a.* eine unter-  
redung anstellen. On les a abou-  
chez à la place: man hat ge-  
macht [angestellt], daß sie auf  
dem markt sich mit einander un-  
terredet.

S'ABOUCHER, *v. r.* sich un-  
terreden.

S'ABOUCHER, zusammen tref-  
fen; in einander lauffen [wird  
in der anatomie von den a-  
dern gesagt.]

ABOUQUEMENT, *f. m.*  
[bey den salt-gruben] schüt-  
tung des neuen salzes zu dem  
alten.

ABOUQUER, *v. a.* zu dem  
alten haufen salt frisches thun.

ABOURNEMENT, A-  
BONNEMENT, &  
ABONNAGE, bedeuten einer-  
ley, anschlag unständiger ge-  
fälle um ein gewisses geld.

ABOUT, *f. m.* [in der bau-  
kunst] das ende eines zimmer-  
holzes.

ABOUT, *adv.* s. BOUT.

ABOUTE, *adj.* [in der wap-  
pen-kunst] sind vier hermelin-  
felle creuzweise über einander ge-  
schlagen.

ABOUTIR, *v. n.* reichen; an-  
stoßen. Cette rue aboutit à la  
place: die strasse reichet an den  
markt.

ABOUTIR, ausgehen; sich en-  
den. Aboutir en pointe: auf ei-  
ne spitze sich enden.

ABOUTIR [in der gärtnerey]  
aus schlagen. Les arbres aboutis-  
sent: die bäumen friegen kno-  
spen.

ABOUTIR, [in der wund-  
arzney] zeitig werden; eiter se-  
hen. Son abcès aboutit: sein  
geschwür wird zeitig.

Aboutir, aus schlagen; ausgehen;  
einen ausgang gewinnen. Tout  
cela n'aboutira à rien: alles  
dieses wird auf nichts ausgehen.

ABOUTISSANT, *f. m.* das  
ende oder ort, womit ein ding  
am andern fest ist, oder dran  
reichet. Les aboutissants d'un  
champ: die ende oder orte ei-  
nes ackers, oder die grängen und  
markt: steine eines ackers. Je fay  
tous les tenans & les aboutis-  
sants de l'affaire: sprichw. ich  
weiß wo die sache hanget und  
langet.

ABOUTISSEMENT, *f. m.*  
der zusatz eines dings, welchen  
man an ein anders, das zu kurz  
ist,

ist, heftet. Cette piece est trop courte, il y faut mettre un aboutissement: dieser lappe oder stecke ist zu klein, man muß einen zuwurf annähen.

ABREGÉ, *f. m.* auszug; kürzer begriff. Composer un abrégé: einen auszug verfertigen. Cette ville est un abrégé des merveilles du monde: diese stadt ist ein auszug der wunderdinge der welt.

EN ABREGÉ, *adv.* kürzlich; in kurze. Raporter une chose en abrégé: eine sache in kurze vortragen.

ABREGEMENT, *f. m.* verkürzung.

ABRÉGER, *v. a.* verkürzen; kurz zusammen ziehen. Abréger une histoire: eine geschicht zusammen ziehen. Abréger son discours: seine rede kurz fassen.

ABREVIATEUR, ABREVIATION, *f.* ABBREVIATEUR, &c.

ABREUUREMENT, ABREUVER, &c. *f.* ABREUUREMENT, &c.

ABRI, *f. m.* schirm; schauer; wo man vor wind und wetter bedeckt ist.

ABRI, schirm; schutz. Son amitié me doit servir d'abri: seine freundschaft soll mir zum schutz dienen. † Abri pour les vaisseaux, ein ort da die schiffe sicher den ancker werffen mögen.

L'ABRI, *adv.* beschirmt; geschützt. Etre à l'abri de la pluie: vor dem regen beschirmt sein. Se mettre à l'abri de la nécessité: der dürftigkeit ratthen; sich versorgen, daß man keine noth zu fürchten habe.

ABRIEMENT, *f. m.* wohnung oder aufenthalt an der sonnen.

ABRIER, *v. a.* die gewächse vor dem wetter bedecken.

ABRIER, bedecken oder beschützen. Le bon Dieu nous abrie: der liebe Gott nehme uns in seinen schirm.

ABRICOT, *f. m.* apricose.

ABRICOTIE, *f. m.* canditte apricosen.

ABRICOTIER, *f. m.* apricosenbaum.

ABRIVER, [alt wort] anlanden.

ABROGATION, *f. f.* [spr. abrogation] abschaffung; wiederuffung eines gesetzes.

ABROGER, *v. a.* ein gesetz abstellen; abschaffen; wiederuffen.

ABROTONNE, *f. f.* gartheyl, ein kraut.

ABRUTIR, *v. a.* tumm und sinnlos machen. La solitude

abrutit l'esprit: die einsamkeit machet das gemüth tumm.

ABRUTISSEMENT, *f. m.* viehische tummheit.

ABSENCE, *f. f.* abwesenheit.

ABSENCE, vergessenheit; zerstreung der gedanken; da man sich nicht besinnet was man thut. Avoir des absences d'esprit: sich gerne vergessen: in gedanken vergehen.

ABSENT, *m.* ABSENTE, *f.* *adj.* abwesend; nicht zugegen.

ABSENT, *f. m.* ein abwesender.

S'ABSENTER, *v. r.* sich entfernen; auf die seite machen. Il s'est absenté de la ville: er hat sich aus der stadt gemacht.

ABSIDES, *f. m.* [in der sternkunst] die linie von der erdferne zur erdnähe, oder die linie Augis.

ABSINTE, Absinthe, *f. f.* wermuth. Il adoucit toutes nos absintes: er versüßet unsere bitterkeit; lindert all unsern verdruß.

ABSOLU, *m.* ABSOLUE, *f.* *adj.* selbst waltend; ungebunden; eigenmächtig; mit der höchsten [mit ungemessener] gewalt versehen. Un roi absolu: ein selbst waltender könig; der mit ungemessener gewalt regiert. Commandement absolu: ungemessener befehl; ungebundene gewalt. Parler d'un ton absolu: auf eine gebietende weise sprechen; ihm nicht wollen einreden lassen.

ABSOLU, [in der sprachkunst] ein wort das mit keinem andern verbunden ist.

† JEUDY ABSOLU, der hohe donnerstag in der Charwochen.

ABSOLUMENT, *adv.* ungemessen; ungebunden. Commandement absolu: die oberste gewalt führen; ungemessen gebieten. Parler absolument: also reden [befehlen], daß man keinen widerspruch leiden wolle.

ABSOLUMENT, ganz und gar; schlechtthin; schlechter dinge. Cela est absolument impossible: dieses ist ganz unmöglich. Je le nie absolument: ich leugne dieses schlechter dinge.

ABSOLUTION, *f. m.* [spr. absolucion] [im gericht] lössprechung; entbindung von der klage.

ABSOLUTION, [in der kirche] entbindung von sünden, so durch den priester verkündigt wird; absolution.

ABSOLUTOIRE, *adj.* lössprechend; lössählend.

ABSORBANTER, *v. a.* [in der artzneykunst] verzehren.

ABSORBER, *v. a.* verschlingen; verzehren. Ses debauches

absorbent tout son bien: seine schweelgereyen verzehren alle sein gut.

ABSOUUDRE, *v. a.* lössprechen; lössählen; entbinden. [f'absou, zu absou, il absout, nous absolvons; f'absolvons; f'ay absolv; f'absoutray; absolv, qu'il absolve; f'absolve; f'absoutrons; f'absolve.] Absoudre un criminel; einen beschuldigten lössprechen. Absoudre d'un serment: einen seines endes lössprechen [entbinden.]

ABSOUUDRE, [in der kirche] die vergebung der sünde verkündigen; absolviren.

ABSOUS, *m.* ABSOUTE, *f.* *adj.* der die vergebung empfangen; absolvirt ist.

ABSOUTE, *f. f.* [in der kömischen kirche] die ceremonie am grünen donnerstage, da der bischoff dem volck die absolution giebt.

ABSTEME, *f. m.* der keinen wein trincket, oder dem sonst etwas zuwieder ist.

S'ABSTENIR, *v. r.* sich enthalten; etwas unterlassen; meiden. [wird conjugirt, wie Tenir.] S'abstenir de pécher: die sünde meiden; unterlassen. S'abstenir du vin pendant la fièvre: sich des weins enthalten, weil das fieber währt.

† ABSTERSIF, *ive, adj.* [in der artzney] reinigend.

ABSTINENCE, *f. f.* enthaltung; mäßigung in essen und trincken.

ABSTINENT, *m.* ABSTINENTE, *f. adj.* der sich enthält, mäßiget.

ABSTRACTION, *f. f.* [spr. abstracion] [in der vernunftlehre] absonderung; unterschiedung, welche allein mit den gedanken geschiehet.

ABSTRAIRE, *v. a.* mit den gedanken ein ding von dem andern absondern; unterscheiden. [f'abstrais; f'ai abstrait; f'avois abstrait; f'eus abstrait; f'abstrairai; abstrait; f'abstrairais; f'aise abstrait.]

ABSTRAIT, *m.* ABSTRAITE, *f. adj.* mit den gedanken abgefondert [unterschieden.]

ABSTRAIT, weit gesucht; tief ausgefommen. Pensée abstraite: tief ausgefommener gedanke.

ABSTRAIT, tiefinnig; der mit tiefem nachsinnen umgeben. Un homme abstrait: ein tiefinniger mensch.

ABSTRUS, *m.* ABSTRUSE, *f. adj.* verborgen; verdeckt; schwer zu erkennen [zu erforschen.]

ABSURDE, *adj.* ungereimt; ungeschickt; unvernünftig.

## ABS. ABU.

- ABSURDEMENT, *adv.* ungeremter weise.
- ABSURDITE', *f. f.* ungeremtheit [ungefährte, unvernünftige] sache.
- ABSUS, ein kraut das in Egypten wächst, und dessen blätter dem flec ähnlich sind.
- ABUEMENT, *f. m.* [bey dem fischer] die einfaltung.
- ABUNA oder ABOUNA, heißt der Abyssiner patriarch, der ihnen durch den zu Alexandrien zugehört wird.
- ABUS, *f. m.* mißbrauch.
- ABUS, [im gericht] nichtige [wiederrechtliche] handlung; nullität. Appel comme d'abus: appellation, die wegen einer begangenen nullität eingewendet wird.
- ABUS, betrug. Commettre des abus dans la marchandise: mit den waaren betrug begehen; betruglich handeln.
- ABUS, vergebliche arbeit. C'est un abus de labourer une terre seche: es ist vergeblich, ein dürres feld bauen.
- ABUSER, *v. a.* mißbrauchen. Abuser de son pouvoir: seiner gewalt mißbrauchen.
- ABUSER d'une fille: ein mädchen mißhandeln; zur unucht verleiten.
- † ABUSER d'un mot, ein wort in einem unrichten verstand gebrauchen.
- ABUSER, betrogen. Qu'il est bien abusé: wie ist er doch so betrogen!
- S'ABUSER, *v. r.* sich irren; fehlen; verlossen. S'abuser en comptant: im rechnen fehlen. Si je ne m'abuse: wenn ich nicht irre.
- ABUSEUR, *f. m.* ein betrüger.
- ABUSIF, *m.* ABUSIVE, *f.* *adj.* [im gericht] wiederrechtlich; ohne bestand rechtens. Procedure abusive: wiederrechtliches verfahren; nullität.
- ABUSIVEMENT, *adv.* wiederrechtlich.
- ABUSIVEMENT, [in der sprach-kunst] uneigentlich; in uneigenem verstande. Ce mot est pris abusivement: dieses wort ist in einem uneigenen verstande genommen.
- ABUTER, *v. a.* [beym kegelspiel] sich bewerfen; um den anwurf werfen.
- ABYSME, *f.* ABIME.
- ACABIT, *f. m.* art; eigenschaft der feld- und garten-fruchte. Pores d'un bon acabit: birn von guter art: gesund und eines guten geschmacks.
- ACABIT, wird auch bey den löchen von dem feisch gesagt.

## ACA.

- Une piece de bon acabit: ein stück von einem guten ort.
- ACABLEMENT, ACABLER, *siehe* ACCABLEMENT.
- ACACIA, *f. m.* schotendorn.
- ACACIA, schotendorn-safft.
- ACADEMICIEN, *f. m.* mitglied einer gesellschaft der kunst oder wissenschaften.
- † ACADEMICIEN, ein Philosophus, aus der secte welche Academici hießen.
- ACADEMIE, *f. f.* der ort, da die meister einer freyen kunst sich versammeln, ihre kunst auszuüben.
- ACADEMIE, der ort, oder die versammlung, da männer von sonderbarer gelehrsamkeit zu gewissen zeiten zusammen kommen, über ihre wissenschaft sich zu besprechen.
- ACADEMIE Françoise, eine gesellschaft von vierzig gelehrten, von dem könig in Frankreich eingesetzt, die französische sprache zu ihrer vollkommenheit zu befördern.
- ACADEMIE des medailles & des inscriptions, eine gesellschaft gelehrter männer, so in auslegung und erfundung sünreicher münzen und aufschriften sich üben, gleichfalls von dem könig in Frankreich gestiftet.
- ACADEMIE de peinture & de sculpture, die gesellschaft oder academie der mahler und bildhauer, von dem könig in Frankreich zu Paris gestiftet, dergleichen auch von dem könig in Preussen zu Berlin, und lezlich von dem könig in Danemarc zu Coppenhagen geschehen.
- ACADEMIE des sciences, eine gesellschaft von zwanzig gelehrten, so die mathematische und einige zur medicin gehörige wissenschaften ausüben, ebenfals vom könig in Frankreich gestiftet.
- ACADEMIE, ritter-schul vor adeliche jugend, dieselbe im reiten und anderen anständigen wissenschaften und exercitien zu unterrichten.
- ACADEMIE, ein öffentliches spiel-haus, da ehrsame leute zum spielen zusammen kommen.
- ACADEMIE de danse, die innung der tanzmeister zu Paris; der ort ihrer versammlung, wo sich die angehende tanz-meister üben.
- ACADEMIQUE, *adj.* das zu der academie gehört; davon herkömmt. Ouvrage academique: ein werck von der academie.
- ACADEMISTE, *f. m.* kostgänger oder lehrling in einer academie oder ritterschule; mitglied der academie des tangens.

## ACA. ACC. 7

- ACAJOU, *f. m.* ein Americanischer baum, dessen holz roth ist, und daraus gummi fleußt, so dem Arabischen ähnlich sieht. Es ist deren mehr als eine gattung.
- ACANTE, Acanthe, *f. f.* bären-flau; ein wildes kraut.
- ACANTE, [in der bau-kunst] laubwerck an den säulen und andern stücken gewisser säulen-ordnungen.
- ACAPATHI, *f. m.* ein kraut aus Neu Spanien, so den langen pfeffer tragt.
- ACARER, *v. a.* [in gericht] confrontiren oder einem die zeugen vorstellen, die ihm die gelagnete that unter das gesicht sagen müssen.
- ACARIATION, *f. f.* die vorstellung und verhörung der zeugen gegen den beschuldigten. Beyde worte sind altväterisch.
- ACARIATRE, *adj.* störrisch; wunderlich.
- ACATIQUE, Aquatique, *adj.* [das erste ist gebräuchlicher] das im wasser wächst [sich aufhält.] Herbe aquatique: kraut das im wasser wächst. Oiseau acatique: wasser-vogel.
- ACATIQUE, wässrig; sumpfig. Lieu acatique: sumpfiger ort.
- ACAUSE DE, *pr. ep.* [erfordert den genit.] um willen; von wegen. Il a des affaires à cause de sa mechante langue: er hat händel um seines losen mauls willen.
- ACAUSE QUE, *conj.* [erfordert den indicat.] dieneil; darum daß. Je vous aime, à cause que vous êtes vertueux: ich liebe euch, dieneil ihr tugendhaft seyd.
- † ACCABLANT, *e, adj.* überlastig, untommlich, unerträglich.
- † ACCABLE', *ée, adj.* überladen, überhäuft.
- ACCABLEMENT, *f. m.* leibes-schwachheit; entkräftung des leibes.
- ACCABLEMENT, überhäufte beschwerlichkeit; unruhe; unmuth. Accablement de visites; de tristesse &c. überhäufte besuchungen; unmuth; u. f. f. Accablement de la liberté: unterdrückung der freyheit.
- ACCABLEMENT de poux, unrichtiger puls.
- ACCABLER, *v. a.* beschütten; befallen. Il fut accablé sous les ruines de la maison: er ward durch den einfall des hauses verschüttet.
- ACCABLER, beladen; überhäufen; unterdrücken. Il est accablé de crimes: er ist mit misethaten beladen. S'accabler de tristesse; de soins, &c. sich mit traurigkeit; mit sorgen beladen; [über-



## 8 ACCA. ACCE.

[überhäufen.] Etre accablé de pauvreté: von armuth gedrückt werden. Accabler quelqu'un de louanges: einen mit lob überhäufen.

S'ACCAGNARDER, *v. r.* sich ins lüder legen; in ein lüderliches leben gerathen.

ACCASTILLAGE, *f. m.* das vorder- und hinter-casteel an einem schiff.

ACCASTILLE *m.* ACCASTILLEE, *f. adj.* mit vorder- und hinter-casteel versehen.

ACCELERATION, *f. f.* [spr. *Acceleracion*] beschleunigung; geschwindere bewegung.

ACCELERER, *v. a.* beschleunigen.

ACCENT, *f. m.* mund art; aussprache. Avoir bon ou mauvais accent: eine gute oder böse aussprache haben. † On connoit à son accent de quelle Province il est, seine mundart oder aussprache zeigt an woher er gebürtig seyn.

ACCENT, *geschrey.* Pouffer de funebres accens: trauer-geschrey über einem todtten verführen.

ACCENT, [in der sprach-kunst] zeichen so über eine silbe gesetzt wird, den ton derselben anzuzeigen; ton-zeichen.

ACCENTUER, *v. a.* mit einem accent oder ton-zeichen bezeichnen.

ACCEPTABLE, *adj.* annehmlich; das annehmen ist. Des offres acceptables: annehmliche vorschläge.

ACCEPTANT, *f. m.* [im rechts-handel] einer der etwas auf- oder annimmt.

ACCEPTANTE, *f. f.* die etwas annimmt.

ACCEPTATION, *f. f.* [spr. *Acceptacion*] auf- oder annehmung. L'acceptation est nécessaire pour la validité d'une donation: die annehmung ist nöthig zum bestand einer schenkung. Acceptation d'un duel: annehmung einer ausforderung zum kampf.

ACCEPTER, *v. a.* annehmen; aufnehmen. † Accepter une lettre de change, einen wechselfrief acceptieren oder sich zu der bezahlung desselbigen verbinden.

ACCEPTEUR, *f. m.* der etwas annimmt. Il aime mieux être l'accepteur, que le donneur: er ist lieber ein nehmer, als geber.

ACCEPTION, *f. f.* [spr. *Acceptacion*] aufnehmung; annehmung. Sans avoir acceptation de personne; ohne aufnehmen der person, oder ohne ansehen der person.

‡ ACCEPTION, *f. f.* der verstand eines worts. Ce Terme a diverses acceptions, die-

## ACCE. ACCI.

ses wort hat verschiedene bedeutungen.

ACCEPTILATION, *f. f.* [in gericht] schein-zahlung, welche durch frage und antwort geschieht.

ACCES, *f. m.* zugang; zutritt.

ACCES, anfall; anstoß einer krankheit.

ACCESSIBLE, *adj.* da man einen zugang; [zutritt] haben kan; zugänglich. Une roche qui n'est point accessible: ein fels der nicht zu besteigen ist. Une personne accessible: eine person, an die man leicht kommen [zutritt haben] kan.

ACCESSION, *f. f.* zuwachs; wenn eine sache die andere als zugehörig nach sich zeucht. Droit d'accession: das recht des zuwachses.

ACCESSOIRE, *f. m.* folge; anhang eines haupt-werts. L'interest est l'accessoire d'un prêt: die zinsen sind eine folge des darlehens.

ACCESSOIRE, *adj.* das an einem andern hanget [demselben folget.]

ACCIDENT, *f. m.* unfall; geschwinde begebenheit.

ACCIDENT, [in der heil-kunst] zufall; neue vermehr- oder änderung der krankheit.

ACCIDENT, [in der vermunft-lehr] zufällige beschaffenheit, die der sache nicht eigen ist.

PAR ACCIDENT, ungefahr: zufälliger weise.

PAR ACCIDENT, durch unfall; unglücklicher weise.

ACCIDENTEL, *m.* ACCIDENTELLE, *f. adj.* zufällig.

ACCIDENTELEMMENT, *adv.* zufälliger weise.

ACCLAMATION, *f. f.* [spr. *Acclamacion*] freuden-geschrey; freudiger zuruff.

ACCLAMPER, ein stück-holz an ein anders mit eisernen oder hölzernen nägeln fügen.

‡ ACCLAMPER un mât, einen mastbaum mit holz und seilern, wo er schwach ist, beselligen.

ACCOINTANCE, *f. f.* gemeinschaft; vertraulicher umgang.

S'ACCOINTER de quelqu'un, *v. r.* sich mit einem bekannt machen.

ACCOLADE, *f. f.* umhalsung; umarmung.

ACCOLADE, zwei einander geschräncke und zum beuten fertig gemachte caninichen.

ACCOLER, *v. a.* umhalsen; umarmen.

ACCOLER, [bey den witzern] anbinden. Accoler les

## ACCOL. ACCOM.

nouveaux jets de la vigne aux echalas: die neuen fecher oder schoße an die wein-psäle binden.

ACCOLE' [in der wappen-kunst] zusammen geschoben; wird gebraucht bey den hals-bändern der thiere, und zweyen neben einander stehenden schilden, wie z. e. bey dem Französischen und Navarrischen wappen zu sehen. It. wenn gewisse sachen zusammen gewunden, als ein weinstock um einen psahl. Il porte d'azur au chien d'argent accolé de gueules: er führet einen silbernen hund mit einem roten halsband im blauen feld in seinem wappen.

ACCOLER une fille: mit einem weibsbild unzuht treiben.

‡ ACCOLER deux articles dans un comte, in einer rechnung aus zweyen articeln nur einen machen.

ACCOMMODABLE, *adj.* das zu vergleichen [gütlich beyzulegen] ist.

ACCOMMODAGE, *f. m.* zurichtung der speisen. Fournir la viande & payer l'accommodage: das fleisch anschaffen, und die zurichtung bezahlen.

ACCOMMODANT, *m.* ACCOMMODANTE, *f. adj.* das sich wohl schickt; fügt; bequem; nach andern richtet. Un esprit accommodant: ein gemüth, das sich überall schickt [bequem] ist.

ACCOMMODE', *m.* ACCOMMODEE', *f. adj.* aufgeschickt; aufgebust; wohl eingerichtet. † Un air accommodé aux paroles, eine melodey, die sich wohl zu den worten schicket.

ACCOMMODE', reich; wohlhabend; bey gutem vermögen.

ACCOMMODEMENT, *f. m.* einrichtung; zuschickung.

ACCOMMODEMENT, *vergleich*; gütliche handlung; vertrag; versöhnung. L'affaire est en termes d'accommodement: die sache stehet auf einem vergleich. Il est homme d'accommodement: er ist ein mann, der wohl verträgt; leicht versühnet wird. Trouver un accommodement: ein mittel zum vergleich finden.

ACCOMMODER, *v. a.* anfleiden; anschicken. Accommodé à la Françoise: auf Französisch gebleidet.

ACCOMMODER, dienen; zu statten kommen; bequem seyn; ansehen. Cete maison m'accommode: dieses haus ist mir gar bequem; kommt mir wohl zu statten. Ce valet ne m'accommode pas: dieser diener stehet mir nicht an.

ACCOMMODER, einrichten; passen. Accommoder sa voix au sujet de son discours: die stimme nach

ACCOM.

nach dem inhalt seiner rede richten.  
**ACCOMMODER**, vergleichen; beylegen. Accommoder un different: eine freitigkeit beylegen.  
**ACCOMMODER**, eine speise zureichten. Accommoder du poisson au beurre: fische aus der butter zureichten.  
**ACCOMMODER**, wieder aufhelfen; zurecht bringen. Cela servira à accommoder mes affaires: dieses wird dienen mir wieder aufzuhelfen; meine sachen wieder in stand zu bringen.  
**ACCOMMODER**, mit worten anfahren; ausmachen; ausrichten. Je m'en vais l'accommoder de toutes pieces: ich will ihn rechtschaffen ausmachen.  
**S'ACCOMMODER**, v. r. sich zierlich ankleiden; anlegen; ausschicken. Il s'est accommodé de bon air: er hat sich sehr wohlständig angelegt.  
**S'ACCOMMODER**, sich schicken; bequemen. S'accommoder au tems: sich in die zeit schicken.  
**S'ACCOMMODER**, sich etwas bedienen; zu nutz machen. Si vous pouviez vous accommoder de cela: wenn ihr euch dieses bedienen könntet; wenn euch damit gedient wäre.  
**S'ACCOMMODER**, sich vertragen; friedlich begehen. Elle s'accommodera bien avec lui: sie wird sich mit ihm wohl vertragen.  
**S'ACCOMMODER**, gütlich vergleichen [beygelegt] werden. L'affaire s'accommodera: die sache wird wol beygelegt werden.  
**S'ACCOMMODER**, auskommen; sich behelfen. Le moyen de s'accommoder de leurs personnes: wie ist es möglich, mit diesen leuthen auszukommen. Je ne m'accomode point de ces manieres: mit diesem wesen bin ich gar nicht zufrieden.  
**S'ACCOMMODER**, ihm zueignen; hinnehmen. Ils s'accommodent de tout ce qu'ils trouvent à leur bienfiance: sie nehmen alles hin, was ihnen anstehet.  
**ACCOMPAGNEMENT**, f. m. begleitung; gefolg; zuehör. Accompagnement de prince: fürstliches gefolg; begleitung. L'harmonie est un accompagnement des pieces de theatre: die music ist eine begleitung der schauspiel [gehört mit zu den schauspielern]. Les accompagnemens d'une maison: die zuehörungen eines hause, als hof, garten, u. d. g.  
**ACCOMPAGNEMENT**, f. m. [in der wappen-kunst] der gesamte außersliche zierath an einem wappen, als die helmzierde, die schild-halter, u. d. g.

ACCOR.

† **ACCOMPAGNEMENT**, f. m. in der music, ist der general-bass, der in einem concert gespielt wird; oder auch die instrumentalmusic, welche eine singstimme begleitet.  
**ACCOMPAGNER**, v. a. begleiten; gesellschaft leisten; mitgehen. Je vous accompagnerai à la promenade: ich will euch gesellschaft leisten [mit spazieren gehen]. Les querelles accompagnent d'ordinaire le grand jeu: zank und hohes spiel sind gerne beyfammen.  
**ACCOMPLI**, m. **ACCOMPLIE**, f. adj. vollendet, erfüllt. Il a cent ans accomplis: er hat hundert jahr erfüllt; volle hundert jahr.  
**ACCOMPLI**, vollkommen; ausbündig. Un homme accompli: ein vollkommen geschickter [tugendhafter] mensch. Une impudicité accomplie: eine ausbündige unucht.  
**ACCOMPLIR**, v. a. erfüllen; vollenden.  
**ACCOMPLISSEMENT**, f. m. erfüllung; vollendung.  
**ACCOQUINER**, v. a. verwehnen; lüderlich [unartig] machen. C'est nous qui accoquions nos femmes: wir sind es, die wir unsere weiber verwehnen.  
**S'ACCOQUINER**, v. r. sich verwehnen; lüderlich [unartig] werden. Il s'accoquine à la maison: er verwehnet sich [wird lüderlich] zu hause.  
**S'ACCOQUINER**, wenn dieses verbum ein anders regieret, so folget particula à mit dem infinitivo. Il s'est accoquiné à faire des vers: er ist in das versmachen hinein gerathen.  
**ACCORD**, f. m. [spr. acor] beyfall; zustimmung; einigkeit der meinungen. Je tombe d'accord de cela: ich gebe meinen beyfall dazu. Etre de tous bons accords: zu allen dingen beystimmen; zu allem ja sagen. Les Philosophes ne sont pas d'accord là dessus: die welt = weisen stimmen hierin nicht überein; sind nicht einerley meynung.  
**ACCORD**, vergleich. Tenir l'accord, qu'on a fait: den getroffenen vergleich halten.  
**ACCORD**, stimmung [in der singe-kunst]. Doux accords: angenehme stimmen. Faux accords: falsche stimmen. † Un instrument qui n'est pas d'accord: ein verstimmtes instrument.  
**ACCORDAILLES**, f. f. plur. verlöbniß; ehelichung.  
† **ACCORDANT**, E. adj. überein oder zusammen stimmend.  
**ACCORDE**, [in der seefahrt] ist ein commandir = wort an die

ACCOR. 9

boots = leute, daß sie zugleich rudern sollen.  
**ACCORDE'**, f. m. ein verlobter; bräutigam.  
**ACCORDEE**, f. f. eine verlobte; braut.  
**ACCORDER**, v. a. verleihen; zugesehen; einräumen. Accorder une grace: eine gnade verleihen. Je vous accorde cela: ich gestehe euch dieses.  
**ACCORDER**, zur ehe versprechen; verloben. Les Armeniens accordent leurs enfans dès le berceau: die Armenier verloben ihre kinder untereinander von der wiegen an.  
**ACCORDER**, vergleichen; beylegen. Accorder deux ennemis: zweyen feinde miteinander vergleichen. Accorder un different: eine freitigkeit beylegen.  
**ACCORDER**, zusammen setzen; zusammen fügen. Il accorde deux choses incompatibles: er fügt zwey dinge zusammen, die miteinander nicht stehen können.  
**ACCORDER**, einwilligen; nachgeben; zulassen. J'accorde, que cela se fasse: ich willige, [gebe zu] daß dieses geschehen möge.  
**ACCORDER**, [in der singe-kunst] stimmen. Accorder un lut: eine laute stimmen.  
**ACCORDER**, [in der sprach-kunst] regelrichtig zusammen setzen. Accorder l'adjectif avec le substantif: das adjectivum mit seinem substantivo kunstrichtig zusammen setzen.  
**S'ACCORDER**, v. r. übereinstimmen; einig seyn. Leurs paroles s'accordent: ihre worte stimmen überein. Mon amour s'accorde avec ma raison: meine liebe ist mit meiner vernunft einig.  
**ACCORDOIR**, f. m. [spr. accordoi] [bey den organisten] der stim = hammer.  
**ACCORER** oder **ACORER** [in der seefahrt] süßen unterfammen.  
**ACCORNE'**, oder **ACORNE'**, ee, adj. [in der wappen-kunst] ist ein bey den wappen gebräuchliches wort, und wird gesagt von den thieren, die hörner von verschiedenen farben oder metallen haben. Il porte d'or, au mouton de sable, accorné d'argent: er führet einen schwarzen widder mit silbernen hörnern in einem güldenem felde.  
**ACCORT**, m. **ACCORTE**, f. adj. freundlich; höflich; wohlgefällig.  
**ACCORTISE**, f. f. höflichkeit; wohlgefälliger ungang.  
**ACCOSTABLE**, adj. leutfertig; der jederman willig aufnimmt [freundlich begegnet.]

- ACCOSTER, *v. a.* zu einem treten; einen angehen; ansprechen.
- S' ACCOSTER de quelqu'un sich zu einem thun; gesellen.
- ACCOTE' oder ACOTE', *ée*, *adj.* [in der wappen-kunst] wird gesagt, wenn etwas auf beyden seiten einer auf einen pfal gestellten figur siehet. Il porte d'azur, à l'épée haute d'argent, accotée de deux fleurs de lis: er führet im blauen feld ein bloßes schwerdt, nebst zwey güldenen lilien auf beyden seiten.
- ACCOTEPO T. *f. m.* die hasen- oder topf-stolle.
- ACCOTER, *v. a.* stützen; lehn- en. [bey zimmerleuten und maurern.]
- S' ACCÔTER, *v. r.* sich an et- was lehnen. S'accôter contre un arbre: sich an einen baum lehnen.
- ACCÔTOIR, *f. m.* [spr. *Ac- cotoi*] stütze; lehne.
- ACCOUCHE'E, *f. f.* wöchnerin; kindbetterin.
- ACCOUCHEMENT, *f. m.* genesung; entbindung von der leibes-frucht.
- ACCOUCHER, *v. a.* einer ge- bärerin beystehen [von der geburt helfen.]
- ACCOUCHER, *v. a.* eines kindes genesen; niederkommen.
- ACCOUCHER, *v. n.* etwas sinreiches hervor bringen. Les Poëtes accouchent par le bout des doigts: die poeten bringen ihre geburt durch die spitze ihrer finger auf die welt.
- ACCOUCHEUR, *f. m.* [sprich *Acoucheu*] ein erfah- rer mann, der den gebärerin- nen in der noth beysetzet; wie solche weise in Strandreich aufgetommen.
- ACCOUCHEUSE, *f. f.* he- bamme; bade-mutter; weise- mutter.
- S' ACCOUDER, *v. r.* sich auf den ellenbogen stützen [lehnen.]
- ACCOUDOIR, *f. m.* [sprich *Acoudoi*] arm-küßsen; polster dar- auf man sich mit dem arme leget.
- ACCOUDOIR, [in der hau- kunst] eine lehne; brustwehr; strebe-pfeiler. Item die crone über dem borten des gebältes.
- ACCOUPLEMENT, *f. m.* paarung; zusammenfügung zweyer dinge. Un accouplement de bœufs: ein ioch oxsen.
- ACCOUPLEMENT, das gatten; beziehen; vermischen der thiere zur fortpflanzung. Le dra- gon nait de l'accouplement d'une aigle avec une louve: wenn ein adler mit einer wölfin sich ver- mischet, so wird ein drache er- zeuget.
- ACCOUPLER, *v. a.* zwey und

- zwey zusammen setzen; legen; fü- gen; spannen.
- ACCOUPLER, paaren, wie man mit tauben und andern thieren thut, daß sie sich fort- pflanzen.
- S' ACCOUPLER, *v. r.* sich zu- sammen fügen; zusammen gefügt [gespannet] werden.
- S' ACCOUPLER, sich paaren; gatten. Les animaux ne s'accou- plent qu'en de certaines saisons: die thiere gatten sich allein zu ge- wissen zeiten.
- ACCOURCIR, *v. a.* verkür- zen; kürzer machen.
- ACCOURCISSEMENT, *f. m.* verkürzung.
- ACCOURIR, *v. n.* [wird conjugirt wie *Courir*] zulaufen; herzulauffen.
- ACCOURIR, eilen; begierig streben. Accourir à la vengeance: zur rache eilen.
- ACCOUSTIQUE, was zum ohr gehöret. le nerf accoustique: der gehörnerve. † Cornet accou- stique, ein instrument dadurch das schwache gehör gebessert wird.
- ACCOUTREMENT, *f. m.* ankleidung; kleid mit aller zube- hör. Avoir de magnifiques accoutremens: prächtige kleidungen haben. Changer d'accoutremens: die kleidung verändern; sich um- kleiden.
- ACCOUTRER, *v. a.* ankleiden; schmücken.
- ACCOUTRER quelqu'un de la belle maniere: einen rechtschaf- fen ausschänden; mit schlägen zudecken.
- ACCOUTUMANCE, *f. f.* gewohnheit; angenommene weise.
- † ACCOUTUME', *ée*, *adj.* ge- wohnt, à la maniere accoutu- mée, nach der gewohnten art.
- ACCOUTUMER, *v. a.* ge- wöhnen; angewöhnen. Accou- tumer le soldat au travail: den soldaten zu der arbeit gewöhnen. Il a accoutumé de marcher vite: er hat sich angewöhnt ge- schwind zu gehen.
- ACCOUTUMER, *v. r.* sich angewöhnen; eine gewohnheit an- nehmen; gewohnt werden. On s'accoutume à tout: man ge- wöhnet sich zu allem; wird alles gewohnt.
- ACCRAVANTER, *v. a.* ei- nen durch eine grosse last unter- drücken. ist alt.
- ACCREDITER, *v. a.* in an- sehen [hochachtung] bringen. Les cures heureuses accreditent le medecin: glückliche genesun- gen bringen den arzt in ansehen. Il s'accredite de plus en plus: er kommt immer mehr in ansehen.
- ACCROC, *f. m.* ein riß an

- kleide; wenn man damit ir- gendwo hangen bliebten.
- ACCROC, *f. m.* oder AC- CROCHE, *f. f.* eine hinder- niß.
- ACCROCHEMENT, *f. m.* das anhängen; anhängen; vest machen.
- ACCROCHER, *v. a.* an einen nagel oder hacken anwerfen.
- ACCROCHER un navire: ein schiff entern.
- ACCROCHER, berücken; listig- lich betrügen. Ses soins tendent tous à accrocher quelcun: er wendet allen fleiß an jemand zu berücken.
- ACCROCHER, hindern; auf- halten. Je trouveray moyen d'ac- crocher cette affaire pour quel- que tems: ich will ein mittel fin- den, diese sache eine zeitlang auf- zuhalten.
- S' ACCROCHER, *v. r.* sich an- hängen; mit den händen anfassen; anhalten. Ils s'accrochèrent aux arbres: sie hiengen sich an die bäume.
- S' ACCROCHER, anstand [hin- derung] bekommen; sich stossen. L'affaire s'est accrochée à cela: die sache hat sich daran gestossen.
- ACCROIRE, *v. n.* [sprichw. *Accroire*] [ist nur in dem *infinitivo* üblich], etwas glauben, das nicht so ist; fälschlich beredet seyn. Il veut faire accroire qu'il est gentilhomme: er will glauben machen [die leute fälschlich be- reden; weiß machen], daß er ein edelmann sey.
- S' EN FAIRE ACCROIRE, *v. r.* sich selbst überreden; fälschlich einbilden. C'est un fat, qui s'en fait beaucoup accroire: es ist ein thör, der sich viel einbildet.
- ACCROISSEMENT, *f. m.* wachsthum; anwachs.
- ACCROISSEMENT, aufneh- men; vermehrung des wohlstan- des [der ehren.]
- ACCROISSEMENT, [in ge- richten] das unwachstums-recht, welches in erb-schaften und ver- mächtnissen statt hat.
- ACCROITRE, Accroistre, [das ist stumm] *v. a.* [wird conjugirt wie *Croitre*] vermeh- ren; vergrößern; in anwachs [aufnehmen] bringen. Accroi- tre son bien: sein gut vermeh- ren. La fortune accroît l'envie: das glück vermehret den neid.
- S' ACCROITRE, s'accroistre, anwachsen; sich vermehren; sich in aufnehmen bringen. S'accroi- tre en honneur; en richesses: an ehren; an reichthum zuneh- men.
- ACCROUPI, *ie*, *adj.* [in der wappen-kunst] wird von den wilden thieren, die aufrecht si- ßen, gesagt. Il porte d'azur à

## ACC.

- un lion accroupi d'or : er fihret in einem blauen felde einen gefrüppften vergoldeten löwen.
- S'ACCROUPIR, *v. r.* ſich vorwärts zur Erden bücken; niederbücken. Le lievre s'accroupit oder s'accroupit : der haafe macht ein mängen, d. i. er ſißt aufrecht auf den hinterfüßen.
- ACCROUISSEMENT, oder acroupissement, *f. m.* das aufrecht ſitzen.
- † ACCRU, *u. e.* *adj.* vermehrt, vergrößert, zugewachsen, angewachsen. une riviere accrue par des ruiffeaux, ein fluß der durch kleine bäche angewachset.
- ACCUEIL, *f. m.* [*ſpr. Aqueil*] aufnehmung; begegnung; beziehung. Son accueil gagne tous les cœurs : ſeine begegnung [beziehung] gewinnt die herzen.
- ACCUEILLIR, *v. a.* [*ſpr. Aqueilli, und conjugir wie Cu-eillir*] empfangen; begegnen; aufnehmen. Il m'a accueilli fort favorablement : er hat mich ſehr günſtig empfangen.
- ETRE ACCUEILLI de la tempête; d'un malheur : von einem ungewitter; unſall betroffen [überfallen] werden.
- ACCUL oder acul, *f. m.* ein enger ort ohne ausgang; wird eigentlich von dem innerſten loch des fuchs, und dachsbaues geſagt.
- ACCULE' oder ACULE', *éc.* *Part. adj.* [*in der wappen-kunſt*] wird von einem aufrechtſitzenden pferd geſagt, ingl. von zwey canonen auf ihren labeten, deren bodenſtücke gegen einander gerichtet.
- ACCULEMENT oder aculement, *f. m.* [*in ſchiffbau*] die bogenrundung einiger ſchiffstheile.
- ACCULER, *v. a.* eintreiben; ſo weit treiben, daß er nicht mehr weichen kan. Acculer ſon ennemi contre un mur : ſeinen feind gegen die mauer treiben. Acculer l'armée ennemie : das feindliche heer in die enge treiben.
- ACCULER, *v. a.* [*auf der reutbahn*] acculer un cheval : ein pferd gar zu ſehr zuſammen dringen, daß es das creuz allzuviel einwärts fuhret.
- S'ACCULER, *v. r.* ſich mit dem rücken gegen eine wand oder andern ſchirm ſetzen.
- S'ACCULER, oder s'aculer, *v. r.* [*auf der reutbahn*] un cheval, qui s'accule : ein pferd, das in den volten mit dem creuz aus der poſtur kommt, und dieſes zu ſehr einwärts fuhret.
- ACCUMULATION, *f. f.* [*ſpr. Acumulacion*] häufung; zuſammenlegung in einen häuffen.
- † ACCUMULATION de

## ACC. ACE.

- droit [*in rechts-händlen und forderungen*] iſt wann einer aus mehr als einem grund etwas anſpricht.
- ACCUMULER, *v. a.* häuffen.
- ACCUSATEUR, *f. m.* kläger; ankläger [*in peinlichen ſachen.*]
- ACCUSATIF, *f. m.* [*in der ſprach-kunſt*] die vierde endung der nominum; accusativus.
- ACCUSATION, *f. f.* [*ſpr. Acusacion*] anlage; beſchuldigung.
- ACCUSATRICE, *f. f.* klägerin; anklägerin.
- ACCUSE, *f. m.* beſchlagter; angeſchuldigter. [*in peinlichen ſachen.*]
- ACCUSE, *m.* ACCUSE'E, *f.* *adj.* beſchuldigt; angeſchuldig; angeſchuldig.
- ACCUSER, *v. a.* anklagen; beſchuldigen. Il eſt accusé de vol : er iſt wegen eines diebſtahls angeklagt. On accuse les François de legereté : man beſchuldigt die Françoisen der leichtſinnigkeit.
- ACCUSER, anzeigen; vermelden. J'accuse la reception de la vôte : ich berichte, daß ich einer ſchreiben empfangen.
- ACCUSER, [*in ſpiel*] angeben; anſagen. Accuser trois as; une quinte &c. drey eß; eine quinte u. ſ. w. anſagen.
- S'ACCUSER, *v. r.* ſich ſchuldig geben; ſeine ſchuld bekennen.
- ACEFAIRE: ENCEFAISANT, hiemit; ſolcher geſalt. [*werden allein im rechts-handel noch beybehalten.*]
- † ACELA PRES; nur dieſes manglet; nur daran fehlet es.
- ACELLEFINDE, *conj.* damit; auf daß.
- ACENSEMENT, *f. m.* der pacht oder verpacht.
- ACENSER, *v. a.* pachten; verpachten; in pacht aushun oder nehmen.
- † ACEPHALES, eine gewiſſe gattung geiſtliche, welche das geſüß der armuth thaten und ſein haupt erkanten noch aus geiſtlich noch aus weltlichem ſtand.
- ACEQUE, *conj.* damit; auf daß.
- ACERBE, *adj.* herbe. Un vin bien acerbe : ein ſehr herber wein.
- ACERE', *m.* ACERE'E, *f.* *adj.* verſäht.
- ACERE', ſcharf; durchdringend. La pauvreté eſt un glaive bien acéré : die armuth iſt ein ſcharfes ſchwert.
- ACERER, *v. a.* verſähen.
- † ACERTENTER, *v. a.* [*nicht mehr üblich*] verſichern.
- ACETABULE, *f. m.* die höle über der hüft oder dem ſchloß.

## ACH.

11

- † ACETABULE, ein maas bey den alten welches ohngefehr den vierten theil eines Maßels hielt.
- ACHAIE, *f. f.* [*ſpr. Acai*] Achaia; eine landſchaft des alten Griechenlandes.
- ACHALANDER, *v. a.* kunden verſchaffen [zuweilen].
- S'ACHALANDER, *v. r.* kunden gewinnen.
- ACHARNEMENT, *f. m.* anfall eines reiſſenden thiers.
- ACHARNEMENT, *grimmig*; erbitterung; tödtliche feindſchaft. It. eine heftige neigung; begierde zu etwas; † Eine ſtarcke begierde nach fleiſch.
- † ACHARNER, *v. a.* die hunde, oder Falken nach dem fleiſch begierig machen.
- S'ACHARNER, *v. r.* grimmig anfallen; zerreißen.
- S'ACHARNER, grimmig anſeuden; bitterlich haſſen; auf leið und leben verfolgen.
- S'ACHARNER, auf etwas erbißt [erboſset; begierig] ſeyn. Il s'acharne sur les poetes : er iſt auf die poeten erbißt. Il eſt acharné sur le vain honneur : er ſtrebet unmaßig nach eitler ehren.
- ACHAT, *f. m.* einkauf; erkauffte ſache.
- ACHAT, kauf; kaufhandlung. Achat paſſe louage : kauf geht vor miethe.
- ACHE, *f. f.* ewich.
- ACHE'E, *f. f.* ein erd-oder regenswurm.
- ACHEMENT, *f. m.* [*in der wappen-kunſt*] die helmdecken oder federbüſche, die um das wappen herum ſind.
- ACHEMINEMENT, *f. m.* wegfahrt; reiſe; fortkommen.
- ACHEMINEMENT, mittel; weiße; gelegenheit; förderung. Cela eſt un acheminement à une plus grande fortune : dieſes iſt ein mittel [gelegenheit] zu größerm glück.
- S'ACHEMINER, *v. r.* reiſen; gehen; ſeinen weg richten. Il s'achemina vers la Sirie : er richtete ſeinen weg nach Sirien.
- S'ACHEMINER, fortgehen; fortgang gewinnen. La paix s'achemine : die ſtidents-handlung gehet fort.
- ACHERON, *f. m.* [*in den heydnischen gedichten*] ein fluß in der höllen.
- ACHERETER, *v. a.* kauſſen. Acheter une maiſon : ein haus kauſſen. Acheter un petit plaisir par beaucoup de chagrins : eine kleine luſt mit vielem verdruß erkauffen [erlangen].
- ACHETEUR, *f. m.* käuffer.
- ACHEVE', *m.* ACHEVE'E, *f.* *adj.*

B 2

f. adj.

## 12 ACH. ACI

- f. adj.* geendigt; vollendet; zu ende gebracht.
- ACHEVE', *adj.* [in der reut-funft] un cheval achevé: ein dressirtes oder zugerittenes pferd.
- ACHEVE', vollkommen; aus-bündig; vortreflich. Beauté achevée: eine vollkommene schönheit. Fou achevé: ein vollkommener narr.
- ACHEVEMENT, *f. m.* vollendung; vollführung; vollziehung.
- ACHEVER, *v. a.* vollenden; zu ende bringen; vollkommen machen. Achever un ouvrage: ein werck zum ende bringen.
- ACHEVER, ausmachen: ein ende machen. Ses déplaifirs l'acheveront bientôt: seine verdriesslichkeiten werden ihn bald den garaus machen.
- S'ACHEVER, *v. r.* fertig werden: zum ende kommen.
- ACHIER, *f. m.* [ein altes wort] ein ort dahin man bienen förb stellet.
- ACHILLE, *f. m.* [in der anatonie] die grosse schäxte an der ferse.
- ACHILLE, feld = garben, oder weiße rheinfahren.
- ACHIOTL, ist der nahme, mit welchem die Brasilianer eine gewisse farb nennen.
- ACHIOTTE, *f. f.* ist eine frucht aus Neu-Spanien, so die Indianer hoch schätzen.
- ACHIT, *f. m.* ein fraut in der insul Madagascar.
- ACHOISON, [ein alt wort] gelegenheit.
- ACHOISONNER le peuple, das volck, unter dem fürwand dringender noth, mit ausagen beschweren.
- ACHOPEMENT, *f. m.* stolpern; irancheln.
- ACHOPEMENT, ärgerneiß; anstoß; hinderung.
- ACHRONIQUE, *adj.* [in der stern-kunst] le lever achronique: der nacht aufgang.
- ACIDE, *adj.* sauer; weinsauer; scharf sauer.
- ACIDE, *f. m.* [in der artzney-kunst] saft oder saß, so eine scharfe saure hat.
- ACIDITE, *f. f.* saure; die natürlich, und nicht von der verderbniß ist.
- ACIER, *f. m.* stahl.
- ACIER, schwerdt, oder andere scharfe wehr.
- ACLAMATION, *f.* ACCLAMATION.
- ACOINTANCE, *f.* ACCOINTANCE.
- ACOISER, *v. a.* [ist alt] stillen; begütigen.

## ACO ACQ

- ACOLADE, ACOLER, *f.* ACCOLADE.
- ACCOMMODABLE, ACOMMODER, &c. *f.* ACCOMMODABLE.
- ACCOMPAGNEMENT, ACOMPAGNER, *f.* ACCOMPAGNEMENT.
- ACOMPLI, ACOMPLIR, &c. *f.* ACCOMPLI.
- ACON, [in der see-fahrt] ein kleines plattes schiff, damit man zur ebbezeit auf dem schlamm herum fährt.
- ACONIT, *f. m.* wolffswurz.
- ACONTIAS, *f. m.* eine art von schlangen, welche in Galabrien und Sicilien gefundt werden, und denen menschen sehr aufsezig seynd.
- ACQUINER, *f.* ACCOQUINER.
- ACORD, ACORDER, &c. *f.* ACCORD.
- ACORT, *f.* ACCORT.
- ACORUS, *f. m.* calmus.
- ACOSTABLE, ACOSTER, ACÔTER, &c. *f.* ACCOSTABLE.
- ACOTAR, ou ACCOTAR, *f. m.* [in der see-fahrt] ein gezahntes stück holz, so zwischen die oberen schiffstheile eingeteilet wird, damit das wasser nicht eindringen, und solche verderben kan.
- ACOUCHE'E, ACOUCHER, &c. *f.* ACCOUCHE'E.
- S'ACQUODER, *f.* S'ACQUODER.
- ACOUPLER, ACOUPLER, *f.* ACCOUPLEMENT, *f.* ACCOUPLEMENT.
- ACOURCIR, *f.* ACCOURCIR.
- ACOURIR, *f.* ACCOURIR.
- ACOUTREMENT, &c. *f.* ACCOUTREMENT.
- ACOUTUMANCE, &c. *f.* ACCOUTUMANCE.
- ACQUEDUC, *f.* AQUEDUC.
- ACQUERAUX, *f. m.* war ehemals ein instrument, mit dem man stein warfe.
- ACQUEREUR, *f. m.* [spr. Akereur] [im rechts-handel] erwerber; der das eigenthum eines gutes erwirbt [an sich bringt].
- ACQUEREURE, Acquereuse, [spr. Akereure] *f. f.* [das erste ist das brauchlichste] erwerbem.
- ACQUERIR, [spr. Akeri] [s'acquiers, tu acquiers, il acquiert, nous acquérons, ils acquierent; j'acquiers; j'acquiers; j'ai acquis; j'acquiers; j'acquiers, que j'acquiers, que nous acquiers, qu'ils acquierent; j'acquiers; j'acquiers; il acquiert oder acquit, nous acquiers] erwerben; erlangen; zu eigen überkommen. Acquerir de

## ACQ

- l'honneur; des richesses, &c. ehre; reichthum erwerben [überkommen]. S'acquiescer de la reputation: ansehen erwerben; sich in ansehen bringen.
- S'ACQUERIR, *v. r.* erworben [erlangt] werden. La gloire ne s'acquiert pas à bon marché: die ehre wird nicht mit leichter mühe erworben.
- ACQUEST, [das *f* ist stumm] Acquet, *f. m.* erwerb; gewinn; erworbenes gut; eigenthum. Faire de nouveaux acquets: neue güter erwerben [an sich bringen]. Il n'y a point d'acquêt à cela: hieran ist nichts zu gewinnen.
- ACQUESTER, [das *f* ist stumm] Acqueter, *v. a.* erwerben; an sich bringen.
- ACQUIESCENCEMENT, Acquiescement, *f. m.* mitwilligung; bewenden.
- ACQUIESCER, Acquiescer, *v. n.* einwilligen; mitwilligen; bewenden lassen. Acquiescer à la priere de son ami: in seines freundes bitte willigen. Acquiescer à la sentence: bey dem urtheil es bewenden lassen.
- ACQUIS, *f. m.* [spr. Aki] erworbenes gut; durch seiß und mühe erlangtes gut. Il a bien de l'acquis: er hat viel erworben [vor sich gebracht]. Il n'a pas moins d'acquis que de naturel: seine geschicklichkeit ist ihm nicht weniger durch seiß erworben, als angeboren.
- ACQUIS, *m.* ACQUISE, *f.* *adj.* erworben; eigen. Les biens mal acquis s'en vont comme ils sont venus: übel erworbenes gut fährt dahin, wie es gekommen.
- JE VOUS SUIS TOUT ACQUIS: ich bin ganz euer eigen [euer ergebener diener].
- ACQUISITION, *f. f.* [spr. Acquisition] erwerb; erworbenes gut; eigenthum.
- ACQUIT, *f. m.* [spr. Aki] zahlung einer schuld. Faire l'acquit d'une partie de marchand: einen kramer-auszug bezahlen.
- ACQUIT, erledigung; befreyung. Pour l'acquit de la conscience: sein gewissen zu erledigen.
- ACQUIT, schein; quittung. Donner; prendre un acquit: eine quittung ausstellen; empfangen.
- PAR MANIERE D'ACQUIT, sprichw. überhin; nur daß et was gethan heisse.
- ACQUITER, *v. a.* zahlen; vor eine schuld genüge leisten. Acquiter de la marchandise: waare bezahlen. Acquiter la promesse: sein versprechen leisten; seiner zusage genug thun. Acquiter une personne envers ses creanciers: eines schulden bezahlen; vor einen seine gläubiger befriedigen.

ACQUI-

## ACQ ACT

**ACQUITER**, loszählen; der schuld frey erkennen. Je vous acquitte de tout: ich zähle euch von allem los; spreche euch aller schulden frey.

**S'ACQUITER**, v. r. sich aus den schulden reissen; zahlung leisten. Il s'est acquité envers tous les créanciers: er hat alle seine gläubiger befriediget.

**S'ACQUITER** de son devoir: seine schuldigkeit leisten [beobachten].

**S'acquiter bien de sa charge**: sein amt wohl versehen [verrichten].

‡ **ACQUITPATENT**, königlicher befehl, daß seine schatzmeister eine gewisse summe bezahlen sollen.

**ACRE**, f. m. acker; morgen landes.

**ACRE**, adj. scharf; hart; heissend im geschmack. Des humeurs acres: scharfe feuchtigkeit [säuffe].

**Un homme acre & vehement**: ein eiferiger und heftiger mann.

‡ **ACRE**, eine münz, in welcher an gewissen orten in Ost-Indien rechnung gehalten wird.

‡ **ACRE**, ein gewisses gewicht, dessen man sich an einigen orten in Levante bedienet.

**ACREDITER**, f. **ACCREDITER**.

**ACRETE**, f. s. scharfe; heissigkeit.

**ACRIMONIE**, f. s. scharfe; herbigkeit im geschmack.

**ACROC**, **ACROCHER** &c. f. **ACCROC**.

**ACROIRE**, f. **ACCROIRE**.

**ACROISSEMENT**, &c. f. **ACCROISSEMENT**.

‡ **ACROPOLE**, so hiesse zu Athen dasjenige schloß, welches der Minerva gewidmet war.

**ACROSTICHE**, f. m. nahmgedicht: darinn die anfangs- oder endes-buchstaben einer jeden zeile, besonders genommen, einen nahmen heraus bringen.

**ACROTÈRE**, f. m. bilder-stuhl, so auf die gibel gesetzt wird.

**S'ACROUPIR**, f. **S'ACCROUPIR**.

**ACTE**, f. m. that; verrichtung. Un acte glorieux; infame: eine rühmliche; schändliche that.

**ACTE**, werck; übung. Un acte de reconnaissance: ein werck der dankbarkeit. Acte de foy; de contrition: übung des glaubens; der reue.

**ACTE**, öffentliche handlung; schrift, worinn öffentliche gerichtliche und andere handlungen aufgezeichnet; acten. Les actes de l'Assemblée des états: die handlungen der versammlung der stände.

## ACT

**ACTE**, gerichtliche handlung [verrichtung]. Acte de justice; de grace: ein rechts; ein gnadenhandel.

**ACTE**, handschrift; urkund; verzeichnung, in oder außer gericht.

**ACTE**, handlung [verrichtung], so ein gewisses abschen hat. Faire acte d'heritier: etwas thun, dadurch man sich als erben aufführet. Acte de souverain: oberherrliche handlung; die niemand als dem oberherm zuschreibet.

**ACTE**, handlung in einem schauspiel; ein gewisses stück und absatz desselben.

**ACTE**, [auf hohen schulen] eine öffentliche handlung mit reden, disputiren oder andern auführungen.

**ACTES**, f. m. plur. der Apostel geschichte; unter den büchern des neuen testaments.

**ACTEUR**, f. m. der in einem schauspiel eine person vertritt.

**ACTEUR**, der eine sache mit besonderem fleiß und beherdigkeit treibet; sich damit zu schaffen macht. Il a été un grand acteur dans cette affaire: er hat in dieser sache ihm viel zu schaffen gemacht.

**ACTIF**, m. **ACTIVE**, f. adj. wirkend; wirksam. Cause active: die wirkende ursach.

**ACTIF**, lebhaft; geschwind; hurtig. Un esprit actif: ein hurtiger [lebhafter] geist.

**ACTIF**, [im rechts-handel] das wirklich vorhanden ist. Ses effets actifs: sein wirkliches vermögen. Dettes actives: schulden die man zu fordern hat; forderungen.

**ACTIF**, [in der sprach-kunst] verbum activum.

‡ **ACTIF**, f. m. dieses wort ist in der sprach-kunst auch ein substantivum, und wird gesagt: conjuguer un actif: ein activum conjugieren.

**ACTION**, f. f. [spr. *Accion*] wirkung; verrichtung; bewegung. L'action du feu est fort violente: das feuer hat eine heftige wirkung.

Heureux qui conduit ses actions avec jugement, wohl dem, der sein thun mit vernunft einrichtet.

**ACTION**, heftigkeit; bewegung. Les Gascons ne font rien que d'action: die Gasconier thun alles mit heftigkeit.

**ACTION**, die geberden eines, der öffentlich redet. L'éloquence depend des choses, des paroles, & de l'action de l'orateur: die wohlredenheit beruhet auf den sachen, auf den worten, und auf den geberden des redners.

**ACTION**, predigt, oder andere öffentliche rede. Il a fait une belle action: er hat eine schöne predigt gethan.

## ACT ACU ADA 13

**ACTION**, vorstellung eines schauspiels.

**ACTION**, [im rechts-handel] klage; recht, einen zu belangen. Avoir; intenter action contre quelqu'un: klage wider jemand haben; anstellen.

**ACTION** de bouche, [auf der reit-schule] das spielen eines pferds mit dem gebiß.

**ACTIONS** de graces: dank-sagung; dank-erstattung.

‡ **ACTION** de Compagnie. So wird genennet einer derer gleich grossen theilen einer handels-compagnie, in welche das ganze capital eingetheilt ist. Eine compagnie, welche aus 500. actionen besteht, deren jede 1000. thaler stark ist, hat ein capital von 50000. thaler.

‡ **ACTIONNAIRE**, oder **ACTIONNISTE**. So werden diejenigen genant welche eine Action besitzen und theil an einer handels-compagnie haben.

**ACTIONNER**, v. a. klage anstellen [erheben.]

**ACTIVEMENT**, adv. [in der sprach-kunst] nach der weise [in bedeutung] eines activi.

**ACTIVITE**, f. f. thätigkeit; wirksamkeit.

**ACTIVITE**, lebhaftigkeit; hurtigkeit.

**ACTRICE**, f. f. ein weibsbild, so in einem schauspiel auftritt.

**ACTUEL**, m. **ACTUELLE**, f. adj. wirklich; thätig.

**ACTUELLEMENT**, adv. wirklich in der that.

**ACUEIL**, **ACUEILLIR**, &c. f. **ACCUEIL**.

**ACULER**, f. **ACCULER**.

**ACUMULATION**, f. **ACCUMULATION**, &c.

**ACUSATEUR**, **ACUSER**, &c. f. **ACCUSATEUR**, &c.

‡ **ACUT**. [in der buchdruckerey] ist ein buchstaben der einen accentum acutum hat, e.

‡ **ACUTANGLE**. [in der feldmess-kunst] ist ein dreyeck, der drey scharffe winkel hat.

**ADAGE**, f. m. sinnreicher spruch; spruchwort.

‡ **ADAGIO** [in der *Musik*] sachte, sanft.

‡ **ADAM**. f. m. ein mans-nahmen.

**ADAMITES**, leker, welche ganz nackend in die kirchen giengen, womit sie Adams blöße vor dem fall nachthun wolten, mit den weibern auch öffentlich zu schaffen hatten.

**ADAPTATION**, f. f. die zueignung. L'adaptation de ce passage n'est pas juste: dieser spruch ist nicht wohl applicirt.

## 14 ADA. ADE.

- ADAPTER, *v. a.* zweigen; eins zu dem andern richten [schreiben.]
- ‡ ADARCA, *f. f.* ein gefalzener schaum, der sich bey trockenem wetter in denen morästen samlet, und eine brennende krafft hat.
- ‡ ADARME, ein kleines spannisches gewicht, dessen man sich auch in dem ganzen spannischen America gebraucht, und der sechzehnde Theil einer unze ist.
- ‡ ADATAIS, eine gattung sehr reine mousseline, so aus Ost-Indien kommt.
- ADCENSEMENT, insgemein ist es ein zins-pacht.
- ADDEXTRE', *éc. adj.* [in der wappen-kunst] was zur rechten hand siehet. Il porte de gueules à une croix d'argent, adextree d'une étoile d'or: er führet in einem roten felde, ein silbernes Kreuz, an dessen rechter hand ein goldener stern befindlich.
- ADDITION, *f. f.* [spr. Ad-dicion] hinzusetzung; hinzuthung; zusatz.
- ADDITION, [in der rechnung-kunst] zusammensetzung verschiedener zahlen in eine hauptsumma; addition.
- ‡ ADDITION, [in rechts-händlen] Informer par addition, zu der ersteren information noch fernere aufnehmen.
- ADDITIONNER, *v. a.* viele zahlen zusammen bringen; addiren.
- ADDONNER, *f.* ADONNER.
- ADDOUCIR, [ADOUICIR.
- ADRESSE, &c. *f.* ADRESSE.
- ‡ ADDUCTEUR, [in der Anatomie] so heisset der dritte augen Musculus der das aug gegen der nasen lenket. Man nennet auch also alle diejenigen Muscels welche einen theil zu dem anderen führen.
- ‡ ADDUCTION, *f. f.* [in der Anatomie] so heisset diejenige bewegung durch welche die übrigen finger sich zu dem daumen nahen.
- ‡ ADEPTION, *f. f.* [in rechts händlen] eine wieder-rufung. L'ademption d'un Legs, wann einem ein gegebenes legat wieder genommen wird.
- ‡ ADENERER, *v. a.* [in Gerichts-sachen] (ist nicht mehr üblich) zu gelt anschlagen.
- ADENT, *f. m.* [bey dem tischer und zimmermann] ein zapfe. Faire un assemblage en adent: einzapffen.
- ‡ ADES, [ein altes wort] je-gund, alsbald.

## ADH. ADI.

- ‡ AFFILIATION, *f. f.* ist eine art von an kindstätt-Zunehmung.
- ADHERENCE, *f. m.* [das b ist stumm] das anhängen [beypflichten] einer lehr oder Meinung.
- ADHERENT, *m.* ADHERENTE, *f. adj.* anhängend; anlebend.
- ADHERENT, [im rechts handel.] der einer sache mit betritt. Appeller en adherent: der appellation be-tretten; adhären.
- ADHERENT, *f. m.* anhängler; der sich zu einer rotte hält.
- ADHERER, *v. n.* anhängen; anleben.
- ADHERER, beyfallen; zustimmen; anhängen. Il adhere à mon sentiment: er fällt meiner meinung bey. Il adhere aux revóltes: er hängt den aufstührern an.
- ADHESION, *f. f.* das anhängen; beypflichten einer Meinung.
- ADJACENT, *m.* ADJACENTE, *f. adj.* anstossen; nächst anlegend.
- ADIANTUM, *f. f.* Venus-haar, ein Kraut.
- ADJECTIF, *f. m.* [in der sprach kunst] ein beyständiges wort; adjectivum.
- ADJECTION, *f. f.* ein zusatz; eine beyfügung; verknüpfung.
- ADIEU, *adv.* Gott befohlen; lebt wohl; gute nacht. Je dis adieu, puis je demeure: ich sage gute nacht, und bleibe doch hie. Adieu tous mes plaisirs: gute nacht alle meine Ergöglichkeiten.
- ADIEU, *f. m.* abschied; scheiden. Faire ses adieux; abschied nehmen. Un tendre adieu: ein bewegliches scheiden.
- DIRE ADIEU: aufgeben; absagen. Dire adieu au barreau: aus dem gericht scheiden; das advociren aufgeben. Dire adieu au monde: der welt abschied geben.
- ADIGE, *f. m.* die Etich, ein fluß, so aus Tirol in das Venetianische meer laufft.
- ADIMMAIN, *f. m.* ein sehr zahmes Thier in Lybien, welches einem schöps ähnlich siehet, aber so groß, als ein mittelmaßiges kalb ist. Es hat lange und abhängende Ohren, und das weibgen allein hat nur hörner: dessen wolle ist kurz, aber sehr fein, giebt auch den einwohneren butter und käse.
- ADJOINT, *f. m.* [spr. Ajoin] besitzer; mit-helfer; adjunctus.
- ADJOINT, *m.* ADJOINTE, *f. adj.* [spr. Ajoin] bey-gesetz; adjungirt.
- ‡ ADJONCTION, *f. f.* [spr. Adjonccion] beysetzung; beyfügung; adjunction.

## ADI.

- ADJOURS, oder AJOURES, *adj.* [in der wappen-kunst] durchlöcheret mit zinnen. Un chef ajouré: ein haupt-stück mit zinnen.
- ADJOURNE', *m.* ADJOURNE'E, *f. adj.* [spr. Ajourné, wie es auch von vielen geschriben wird] vor gericht geladen; vorbe-schieden; citirt. Adjourne personnellement: persönlich vor-geladen.
- ADJOURNEMENT, *f. m.* [spr. Ajournement.] vorladung; citation; vorbe-scheid. Comparoître à l'ajournement: auf ergangene ladung [in termino] erscheynen.
- ADJOURNER, *v. a.* [spr. Ajourner] laden; heischen; citiren.
- ADJOUTÉE, oder AJOUTÉE, *f. f.* [in der meßkunst] eine verlängerte linie.
- ADJOUTER, *v. a.* [spr. Ajoiner] beyfügen; hinzusetzen; hinzuthun. Ajouter dix soldats à chaque compagnie: zu einer jeden sabne zehn knechte fügen; die sabnen mit zehn knechten verstärken. Je n'ajouterai plus qu'un mot: ich will nur noch ein wort hinzu thun.
- ADIREUX, EUSE, *adj.* fett.
- ADIRE', *m.* ADIRE'E, *f. adj.* [das wort ist nur in rent-cammern gebräuchlich.] verlegt; verworfen. Un papier adire: eine verlegte brieffschafft, die man nicht gleich zur hand finden kan.
- ADITION, *f. f.* [in rechts-handel] die annehmung eines erb-schafft.
- ADJUDICATAIRE, *f. m.* [in rechts-handel.] dem etwas gerichtlich zuerkannt worden; der eine sache gerichtlich erstanden.
- ADJUDICATION, *f. f.* [spr. Adjudicacion,] gerichtlicher spruch, wodurch eine sache dem meistbietenden zuerkannt wird: adjudication.
- ADIVE, *f. f.* ein wildes thier in Africa, das etwas grösser als ein fuchs, aber von eben der farbe ist, heulet wie ein hund, und wird von dem Löwen sehr gehaßt, dem es doch gerne nachschleicht, um dessen überrest vom Raub zu erwischen.
- ADJUGER, *v. a.* [das d wird nicht ausgesprochen] eine gerichtlich verkaufte sache zuertheilen [zuschlagen]
- ADJURATION, *f. f.* [in der Römisch kirche] beschwörung der teufel, die einen menschen besessen.
- ADJURER, *v. a.* einen besessenen beschwören.

ADME-

## ADM.

- ADMETTRE**, *v. a.* zulassen; annehmen. Admettre quelqu'un à sa table: einen zu seinem tisch lassen. Admettre une excuse: eine entschuldigung annehmen. Il est admis à faire preuve: er ist zum beweis gelassen worden.
- ADMETTRE**, nachgeben. Admettre une religion: die abtretung einer präbende zugeben [geschehen lassen.]
- ADMETTRE**, vor zulässig erklären; passiren lassen. Admettre la recette d'un compte: die einahme einer rechnung passiren lassen.
- ADMINICULE**, *f. m.* [im rechtshandel.] hülfe; behelf. Au défaut de preuves formelles, il faut chercher des adminicules; in Ermangelung völligen beweis muß man behelfe suchen.
- ADMINISTRATEUR**, *f. m.* verwalter; verweser; pfleger.
- ADMINISTRATION**, *f. f.* [spr. *Administration*] verwaltung; pflege; bedienung.
- † **ADMINISTRATION**, so wird das von denen Spaniern zu Colao aufgerichtete niederlags-Magasin genant, allwo alle mit fremden schiffen auß Europa kommende waren müssen abgeladen werden.
- ADMINISTRATRICE**, *f. f.* verwalterin; pflegerin.
- ADMINISTRER**, *v. a.* verwalten; pflegen; verwesen; bedienen.
- † **ADMINISTRER**, [in rechtshandeln] administrer les témoins nécessaires, die nöthige zeugen anführen und abhören lassen.
- ADMIRABLE**, *adj.* wunderbar; wundernswürdig.
- ADMIRABLE**, [in einem höhnischen sinn] fein; artig; seltsam. L'excuse est admirable: die entschuldigung ist fein [artig.] Il est admirable, que vous, qui n'êtes qu'un petit fat, soyez toujours le premier à trouver à dire à tout: es kommt ungemein artig heraus, daß so ein affgen wie ihr, sechs der erste seyd, der alles tadelt.
- ADMIRABLE**, vortreflich schön [gut.] Ce vin est admirable: dieser wein ist vortreflich gut. Elle a un teint admirable: sie hat eine wunderschöne haut.
- ADMIRABLEMENT**, *adv.* vortreflich. Il écrit admirablement: er schreibt vortreflich [wunderschön.]
- ADMIRATEUR**, *f. m.* bewunderer; der sich über etwas verwundert; etwas hoch hält.
- ADMIRATIF**, *f. m.* [in der sprach-kunst] eine punctuation (!) die eine verwunderung andeutet, heist sonst zu latin; signum f. nota exclamandi.

## ADM. ADO.

- ADMIRATIF**, *adj.* wunderbar. Un geste admiratif: eine wunderfame geberde.
- ADMIRATION**, *f. f.* [spr. *Admiracion*] verwunderung; hochachtung. Il a de l'admiration pour les anciens: er hat die arten in grosser hochachtung.
- ADMIRATRICE**, *f. f.* eine die sich über etwas verwundert [etwas hoch hält.]
- ADMIRER**, *v. a.* bewundern; sich verwundern. J'admire vos vertus: ich bewundere euere tugenden.
- ADMIRER**, bestürzt seyn; sich bestreben lassen. Je vous admire de penser à cela: ich bin bestürzt, daß ihr hieran gedenket. Je vous admire, que vous osez faire cela: es bestrebet mich, daß ihr euch erühnet dieses zu thun.
- S'ADMIRER**, *v. r.* sich selbst hoch halten; ein wunder auß ihm selbst machen.
- ADMISSIBLE**, *adj.* (im rechtshandel) zulässig; annehmlich.
- ADMISSION**, *f. f.* (im rechtshandel) zulassung; aufnehmung; annehmung.
- ADMONESTER**, [das *f.* ist stumm] Admoneter, *v. a.* [im rechtshandel] einen gerichtlichen verweis geben.
- ADMONÊTER**, warnen; erinieren.
- ADMONITEUR**, *f. m.* einer der vernahmet; warnet; erinnert; vernahmung; [warnung] thut.
- ADMONITION**, *f. f.* [spr. *Admonicion*] vernahmung; erinnerung; warnung.
- ADOLESCENCE**, Adolécence, *f. f.* die jugend; jünglingschaft.
- ADOLESCENT**, Adolécant, *f. m.* erwachsener knabe; angehender jüngling.
- † **ADOMESTIQUER**, *v. n.* [ein altes wort] sich bey einem einschleichen.
- ADONC**, *adv.* damals; zu der zeit. [man braucht *Alors*.]
- ADONIQUE**, *adj.* [in der ticht-kunst.] ist das zuwort, welches man einem kleinen auß einem Dactylo und Spondaeo bestehenden vers giebt.
- ADONNE**, *m.* **ADONNEE**, *f. adj.* ergeben; übergeben. Adonné à l'étude; à la debauche: dem studieren; der unspigkeit ergeben.
- S'ADONNER**, *v. r.* sich ergeben; mit fleiß auß etwas legen. S'adonner au vice: sich dem Laster ergeben. † S'adonner à la vertu, sich der tugend befeissen.

## ADO. 15

- JE VOUS PRIE DE PASSER PAR CHEZ MOI, SI VOTRE CHEMIN S'Y ADONNE**: ich bitte bey mir einzubrechen, wenn euer weg dieses orts zutrifft.
- † **ADONNER**, (in der schiffarth) le vent adonne, der wind fangt an gut zu werden, (wann er zuvor widrig gewesen.)
- ADOPTER**, *v. a.* an Kindes-statt erwählen [annehmen.]
- ADOPTER**, eines andern gedanken oder schriften vor die seine ausgeben.
- ADOPTIF**, *m.* **ADOPTIVE**, *f. adj.* an Kindes-statt aufgenommen; angenommenes kind.
- ADOPTION**, *f. f.* [spr. *Adopcion*] aufnehmung an Kindes-statt.
- ADORABLE**, *adj.* anbetenswürdig.
- ADORABLE**, überaus vortreflich; höchstwerth; ehrens und zugleich liebens werth.
- ADORATEUR**, *f. m.* anbetter.
- ADORATEUR**, buhler; liebshaber.
- ADORATION**, *f. f.* [spr. *Adoracion*] anbettung.
- ADORATION**, brünstige [ehrerbietige] liebe; hochachtung. Aller à l'adoration de la faveur: sich nach der gunst richten; der gunst nachstreben.
- ADORATION**, die verehrung, so einem neuerwählten Pabst von denen anwesenden Cardinälern erwiesen wird.
- ADORER**, *v. a.* anbetten.
- ADORER**, heftig [ehrerbietig] lieben.
- ADORER**, sonderbar hoch [in ehren] halten.
- ADORER**, den neuerwählten Pabst auß den Altar setzen, und ihm von den anwesenden Cardinälern zum ersten mal den Fuß küssen lassen.
- † **ADORER le veau d'or**, [spr. *ad*] einem sonst verächtlichen menschen wegen seinem Reichthum viele ehre erweisen.
- ADOS**, *f. m.* ein geböschtes gartens-bette an einer mauer.
- ADOSSE**, *m.* **ADOSSEE**, *f. adj.* [in der wappen-kunst] rücklings neben einander gestellt. Deux lions adossés: zweyen rücklings gestellte löwen.
- ADOSSER**, *v. a.* mit dem rücken gegen etwas stellen. Adosser un cabinet contre le mur: den schrank gegen die mauer stellen. S'adosser contre un arbre: sich mit dem rücken an einen baum stellen.
- ADOUBER**, *v. a.* [im schwach und bretspiel.] einen sein rücken, den man nicht rücken, so



sondern nur zu recht setzen will.

ADOUBER, *f.* RADOUBER.

ADOUBER, *v. a.* verstopfen; verkleiden; ausbessern. Adouber une fontaine: einen röhbrunnen verstopfen, wenn er abläuft.

ADOUCIR, *v. a.* versüßen; den herben; [bittern; salzigen] geschmack benehmen.

ADOUCIR, *lind* (sanft; glatt) machen; das rauhe (scharfe; harte) anfühlen benehmen.

ADOUCIR, mildern; den unwillen und verdruß mäßigen.

ADOUCIR, leidlich (erträglich) machen.

ADOUCIR, (in der music.) ein instrument dämpfen.

ADOUCIR, (in der mahlerey.) die starke farbe oder striche mildern (mäßigen; angenehmer machen; vertreiben.)

ADOUCIR, (in der spiegelarbeit.) das glas schleifen, bevor es polirt wird.

S'ADOUCIR, *v. r.* süß (lind; sanft) werden. L'eau falée s'adoucit par le mélange &c. das salz-wasser wird süß durch vermischung &c. Le tems s'adoucit: das wetter lindert sich (wird heiter und schön.)

S'ADOUCIR, den zorn (unwillen; verdruß) ablegen (fabren lassen.) Il s'adoucit, & n'est plus si irrité: er läßt den zorn fahren, und ist nicht mehr so unwillig.

S'ADOUCIR, leidlich (erträglich) werden; sich lindern. Son chagrin ne sauroit s'adoucir: sein verdruß will sich nicht lindern. Sa fièvre s'adoucit; sein Fieber lindert sich.

† ADOUCISSAGE, *f. m.* ist die mischung gewisser materien mit einer farbe, damit diese nicht so stark febe.

ADOUCISSEMENT, *f. m.* verjüngung; süßmachung.

ADOUCISSEMENT, linderung; milderung. C'est un adoucissement de mon chagrin: dieses ist eine linderung meines verdrußes.

ADOUCISSEMENT, mäßigung; glimpf. Apporter quelque adoucissement à une affaire: eine sache mit glimpf mäßigen. Mètre des adoucissements en une piece: die harte redens-arten einer schrift mäßigen.

ADOUCISSEMENT, (in der mahlerey.) mäßigung (linderung; vertreibung) der starken striche an einem gemähde.

ADOUCISSEUR, *f. m.* (in der spiegelarbeit) ein schleifer.

† ADOUEES, wird von denen rebhürnen gesagt, wann sie sich geparet haben.

† ADRAGANT, *f. m.* gummir-drugant.

† ADRESSANT, ante, adj. das an einen gewissen ort oder person geschicket wird. Lettre adressante à M. \*\* Ein brief dessen aufschrift an Hm. \*\* lautet.

ADRESSE, *f. f.* die aufschrift oder überschrift eines briefs. † écrire l'adresse d'une lettre, die aufschrift eines briefes machen.

ADRESSE, der ort wohin ein brief gerichtet wird (wo einer anzutreffen ist.) Son adresse est à la grand' rue, au lion d'or: er ist in der breiten strassen im güldenen löwen anzutreffen.

ADRESSE, anweisung einen ort oder person zu finden. Il le trouva, car je luy ai fort bien donné l'adresse: er wird es finden, denn ich hab ihm sehr gute anweisung gegeben.

ADRESSE, behendigkeit; fertigkeit; geschicklichkeit. Il luy fit voir son adresse à tirer de l'arc: er zeigte ihm seine behendigkeit mit dem bogen zu schiessen. Son adresse à parler eloquemment surprend: seine fertigkeit zierlich zu reden ist wunderbar.

ADRESSE, witz; scharffer verstand geschwindigkeit; list. On admire l'adresse, dont Salomon se servit pour découvrir la vraie mere: man bewundert den witz, dessen sich Salomon bedienet, die rechte Mutter zu finden. En amour il faut quelque fois jouer d'adresse: in der liebe muß man zuweilen list brauchen.

† ADRESSE, so werden auch genant die Memorialien und bittschriften, welche das Parlament dem König in Engelland übergibt.

ADRESSER, *v. a.* bestellen; an einen ort oder person richten. J'ai adressé votre lettre à votre ami: ich habe euere brief an euere freund bestellt.

ADRESSER, wenden; richten. Adresser ses prieres à Dieu: sein gebett zu Gott richten.

ADRESSER un livre: ein buch einem zuschreiben; zueignen; dedicieren.

ADRESSER, anweisen. Je suis adressé ceans: ich bin in dieses haus gewiesen.

ADRESSER, *v. n.* treffen; erreichen. Adresser au but: das ziel treffen; ins ziel treffen. Il a bien adressé: er hat es wohl getroffen (den zweck erreicht.)

S'ADRESSER, *v. r.* gerichtet, angewiesen seyn. Cette lettre s'

adresse à vous: dieser brief ist an euch gerichtet.

S'ADRESSER, sich angeben; sich zu einem wenden. C'est à vous que je m'adresse: ich wende mich zu euch.

S'ADRESSER, einen antreden; seine rede zu einem wenden. Il ne me repondit rien, mais il s'adressa à mon pere: er antwortete mir nichts, sondern wandte sich zu meinem vatter.

S'ADRESSER, einen angreifen; händel an ihn suchen. Menage s'est par plaisir adressé à Moliere: Menage hat zur lust den Moliere mit schriften angegriffen.

ADRIA, eine stadt am meer in dem Venetianischen gebiet.

ADRIATIQUE, *adj.* Mer Adriatique: das Adriatische meer, zwischen Italien und Dalmatien bis über Venedig, sonst der Venetianische Golfo, oder schlecht der Golfo.

ADRIEN, Adrian; ein Römischer manns-name.

ADRIENNE, Adriane; ein weibs-name, aus Adrian nachgemacht.

ADROGATION, *f. f.* (in der rechts-gelehrtheit) die annehmung an Kindes-statt einer person, die nicht unter väterlicher gewalt ist.

ADROIT, *m.* ADROITE, *f. adj.* geschickt; geübt; behend; wohl abgerichtet. Tibere étoit adroit à cacher ses vices: Tiberius war abgerichtet, seine laster zu verbergen. Il est adroit en tout: er ist in allen dingen geübt.

ADROITEMENT, *adv.* geschicklich; behendig.

ADVENT, [das d ist stumm] Advent, *f. m.* [spr. Avant] advent; die advents-zeit.

ADVENTIF, *ive, adj.* [in den rechten]. Biens adventifs: güter, welche die kinder anderswoher, und nicht von dem vater, bekommen haben.

ADVENTURE, &c. *f.* AVENTURE.

ADVENTUE, *f.* AVENUE.

ADVERBE, *f. m.* [in der sprach-kunst] zuwort; adverbium.

ADVERBIAL, *m.* ADVERBIALE, *f. adj.* das einem adverbio gleich ist [gleich gilt]. Façon de parler adverbiale: eine redens-art, die gleich als ein adverbium gilt; an statt eines adverbii gebraucht wird.

ADVERBIALEMENT, *adv.* nach art [an statt] eines adverbii.

ADVERSAIRE, *f. m. & f.* [einige verschweigen das d im aussprechen; die richtigste weise]

## ADV AER

se aber ist, daß man es hören lasse] widersacher.

ADVERSATIVE, *f. f.* [in der sprach-kunst] eine conjunction, so eine ausnahme bedeutet.

ADVERSE, Averse, *adj.* [wird im rechts-handel gebraucht, und das *d* nicht ausgesprochen.] La partie adverse: der gegentheil. † Fortune adverse: unheil; unglück.

ADVERSITE', *f. f.* widerwärtigkeit; trübsal; unglück.

ADVERTANCE, *f. f.* acht; aufmerksamkeit.

ADVERTIR, &c. *f.* AVERTIR.

ADVEU, *f.* AVEU.

ADVIS, *f.* AVIS.

ADULATEUR, *f. m.* schmeichler; fuchschwänzer.

ADULATION, *f. f.* schmeichele.

ADULTE, *f. m.* ein erwachsener; der zu mannbarem Alter gelanget.

ADULTE, *adj.* erwachsen; mannbar.

ADULTERE, *f. m.* ehebruch.

ADULTERE, *f. m.* ehebrecher.

ADULTERE, *f. f.* eine ehebrecherin

ADULTERE, *adj.* ehebrecherisch.

ADULTERER, *v. a.* [in gericht] ehebrechen.

ADULTERIN, *m.* ADULTERINE, *f. adj.* im ehebruch erzeugt. [wird allein im gerichtshandel gebraucht.]

ADVOCASSER, ADVOCAT, *f.* AVOCASSER, &c.

ADVOUER, *f.* AVOUER.

ADUSTE, *adj.* [in der arzney-kunst] angebrannt. Sang adulte: angebranntes geblüt.

ADUSTION, *f. f.* [in der arzney-kunst] entzündung; andrennung.

AEGIDE, der schild der göttin Pallas, oder Minerva, bey den heyden.

AEGYPTIAC, *adj. m.* [in der arzney-kunst] ein purpurfarbnes salben, bestehet aus grünspan, honig und eßig, verzehret das todte fleisch in den wunden.

AEOLE, *f. m.* Æolus, bey den heyden, ein gott der winde.

AEOLIPILE, *f. f.* eine windblase; oder windtugel; [in der natur-wissenschaft] ist kupfern oder messingnen mit einem kleinen lochlein versehen.

AERE', *m.* AÈRE'E, *f. adj.* lustig; das in freyer luft liegt. [man sagt lieber, être en bel air]

## AES AFF

AERER, *v. a.* an die luft stellen; freye luft schaffen. [es ist besser mettre en bel air]

AËRIEN, *m.* AËRIENNE, *f. adj.* das in der luft ist; aus luft bestehet.

AËRIER, Airier, *v. a.* lüften; die luft durchstreichen lassen; die luft durchdrachern [verbessern].

AËROLE, ein wasser-bläsgen, so am leibe auffähret.

AEROMANTIE, Aïromantie, *f. f.* wahrsgerey aus beschaffenheit der luft.

AESMER, vergleichen, ist alt.

† AES-USTUM, *f. m.* [in der chimie] gebranntes kupfer, welches in der wund-arnzey gebraucht wird.

AETIOPIS, wollkraut; himmel-brand. Die wurzel ist sehr gut vor reissen in den gliedern, und brust-beschwerung.

AETITES, der adlerstein.

AFABILITE', &c. *f.* AFFABILITE'.

AFADIR, *f.* AFFADIR.

AFADIR, *f.* AFFADIR.

AFASSEMENT, &c. *f.* AFFASSEMENT.

AFATEMENT, &c. *f.* AFFATEMENT.

AFALE', &c. *f.* AFFALE'.

AFAMER, *f.* AFFAMER.

AFANURES, *f.* AFFANURES.

AFEAGER, *v. a.* ritter-stücken, gegen erlegung eines gewissen erbzinses, oder auch fron-dienste, zu bauer-gütern machen. [in gericht.]

APECTATION, &c. *f.* AFFECTATION.

AFECTION, &c. *f.* AFFECTION.

AFERMER, *f.* AFFERMER.

AFERMIR, &c. *f.* AFFERMIR.

AFETE', &c. *f.* AFFETE'.

AFFABILITE', *f. f.* gesprächigkeit; leutseligkeit; höfliche weise in der unterredung.

AFFABLE, *adj.* gesprächig; leutselig; höflich im reden.

AFFABLEMENT, *adv.* höflich; leutseliglich.

AFFADIR, *v. a.* einen eckel verursachen; den geschmack benehmen.

AFFAIRE, *f. f.* sache; handel. C'est là l'affaire: das ist die sache.

AFFAIRE, geschäft. Etre accablé d'affaires: mit geschäften überladen seyn. Avoir des affaires par dessus la tête: spruchw. mit geschäften überhäuft seyn.

AFFAIRE, vorhaben; vornehm-

## AFF 17

men; unter handen habende sache. Pouffer son affaire: sein vorhaben treiben. Etre en affaire: geschäftig [in geschäften begriffen] seyn. Point d'affaire: hie ist nichts mehr zu thun.

AFFAIRE, pflicht; schuldigkeit; obligenheit; was einem geziemet; gebühret. C'est l'affaire d'un Chrétien: solches ist die pflicht eines Christen. C'étoit l'affaire de Lucien de se moquer de tout: es ziemete dem Luciano, aller dinge zu spotten.

AFFAIRE, was einem dienet; sich vor ihn schicket. C'est mon affaire: das ist vor mich; das dienet mir.

AFFAIRE, kauf; handel; vergleich. J'ai fait affaire avec un tel de sa charge: ich habe dem und dem seine bedienung abgehandelt.

† AFFAIRE, *f. f.* streit. Ne vous faites point d'affaire avec cet homme - là: sanget keinen streit mit diesem mann an.

AVOIR AFFAIRE: bedürfen; nöthig haben. Un philosophe n'a pas affaire de beaucoup de bien: ein weiser hat nicht viel guter nöthig.

AFFAIRE, noth; angelegenheit. Tirer quelcun d'affaire: einem aus einer noth [schweren angelegenheit] helfen.

AFFAIRE, fleiß; mühe, etwas auszurichten. C'est une affaire que cela: die sache erfordert mühe.

AFFAIRE, eine abgethane sache; vordrey gegangener handel. Je scai l'affaire: ich weiß die sache, wie sie zugegangen.

AFFAIRE, die scham.

AFFAIRE, das liebes-werck.

AFFAIRES, *plur.* staats-geschäfte. Entrer dans le maniment des affaires: zu staats-geschäften den zutritt gewinnen [gezogen werden.]

AFFAIRES, kammer- oder geldsachen. Gens d'affaires: die so mit den königlichen einkünften, anlagen, derer einnahme und ausgabe zu thun haben; cameralisten; schatz- oder rentmeister; einnehmer, u. d. g.

AFFAIRES, eines jeden besondere angelegenheiten. Mélez vous de vos affaires, & ne vous embarrassez pas de celles d'autrui: thut eure dinge, und laßt euch mit fremden unverworren.

AFFAIRES, der zustand in dem hauswesen. Il est bien; il est mal dans ses affaires: er siehet wohl [übel] in seinem hauswesen [in seiner nahrung].

AFFAIRES, die natürliche nothdurft. Il est contipé, & ne sauroit faire ses affaires: er ist verstopft,

stopft, und tau seinen behuf nicht thun.

AFFAIRE, *m.* AFFAIREE, *f.* *adj.* geschäftig; der viel zu schaffen hat.

AFFAISSEMENT, *f.* das sinken eines dinges durch seine eigene last.

S'AFFAISSER, *v. r.* sinken; sich senken. Ce mur s'est affaissé: diese wand hat sich gesenkt.

AFFAITAGE, *f. m.* abrichtung eines falcken.

AFFAITER l'oiseau, *v. a.* einen falcken abrichten.

AFFALE, *m.* AFFALEE, *f.* *adj.* [in der see-fahrt] unterland [nabe an das ufer] getrieben.

AFFALER, *v. a.* niederlassen; fallen lassen. Affaler une manoeuvre: ein tau niederlassen.

AFFAME, *m.* AFFAMEE, *f.* *adj.* ausgehungert; in hungersnoth gebracht. † Ventre affamé n'a point d'oreilles: ein hungrierter mensch hat keine gedult zu hören.

AFFAME, [ein schneider-terminus] *eng.* Un habit affamé: ein kleid, welches zu eng ist.

‡ AFFAME, [in der buchdruckerey] un caractere affamé: eine reine und magere schrift.

AFFAME, heftig verlangend; begierig. Affamé de gloire: des ruhms begierig.

AFFAMER, *v. a.* aushungern; durch hunger zwingen.

AFFANURES, so nennet man in dem ländlein Bresse, in Dauphiné und angränzenden landschaften demjenigen löhn, welcher denen schutteren und droßheren in torn und stroh bezahlet wird.

AFFECTATION, *f. f.* [spr. Affectacion] besessenheit, sonderbahrer fleiß, wodurch man vor andern gerne wolte gesehen seyn. Grande affectation de mots: grosse besessenheit sonderbarer wörter.

AFFECTATION, sonderbare liebe zu etwas. Il a une grande affectation pour les livres: er hält viel auf bücher.

AFFECTE *m.* AFFECTEE, *f.* *adj.* übermäßig besessen (gezwungen.) Un air affecté: eine gezwungene weise (geberde.)

AFFECTE, bengelegt; zugeeignet. Le nom de César étoit affecté aux Empereurs Romains: der name Cäsar war den Römischen Kaysern zugeeignet.

AFFECTE, [im rechts-handel] verpfändet; verhaftet.

AFFECTER, *v. a.* sich befeissen; sich annehmen; doch auf eine gezwungene, übel anständige weise. Il affecte de paroître ce qu'il n'est pas: er fleißiget sich

das zu scheinen, so er doch nicht ist.

AFFECTER, beylegen; zueignen. On a affecté ce droit à cette charge: man hat diesem amt solches recht beygelegt; zugeeignet.

AFFECTER, widmen; bestimmen. Cette rente est affectée pour nourrir les pauvres: diese zinsen sind zum unterhalt der armen gewidmet.

AFFECTER, [im rechts-handel] verpfänden; verhaften. Cette dette affecte tous les biens: diese schuld haftet auf seinem ganzen vermögen.

AFFECTIF, *m.* AFFECTIVE, *f.* *adj.* beweglich; herzwehend. Son discours étoit affectif: seine rede war beweglich.

AFFECTION, *f. f.* [spr. Affectacion] gewogenheit; liebreiche zuneigung. [in solchem verstande wird es allein von höhern gegen geringe, und von gleichen untereinander gebraucht.]

AFFECTION, zarte liebe. [in solchem verstande wird es von eltern und kindern, oder verliebten gebraucht.]

AFFECTION, ergebenheit; dienstbegierde. [in solchem verstande hat es statt von geringern gegen größere.]

AFFECTION, [in der gelehrten sprache] zufälligkeit; veränderliche beschaffenheit. Les affections de l'air: die veränderliche beschaffenheiten [zufälle] der luft.

AFFECTIONNE, *m.* AFFECTIONNEE, *f.* *adj.* mit liebe zugethan; gewogen. [wird allein von höhern gegen geringere recht gebraucht.]

AFFECTIONNE, ergeben; zugethan. Affectonné à son parti: seiner partey zugethan.

AFFECTIONNER, *v. a.* lieben; gewogen seyn. [wird nur von höhern gegen geringere gesagt.]

AFFECTIONNER, ergeben seyn; gerne üben; treiben. Affectonner le jeu: dem spiel ergeben seyn; gerne spielen.

AFFECTIONNER, zuneigung [gewogenheit] erwerben.

S'AFFECTIONNER, *v. r.* lieb gewinnen. Il s'affectonna à la solitude: er hatte die einsamkeit lieb gewonnen.

AFFECTUEUX, *m.* AFFECTUEUSE, *f.* *adj.* liebreich; geneigt.

AFFECTUEUSEMENT, *adv.* liebreichlich.

AFFERENTE, *f. adj.* [in gericht] zukommend. J'ai eu de cette succession ma part afferente: ich habe von dieser erbschaft den theil, so mir gehört, bekommen.

‡ AFFERME, *E. E.* *adj.* verpachtet.

AFFERMER, *v. a.* verpachten; pachtweise ausbun.

‡ AFFERMI, *IE.* *adj.* bevestiget; gestärket; bestätigt.

AFFERMIR, *v. a.* [J'affermi oder affermis; J'affermissois; J'affermis; J'ai affermi; J'affermirai.] bevestigen; best machen. Affermir les pieux dans la terre: die jaumpfähle in der erde best machen.

AFFERMIR, stärken. La bonne chere affermit la santé: gute speisen stärken die gesundheit.

AFFERMIR, bestätigen; bevestigen. Cela n'a servi qu'à affermir notre amitié: dieses hat allein gedienet unsere freundschaft zu bevestigen. † Affermir son esprit contre les dangers: alle forcht der gefahr von herzen schlagen.

S'AFFERMIR, *v. r.* stärker; vester; beständiger werden.

S'AFFERMIR, in seinem glauben; [meinung; neigung] gestärket werden.

AFFERMISSEMENT, *f. m.* stärkung; bevestigung.

AFFERMISSEMENT, erhaltung; bestätigung.

AFFETE, *m.* AFFETEE, *f.* *adj.* gezwungen; angenommen. C'est une affectée: es ist eine person, die sich zu gewissen weisen zwinget; sich besonderer weisen annimmt; bey der alles gezwungen heraus fommt.

AFFETERIE, *f. f.* gezwungene [angenommene] weise.

AFFEURAGE oder AFORAGE, *f. m.* schätzung der feilhabenden waaren. Droit d'affeurage: das schätzungrecht.

AFFEURER, *v. a.* die es-waaren, oder andere zum verkauf gebrachte sachen schätzen, taxieren.

AFFICHE, *f. f.* placat; zettel, so an die ecken der strassen und sonst angeklebet wird, etwas bekannt zu machen.

AFFICHE, [im rechts-handel] aushang; brief, wodurch etwas zum gerichtlichen kauf gestellt wird.

AFFICHE, denckwürdiger spruch, mit einigen zerathen umgeben, so in einer studier-stuben angeheftet wird.

AFFICHER, *v. a.* ein placat anleben; einen aushang anschlagen.

AFFICHER, *v. a.* [bey dem schützer] abschärfen oder abschneiden. Afficher une paire de semelles: ein paar solen abschärfen.

AFFICHEUR, *f. m.* der bestell ist placate anzukleben, oder aushänge anzuschlagen.

## AFF

**AFFIDE'**, *m.* **AFFIDE'E**, *f.* *adj.* vertraut; dem zu trauen ist.  
**AFFIER**, *v. a.* [im feld-bau] bäume pflanzen durch pstopfen oder absenken; bäume warten.  
**S'AFFIER**, *v. r.* sich vertrauen, verlassen. [brauche se fier.]  
**AFFILER**, *v. a.* silber- oder gold-drat ziehen.  
**AFFILER**, schleifen; abziehen.  
**AVOIR LE BEC BIEN AFFILE'** : sprüchw. gut mundwerk [eine fertige, spitze zunge] haben.  
**AFFILIATION**, *f. f.* [spr. *Affiliacion*] [in der Römischen Kirchen] aufnehmung in die gemeinschaft der verdienste eines ordens.  
**AFFILIER**, *v. a.* [spr. *Affilier*] [in der Römischen Kirchen] einen in die gemeinschaft der verdienste eines ordens aufnehmen; derselben theilhaftig machen.  
**AFFINAGE**, *f. m.* läuterung; reinigung; abtreiben der metalle.  
**AFFINAGE**, verböschung; verbesserung; reinigung. *L'affinage du ciment, qu'on appelle roial*: die verbesserung des kalks, welchen man den sönnlichen nennet.  
**‡ AFFINAGE**, *so* heisset die dritte und letzte schor, welche denen feinen wollenen tüchern gegeben wird. *Tondre d'affinage*: das drittemahl schären.  
**AFFINEMENT**, *f. m.* das abtreiben; reinigen der metalle.  
**AFFINER**, *v. a.* die metalle reinigen; abtreiben.  
**AFFINER le frommage**: den käse gelb und fett machen.  
**AFFINER**, beheln.  
**AFFINER**, *v. n.* [bey der seefahrt] sich heitern; hell werden. *Le tems affine*: das wetter wird hell.  
**AFFINERIE**, *f. f.* werckzeug, worauf feiner eisen-drat gezogen wird; das drat-eisen.  
**AFFINERIE**, stählerne saiten; drat-rödschen.  
**AFFINEUR**, *f. m.* schmelzer; der die metalle reiniget.  
**AFFINEUR**, *f. m.* ein dratzieher.  
**AFFINITE'**, *f. f.* schwäger-schaft.  
**AFFINITE'**, gleichheit; gemeinschaft. *Ces choses n'ont aucune affinité entre elles*: diese dinge haben gar keine gemeinschaft [gleichheit] miteinander.  
**AFFINOIR**, *f. m.* [spr. *Affinoir*] eine hebel.  
**AFFIQUET**, *f. m.* geschmeide; schmuck; alles, womit die weiber sich behängen und bestechen, wenn sie wohl gezieret seyn wollen. *Avec tous les affi-*

## AFF

*quets elle est fort laide*: mit allem ihrem schmuck ist sie doch hässlich.  
**AFFIRMATIF**, *m.* **AFFIRMATIVE**, *f. adj.* bejahend; kräftigend.  
**AFFIRMATION**, *f. f.* [spr. *Affirmacion*] [in der vernunftlehre] rede, wodurch etwas bejahet wird; bejahender spruch.  
**AFFIRMATION**, [im rechts-handel] gerichtliche erklärung; geständnis. *It. haupt-eyd.*  
**AFFIRMATIVE**, *f. f.* die bejahende meinung. *L'affirmative l'emperta*: die bejahende meinung ist durchgedrungen; die meisten stimmen sind vor das ja ausgefallen.  
**AFFIRMATIVEMENT**, *adv.* beständig; auf eine vest bejahende weise. *Il declara affirmativement*: er hat beständig bezeuget.  
**AFFIRMER**, *v. a.* bejahen; bekräftigen; das etwas also seye.  
**AFFIRMER**, [im rechts-handel] eydlich erhalten.  
**AFFISTOLE'**, hochmützig, [ist ein alt wort.]  
**AFFLEURER**, *v. a.* [in der bau-kunst] zween benachbarte corper zu einerley vorrichtung bringen.  
**AFFLICTIF**, *m.* **AFFLICTIVE**, *f. adj.* [im rechts-handel] Peine afflictive: leibesstrafe.  
**AFFLICTION**, *f. f.* [spr. *Affliccion*] betrubnis; leibwehen; heizleid.  
**AFFLICTION**, unglück; trübsal; elend; widerwärtigkeit.  
**AFFLIGE'**, *m.* **AFFLIGEE**, *f. adj.* traurig; bekümmert; betrubt; mit leid beladen.  
**AFFLIGEANT**, *m.* **AFFLIGEANTE**, *f. adj.* leidig; betrubt; kläglich.  
**AFFLIGER**, *v. a.* betruben; wehe thun; leid [schmerzen] verursachen. *La mort de son pere l'afflige beaucoup*: der tod seines vaters betrubt ihn sehr. *Etre affligé de maladie*: mit krankheit beladen seyn. *Affliger son corps par des austerités*: seinen leib durch strenges leben casten.  
**AFFLIGER**, verderben; vermisten; plagen. *La guerre afflige notre province*: der krieg verderbt unser land.  
**S'AFFLIGER**, *v. r.* sich bekümmern; betruben.  
**AFFLUENCE**, *f. f.* menge; überflus. *Affluence de paroles*: viel worte.  
**AFFLUENCE**, zulauf; zustrus. *Affluence de peuples*: zulauf des volcks.  
**AFFLUENT**, *m.* **AFFLUENTE**, *f. adj.* einfließend; wird von einem flus gesagt, der in einen andern fällt.

## AFF

19

**AFFLUER**, *v. a.* zulaufen; zusstessen; in menge zusammen kommen.  
**AFFOIBLIR**, *v. a.* [spr. *Affebli*] schwächen; entkräften.  
**AFFOIBLIR la monnoye**: die münze ringern.  
**AFFOIBLIR**, mindern; schwächen; entkräften. *La vieillesse affoiblit la memoire*: das alter schwächt das gedächtnis. *Rien n'affoiblit cette preuve*: es ist nichts, so diesen beweis entkräfte. *L'absence affoiblit l'amitie*: die abwesenheit vermindert die freundschaft.  
**AFFOIBLIR**, *v. n.* **S'AFFOIBLIR**, *v. r.* schwach werden; an kräften abnehmen.  
**S'AFFOIBLIR**, sich verringern; vermindern; abnehmen; vergehen.  
**AFFOIBLISSEMENT**, *f. m.* schwächung; entkräftung.  
**AFFOIBLISSEMENT**, abnehmen; minderung.  
**AFFOLE'**, *m.* **AFFOLEE**, *f. adj.* thöricht verliebt. *Il est affolé de sa femme*: er ist in sein weib närrisch verliebt.  
**AFFOLE'**, *m.* **AFFOLEE**, *f. adj.* [in der seefahrt] mangelt. *Une bouffole affolée*: ein mangelhafter compas.  
**AFFOLER**, *v. a.* verwunden; beschädigen.  
**AFFOLER**, zum narren machen. *Les visions de noblesse l'affolent*: die einbildung ein edelmann zu seyn, macht ihn zum narren.  
**AFFOLIR**, *v. n.* zum narren werden.  
**‡ AFFOURAGEMENT**, *f. m.* die fütterung des viehs.  
**‡ AFFOURAGER**, *v. a.* das vieh füttern.  
**AFFOURCHER**, *v. n.* [in der seefahrt] tey-andern, d. i. den andern anker werfen, wann der erste schon geworfen ist.  
**AFFOURER**, *f.* **AFFOURAGER**.  
**AFFRANCHI**, *f. m.* ein freigelassener knecht.  
**AFFRANCHIE**, *f. f.* eine freigelassene leibeigene.  
**AFFRANCHI**, *m.* **AFFRANCHIE**, *f. adj.* der leibeigenschaft erlassen; frey gelassen.  
**AFFRANCHI**, befreyet; erlediget.  
**AFFRANCHIR**, *v. a.* frey machen; frey lassen; der unterthanigkeit [dienbarkeit; leibeigenschaft; beschwerung] befreien.  
**‡ AFFRANCHIR la pompe**, [in der Schiffarth] mehr wasser mit der pompe ausziehen, als in das schiff hinein lauffet.  
**S'AFFRANCHIR**, *v. r.* sich frey

frey machen; los werden. S'affranchir de la servitude: sich von der dienstbarkeit frey machen. S'affranchir de sa passion; de son chagrin: seiner gemüths-  
regung [seines verdrusses] los werden.

AFFRANCHISSEMENT, *f. m.* befreung; freymachung; erledigung.

AFFRETER, *v. a.* [in der see-fahrt] ein schiff mietzen.

AFFRETEUR, *f. m.* der ein schiff pachtet, oder einer der ein schiff mietzet.

AFFREUSEMENT, *adv.* greulich; entsetzlich; abscheulich.

AFFREUSEMENT, überaus; über die massen. Affreusement laid: überaus [schrecklich] ungestalt.

AFFREUX, *m.* AFFREUSE, *f. adj.* greulich; erschrecklich; entsetzlich. La mort est affreuse à tout le monde: der tod ist allen menschen entsetzlich. Affreux à voir: greulich anzusehen. Un regard affreux: ein erschrecklicher blick.

AFFRIANDER, *v. a.* verlocken; zu guten bitten verwehen. Vous m'affriandés à votre vin: ihr verlocket [verwehnet] mich zu eurem wein.

AFFRIANDER, reizen; locken; lust erwecken. Affriander quelqu'un au jeu: einen zum spiel locken; reizen daß er eine lust zum spielen gewinne.

AFFRIOLER, *v. a.* anlocken. On affriole aisément les femmes par la vue des spectacles: man lockt die weibs-leute gar leichtlich an, wenn man sie in die comödien und opern führet.

AFFRONT, *f. m.* schimpff; schmach; beleidigung. Un sensible affront: ein empfindlicher schimpff.

AFFRONTAILLES, *f. m. pl.* gränzen verschiedener gründe und boden, die an einander stoßen.

AFFRONTER, *v. a.* beschimpffen; mit schmach beleidigen.

AFFRONTER, kühnlich be-  
geggen; unerschrocken angreifen. Les deux armées s'affrontèrent terriblement: beyde armeen be-  
gegneten einander mit grosser unerschrockenheit.

AFFRONTER, frecher [unverschämter] weise betrügen. Affronter quelqu'un de dix pistoles: einen um zehn pistolen schelmischer weise bringen.

AFFRONTER, im [rechts-  
handel] die zeugen gegen den beschuldigten verhören; confronti-  
ren.

AFFRONTERIE, *f. f.* be-  
trug.

AFFRONTEUR, *f. m.* frecher  
[unverschämter] betrüger.

AFFRONTEUSE, *f. f.* freche  
betrügerin.

AFFUBLEMENT, *f. m.* ver-  
leidung; verkapung.

AFFUBLER, *v. a.* verkleiden;  
verkapen. On l'a affublé d'un  
froc: man hat ihn in eine  
münchs-kappe verkleidet.

S'AFFUBLER d'une opinion:  
von einer meinung eingenommen  
seyn.

AFFUST, [das *f* ist stumm]  
Affüt, *f. m.* lavette, an stü-  
cken und feuer-mörtern; schaft,  
an kleinem hand-gewehr.

AFFÛT de bord: schiff-lavette.

AFFÛT, hinterhalt, wo der jä-  
ger sich anstellt auf das wild  
zu lauren. Se mettre à l'affüt:  
sich anstellen.

AFFÛTAGE, *f. m.* [bey dem  
tischler, drechsler, u. d. g.]  
werkstätte; gesamtes handwerks-  
zeug.

AFFÛTER, *v. a.* schärfen; we-  
gen. Affüter une varlope: einen  
hobel schärfen.

AFFÛTE, *m.* AFFÛTEE,  
*f. adj.* geschärft; gewetzt.

AFFÛTE, mit völligem hand-  
werks-zeug versehen.

AFICHE, &c. *f.* AFFICHE.

AFIDE, &c. *f.* AFFIDE.

AFILER, *f.* AFFILER.

AFFILIATION, *f.* AFFILI-  
ATION.

AFINDE, *conj.* damit; auf  
daß. A fin d'acquérir la sagesse:  
damit wir die weisheit erlangen.

AFINQUE, *conj.* damit; auf  
daß. A fin que vous ne vous  
plaigniez pas de moi: damit  
ihr euch über mich nicht beschwe-  
ret.

AFINEMENT, &c. *f.* AF-  
FINEMENT.

AFINITE, *f.* AFFINITE.

AFIQUET, *f.* AFFIQUET.

AFIRMATIF, &c. *f.* AF-  
FIRMATIF.

AFLICTIF, &c. *f.* AFFLI-  
CTIF.

AFLUENCE, *f.* AFFLUEN-  
CE.

AFOIBLIR, *f.* AFFOI-  
BLIR.

AFOLE, &c. *f.* AFFOLE.

AFRANCHI, &c. *f.* AF-  
FRANCHI.

AFREUX, *f.* AFFREUX.

AFFRIANDER, *f.* AFFRI-  
ANDER.

AFRICAINE, *f. m.* Africaner.

AFRICAINE, *f. f.* Africanerin.

AERIQUE, *f. f.* Africa.

AFRONT, &c. *f.* AFFRONT.

AFRONTE, *m.* AFRON-  
TE'E, *f. adj.* [in der wap-  
pen-kunst.] mit der stirn vor-  
wärts [gegen einander] gestellt.  
Deux leopards afrontés: zwey  
vorwärts gegen einander ge wand-  
te leoparden.

AFUBLER, *f.* AFFUBLER.

AFUST, &c. *f.* AFFUST.

AGA, *interj.* poß! ey! Aga  
donc! qu'est ce que cela? poß!  
was soll dieses seyn?

AGACE, *f. f.* eine hols-kraße;  
ein schwarz-specht. † Eine gat-  
tung Eiser.

AGACEMENT, *f. m.* stumpf-  
machung; taubheit der zähne von  
fauren speisen.

AGACER, *v. a.* reizen; zergen;  
anstechen. Ils s'agacent les uns  
les autres: sie zergen [beizen,  
vertren] sich unter einander.

AGACER, die zähne stumpf ma-  
chen. Le citron agace les dents:  
die citrone macht stumpfe zähne.

† AGACERIE, *f. f.* so heißen  
diejenigen scherze in worten oder  
in gebärden bestehend, dadurch  
ein weisbild eine manspersohn  
an sich zu ziehen sucht.

AGAPE, *f. f.* ein liebes-mahl,  
[weise die in der ersten Christ-  
lichen kirche bräuchlich gewe-  
sen.]

† AGAPETES, *f. f.* so hiesse  
man in der ersten Christl. kirchen  
gewisse Jungfrauen die ohne ei-  
niges gelübd eine art von kloster-  
leben führten.

AGARIC, *f. m.* larchen-  
schwamm.

AGATE, Agathe *f. f.* achat.

AGATE, *f. m.* [bey dem gold-  
dratzicher] die weis-erhre; der  
poir- oder weisstein.

AGATE, *f. f.* Agate; ein weis-  
name.

AGATIS, verwüstung; verhee-  
rung; schade [ist alt.]

AGE, Aage *f. m.* zeit; zeitwährung.  
L'âge d'or: die goldene zeit. Il  
est l'un des ornemens de son  
âge: er ist die ehre seiner zeit.

AGE, alter des menschen. Etre à  
la fleur de son âge: in der blüte  
seines alters seyn. Attendre la  
mort à un âge caduc: bey hin-  
fälligen alter des todes erwar-  
ten.

AGE, hohes alter. Il étoit  
d'âge, quand il mourut: er  
war bey jahren, als er starb.

AGE, alter; währung. L'âge  
des chevaux se connoit à leurs  
dents: man siehet an den zähnen  
der pferde, wie alt sie sind. L'âge  
du lait d'une nourrice: die  
zeit, wie lang eine amme gesäu-  
get

## AGE. AGG.

- get hat. L'age de la lune : das alter des mondenscheins.
- AGE, *m.* AGE, *f. adj. alt.* Age de vingt ans : zwanzig jahr alt.
- AGE, betagt : bey jahren. Un homme age : ein betagter mann.
- AGENCE, *f. f.* das amt [bedienung] eines fachwalters; agenten. [Es ist gebräuchlicher zu sagen *charge d'Agent.*]
- AGENCEMENT, *f. m.* ordnung; fügung; einrichtung. L'agencement des os est admirable : die zusammenfügung der gebeine ist wundersam.
- AGENCER, *v. a.* zierlich anfleiden; anputzen. Il s'agence de son mieux : er kleidet sich aufs zierlichste.
- AGENCER : in eine geschichtliche ordnung bringen. Agencer les couleurs d'une harangue : die zierlichkeiten einer rede geschichtlich versehen.
- S'AGENCER, sich in ordnung stellen; zu recht schicken.
- AGENDA, *f. m.* schreibetafel; denck-buch.
- AGENOÜILLER, *v. a.* niederknien heißen. On agenouille ceux qui ont à prêter le serment : man lässet die niederknien, so etnen eyd ablegen sollen. [besser und gebräuchlicher sagt man *faire mettre à genoux.*]
- S'AGENOÜILLER, *v. r.* niederknien; auf die knie fallen.
- AGENT, *f. m.* [in der gelehrten sprache.] ein wirkendes [thätiges] wesen.
- AGENT, fachwalter; agent.
- AGGLÜER, *v. a.* mit leim überstreichen. Agglüer des buchettes : leim rütthen machen, zum vogelfang.
- AGGLÜER, zusammen leimen, pappen.
- S'AGGLÜER, kleben bleiben, sich zusammen pappen.
- † AGGLUTINER, *v. a.* machen anwachsen, anheilen. [in der wund-artzney-kunst.]
- AGGRANDIR, *v. a.* vergrößern; größer machen; erweitern. Aggrandir la maison; son jardin : sein haus; seinen garten erweitern; größer machen.
- AGGRANDIR, erhöhen; erheben; in aufnehm bringen. S'aggrandir en honneurs & en biens : an ehren u. reichthum zunehmen. Aggrandir une chose : etwas mit worten erheben; vergrößern.
- AGGRANDISSEMENT, *f. m.* vergrößerung; erweiterung.
- AGGRANDISSEMENT, erhöhung; erhebung; aufnehm.
- † AGGRAVANT, ANTE, *adj.* beschwerend, vergrößerend.

## AGG. AGI.

- Circonstances aggravantes, umstände die eine that viel strafbarer machen.
- AGGRAVANTER, drücken, mit ausagen beschweren.
- AGGRAVE, *f. f.* [in der Römischen kirchen.] geschärfter kirchen-bann.
- † AGGRAVE, *éc. adj.* beschweret, vergrößert. Son crime est aggravé, seine mißthat wird vergrößert.
- AGGRAVER, *v. a.* beschweren; schwerer machen.
- S'AGGRAVER, *v. r.* schwerer werden.
- AGGREGATION, *f. f.* [spr. *Agregacion*] aufnehmung in eine gesellschaft [gemeine; innung.]
- † AGGREGEZ, *f. m.* so werden die Doctores im rechten und in der Arzney genant, welche in die Facultet oder in das Collegium aufgenommen sind.
- AGGREGER, *v. a.* in eine gesellschaft [gemeine, innung] aufnehmen.
- AGGRESSER, *v. a.* [im rechts-handel.] anfallen; angreifen.
- AGGRESSEUR, *f. m.* der den anfall [angriff] thut.
- AGGRESSION, *f. f.* angriff; anfall.
- AGILE, *adj.* behend; hurtig; fertig; geschwind.
- AGILEMENT, *adv.* behende.
- AGILITE, *f. f.* behendigkeit des leibes.
- † AGILITE D'ESPRIT, fertigkeit des geistes.
- † AGIO, [in dem wechselhandel] so heißet der zins, oder der aufwechsel welchen man wegen ausstehender verfallzeit, oder wegen unterschied der gelt-sorten bezahlen muß.
- † AGIOTAGE, *f. m.* [wird mehrentheils in bösem verstand gebraucht] ein wucherlicher wechsel-handel.
- † AGIOTER, *v. a.* sein gelt auf hohen zins bringen. wird mehrentheils von dem Banco-Zettel-handel gebraucht.
- † AGIOTEUR, *f. m.* ist einer der Banco oder andere zettel, umb geringen preis einhandlet in der absicht sie hernacher in höherem preis wieder zu verkaufen.
- AGIR, *v. n.* [J'agi, oder J'agis; J'agissois; J'agis; J'ai agi.] thun; schaffen; handeln. Agir par raison; par passion : nach der vernunft [nach den regungen] handeln.
- AGIR, wirken. Le feu agit sans cesse : das feuer wirket ohn unterlaß. La grace agit en nous : die gnade wirket in uns. Le re-

## AGI. AGN. 21

- mede agit puiffamment : die arzney wirket stark.
- AGIR, [im rechts-handel.] klagen; klage anstellen [erheben.]
- AGIR, sich verhalten; aufführen; bezeugen. Agir en ami; en homme d'honneur : sich verhalten [bezeugen] als ein freund [als ein ehrlicher mann.]
- S'AGIR; IL S'AGIT, *imperf.* es ist zu thun. Dequoi s'agit-il? warum ist es zu thun. Il s'agit de la gloire du Roy : es ist um die ehre des Königs zu thun; es gehet die ehre des Königs an. Il ne s'agit pas de cela : hiervon ist die frage nicht.
- AGISSANT, *partic.* der da handelt, thut, schafft.
- AGISSANT, *m.* AGISSANTE, *f. adj.* thätig; wirksam.
- AGITATION, *f. f.* [spr. *Agitation*] starke bewegung; rütteln; schütteln; wiegen. L'agitation du chemin : das rütteln des fahrens. L'agitation de la mer : das wiegen des meers.
- AGITATION, unruhe; beschäftigung; bewegung. Une vie exemte d'agitation & de trouble : ein leben ohne unruhe und verdrißlichkeit. Une agitation d'esprit agreable : eine angenehme beschäftigung des gemüths.
- AGITER, *v. a.* wiegen; wesen; rütteln; austrühren; † Weegen. Le vent agite la mer, der wind bewegt das Meer.
- AGITER, eine streitige frage [zweifelhafte sache] verhandeln, überlegen.
- AGITER, beunruhigen; bekümmern; in verwirrung setzen. La guerre agite toute la chretienté : der krieg verwirret die ganze Christenheit. La peur de la mort l'agite : die furcht des todes bekümmert ihn. Il s'agite beaucoup de cela : er quälet [bekümmert] sich heftig hierüber.
- AGNATION, *f. f.* [in der rechts-gelehrsamkeit] die blutsfreundschaft von seiten des vaters.
- AGNEAU, *f. m.* lamm. Agneau pascal : das oster-lamm. L'agneau sans tache : unser herr Jesus Christus. Agneau, ein süßes frommes kind.
- AGNEL *f. m.* ein alte güldene münz in Frankreich.
- AGNELER, *v. n.* lammern; wird von den schaafen gesagt, wenn sie junge werffen.
- † AGNELET, *f. m.* ein Lämmlein.
- † AGNELINS, *f. m.* lammfleisch welche die weißgerber auf einer seiten bereiten, auf der anderen aber die wollen sichten lassen.
- † AGNELINS. So heißet man auch

- auch die erste wolle so von einem lamm geschoren wird.
- AGNES, Agnese; ein weibsnahme.
- ‡ AGNES [sprüchwortswelche] ein einfältiges weibsbild.
- AGNOITES, *f. m.* [in kirchengeschichten] sind alte Ketzer der ersten kirche, so da läugneten, Christus habe den tag des jüngsten gerichtes gewußt.
- AGNUS, Agnus Dei, *f. m.* [spr. *Agnus* in zwey sylben] [in der Römischen kirche.] ein geweihtes wach oder teig, darauf das lamm Gottes gedruckt.
- AGNUS CASTUS, *f. m.* schafsmilch; klosterpfesser.
- AGONALES, *f. f.* festtage, welche die alten Römer dem abgott Jano zu ehren im Januario feyerten.
- AGONIE, *f. f.* die sterbensnoth; das ringen mit dem tode. Etre à l'agonie: mit dem tode ringen.
- AGONIE, entsetzliches leiden; tödtliche quaal. La vie des pauvres esclaves est une longue mort ou une agonie continuelle: das leben der armen schlaven ist ein langsamer tod, oder eine stetige todes-quaal.
- AGONISANT, *f. m.* AGONISANTE, *f. f.* ein sterbender oder sterbende; der oder die mit dem tode ringet.
- AGONISER, *v. n.* mit dem tode ringen.
- AGRAFE, AGRAPHE, *f. f.* spange; häfte.
- AGRAFE, [bey dem sieb oder forbmacher] der reißt.
- ‡ AGRAFE, [in der baukunst] ein eiserne flammer welche die steine zusamen haltet.
- AGRAFER, AGRAPHER, *v. a.* an-oder zubäseln; an-oder zubästen.
- AGRAIRE, *adj. f.* [in der rechts-gelehrsamkeit] La loix agraire: das gesetz, wie es mit dem ackerbau und den feldgütern soll gehalten werden.
- AGRANDIR, &c. *f. f.* AGRANDIR.
- AGRAVE, &c. *f. f.* AGGRAVE.
- AGREABLE, *f. m.* lieblichkeit; amuth.
- AGREABLE, *adj.* lieblich angenehm.
- AGREABLEMENT, *adv.* lieblich; annehmlich.
- AGREEMENT, *f. f.* AGREEMENT.
- AGREER, *v. n.* angenehm seyn; wohlgefallen; wohlantehen. Agréer à son maître: seinem herrn angenehm seyn [wohlgefallen.]

- Cette peinture m'agrée: dieses gemälde siehet mir an.
- AGREER, *v. a.* genehm halten; ihm gefallen lassen. Le Roi agréa le mariage: der könig hat die heyrath genehm gehalten. Agrés que je vous dise: laisset euch gefallen, was ich euch sage.
- ▲ AGREER, [in der seefahrt.] ein schiff mit dem nöthigen gerath zur reise ausrüsten.
- ‡ S'AGREER, *v. r.* [in der seefahrt] sich mit den nöthigen gerath versehen. Ils se font agréer en fort peu de tems, sie haben sich in kurzer zeit ausgerüstet.
- AGREUR, *f. m.* rheber; der ein schiff auszurüsten annimmt.
- AGREGATION, &c. *f. f.* AGREGATION.
- AGREIL, *f. f.* AGREZ.
- AGREMENT, *f. m.* lieblichkeit; amuth; angenehme weise. Elle a un agrément merveilleux: sie hat eine wunderfame amuth. Son discours a beaucoup d'agrément: seine rede hat viel lieblichkeit.
- AGREMENT, zuneigung; gewogenheit. Sa conduite lui a donné l'agrément de son prince: sein wohlverhalten hat ihm die gewogenheit seines Fürsten erworben.
- AGREMENT, bewilligung; wohlgefallen. Avoir l'agrément du Roi pour une charge: des königs einwilligung über einen dienst erlangt haben.
- AGREMENT, [in der music auf dem clavier] triller; mordant.
- AGREMENT, [bey dem seidensticker und knopfmacher] erhabene gerath, die arbeit artig auszunehmen.
- AGREMENT, [bey dem perückenmacher.] die locken; so um die gegend des schlafs sitzen.
- AGREMENT, [aus bescheidenheit bey dem frauenzimmer gebräuchlich.] clüster.
- AGRESSER, &c. *f. f.* AGGRESSER.
- AGRESTE, *adj.* öd; ungeschickt; von groben sitten.
- AGRESTE, bäurisch; ungeschickt; von groben sitten.
- AGRESTE, AGRES, AGREIL, *f. m.* das taakel; tau- und segelwerck zu einem schiff gehörig.
- AGRICULTURE, *f. f.* der feldbau; landbau; ackerwerck.
- ‡ AGRIER *f. m.* & AGRIERE, *f. f.* ein bodenzins welcher jährlich von einem stück land in gelt muß entrichtet werden.
- AGRIFER, S'AGRIFER, *v. n.* mit den klauen fassen; ergreifen.

- ENTOMBANT IL S'AGRIFFA à la tapisserie: in dem er straukelte, erbielt er sich an dem beschlag.
- ‡ AGRIMOINE, *f. f.* AIGREMOINE.
- AGRIPAUME, *f. f.* hertzgespantraut.
- AGRIPER, *v. a.* angreifen; rauben; stehlen. Il agrippe tout ce qu'il voit: er greift alles an [nimmt alles mit,] was er siehet.
- AGROUPER, *v. a.* [in der mahlerey.] verschiedene bilder und stellungen in einem gemälde geschicklich zusamen setzen.
- ‡ AGUAPA, *f. m.* ein baum in Westindien, dessen schatten so schädlich seyn sollte, daß die dierigen welche darunter schlaffen geschwollen werden.
- AGUERRIR, *v. a.* zum krieg abrichten; geschickt machen.
- S'AGUERRIR, *v. r.* sich in den waffen üben; streitbar [zum krieg geschickt] werden.
- ‡ S'AGUERRIR à la raillerie, die scherzreden verstehen lehren.
- ‡ S'AGUERRIR à quelque chose, sich zu etwas gevehen.
- AGUETS, *f. m.* [ist nur im plur. gebräuchlich.] hinterhalt; heimliches warten; aufpassen; nachstellen. Eviter les aguets de l'ennemi: dem nachstellen des feindes entgegen. Etre aux aguets: im hinterhalt stehen; aufpassen.
- AH, *interj.* ach! ey!
- AHAN, *f. m.* gepflügter acker; pflugland.
- AHAN, grosse bemühung; saure arbeit. Faire une chose avec ahan: ein ding mit mühe thun; sich sauer werden lassen.
- AHANABLE, *adj.* urbar. [man sagt *Labourable.*]
- AHANER, *v. a.* den acker pflügen [bestellen.]
- AHANER, *v. n.* mühsam arbeiten; sich sauer werden lassen.
- AHEURTE, *m.* AHEURTEE, *f. adj.* halbstarrig; eigensinnig; auf seinem sinn und meinung bestehend. Il est aheurte à son opinion: er bestehet auf seinem sinn und meinung.
- AHEUREMENT, *f. m.* eigensinn; halbstarrigkeit.
- S'AHEURTER, *v. r.* auf seinem sinn bleiben; seinen todt aufsetzen.
- AHI, *interj.* qu! auweh!
- AHI, eh! ey! Ahi! laissez cela: ey! laisset das bleiben.
- AHONTER, *v. a.* vermehren; beschämen, [ist alt]
- ‡ AHOUI, *f. m.* ein baum in Brasilien, in der größe eines bien.

## AID. AIG.

- Birnbaums; die wilden brauchen seine frucht für schellen.
- AHURIR, *v. a.* einen betrüben; befüßt machen, [ist alt, wird aber doch noch in einigen provinzen gebraucht.]
- A JAMBE'E, *f. ENJAMBE'E.*
- A JANCER, *f. AGENCER.*
- AIDE, *f. f.* hülfse; beystand; rettung.
- AIDE de mariage, Fräuleinsteuer, wenn eine Weinbesin oder Gräfin vermählet wird.
- AIDE de camp, *f. m.* generaladjutant.
- AIDE major, *f. m.* regimentsadjutant.
- AIDE de ceremonies, *f. m.* unterceremonienmeister.
- AIDE à maçon, *f. m.* handlanger bey dem mauert.
- AIDE de cuisine, *f. m.* beyköch.
- AIDE, [in der bau-kunst] nebenbehältnis bey einer weisekammer; kellerrey oder kleiderkammer.
- AIDES, *f. f. plur.* [in Frankreich] tranckheuren.
- AIDES, [auf der reit-schul.] die hülfse, so dem pferd im reiten gegeben wird.
- A L'AIDE, *adv.* helfst! rett!
- A L'AIDE, *pr. sp.* mit hülfse; vermittelst. Al'aide de Dieu: mit Gottes hülfse.
- AIDER, *v. a.* helfen; rathen; beystehen; zu statten kommen. Cela aide à la digestion: dieses hüßt zur verdaung. Il m'a aidé de ses moyens: er hat mir mit seinem vermögen beygestanden. Aide toi, & Dieu t'aidera: hüß dir selbst, so wird dir Gott helfen. Il n'a pas de quoi s'aider: er hat nichts, womit er ihn rathen [helfen] könne. Votre faveur m'aidera beaucoup: eure gunst wird mir wohl zu statten kommen.
- AIDER, [auf der reit-schul.] dem pferd helfen [die hülfse geben.]
- AIEUL, &c. *f. AYEUL.*
- † AIGLANTIER. siehe EGLANTIER.
- AIGLE, *f. m.* und *f.* adler.
- AIGLE, das feldzeichen einer Römischen legion, *it.* eine Römische armee.
- † AIGLE; das Römische Reich; teutschland. L'Aigle a épouvanté le Turc. die Kayserlichen haben dem Turcken angst gemacht.
- † PIERRE d'AIGLE, der Adlersstein so auf den Pyreneischen gebirgen gefunden wird.
- † AIGLE; ein Metallener Vult so mitten in dem Chor einer Kirchen siehet.

## AIG.

- AIGLETTES, [in der wappen-kunst] wird gesagt, wenn in einem wappen viele adler beyammen sind.
- AIGLON, *f. m.* junger adler, der noch im nest liegt.
- † AIGLURE, *f. f.* die röthlichten flecken mit welchen ein vogel besprenget ist. Le Lanier est bigarré d'Aiglures, der sinckenhabicht hat viel röthlichte flecken.
- AIGRE, *f. m.* saure; scharfe; saurer [scharfer] geschmack; so von der verderbnis herkommt.
- AIGRE de cèdre, *f. m.* ein gewisser zugerichteter tranck von angenehmer saure.
- AIGRE, *adj.* sauer; scharf.
- AIGRE, störrig; verdrießlich; bitter. Une reprehension aigre: eine bittere bestrafung. Un esprit aigre: ein verdrießlicher [störriker] sinn.
- † AIGRE, [wann von Metallen geredt wird] spreißig, spröde, bruchig.
- † AIGRE-DOUX, *adj.* Saur-süß, des Oranges aigres-douces, saur-süße Pomerangen.
- AIGREFIN, *f. m.* eine gattung großer weiß-fische, ein see-fisch.
- AIGREFIN, ein listiger und verschlagener kops, den man nicht leicht berücken kan.
- † AIGREFIN, ein windmacher, ein betrieger. Prenez garde à cet aigrefin, trauret diesem windmacher nicht zu viel.
- † AIGRELET, ETTE, *adj.* Saurlicht; nur ein wenig saur.
- AIGREMENT, *adv.* bitterlich; mit verdrießlichen [empfindlichen] worten.
- AIGREMOINE, *f. f.* oder mennige.
- AIGRET, *m.* AIGRETTE, *f. adj.* säurlich.
- AIGRETTE, *f. f.* weißer reiger.
- AIGRETTE, geschmeide in gestalt eines büschels, daran schwebende edelgesteine hangen; zitternadel.
- AIGRETTE, die spitze oder das herb in einem federbusch, so auf die bettstellen gesetzt wird.
- AIGRETTE, borste auf einem pferdezaum.
- † AIGRETTE, dasjenige büschlein welches zu oberst auf einigen saamen oder kräutern wächst.
- AIGREUR, *f. f.* scharfe; scharfsäure.
- AIGREUR, *haz;* unwillen; empfindliche worte.
- AIGREUR, *haz;* kummer; verdrießlichkeit.
- AIGRIR, *v. a.* säuren; machen daß etwas saur werde. Le tonnerre aigris le vin: das donnerwetter macht, daß der wein saur wird.

## AIG. 23

- AIGRIR, reizen; zum zorn und unwillen bewegen [erbittern.] Il est fort aigri contre moi: er ist gegen mir heftig erbittert. Ce remede ne fait qu'aigrir le mal: diese arzney thut anders nichts, als die krankheit reizen.
- S'AIGRIR, *v.* verfauren; saur werden.
- S'AIGRIR, sich erbittern; mehr und mehr erzürnen; unwillig werden.
- AIGU, *m.* AIGUÉ *f. adj.* spitzig; mit einer scharffen spitze versehen.
- AIGU, scharfsinnig; geistreich; sinnreich. Un sonnet beau & aigu: ein schönes und sinnreiches sonnet.
- AIGU, heftig; hitzig. Maladie aiguë: eine hitzige krankheit. Douleur aiguë: heftiger schmerz.
- AIGU, scharf; durchdringend. Un son aigu: ein scharffer laut; durchdringende stimme.
- † AIGU, [in der Mess-kunst.] ein winkel der weniger als 90. grad haltet.
- AIGU, *f. m.* [in der sprach-kunst.] das scharfe tonzeichen; scharfer accent.
- AIGUADE, *f. f.* [spr. égade] das süße wasser, so auf den schiffen mitgeführt wird. Faire aiguade: frisches wasser einnehmen.
- AIGUADE, ort, wo die schiffe frisches wasser einnehmen können.
- AIGUAIL, *f. m.* [spr. égail] der thau auf dem gras. L'aiguail ôte le sentiment aux chiens: der thau benimmt den hunden den geruch.
- AIGUE-MARINE, *f. f.* aquo marin; ein edelgestein, der an den see-küsten wächst.
- AIGUIERE, *f. f.* [spr. Eguière] handdecken [gieß-kanne] zum hände waschen.
- AIGUIERE'E *f. f.* eine gießkanne voll.
- AIGUILLE, *f. f.* [spr. Eguille] nadel; nähenadel. Aiguille à tricoter: stricknadel. Aiguille de tête: haar-nadel. Aiguille à emballer: pack-nadel.
- AIGUILLE, die strick-nadel, die man braucht allerhand netze zum fisch-vogel-fang und der jagd zu machen.
- AIGUILLE de montre: zeiger; [weiser] an einer sack-ubr.
- AIGUILLE de cadran: zeiger an einer sonnenuhr.
- AIGUILLE de fleau: das zünglein an der wage.
- AIGUILLE aimantée: compaß-nadel.
- VENIR DE FILEN AIGUILLE: sprüchw. von einem auf das andere fallen.
- FAIRE UN PROCÈS SUR LA



- LA POINTE D'UNE AIGUILLE, sprüchw. einen hader aus der luft auffangen; vom zaun brechen.
- AIGUILLE, horn-fisch; ein see-fisch.
- AIGUILLE, kirch-spitze; zuge-spißter thurn.
- AIGUILLE, [ in der see-fahrt ] der schnabel vorn am schiff.
- AIGUILLE, [ in der see-fahrt ] die mast-stange.
- AIGUILLE, [ bey der jägerey ] eine franckheit der falcken, die durch kleine wirmer verursacht wird, und gefährlich ist.
- AIGUILLE à Berger, nadel-kerbel, ein kraut.
- AIGUILLE'E, f. f. faden; so viel auf einmal in die nadel gehöret. Une aiguillee de soye: ein faden seide.
- AIGUILLER, f. m. ein nadel.
- AIGUILLIER, f. m. nadel-büchse.
- AIGUILLETE, m. AIGUILLETE'E, f. adj. gefestelt; mit nadeln besetzt [ zugebunden ]
- AIGUILLETER, v. a. mit nadeln besetzen; zubinden.
- AIGUILLETIER, f. m. nadel; fenckler.
- AIGUILLETTE, f. f. nadel; fenckel; kleiner strick oder schnur. Courir l'aiguillette: sprüchw. der unucht ergeben seyn; den buhlern nachlaufen. Lâcher l'aiguillette: sprüchw. sich erleichteren; seine nothdurft thun.
- AIGUILLON, f. m. stachel. Aiguillon de mouche, d'abeille &c. ein fliegen-stachel, bienen-stachel, u. f. w. Cela fert d'aiguillon à l'esprit: das ist dem gemüth ein stachel [ reizung, antrieb. ]
- AIGUILLONNER, v. a. reizen; treiben; erwecken.
- AIGUISEMENT, f. m. [ spr. Eguisement ] das schleifen; wecken; schärfen.
- AIGUISER, v. a. schleifen; wecken; schärfen. Aiguiser un couteau: ein messer wecken. Aiguiser un crayon: einen bleystift spizen.
- AIGUISER l'esprit: den verstand schärfen.
- AIGUISER l'appetit: die lust zur speise erwecken.
- AIL, f. m. [ in pl. Aulx ] knoblauch.
- AILE, f. f. flügel; sittig eines vogels.
- AILE, flügel einer schlacht-ordnung. Commander l'aile droite: den rechten flügel führen: L'aile gauche plia: der lincke flügel ward zertrennet.

- AILE, flügel eines bataillons, oder geschwaders.
- AILE, [ in der bau-kunst ] seiten eines gebäues. Les ailes de ce theatre sont fort regulieres: die seiten dieses schauplazes sind in sehr guter ordnung gestellet.
- AILE, seite eines aussenvercks, so nach der haupt-veste abläufft.
- AILE, neben-gang an einer kirche oder palast.
- AILE, abseite; neben-gebäu eines palasts.
- AILE, flügel an einer windmühle.
- ‡ AILE, [ in verblütem verstand ] behändigkeit, geschwindigkeit. Les ailes du vent, die schnelle des windes.
- IL NE BAT QUE D'UNE AILE: sprüchw. er schwingt sich nur mit einem flügel, d. i. er hat an macht oder glück mercklich abgenommen; ist sehr herunter gekommen.
- IL EN A DANS L'AILE: sprüchw. er hat eins bekommen; er hat eins weg.
- J'EN TIRERAI PIE' OU AILE: sprüchw. ich werde ein bein oder einen flügel, d. i. etwas, eins oder das ander, davon bringen.
- ON LUI A ROGNE' LES AILES: sprüchw. die flügel sind ihm beschnitten.
- DONNER LES AILES à un cheval: einem pferde den zaum schießen lassen.
- SOUS L'AILE de la mere: unter der erziehung [ aufficht ] der Mutter.
- AILES de la lardoire: die zacken an der spick-nadel.
- AILE du pignon [ bey dem uhrmacher ] ein zahn am schneckenrad.
- LES AILES, [ bey dem glaser ] die wände am gegogenen bley.
- AILE, f. f. eine art Englischen biers, ohne hopfen gebrauet, aber stärker und fetter als ander bier. [ das wort ist zu paris gebräuchlich. ]
- AILE' m. AILEE', f. adj. geflügelt.
- AILERON, f. m. flossfeder. [ es ist gebräuchlicher Nageoire. ]
- AILETTE, f. f. [ bey dem schuster ] die ober- & steinmen, sind zwen schmale stücken leder, damit die schuhe inwendig auf beyden seiten gesütert werden.
- AILLEURS, adv. anders wo; anders wohin. Il demeure ailleurs: er wohnet anders wo. J'iray ailleurs: ich gehe anders wohin.
- D'AILLEURS, adv. anders woher; von einem andern ort. Il ne vient point de l'eglise, il vient d'ailleurs: er kommt nicht

- aus der kirche, sondern anders woher.
- D'AILLEURS, von einer andern ursach. Cela ne vient pas de ma faute, il vient d'ailleurs: dieses kommt nicht aus meinem verfehen, sondern anders woher.
- D'AILLEURS, über das; außer dem; dazu. Il est savant d'ailleurs: außer dem [ dazu ] ist er gelehrt.
- PAR AILLEURS, anders wo durch; einen andern weg.
- AIMABLE, adj. liebens werth; lieblich; lieblich.
- AIMANT, m. AIMAN, f. m. magnet.
- AIMANTE', m. AIMANTE'E', f. adj. an den magnet gestrichen.
- AIMANTIN, m. AIMANTINE, f. adj. magnetisch. Le fer acquiert avec le tems une vertu aimantine: das eisen wird mit der zeit magnetisch. † [ es ist gebräuchlicher Magnétique. ]
- AIMÉE, ein Französischer weibs-name.
- AIMER, v. a. lieben; verliebt seyn.
- AIMER, etwas gerne haben oder thun. Il aime à jouer: er spielt gerne. Les filles aiment les bijoux: die magdlein haben gern kleine artigkeiten. Il aime mieux dire du mal de soi, que de n'en point parler: er spricht lieber böses von ihm selbst, als daß er nicht von sich rede. On aime mieux un valet mal fait & sage, qu'un valet bien fait & fripon: man hat lieber einen ungeschalteten frommen, als einen wohlgebildeten und läderlichen diener.
- AIMER, v. n. sich gefallen lassen; gerne leiden; geschehen lassen. Aimez qu'on vous conseille: lasset geschehen [ lasset euch gefallen, ] daß man euch rathe; lasset euch gerne rathe.
- AIMORAGIE, f. HEMORAGIE,
- AIN, f. m. [ alt wort ] eine angel.
- AINE, AISNE, [ f. ist stumm ] f. f. die schoß.
- ‡ AINE, ein hölzernes flislein damit die häring durch den kopff auffgefasset, und in den rauch gehendet werden.
- AINE', AISNE', m. AINE'E', AISNE'E', f. adj. [ das f. in beyden ist stumm ] ersgeboren; älter. Mon frere aine: mein älterer bruder.
- AINESSE, f. f. erstgeburt; [ vorrecht des alters. ]
- AINS, conj. aber; sondern. [ ist alt ] auch sagt man nicht mehr par ains.
- AINSI, adv. so; also; demas-  
sen

**AIN. AIR.**

fen. C'est ainsi que je suis fait : so bin ich geartet. Cela est ainsi : dem ist also.

**QU'AINSI NE SOIT :** das dem also sey ; zum beweise der sache. J'ai été au jardin & qu'ainsi ne soit, voilà une fleur que j'y ai cueillie : ich bin im garten gewesen, und dessen zum beweise sehet diese blume, die ich daselbst abgebrochen.

**Ainsi soit - il !** es sey also ! Gott gebe es ! amen !

‡ **AIO**, *f. m.* eine gelbe blume, so in dem Jenner blühet.

**AJOINT**, *f. ADJOINT.*

**AJOURNEMENT**, &c. *f. ADJOURNEMENT.*

**AJOUTER**, *f. ADJOUTER.*

**AIR**, *f. m.* luft. Air doux ; pur ; malsain, &c. sanfte, reine, ungesunde luft. Prendre l'air : frische luft schöpfen. Donner l'air à une chambre : einem zimmer luft geben ; die luft durchstreichen lassen. Etre à l'air : an der luft seyn.

**AIR**, weise ; ton ; melody ; gesang. Air nouveau : ein neues lied. Chançon sur un air nouveau : lied nach einer neuen melody.

**AIR**, gestalt ; ansehen. Avoir l'air grand ; gai ; chagrin : ein hohes, lustiges, verdrießliches ansehen haben.

**AIR**, geberde ; wesen. Se donner des airs : sich geberden ; eigene geberden annehmen. Un air de vanité : eitelles wesen.

**AIR**, weise ; manier. Je vis d'un air à n'incommoder personne : ich lebe auf eine solche weise, daß ich niemand beschwerlich bin. Se faire à l'air du monde ; de la cour &c. sich in die weise der welt, des hofes u. s. w. schicken lernen.

**AIR**, wärme des feuers. Approchez un peu l'air du feu : tretet näher herzu, daß ihr euch erwärmet.

**AIR**, [ auf der reit - schul. ] geschick [ bewegung ; action ] des pferdes.

**AIR**, unnützig [ vergeblich ] ding. Parler en l'air : in die luft reden ; vergebliche reden führen. Contes en l'air : unnütze mährlein ; eitelles geschwätz.

**AIRAIN**, *f. m.* [ spr. érain ] ertz.

**AVOIR UN FRONT D'AIRAIN** : eine ehrene stirn haben, sprüchw. d. i. außs höchste unverschämt seyn.

**LE CIELEST D'AIRAIN** : der himmel ist nicht günstig.

**AIRE**, *f. f.* tenne ; scheun - diele.

‡ **AIRE**, nest eines raub - vogels.

**AIRE**, [ in der meß - kunst ] der raum oder die größe einer flä-

**AIR. AIS.**

che. Mesurer l'aire d'un triangle : den raum eines dreyeckes messen.

**AIRE** de vint : strich auf dem see = compaß.

**AIRE** de recoupes : grundlage von schutt.

**AIRE** de moilon : grundlage von bruchsteinen.

‡ **AIRELLE**, *f. f.* Heidelbeer.

**AIRER**, *v. n.* nisten ; sein nest bauen. [ wird allein von den raub - vogeln gebraucht. ]

**AIRES**, *f. ars.*

**AIRIER**, **AIROMANTIE**, *f. aÉRIER.*

‡ **AIRRHES**, *f. ARRHES.*

**AIS**, *f. m.* bret ; diele.

**AISANCE**, *f. f.* fertigkeit. Vous avez dans vos vers une aisance admirable : ihr macht eure verse mit einer wunderbaren fertigkeit.

**AISANCE**, *f. f.* [ bey den notationen ] bequemlichkeit, wird in den tauff - briefen gebraucht.

**AISANCES**, *f. f. plur. num.* das heimliche gemacht.

**AISCEAU**, *f. m.* die hol - haue ; ein bind - meßer.

**AISE**, *f. f.* gemächlichkeit ; bequemlichkeit. Chercher les aises : seine bequemlichkeit suchen.

**AISE**, gute sache ; gutes leben. Il est bien à son aise : er hat ein gutes leben ; gute sache.

**AISE**, gelegene zeit. Vous ferés cela à votre aise : ihr werdet dieses bey gelegener zeit thun ; wenn es euch bequem ist.

**AISE**, freude ; vergnügen. Ravi d'aise : entzuckt von freuden ; voll freuden.

**AISE**, *adj.* freudig ; vergnügt. Je suis bien - aise de vous voir : ich freue mich euch zu sehen. vous ne ferés pas bien aise, que je vous dise la verité : ihr werdet nicht wohl zu frieden seyn, daß ich euch die wahrheit sage.

**AISE**, *m.* **AISE'E**, *f. adj.* leicht zu thun ; leicht auszurichten. Aisé à aprivoiser : leicht zu zähmen. Il est aisé de voir, d'ou part cela : es ist leicht zu sehen, wo dieses herkommt.

**AISE**, bequem ; geschicklich. Un esprit aisé : ein genuith das sich überall zu schicken weiß. Avoir des manieres aisées : bequeme weisen an sich haben ; von bequemen umgang seyn.

**AISE** wohlhabend ; wohlbemittelt. On l'a taxé, comme un aisé : man hat ihn geschätzt, als einen wohl bemittelten mann.

**A LAISE**, *adv.* bequemlich ; mit gater bequemlichkeit.

**AISEMENT**, *f. m.* heimliches gemacht.

**AIS. AIU.** 25

**AISEMENT**, *adv.* leichtlich ; mit leichter mühe.

**AISNE**, *f.* **AINE.**

**AISNE**, *f.* **AINE**.

‡ **AISSEAU**, *f.* **BARDEAU.**

**AISSELLE**, *f. f.* achsel.

**AISSETTE**, *f. f.* hand = beil [ bey dem faß = binder. ]

**AISSIEU**, *f. m.* achse. † [ an einem wagen. ]

‡ **AISSIL**, *Ésig.* [ ein altes wort. ]

**AITIOLOGIE**, *f. f.* ein stück der argney - kunst, da von den ursachen der krankheiten gehandelt wird.

‡ **AJUBATIPITA**, *f. m.* ein baum in brasilien, der eine art von mandeln trägt.

**AJUGER**, *f.* **ADJUGER.**

**AJUSTAGES**, ou **AJUTAGES**. auffätze an den springbrunnen = röhren, wodurch das wasser gezwungen wird allerhand figuren vorzustellen.

**AJUSTE**, [ in der see = faber ] der knote von zween zusammen geknüpften strichen.

**AJUSTE**, *m.* **AJUSTE'E**, *f. adj.* gepußt ; gekleidet.

**AJUSTEMENT**, *f. m.* aufbus ; auffschickung ; auszierung.

**AJUSTER**, *v. a.* einrichten ; zu recht machen ; anpassen ; in gehörigen stand und ordnung bringen. Ajuster une clé : einen schlüssel einrichten. Ajuster la perruque ; sa cravatte &c. seine perücke, sein halbstuch zurecht richten. Ajuster une montre : eine uhr stellen. Ajuster le couvercle à un coffre : den deckel auf einen kisten passen.

**AJUSTER**, *v. a.* [ auf dem fechtboden. ] Il ajuste bien les coups : er bringt seine stöße wohl an.

**AJUSTER** un cheval : ein pferd zureiten ; auf der schule abrichten.

**JE L'AI AJUSTE** de toutes pieces : ich habe ihn rechtchaffen ausgerichtet [ ausgescholten. ]

**IL M'ABIEU AJUSTE** : er ist mir übel mitgefahen ; hat mich betrogen ; in schaden gebracht.

**AJUSTER**, aufpußen ; auszieren zierlich ankleiden. Ajuster une maison ; un jardin &c. ein hauß, einen garten auszieren. Un cabinet bien ajusté : ein wohl aufgeputztes prang - zimmer. Il s'ajuste pour plaire aux dames : er legt sich zierlich an, dem frauenzimmer zu gefallen.

**AJUSTER**, zusammen stimmen ; nach einem richten ; bequemen. Cela s'ajuste mal au dessein que vous avez : das stimmt nicht wohl mit euerm vorhaben. Ajuster

juster sa volonté à celle de Dieu: seinen willen nach dem Göttlichen richten. Ajuster le plaisir & le devoir: seiner lust und pflicht zugleich warten.

A JUSTER, vergleichen; benetzen; vereinigen. Ajuster un différend: einen streit benetzen. Ils s'ajustent ensemble: sie sind mit einander einig.

A JUSTOIR, *f. m.* eine wage, darauf die geldstücke in der münze, zu ihrem rechten schrot oder gewicht gebracht werden.

AIX, *Nach*; die hauptstadt in Provence.

AIX la chapelle, *Nach*; *Naken*; eine freye Reichsstadt im Jülichischen.

A LA FIN, *adv.* endlich; zuletzt.

ALAIGRE, ALE'GRE, *adj.* [schreibe welches du wilt, aber sprich allezeit *Alegre*] hurtig; lustig; freudig.

ALAIGREMENT, ALE'GREMENT, *adv.* hurtiglich; freudiglich.

ALAIGRESSE, ALE'GRESSE, *f. f.* hurtigkeit; freudigkeit.

ALAIS, *f. m.* ein raubvogel aus Orient, damit man rebhühner fängt.

ALAISE, *f. f.* ein stück leinen tuch, das man den wochnerinnen und francken im bette unterlegt.

ALAITER, *v. a.* [spr. *Aléte*] säugen.

ALAMBIC, *f. m.* brennkolben. † [in verblühtem verstand] eine genaue untersuchung. Cette affaire a Passé par l'Alambic; diese sache ist scharff untersucht worden.

ALAMBIQUER, *v. a.* über eine brennkolben ziehen; distillieren.

ALAMBIQUER, einen berupsen; bezeichnen; ihm das seine leistunglich abschwägen [entwenden.]

ALAMBIQUER, das haupt verrücken [verwirren] La poésie lui a un peu alambique l'esprit: die poeten hat ihm ein wenig das haupt verwirrt. Pourquoi tant s'alambique l'esprit: warum will man sich dermassen mit sorgen plagen?

ALAN, *f. m.* [bey der jägerey] eine art von Englischen und andern jagdhunden.

† ALANE, eine art von freiden; tripel.

† ALANGOURI, geschwächt, entkräftet. [ist alt und fast unüblich]

† ALANTIR, oder ALENTIR, *v. a.* verdrossen machen, den eifer benehmen. Alentir le courage du soldat, dem soldaten den muth sincken machen.

† S'ALANTIR [valentir ist besfer] *v. r.* abnehmen, sich schwächen.

Sa vivacité s'alandit, seine lebhaftigkeit vergehet nach und nach.

ALAQUE, *f. f.* [in der baukunst] die tafel, unter den säulen.

S'ALARGUER, *v. n.* [in der schiffahrt] das weite suchen; in die see ziehen; sich vom lande oder von einem andern schiff entfernen.

ALARME, *f. f.* lärm. Sonner l'alarme: lärm bläsen [schlagen.]

ALARME, *f. f.* furcht [schrecken] vor einer schnellen gefahr. Prendre l'alarme: in furcht gerathen; sich entriisten. Donner l'alarme: erschrecken; in schrecken setzen.

ALARMER, *v. a.* lärm machen.

ALARMER, erschrecken; in furcht [in unruhe] setzen.

S'ALARMER, *v. r.* erschrecken; sich entriisten.

ALATERNE, *f. m.* ein alaternenbaum, ist stets grün und gut zu gartenzäunen.

ALBANIE, *f. f.* Albanien; eine türkische landschaft in Europa, ein stück des alten Macedonien.

ALBANIE, Albanien; eine türkische landschaft in Asien über Armenien.

ALBANOIS, *m.* ALBANOISE, *f. adj.* Albaner; aus Albanien hurtig.

ALBASTRE, [das *f.* ist stumm.] Albatre, *f. m.* alabaster.

† ALBAZARIN, oder ALBARAZIN, eine art spanischer wollen.

ALBE, *f. f.* Alba; eine stadt in Spanien mit dem titul eines hertzogthums.

ALBE-ROYALE, *f. f.* Stulweissenburg; eine stadt in Ungarn.

ALBERGE, *f. f.* eine pferstche; kleiner art, aber wohlgeschmackt.

ALBERGIER, *f. m.* pferstbaum dieser art.

† ALBERNUS, ein art Camelot, welcher über Marseille, aus der Türkei gebracht wird.

ALBERT, *f. m.* Albrecht; ein Teutscher mannsname.

ALBICORE, *f. m.* ein meerfisch, so der madrele ähnlich, doch größer ist.

ALBIGEOIS, *f. m.* die landschaft um Albi.

ALBIGEOIS, *m.* ALBIGEOISE, *f. adj.* einwohner der landschaft Albi; Albigenfer.

ALBIQUE, *f. f.* weißer bolus, ist wie eine fette kreide.

ALBORNOZ, Bornose, *f. m.* [das erste ist das rechte] ein regenmantel, wie ihn die Moh-

ren und Malteser-Ritter tragen.

ALBRANT, oder ALBRAN, *f. m.* ein kriechenten, oder krüchente.

ALBRENER, *v. a.* kriech- oder krüchenten jagen.

ALBRENE', E'E, *adj.* [bey der jägerey] zerstoßen. Les ailes de ce faucon sont albrénées: die schwingen dieses falcken sind zerstoßen oder gebrochen.

ALBUGINEUX, EUSE, *adj.* [in der anatomie] wird von dem weißen boden: häutlein [tunica albuginea] gesagt.

ALCALI, *f. m.* [in der Chemie] ist ein weißgranes salt, so in Spanien durch die calcination, aus einem meertraut gemacht wird. Man braucht es stark auf den glasbüten.

ALCANA, rote ochsenzungenwurz.

ALCAKENGU, oder ALKAKENGU, *m.* indenfisch.

ALCANTARA, *f. f.* eine stadt in Castilien, sitz der ritter, so davon den namen führen.

ALCHIMIE, *f. f.* [spr. Alkimie] schmelzkunst, so mit verwandelung der metallen umgeth.

† ALCHIMILLE, *f. f.* sinna; löwenfuß. ein kraut.

ALCHIMISTE, *f. m.* [spr. Alkimiste] schmelzer; goldmacher.

ALCION, *f. m.* eisvogel.

† JOURS ALCIONIENS, [in eigentlichem verstand] sieben tag vor und sieben tag nachdem kirchlichen tag, in welcher zeit der eisvogel nisten und das meer ganz still seyn solle. [in verblühtem verstand] stille, ruhige und friedliche zeiten.

† ALCIONIUM, *f. m.* meerschwamm.

ALCOLISER, *v. a.* [in der Chimie] zu subtilen pulver machen, oder den wein-geist so hoch rectificiren, daß man schießpulver dabey anstecken kan.

ALCORAN, der Alcoran; des Mahomets gesetzbuch.

ALCOVE, *f. f.* [selten *m.*] alfove; bettwinkel.

ALECHEMENT, &c. *f.* ALLECHEMENT.

ALECTOIRE, oder ALECTORIENNE, *f. f.* stein, so bisweilen in den magen oder leber der alten hähne gefunden wird.

AL'E, ALER, *f.* ALLE'E, ALLER.

ALEGATION, *f.* ALLEGATION.

AL'EGE, ALEGER, *f.* ALLEGE.

## ALE.

ALEGORIE, &c. f. ALLEGORIE.  
 ALEGRE, &c. f. ALAIGRE.  
 ALEQUER, f. ALLEGUER.  
 ALELUYA, f. ALLELUYA.  
 ALEMAGNE, &c. f. ALLEMAGNE.  
 ALEMBIC, f. ALAMBIC.  
 ALENCONTRE, *prep.* [ in rechts-händeln ] wider ; gegen Parler à l'encontre de quelqu'un : wider jemand reden.  
 ALENE, ALESNE, *f. f.* [ das f. ist stumm ] ahl ; schuster-pfrien.  
 ALENE, *f. f.* schwarz-kümmel.  
 ALENIER, ein pfriemen-macher ; nadler ; ahlen = schmidt.  
 ALENOIS, *adj.* Cresson ale-nois : eine art garten-tresse.  
 ALENTIR, *v. a.* hemmen ; die bewegung mindern.  
 S'ALENTIR, *v. r.* sich langsam bewegen ; in der bewegung abnehmen ; nachlassen. Le vent s'alentit : der wind läßt nach.  
 ALENTISSEMENT, *f. m.* stillung ; nachlassung.  
 ALENTOUR, *prep.* um ; rings um. Alentour de la table : um den tisch.  
 ALENTOUR, *adv.* umher ; umbliegend. Les champs d'alentour : die umliegenden felder.  
 ALENVI, f. ENVI.  
 ALERION, *f. m.* [ in der wappen-kunst ] adler mit gestümpften schnabel und trallen.  
 ALERTE, *adj.* wachsam ; munter ; auf der hut. Etre toujours alerte : allezeit wachsam [ auf der hut ] seyn.  
 ALESAN, Alezan, Alzan, *m.* Alesane, *f. adj.* fuchs, [ wird von dem haar der pferde gesagt. ] Alesan brûlé plutôt mort que lassé : spr. ein schwefel-fuchs wird eher zu tod als müde getrieben.  
 ALESNE, f. ALÈNE.  
 ALESE, E, *adj.* [ in der wappen-kunst ] schwebend ; abgefürt ; abgeledigt. Chevron alese : ein abgefürtster sparre.  
 ALESTER, *v. a.* [ in der münze ] die schienen rund schlagen, hämmern, und an den ecken beschneiden.  
 † ALETHE, *f. m.* [ in der jägerey ] ein indianischer vogel, welcher die Rebhüner trefflich fanget.  
 ALETTE, ein neben-pfeiler.  
 ALEU, *f. m.* erb-lehn ; erb-zins-lehn. Terre qui est en franc-aleu : freyes erb-lehn-gut.  
 ALEVIN, ALUIN, *f. m.* säg ; fisch-saame.

## ALE ALG

ALEVINER, ALUINER, *v. a.* einen teich besetzen.  
 ALEXANDRIN, *adj.* [ in der reim-kunst ] Vers Alexandrins : reim-zeilen von zwölf oder dreyzehen silben.  
 ALEXIPHARMAQUE, *f. m.* gift-widerstehende arznei.  
 † ALEXIS, ein manns-nahme.  
 † ALFANDIGA, so heißet man das fauff-haus zu Lisabona in Portugall.  
 † ALFANE, *f. f.* eine stute.  
 ALFANGE, *f. m.* der kirch-hof ; gottes-acker.  
 ALFIER, *f. m.* fährnich.  
 ALGALIE, *f. f.* ein such-röhrgen, damit die barbierer den verhaltenen urin wegschaffen.  
 ALGARADE, *f. f.* feindlicher streiff ; einfall.  
 ALGARADE, beschimpfung ; hohn ; verdruß ; streich ; possen. Il m'a fait une algarade, que je ne saurois oublier : er hat mir einen possen gethan, den ich nicht vergessen kan.  
 ALGAROT, *f. m.* [ in der chymie ] Algeroth oder Mercurius vitæ.  
 † ALGATRANA, eine art von harz.  
 ALGEBRE, *f. f.* algebra.  
 ALGEBRAIQUE, *adj.* zur algebra gehörig ; algebraisch.  
 ALGEBRISTE, *f. m.* rechenmeister in der algebra.  
 † ALGUASIL, *f. m.* ein häscher.  
 ALGUE, *f. f.* meer-gras.  
 ALIAGE, f. ALLIAGE.  
 ALIANCE, &c. f. ALLIANCE.  
 † ALIBANIES, *f. f.* eine gattung cotton, den die holländer aus Ost-Indien bringen.  
 ALIBI, *f. m.* [ in rechts-händeln ] Il a prouvé la fausseté de l'accusation par un alibi : er hat den ungrund der anlage dargethan, indem er erwies, daß er abwesend, [ anderswo, und bey der streitigen sache nicht zugegen ] gewesen.  
 ALIBI-FORAIN, *f. m.* aus-sucht ; nichtiger behelf. Chercher des alibi-forains : aussüchte suchen.  
 ALIBORUM, ein verschlagerener gast, der leichtlich allerhand aussüchte erfinden kan.  
 † ALICANTE, *f. f.* eine stadt in dem königreich Valencia ; der wein, so daher kommt, ist sehr bekant.  
 ALICHON, *f. m.* die schaufel an den mühl-rädern.  
 † ALICONDE, ein baum in E-

## ALI 27

thiopien, dessen frucht der Cocos muß ähnlich gleichen.  
 ALIDADE, *f. f.* die bewegliche regel mit dioptern an den instrumenten, die man zum messen brauchet.  
 ALIENABLE, *adj.* veräußerlich ; das mag veräußert werden.  
 ALIENATION, *f. f.* [ spr. Alienacion ] veräußerung ; verkauf. Une alienation legitime : ein rechtmäßiger verkauf.  
 ALIENATION, abneigung ; widerrille ; trennung der vorigen freundschaft. Leur alienation a pris son origine de cela : ihre trennung ist daher entstanden.  
 ALIENATION d'esprit, wahnwitz ; verwirrung im haupt ; blödigkeit des verstandes.  
 ALIENER, verkaufen ; veräußern. Il est mineur, il ne peut vendre ni aliener : er ist minderjährig, er kan weder verkaufen, noch veräußern.  
 ALIENER, abwendig machen ; die gunst verlihren. Ses caprices ont aliéné de lui tous les amis : sein eigensinn hat alle seine freunde von ihm abgewandt. Il s'est tout à fait aliéné de moi : er hat sich ganz von mir abgewandt ; sich meiner ganz entschlagen.  
 ALIER, *f. m.* ein wachtel-garn.  
 ALIER, f. ALLIER.  
 ALIEURS, f. AILLEURS.  
 ALIGNEMENT, *f. m.* richtung [ abmessung ] nach der schnur.  
 ALIGNER, *v. a.* nach der schnur richten ; messen ; setzen.  
 ALIGNER, [ bey der jägerey ] belegen ; bespringen. Le loup aligne la louve : der wolf belegt die wölfin.  
 ALIMENT, *f. m.* nahrung ; speise.  
 ALIMENTAIRE, *adj.* [ im rechts-handel ] Une pension alimentaire : kost-geld ; ausgefertigter unterhalt.  
 ALIMENTER, *v. a.* verköstigen ; unterhalten ; lebens-notdurft verschaffen.  
 ALIMENTEUX, *euse*, das nahrung giebt.  
 ALIMUS, meerburzeln, ein gestäude, so stets grün ist, und blüten hat wie die maiblumen.  
 † ALIPON-MONTIS-CETI, eine gattung von wolfsmilch, welche sehr stark purgieret.  
 † ALIQUANTE, *adj. f.* [ in der mess-kunst und rechenkunst ] wird gesagt von einem theil, der sich etlichemahl in dem ganzen findet, solches aber nicht just ausmachet, sondern noch dazu eine seiner eigenen parties aliquotes nöthig hat, so ist 4 in ansehen der 10 zahl.

- ALIQUEOTE**, *adj. f.* [in der meß-kunst und rechen-kunst] wird gesagt von einem theil, der etliche mahl in dem ganzen begriffen ist, wie 2 in 8.
- ALISE**, *adj.* vent alizé: ein beständiger wind, der, zu gewissen zeiten und auf gewissen küsten, stets fortwehet.
- ALISIER**, **ALIZIER**, *f. m.* zürgel-baum; lotus-baum.
- ALISON**, **ALIZON**, *f. f.* ein weibs-name in scherz und comödien brauchlich.
- ALITE**, *m.* **ALITEE**, *f. adj.* bettlägerig. Il est alité depuis trois jours: er ist seither drehen tagen bettlägerig.
- ALITER**, *v. r.* bettlägerig werden; krank zu bette liegen; sich legen.
- ALIX**, *f. f.* ein weibs-name in comödien.
- ALKAEST**, *f. m.* [in der chimie] alkabest, damit Helmontius und andere alle körper in ihre erste materie zu bringen meynten.
- ALKALISER**, *v. a.* das salz aus kräutern und mineralien ziehen.
- ALKERMES**, *f. m.* Alkermes, [in der heil-kunst] ist eine latwerge, aus karmosin-beeren und andern stücken gemacht, und ist eine stärkung.
- ‡ **ALKOOL**, *f. m.* [in der chimie] ein pulver, welches sehr rein, oder brandtenwein, welcher auß beste von aller wässerrichten Feuchtigkeit abgezogen ist.
- ‡ **ALKOOLISER**, *v. a.* etwas zu reinem pulver machen; oder die essenzen reinigen.
- ALLAITER**, *f. ALAITER*.
- ALLANTOIDE**, *f. f.* [in der heil-kunst] das harnhäutlein der frucht im leibe.
- ALLANT** & venant, landstreich.
- ALLECHEMENT**, *f. m.* lockung; reißung; lockweise.
- ALLECHER**, *v. a.* locken; reizen; an sich ziehen.
- ALLEE**, *f. f.* gang, in einem hof oder pallast.
- ALLEE**, spazier-gang mit bäumen besetzt.
- ALLEE couverte**, ein bedeckter gang. Allée decouverte: unbedeckter gang.
- ALLEE**, gang; hingang. Après plusieurs allées & venues: nach vielfältigem hin- und wieder gehen. Je lui ai donné l'allée & le venir: sprichw. ich habe ihm mauschellen links und rechts [auf beide hachen] gegeben.
- ALLEGATEUR**, *f. m.* der etwas anführet.
- ALLEGATION**, *f. f.* [spr. Allegacion] anführung [anziehung]

- eines zeugnisses aus andern schriften; angeführte schrift-stelle.
- ALLEGÉ**, *f. m.* lichter. † kleiner nachen, darein waaren geladen werden, um ein last-schiff zu erleichtern.
- ALLEGÉANCE**, *f. f.* erleichterung.
- ALLEGEMENT**, *f. m.* erleichterung; entlastung. Donner allègement à un vaisseau: ein schiff entlasten. Ce remede m'a donné de l'allègement: diese arznei hat mir erleichterung [linderung] gegeben.
- ALLEGÉER**, *v. a.* erleichtern; entlasten. Alléger un vaisseau: ein schiff entlasten.
- ALLEGÉER**, trösten; lindern; erleichtern. Cela allégera vos chagrins: das wird euren verdruß lindern.
- ALLEGORIE**, *f. f.* gleichniß, gleichniß-rede.
- ALLEGORIQUE**, *adj.* verblümt; gleichniß-weise vorgetragen. Sens allegorique d'un texte: der verblümete verstand eines texts.
- ALLEGORIQUEMENT**, *adj.* verblümter weise; gleichniß-weise.
- ALLEGORISER**, *v. n.* durch gleichnisse reden.
- ALLEGORISTE**, *f. m.* der durch gleichnisse redet; verblümete reden brauchet.
- ALLEGRE** & c. **ALAIGRE**.
- ALLEGUER**, *v. a.* anführen; anziehen. Alleguer un passage de l'écriture: einen spruch aus heiliger schrift anziehen. Alleguer pour raison, pour excuse, &c. zum grund; zur entschuldigung, u. s. w. anführen.
- ALLELUYA**, alleluja.
- ALLELUYA**, *f. m.* herb-klee; saur-klee.
- ALLEMAGNE**, *f. f.* [spr. Alemagne] Teutschland.
- ALLEMAND**, *f. m.* [spr. Alemang] ein Teutscher. Une querelle d'Allemand: sprichw. ein nichtiger zank; ein ungegründeter streit.
- ALLEMAND**, Teutsche sprache. Parler allemand: Teutsch reden. C'est de l'allemand pour moi: sprichw. das verstehe ich nicht; das ist mir unbekannt.
- ALLEMAND**, *m.* **ALLEMANDE**, *f. adj.* Teutsch.
- ALLER**, *v. n.* [Je vais oder je vas, das erste aber ist besser, tu vas, il va, nous allons, vous allez, ils vont; s'alloir, nous allons; j'allai, tu allas, il alla, nous allâmes; je fus, an statt j'allai, wird nur von dem gemeinen volck gebraucht, j'ai été oder je suis allé; j'étois allé; je fus allé; j'en été; je fus, va, qu'il aille, allons, allez, qu'ils aillent; que j'aille; j'irois; j'allasse; que je

- sois allé; que j'aie été; je serois allé; je fusse allé; j'aurois été; j'eusse été; je serai allé; j'aurois été; Aller; Etre allé; Avoir été; Allant; Etant allé.] gehen; hingehen. Aller à l'église: in die kirche gehen. Aller se promener: spazieren gehen.
- ALLER**, reisen; fortgehen. Aller à pied; à cheval; zu fuß; zu pferd reisen. Aller lentement: langsam fortgehen; fortkommen.
- ALLER**, etwas vornehmen; sich zu etwas begeben. Il va voyager: er begiebt sich auß reisen. Allons boire un coup: laffet uns eins trincken.
- ALLER au devant**, einem auß ehrevietigkeit entgegen kommen. Toute la ville alla au devant du Prince: die ganze stadt zog hinaus den fürsten zu empfangen.
- ALLER au devant**, zuvor kommen; abwenden. Aller au devant d'un danger; d'une maladie: einen gefahr, krankheit zuvor kommen.
- ALLER à la rencontre**, entgegen gehen. Aller à la rencontre de l'ennemi: dem feind entgegen gehen.
- ALLER**, [mit einem gerundio] etwas fleißig [beständig] treiben. Il va s'imaginant mille chimères: er bildet sich stets tausend ungeheimte dinge ein. Il va jouant tout le jour: er thut den ganzen tag nichts als spielen. [dies red-art beginnt abzukommen, auffer wo eine wirkliche bewegung mit bedeutet wird; also sagt man recht: ils alloient chantant & dansant: sie giengen oder zogen einher mit singen und tanzen.]
- ALLER**, gehen, d. i. bringen; führen. Ce chemin va à la ville: dieser weg gehet nach der stadt.
- ALLER**, abzielen; gerichtet sein; ausschlagen; ausgehen. Son avis alloit à faire retraite: seine meinung gieng dahin, daß man sich zurück ziehen solte. Cela va à me rendre heureux: dieses wird zu meinem glück ausschlagen; mich glücklich machen. Cela va en rond; en pointe, &c. dieses gehet auf eine rundung, spitze, u. s. w. auß.
- ALLER**, handeln; sich verhalten. Il va franchement: er handelt aufrichtig [fremthüg]. Aller toujours son chemin: aller son train: bey seiner weise bleiben; in seiner weise fortgehen. Aller contre son devoir: wider seine pflicht handeln.
- ALLER**, [mit dem wort se laisser] sich ergeben; einnehmen lassen. Il s'est laissé aller aux choses qui le flattoient: er hat sich die dinge, so ihm am meisten geliebtest, einnehmen lassen.
- ALLER**, sich ausbreiten; erste-

den. Sa colere alla jusqu'à la fureur: sein zorn erwuchs zu einer raseren. Cela va loin: dieses gehet [erstreckt sich] weit. Je ne puis pas aller là: ich tan mich so weit nicht strecken; vermag so viel nicht.

ALLER, fortkommen. Il est capable d'aller fort loin dans cette science: er ist fähig in dieser wissenschaft weit zu kommen.

ALLER, wohl oder übel gelingen; von statten gehen. Tout va bien de ce côté-là: alles gehet wohl von statten an dieser seite.

ALLER, *impers.* etwas angehen; angelegen sein. Il y va de notre reputation à faire cela: es liegt unsere ehre daran, solches zu thun.

ALLER, wohl oder übel lassen [ansehen]. Une fontange bleue lui va bien: ein blaues kopfzeug siehet ihr wohl.

ALLER, merken; wahrnehmen. sich an etwas sehen. Aller à la raison: der vernunft oder billigkeit wahrnehmen. Aller à tout: auf alles merken. Aller à ses affaires: seiner geschäfte wahrnehmen.

ALLER, [von schneidenden dingen] Vötre rasoif va très-bien; fort mal: euer scheermesser schneidet gar wohl, sehr übel.

ALLER, fortgehen; abgehen. Le commerce va mieux aujourd'hui: die handlung geht nunmehr besser fort. Cette marchandise ne va pas: diese waare gehet nicht ab.

† ALLER par haut & par bas: sich oblich durch den mund und unterlich durch den stuhlgang reinigen.

ALLER, wird auch bisweilen nur der ziellichkeit wegen gebraucht. Si elle aloit croire cela: wenn sie dieses gläubte. Ne vous allez pas imaginer: bildet euch nicht ein.

CELA VA ET VIENT, [sprüchw. unter handels-leuten] es steigt und fällt; es nimmt ab und zu.

FAIRE EN ALLER, vertreiben; wegnehmen. Faire en aller la maladie: die franckheit vertreiben. Faire en aller les taches du visage: die flecken des gesichts benehmen.

S'EN ALLER, hingehen; weggehen; davon gehen. Allons nous en: laisset uns weggehen. Le tems s'en va: die zeit geht dahin. Tout son bien est allé à rien: alles sein vermögen ist dahin; er ist um alle das seine gekommen.

CELA S'EN VA SANS DIRE, sprüchw. das bedarf keines sagens; das versethet sich vorhin.

ALLER, *f. m.* gang; hingang. Au long aller petit fardeau pèse: sprüchw. die länge [ferne] hat die last. Il a eu l'aller pour le

venir: sprüchw. er hat einen vergetlichen weg gethan; den hingang vor den hergang gehabt.

PIS-ALLER, *f. m.* das mindeste [geringste] so man zu gewarten hat; nothnagel. Si vous ne trouvez pas mieux, je ferai vötre pis-aller: wenn ihr nichts bessers findet, so werde ich euch gut genug sein; der nothnagel sein.

AUPIS ALLER, *adv.* aufs äußerste; aufs ärgste; aufs höchste. Au pis-aller je ne perdrai que ma peine: aufs höchste werde ich mehr nicht als meine mühe vergeblich angewandt haben.

ALLEZ, [imperat. an statt einer interject.] Allez! je ferai vötre affaire: geht euch zufrieden, ich will eure sache schon austrichten. Allez! vous n'êtes qu'un sot: gehe hin, du bist ein narr, und nichts mehr. Va te faire pendre! fort mit dir an galgen.

ALLERION, *f. ALERION.*

ALLEU, *f. ALEU.*

ALLEURE, *f. ALLURE.*

ALLIAGE, *f. f.* [in der schmelz-kunst] vermischung der metalle; zusatz; legirung.

† ALLIAGE, [in der rechnung] regle d'alliage, ist die regel, welche den preis einer aus vielen zusammen vermischten waaren bestehenden waare zeigt.

ALLIAGE, vermischung; vereinigung.

ALLIAIRE, oder ALIAIRE, *f. f.* knoblauchs-kraut.

ALLIANCE, *f. f.* eheliche verbindung; schwägerschaft. Faire alliance: sich ehelich versprechen [verbinden]. Il y a alliance entre eux: sie sind einander beschwägert.

ALLIANCE, bund; verbündniß; unter königen oder freyen herrschaften. Faire alliance: einen bund machen. Recevoir dans l'alliance, in den bund aufnehmen.

ALLIANCE, vermischung [vermischung] unterschiedener dinge. Ils ont fait une alliance des maximes de l'evangile avec celles du monde: sie haben die ewangelische haupt-lehren mit den weltlichen vermengt.

ALLIANCE, finger-ring; von güldenen und silbernen drat unter einander gewunden.

ALLIE, *f. m.* verwandter; schwager.

ALLIE, *m. ALLIEE, f. adj.* verwandt; verschwägert.

ALLIE, verbunden; in einem bund mit begriffen; allirt.

ALLIE, [von metallen] legirt; vermischt; mit einem zusatz vermengt.

ALLIER, legiren; mit einem zusatz vermischen.

ALLIER, einen bund machen; in bündniß ziehen. C'est la politique d'un grand Monarque de s'allier avec des Princes moins puissans: es ist eine staats-flugheit eines grossen Beherrschers; Fürsten von geringerer macht mit ihm in einen bund zu ziehen.

ALLIER, zusammen setzen; vereinigen. Allier le savoir avec la pieté: die gelehrsamkeit und gottesfurcht zusammen setzen; zugleich besitzen.

S'ALLIER, *v. r.* sich verheyrathen; sich verschwägern. S'allier dans une grande famille: in ein mächtiges haus heyrathen.

S'ALLIER, in bündniß treten; sich verbinden. Ils se sont alliez contre l'ennemi commun: sie haben sich wieder den gemeinen feind verbunden.

S'ALLIER, sich vereinigen lassen; eins werden; sich zusammen finden. L'orgueil s'allie facilement avec les richesses: hochmuth und reichthum sind gerne beysammen.

† ALLIGATION, [in der rechnung] ist so viel als Alliage. man sagt Regle d'Alligation und d'Alliage. *f. ALLIAGE.*

ALLOBROGES, *f. m. plur.* völder des alten Galliens, wo igo Savoyen und Dauphiné ist.

ALLOBROGE, *f. m.* [schmäh-wort.] töpvel: tummer, ungeschickter mensch.

ALLOCATION, wird von den kennern der medaillen genennet eine anrede eines Königs oder Generals an einen hauffen volcks, so auf der medaille vorgefletet wird.

ALLONGE, *f. f.* etwas so angefest wird, ein ding zu verlängern. Allonge de perruque: zopf an einer perruque.

ALLONGEMENT, *f. m.* erlängerung; ausstreckung. Allongement d'un canal; d'un jardin, &c. erlängerung eines grabens, gartens, u. d. g.

ALLONGEMENT, verzögerung; verzug. Apporter de l'allongement à une affaire: eine sache verzögern.

ALLONGER, *v. a.* erlängern;recken; ausstrecken. Allonger une jupe: einen unter-rocf länger machen; auslassen. Allonger le cuir avec les dents: das leder mit den zähnen recken. Allonger le bras: den arm ausstrecken. Allonger la courroye: sprüchw. sparen; genau haushalten. † Allonger un drap, ein tuch durch die namen länger ziehen.

† ALLONGER, [in der fecht-kunst]

- Kunst] bebringen. Allonger une botte, einen stoß bebringen.
- ALLONGER**, verzögern; aufhalten. Allonger la guerre: den krieg verzögern.
- ALLONGER le parchemin**, den proceß auf die lange bank schieben [aufhalten.]
- S'ALLONGER**, v. r. länger werden.
- ALLOUABLE**, *adj.* was man kan gelten lassen. Les depenses de son compte sont allouables: die unkosten in seiner rechnung kan man pafiren lassen.
- ALLOUER**, v. a. gestehen; einräumen; gelten lassen. Allouer la depense d'un compte: die ausgabe einer rechnung gelten lassen.
- ALLOUVI**, *m.* **ALLOUVIE**, *f.* *adj.* wolfs-hungrig.
- ALLOY**, *f. m.* [in der schmelz-kunst.] probe; schrot. Monnoye de bon alloy: münze von guttem schrot. Vaisselle de bas alloy: silberwerk von geringer probe.
- ALLUMELLE**, *f.* klinge [sennne] eines messers.
- ALLUME'**, [in der wappen-kunst] wird von den augen gebraucht, wann sie eine besondere farb haben. Un Lion de Sable allumé de gueules, ein schwarzer Löw mit rothen augen.
- ALLUMER**, v. a. anzünden. Allumer du feu; de la chandelle: feuer, licht anzünden.
- ALLUMER**, erwecken. Allumer les inimitiez: feindschaft erwecken. Allumer le desir: die begierde entzünden.
- S'ALLUMER**, v. r. entzündet werden; entbrennen. Sa colere s'alluma: sein zorn entbrannte. La peste s'est allumée en ce pais: die pest hat sich in diesem lande entzündet.
- ALLUMETTE**, *f. f.* schwefellicht; schwefel-hölzgen; schwefel-fäden.
- ALLURE**, *f. f.* gang. Une allure effeminee: ein weibischer gang.
- ALLURE**, handel; umgang; weise. Je connois ses allures: ich weiß wie er handelt.
- ALLURE**, gang [überlauf] des wildes; die fahrt.
- ALLURE**, gang eines pferdes.
- ALLUSION**, *f. f.* [in der rede-kunst.] eine figur, wenn man mit gewissen worten auf andere, es seien worte oder sachen, zielt und spielet. † Faire allusion à quelque chose, auf etwas zielen, sinn-spielen.
- ALLUVION**, *f. f.* zuwachs; land, so durch einen fluß ange-setzt wird.
- ALMADIE**, *f. f.* eine gattung

- kleiner fahr-zeuge, deren sich die wilden von der Africanischen küste bedienen.
- ALMADIE**, eine art von spürhunden.
- ALMANAC**, *f. m.* calender.
- ON NE PREND PLUS DE SES ALMANACS**, spruchwort d. i. man glaubt ihm nicht mehr, was er redet.
- ALMANDINE**, *f. f.* albandict, ein edelstein von rother farbe.
- ALMENE**, *f. f.* ein gewicht welches zwey pfund haltet und in Ostindien sehr oft gebraucht wird den Safran damit zu wägen.
- ALMICANTARA**, [in der stern-kunst] kreis der höhen.
- ALMONDE**, *f. f.* so heißt das Maß bey welchem in Portugal das öl verkauft wird.
- ALMUDE**; ist einß mit **ALMONDE**.
- ALLOCATION**, *f. f.* gutheißung einer rechnung.
- ALOE'**, Aloes. *f. m.* aloe.
- ALOI**, *f.* **ALLOY**.
- ALOI AU** *f. m.* der müß-braten.
- ALONGE**, &c. *f.* **ALLONGE**.
- ALOPECIE**, *f. f.* eine tranckheit durch welche das haar auf den angbrauen und dem bart ausfällt.
- ALORS**, *adv.* alsdenn.
- ALOSE**, *f. f.* alse; else; eine art heringe.
- ALOUCI**, *f. m.* eine art von wolriechendem Gummi.
- ALOUETTE**, *f. f.* lerche.
- ALOURDIR**, v. a. tumm, schwer machen. Le bruit des cloches m'a tout alourdi, das gethön der glocken hat mir den kopf ganz tumm gemacht.
- ALOUVI**, *f.* **ALLOUVI**.
- ALPAGNE**, ein wollen tragendes thier in Peru, welches denen Llamas und Vigognes zimlich gleich ist.
- ALPES**, *f. f. plur.* die Alpen; das Alp-gebürge.
- ALPHA**, *f. m.* das Griechische a. **ALPHA ET OMEGA**, der anfang und das ende.
- ALPHABET**, *f. m.* [spr. *Alfabé*] das a-b-c; die vier und zwanzig buchstaben.
- ALPHABET**, ein a-b-c-buch; a-b-c-tafel.
- ALPHABETIQUE**, *adj.* nach dem a-b-c geordnet [ingerichtet.]
- ALPHENIX**, *f. m.* weißer gerienzucker.
- ALPHANET**, *f. m.* ein habicht von Tunis aus Africa, ist gut zum rebhünerfang.
- ALPHONSE**, *f. m.* Alphonsius.

- ALPISTE**, ou **ALPISTRE**, *f. f.* canarien-sutter, oder canarien-saamen.
- ALQUIER**, oder **CANTAR**, *f. m.* ein Maß in Portugal, für öl und weizen.
- ALQUIFOUX**, *f. m.* eine art englisches bley, welches leichtlich zu Pulver gemacht wird.
- ALSACE**, *f. f.* das Elsaß.
- ALSIDOMANT**, der vermittelst des meels wahrzaget.
- ALTE**, *adv.* halt! steh! ein befehls-wort bey den kriegs-leuten. Alte la-dessus: spruchwort still mit der siebel! redet nicht weiter.
- ALTE**, *f. f.* still-lager. Faire alte: ein still-lager halten; raistag halten.
- ALTERABLE**, *adj.* veränderlich, der veränderung unterworfen.
- ALTERATIF, IVE**, *adj.* das verändert. Remedes alteratifs, [alterantia] sind arzneyen, welche nicht purgiren, noch zum erbrechen bewegen.
- ALTERATION**, *f. f.* [spr. *Alteracion*] veränderung; anstoß; verderbniß; verfälschung.
- ALTERATION**, durst.
- ALTERCAS**, *f. m.* zank; wort-streit.
- ALTERCACION**, *f. f.* [spr. *Alteracion*] zank; wort-streit.
- ALTERE**, *f. f.* bestimmerniß; gemüths-unruhe. [ist alt.]
- ALTERE'**, *m.* **ALTEREE'**, *f. adj.* verändert; verfälscht; verderbt; schadhaft.
- ALTERE'**, entrüstet; bestürzt.
- ALTERE'**, durstig.
- ALTERE'**, begierig.
- ALTERE'**, *f. m.* ein durstiger; der durst hat.
- ALTERE'**, ein geisiger; gieriger; geldhungriger; der gerne geschenke nimmt.
- ALTERES**, *f. f. plur. mun.* fürcht; bestürzung.
- ALTERER**, v. a. verändern; verfälschen; verderben.
- ALTERER**, durst machen [verursachen.]
- S'ALTERER**, v. r. sich verändern; schaden [anstoß] nehmen.
- S'ALTERER**, durstig werden. Etre alteré de sang; d'honneurs &c. nach blut, nach ehren u. f. w. dursten.
- ALTERNATIF**, *m.* **ALTERNATIVE**, *f. adj.* abwechselnd; eins ums ander. Ordre alternatif: abwechselnde ordnung.
- ALTERNATIVE**, *f. f.* wahl; wechsel; abwechslung; unwechsel. On lui a accordé l'alternative:

ALT. ALU.

tive : man hat ihm die wahl gelassen. Ils gardent l'alternative entre eux : sie halten den umwechseln unter einander. On lui a proposé l'alternative : man hat ihm vorgeschlagen, aus zweien eins zu erwählen. Les alternatives de la fortune : die abwechselungen des glücks.

ALTERNATIVEMENT, *adv.* wechselseitig; eins ums ander.

† ALTERNE, *adj.* [in der Messkunst] sind diejenigen winkel welche eine linie machet wann sie zwey parallel-linien durchschneidet, [in der Botanic] wann die blätter an einem stengel so stehen wie an dem farn-kraut.

† ALTERNE, E'E, *adj.* [in der wappen-kunst] heisset wann die figuren oder theile des schiltes auf beiden seiten wechselseitig stehen.

ALTESSE, *f. f.* [ein ehrenwort, so auf französisch allen fürsten, die nicht Könige oder Churfürsten sind, gegeben wird.] hoheit.

ALTESSE ROYALE, gehört vor die, so vom königlichen hause sind.] königliche hoheit.

ALTESSE SERENISSIME, [wird den Teutschen Reichs- und andern souverainen Fürsten gegeben.] durchlauchtigkeit.

ALTHËA, *f. f.* eibisch = wurzel; heilwurz.

ALTIER, *m.* ALTIÈRE, *f.* *adj.* trotzig; hochmüthig.

ALTIMÉTRIE, *f. f.* die angebrachte mess-kunst.

† ALTIN, *f. f.* eine scheidmünz in Moskau.

† ALUCO, *f. m.* eine gattung Eiten.

ALUCHON, *f. m.* rand-stab, so in ein fahrrad greiffet.

ALUDE, *f. f.* gefärbt leder zum buchbinden.

ALUDEL, *f. f.* [in der chimie] ein sublimir-gefäß.

ALVEOLE, *f. f.* zahn-kästlein; höle in dem kinnbacken.

ALUIN, ALUINER, *f.* ALEVIN.

ALUINE, *f. f.* wermuth.

ALUMELLE, *f.* ALLUMELLE.

ALUMELLE, *f. f.* ein leibrock der Geistlichen, ohne ermel.

ALUMER, *f.* ALLUMER.

ALUMINEUX, *m.* ALUMINEUSE, *f. adj.* aluminig; alaim haltend; mit alaim ange-macht.

ALUN, *f. m.* alaim.

ALURE, *f.* ALLURE.

ALYPUM, *f.* arznei-mittel, welches die schwarze galle abführet; ist eine art vom turbich.

AMA.

ALYSSON, ist ein Spanisch kraut, so dem andorn beykommt.

ALZAN, *f.* ALESAN.

AMABILITE, *f. f.* lieblichkeit; liebenswürdigkeit.

† AMACOSTIC, *f. m.* ein baum in neu Spanien, dessen blätter dem wintergrün ähnlich seynd.

AMADES, *f. m.* [in der wappen-kunst] die binden.

AMADIS, *f. m.* ein alt helden-gedichte; heut zu tage nennet man auch Amadis eine art von aufschlägen, an den ermeln eines kleides.

AMADOTE, *f. m.* ein amadoten birnbaum.

AMADOTE, *f. f.* eine gute birn, die man amadoten-birn nennet.

† AMADOU, *f. m.* zundel, schwamm zum feuerschlagen.

AMADOUÉMENT, *f. m.* lieblosung, schmeicheln; fuchs-schwänzeren; ertichtete caressen.

AMADOUER, *v. a.* eine taze streichen, damit sie fire werde.

AMADOÛER, schmeicheln; liebosen.

AMADOÛER, *v. a.* begütigen; befänstigen.

AMAIGRIR, *v. a.* mager machen. La maladie amaigrir: die krankheit macht mager; zehret aus.

AMAIGRIR, *v. n.* mager werden.

AMAIGRISSEMENT, *f. m.* magerheit; ausgezehrt leib.

AMALGAMATION, *f. f.* AMALGAME, *f. m.* [das letzte ist bräuchlicher] amal-gama; vermengetes metall mit quecksilber.

AMALGAMER, *f. a.* amal-gamiren.

S'AMALGAMER, *v. r.* mit quecksilber aufgelöset werden.

AMANCHER, *v. a.* das heft oder den stiel an etwas machen.

AMANDE, *f. f.* mandel. Des amandes liffées: überzogene mandeln.

AMANDE, fern vom stein-obst. Amandes de prunes; de cerifes &c. pflaumen-kerne; firsck-kerne.

AMANDE, mandel-förmiges stückgen crystal, daraus die cro-nen-leuchter zusammen gesetzt werden.

AMANDE, AMANDEMENT, &c. *f.* AMENDE.

AMANDIER, *f. m.* mandel-baum.

AMANT, *f. m.* buhle; der ein weibs-bild liebet, oder geliebet wird.

AMANTE, *f. f.* buhle; weibs-bild das verliebet ist, oder das geliebet wird.

AMA.

31

AMANTER, [alt wort] er-zehlen.

AMARANTE, *f. f.* grosser meyer; papagayen-kraut; taus-send-schön.

AMARANTE, ein poetischer weibs-name.

AMARANTINE, *f. f.* eine art anemonen; sammet-blume.

AMARELLE, *f. f.* amarellen; firschen.

AMARQUE, *f. f.* [in der see-fahrt] boye, oder das holtz, so über dem im wasser liegenden anker schwimmt, ist auch ein zeichen, vermittelt eines fasses, oder aufgerichteten mast-baums, die see-fahrer vor den sand-bän-ken zu warnen.

AMARRAGE, die grossen anker-seile, it. der vorrath zu grossen schiff-seilen.

AMARRAGE, *f. m.* [in der see-fahrt] zusammenbindung [verknüpfung] zweyer schiff-seile.

AMARRE, *f. f.* schiff-seil; kabel.

AMARRER, *v. a.* mit einem schiff-seil anbinden; anhängen; weit machen.

AMAS, *f. m.* haufe; vorrath; zusammen-getragene menge. Amas de blé: ein haufe forns. Faire amas de pierres: einen vorrath von edelsteinen sammeln. Les orientaux surpassent les Européens dans l'amas des titres: die morgenländischen völker übertreffen die Europäer in zusammensetzung vieler titul.

AMASSEMENT, *f. m.* zusam-menhäuffung; aufschüttung.

AMASSER, *v. a.* häuffen; zu-sammen bringen; sammeln.

AMASSER, von der erden auf-heben. [man braucht lieber das wort Ramasser.]

S'AMASSER, *v. r.* sich versamm-len; zusammen kommen.

AMASSETTE, *f. f.* [bey dem mahler] spatel, die farben von dem reibstein damit aufzunehmen und zu temperiren.

AMASSEUR, *f. m.* ein-sammler.

AMATELOT, *v. a.* [in der see-fahrt] die schiff- knechte anstellen [anweisen,] wo und mit wem ein jeder arbeiten soll; zwee-ne bots-leute zusammen stellen.

AMATEUR, *f. m.* liebhaber.

AMATIR, *v. a.* [bey dem goldschmidt] matt machen.

AMATISTE, *f.* AMETISTE.

AMAUROSE, *f. f.* [in der heil-kunst] augen-gebrechen, da einer ohne mackel der augen stock-blind ist.

AMAZONES, *f. f. pl.* Ama-zonen; streitbare weiber der al-tern zeit.

AMAZONE, *f. f.* heldin; weibs-bild



- bild von grosser herzhaftigkeit und beiden-muth.
- ‡ AMBACHT, ein bezirk landes dessen besizer die hohe und niedere gerichtsherrlichkeit hat.
- AMBACTES, schutzgenossen der alten Gallier, die sie oft zu deputirten gebrauchten. Einige meinen, das wort *Ambassadeur* komme davon her.
- AMBAGES, *f. f. pl.* umschweif der worte.
- ‡ AMBAIBA, *f. m.* ein baum in Brasilien aus welchem ein wundohl gezogen wird.
- ‡ AMBAITINGA, *f. m.* ein brasilischer baum, dessen auserste schosse gleichfalls einen wundbalsam in sich haben.
- ‡ AMBATE, *f. f.* ein dem nussbaum ähnlicher ostindischer baum, dessen fruchten so wohl zur speiß als auch zur arzene dienen.
- AMBASSADE, *f. f.* sendung; botschaft; gefandtschaft. *Envoyer une ambassade*; eine sendung thun; gefandtschaft absenden.
- AMBASSADE, das amt [verrichtung] eines botschafters. *S'acquies de son ambassade*: seine gefandtschaft austrichten.
- AMBASSADE, der gefandte mit seinem gefolg. *L'ambassade est arrivee*: die gefandtschaft ist angelanget.
- AMBASSADE, botschaft; gewerbe. *Il a receu une ambassade de la part de sa maitresse*: er hat eine botschaft von seiner liebsten bekommen.
- AMBASSADEUR, *f. m.* gefandter; botschaffter.
- AMBASSADEUR, bote. *C'est un ambassadeur d'amour*: er ist ein liebesbote.
- AMBASSADRICE, *f. f.* die gemahlin eines gefandten; botschaffterin.
- AMBASSADRICE, eine abgeschickte, etwas anzufagen [anzubringen] *Ambassadrice d'amour*: kupplerin.
- AMBATER, *v. a.* satteln. *Ambater un mulet*: ein maulthier satteln.
- AMBESAS, ou AMBESAT, *f. m.* [im bretspiel] wird gesagt, wenn zwey äße auf einmal fallen.
- AMBIDEXTRE, *adj.* der rechts und links ist.
- AMBIGU, *m.* AMBIGUË, *f. adj.* zweydeutig; doppelstimmig.
- AMBIGU, *f. m.* ein mahl, da die speisen und der nach-tisch unter einander aufgesetzt werden.
- AMBIGU, ein gemeng; mengsel.
- ‡ AMBIGU, bedeutet auch einen Menschen der sich für keinen theil

- erklären, sondern neutral bleiben will.
- AMBIGUMENT, *ad.* zweydeutig; doppelstimmig.
- AMBIGUITE, *f. f.* zweydeutigkeit; doppelstimmigkeit; zweydeutige rede.
- AMBITIEUX, *m.* AMBITIEUSE, *f. adj.* [spr. *Ambicieux*] ehrgeizig; unmäßig nach ehren strevend.
- AMBITIEUSEMENT, *adv.* ehrgeiziglich.
- AMBITIEUSEMENT, wird von der schreibart gesagt, prächtig; hochtrabend.
- AMBITION, *f. f.* [spr. *Ambicion*] ehrgeiz; ehrbegier. *Une noble ambition*: eine löbliche ehrbegier. *Son ambition demoree le perdra*; sein unmäßiger ehrgeiz wird ihn fürzen.
- AMBITIONNER, *v. a.* nach etwas streben; begierig seyn; verlangen. *La gloire de vous servir est une des choses que j'ambitionne le plus*: die ehre euch zu dienen ist ein von denen dingen, darnach ich am meisten begierig bin; ich strebe nach der ehre euch zu dienen.
- AMBLE, *f. m.* paß [zeltergang] der pferde. *Mettre aux ambles ou à l'amble un poulain*: ein füllen den paß gehen lernen.
- AMBLE, paßgänger; zelter.
- AMBLE'E, *f.* EMBLE'E,
- AMBLER, *v. n.* einen paß gehen.
- AMBLIGONE *f. m.* [in der meßkunst] ein stumpfer winkel.
- AMBLOPIE, *f. f.* [in der heilkunst] schwach gesicht; blinde augen.
- AMBONOCCLASTE, *f. m.* [ein neu wort, so aus dem Griechischen kommt] einer der in den sing-Chören, oder muscanten stellen in den kirchen etwas zerbricht.
- AMBOUITIR, *f.* EMBOUITIR.
- AMBOUITISSOIR, *f. m.* das nagel-eisen, darinnen die röhre der grossen nagel geschmiedet oder getrieben werden.
- AMBRE, *f. m.* agtstein; bernstein.
- AMBRE GRIS, *ambra*; amber.
- ‡ AMBRE liquide. Eine art von durchsichtigem, röthlichten und süßigem hart, welches aber mit der zeit sich dickeret; wird unter die Balsam gezehlet.
- AMBRE, ein angenehmer und lieblicher geruch. *Son haleine a perdu son ambre*: sein odem riecht nicht mehr gut.

- AMBRER, *v. a.* mit amber anmachen.
- AMBRETTE, *f. f.* eine türckische korn-blum; Sultan-blum.
- AMBROISE, *f. m.* Ambrosius; Brosius; ein Griechischer mannsname.
- AMBROISIE, *f. f.* AMBROSIE, *f. f.* Ambrosia; gottesbrodt; der heydnischen götzen erdichtete speise.
- AMBROSIE, *f. f.* traubentraut.
- AMBULANT, *m.* AMBULANTE, *f. adj.* wanderend; umher ziehend; unstätig.
- AMBULANT, *f. m.* besucher; landbereiter; der auf den unterschleiß der zölle und accisen acht hat.
- AMBULATOIRE, *adj.* wanderend; unstätig.
- AME, ist so viel als aimé, geliebt; das fem. aimée geliebte; wird in den cantzeleyen und gerichtstard gebraucht.
- AME, *f. f.* die seele; das leben.
- AME, die vernünftige seele; der geist der menschen. *L'ame fut le temperament du corps*: die seele folgt der beschaffenheit des leib.
- AME, mensch; person. *Il perit plus de cent ames dans cet incendie*: es sind in diesem brand mehr den hundert seelen [menschen] umgekommen. *O la bonne ame!* ey des frommen menschen!
- AME, gewissen. *Il a conservé son ame droite*: er hat sein gewissen rein bewahrt; ein gutes gewissen behalten.
- AME, trieb; leben; bewegung. *La charité est l'ame des vertus chretiennes*: die liebe ist die seele [der trieb; das leben] der Christlichen tugenden. *La joye est l'ame des festins*: die fröhlichkeit ist die seele der gastereyen.
- AME, herzkinn; neigung. *Avoir l'ame basse*: einen niederträchtigen sinn haben.
- AME, muth; gemüth. *Une grande ame*: ein großes gemüth. *Une ame noire*: ein schelmisches gemüth.
- AME, das beywort an den sinnbildern. *L'ame de cette devise est ingenieuse*: das beywort an diesem sinnbild ist sinnreich.
- AME, die stimme in einer geige.
- AME, das reißig in einem holzgebund.
- AME, das mundloch; die mündung eines geschüzes.
- L'AME, *f. f.* die erste und nur grob überhauene gestalt eines bildes.
- AME, ou noyau, das model oder figur, so abgeformet wird.
- AME.

AME

AMEÇON, *f.* HAMEÇON,  
 AMEISTER, *f. m.* ammeister;  
 der erste in dem stadt-rath zu  
 Straßburg.  
 AMELETTE, *f.* OMELET-  
 TE.  
 AMELIORATION, *f. f.*  
 [spr. *Amelioracion*] im rechts-  
 handel. die verbesserung, so in  
 ein gut gewandt worden.  
 AMELIORER, *v. a.* verbessern.  
 AMELIORER, [in dem feld-  
 bau.] das land düngen.  
 AMÈME, AMESME, *adv.*  
 [das *f.* ist stumm] sein eigen;  
 sein selbst mächtig; vogtdar. Vous  
 êtes à même, faites ce qu'il vous  
 plaira: ihr sehd euer eigen [mün-  
 dig] thut was ihr wollt.  
 AMENAGE, *f. m.* führe; an-  
 fuhr; fracht. L'amenage me cou-  
 tera tant: die anfuhr [fracht]  
 wird so viel kosten.  
 AMENDABLE, *adj.* das ver-  
 bessert werden kan.  
 † AMENDABLE, der eine straf-  
 fe verdient hat.  
 AMENDAYE, ein mit man-  
 del-bäumen besetzter ort.  
 AMENDE, *f. f.* [spr. hie und  
 in allen nachfolgenden *Aman-  
 de.*] strafe; geld-busse.  
 AMENDE HONORABLE,  
 gerichtliche abbitte; kirchen-busse;  
 öffentlicher widerruf.  
 † AMENDE, ist auch ein gewisses  
 instrument, damit man fischet.  
 AMENDEMENT, *f. m.* besse-  
 rung. Il fait paroître un grand  
 amendement: er läßt eine große  
 beserung spühren; er bessert sich  
 merklich. [in dem leben und  
 wandel] Il n'y a aucun amen-  
 dement à son mal: es will noch  
 keine beserung [an seiner ge-  
 sundheit] erfolgen.  
 AMENDEMENT, dinger;  
 mist.  
 AMENDER, *v. a.* [im gericht]  
 straffen; geld-busse auflegen.  
 AMENDER, verbessern. Amen-  
 der sa vie: sein leben bessern.  
 AMENDER, düngen; misten.  
 † AMENDER, *v. n.* S'AMEN-  
 DER, *v. r.* sich bessern; besser  
 werden. Il n'amende point: er  
 bessert sich nicht; es bessert sich  
 nicht mit ihm.  
 AMENDER, [im rechts-han-  
 del] gebessert werden; nutzen  
 empfinden. Il n'a rien amendé  
 de cette succession: er ist dieser  
 erbschaft nicht gebessert; hat kei-  
 nen nutzen davon.  
 AMENDER, im preis fallen;  
 im werth geringer werden. Le  
 blé est amendé du tiers: das korn  
 ist um den dritten theil gefallen.  
 AMENDIER, *f. m.* der die geld-  
 straffen eintreibt; der fiscal.  
 AMENEMENT, *f. m.* die her-  
 besführung; zuführung.

AMEU

AMENER, *v. a.* herbringen; zur  
 stelle bringen; herführen.  
 AMENER quelqu'un à son avis:  
 einen auf seine meinung bringen.  
 AMENER une coutume: eine  
 gewohnheit einführen.  
 AMENER, [in der see-fahrt]  
 niederlassen; streichen. Amener le  
 pavillon: die flagge streichen.  
 AMENITE, *f. f.* lieblichkeit; an-  
 muth.  
 AMENUISER, *v. a.* dünner  
 machen; behobeln.  
 AMER, *m.* AMERE, *f. adj.*  
 bitter.  
 AMER, bitter; verdriesslich; em-  
 pfindlich. Douleur amere: bit-  
 terer [empfindlicher] schmerz.  
 AMER, amere, *adj.* [bey den  
 poeten] L'eau amere: das merz-  
 wasser.  
 AMER, *f. m.* die galle, in den  
 thieren.  
 AMEREMENT, *adv.* bitterlich;  
 heftig.  
 AMERICAIN, *f. m.* Americaner  
 AMERICAINE, *f. f.* Ameri-  
 canerin.  
 AMERIQUE, *f. f.* America.  
 AMERTUME, *f. f.* bitterkeit;  
 bitterer geschmack.  
 AMERTUME, bitterkeit; trau-  
 rigkeit; verdruß. Adoucir les a-  
 mertumes de la vie: die bitter-  
 keit [verdriesslichkeit] des lebens  
 mildern.  
 AMESME, *f.* AMÈME.  
 AMESSE, *m.* AMESSEE, *f.*  
*adj.* EMMESSE, EMES-  
 SE, der zur messe gewesen;  
 messe gehört. Je suis amesse: ich  
 bin schon zur messe gewesen.  
 AMETISTE, AMATISTE,  
 AMETHYSTE, *f. f.* [das  
 erste ist das bräuchlichste]  
 ametist.  
 AMEUBLEMENT, EM-  
 MEUBLEMENT, ENMEU-  
 BLEMENT, *f. m.* gerath;  
 hausrath zu auszierung eines  
 wohnzimmers.  
 AMEUBLER, *f.* MEUBLER.  
 AMEUBLIR, *v. a.* [im gat-  
 ten-bau.] ein land aufhacken;  
 auffrühren; umstechen.  
 AMEUBLIR, [im rechts-  
 handel] ein unbeweglich hey-  
 rath-gut veräußern.  
 AMEUBLISSEMENT, *f. m.*  
 möblirung; [auszierung] eines  
 wohn-zimmers.  
 AMEUTER, *v. a.* die jagd-hun-  
 de foppeln.  
 S'AMEUTER, *v. r.* sich heims-  
 lich verkoppeln; verbinden; zu-  
 sammen volten.  
 AMI, *adv.* aufder helffte; in der  
 mitte. Ami-chemin: auf halb-  
 bem wege.  
 AMI, *f. m.* freund. Se faire des  
 amis: sich freunde machen. Par-  
 ler, agir en ami: als ein freund  
 reden, handeln.

AMI 33

AMI, [in einem liebfosenden  
 sinn] Dites moi, mon ami, ce  
 que c'est: mein lieber freund, sagt  
 mir was es sey.  
 AMI, [in einem höhnischen  
 sinn] Allez, mon petit ami,  
 Je m'en souviendrai: gehet nur  
 hin, mein freund, ich will es euch  
 gedenken.  
 AMI, das einem wohlthut; wohl  
 bekommt. Le vin est ami du  
 coeur: der wein thut dem herzen  
 wohl.  
 † AMI, einer der in briefwechsel  
 steht; ein Correspondent. Mon  
 Ami de Paris me marque &c.  
 mein Correspondent von Paris  
 schreibt mir ic.  
 AMI, *m.* AMIE, *f. adj.* freunds-  
 lich; geneigt. Ami lecteur: ge-  
 neigter leser.  
 AMIABLE, *adj.* freundlich;  
 liebreich.  
 † AMIABLE COMPOSI-  
 TEUR, derjenige, so in das  
 mittel tritt umb zwey streitende  
 parteyen gütslich zu vergleichen.  
 AL'AMIABLE, *adv.* freunds-  
 cher weise; in freundschaft;  
 mit güte. Terminer un diferend  
 à l'amiable: eine streitigkeit in  
 güte beylegen.  
 AMIABLEMENT, *adv.* freunds-  
 licher weise in güte.  
 † AMIANTÈ, *f. f.* ein stein,  
 welcher in Cypren gefunden wird  
 und wann man ihne zerstoßen hat,  
 wie hanf kan gesponnen werden.  
 Das tuch so daraus gemachet ist,  
 kan nicht verbrennet werden, son-  
 dern wird durch das feur, wie  
 durch eine wasch, wiederum ge-  
 reiniget. Es wachst auch auf de-  
 nen Pyreneischen gebürgen eine art  
 Amiante.  
 AMICT, *f.* AMIT.  
 AMIDON, *f. m.* weiße stärke;  
 krast-mehl.  
 AMIDONNIER, *f. m.* der  
 stärke macht; mit stärke handelst.  
 AMIE, *f. f.* freundin.  
 † AMIERTIES, Baumwolle-  
 ner zeug aus Ostindien.  
 AMIGDALES, *f. f. pl.* die  
 mandeln in dem halse.  
 AMIGNARDER, AMI-  
 GNOTER, *v. a.* schmeicheln;  
 liebfosen, wie die ammen den  
 kindern thun.  
 AMIRAL, *f. m.* admiral; [es  
 gibt einige, die schreiben *Admi-  
 ral.*]  
 AMIRAL, *f. m.* admiral-schiff.  
 AMIRAL, *m.* AMIRALE,  
*f. adj.* dem admiral gehörig;  
 ihn angehend.  
 AMIRALE, *f. f.* admiral-s-galee.  
 AMIRALE, admiralin; des ad-  
 mirals gemahlin.  
 AMIRAUTE, *f. f.* admiral-  
 schaft; das amt eines admirals.  
 AMIRAUTE, die gerichtbar-  
 keit des admirals; admiralität.  
 E AMIT,

AMIT: *f. m.* leinere kappe, so der prierer anlegt, wenn er messen halten will.

AMITIE', *f. f.* freundschaft. Entretenir l'amitié: freundschaft halten. Sentimens d'amitié: neigungen, die aus freundschaft herühren. Faire des amitez nouvelles: neue freundschaften [freunde] machen.

AMITIE', zuneigung; wohlgefallen. Prendre de l'amitié pour une chose: an einer sache ein wohlgefallen gewinnen.

AMITIE', freundschaft; liebe; wohlgefällige erweisung. Faites moi une amitié: thut mir die liebe; erweist mir die freundschaft. Il m'a fait mille amities: er hat mir tausend wohlgefälligkeiten [höflichkeiten] erweisen.

AMITIE', [bey der Mablerey] amitié des couleurs: die übereinstimmung der farben.

AMMI, *f. m.* amney = saut, kommt aus der Levante.

AMMODITE, *f. m.* eine art von schlangen, die den ottern ähnlich sind.

AMMONIAC, *f. m.* gummi ammoniac.

AMNIOS, *f. m.* [in der heilkunst] das schaafehäutgen, ist ein dünnes, weißes, weiches und durchsichtiges häutgen, welches die ganze frucht in der Mutter umfasset.

AMNISTIE, *f. f.* amnestie; gebottene vergeßlichkeit der vorbegegungen feindseligkeiten.

AMOBILE, *f.* AMOVIBLE.

AMODIATEUR, *f. m.* pachter.

AMODIATION, *f. f.* [spr. Amodiacion] verpachtung.

AMODIER, *v. a.* pachten; verpachten; in pacht nehmen oder geben.

AMOINDRIR, *v. a.* ringern; verringern; kleiner [geringer] machen. Amoindrir un bien: ein guth verringern. Amoindrir les chagrins: den verdruß mildern.

AMOINDRISSEMENT, *f. m.* verringern; abnehmen.

AMOINS QUE DE, *conj.* [mit einem folgenden *infjn.*] wenn nicht; so nicht; daferne nicht. A moins que de prouver ce qu'on avance, on est ridicule: wenn man nicht erweist, was man vorgiebt, wird man ausgelacht. [etliche brauchen *a moins de*, aber unrecht.]

AMOINS DE, *conj.* [mit einem *genit.*] anders als; weniger als. A moins de vingt pistoles vous ne l'aurez pas: anders [weniger] als um zwanzig pistolen werdet ihr es nicht bekommen.

AMOINS QUE, *conj.* es sey denn. Cela vous est impossible, à moins que vous ne soyiez aidé: das ist euch unmöglich, es sey denn, daß euch hilffe gethan werde.

AMOISES, *f. f. pl.* die werchsparren; [bey dem zimmermann] stülen.

AMOISSONE', ist ein unterthan der seiner herrschafft zu ernden schuldig ist.

AMOLETTES, *f. f. pl.* [bey der see-fahrt] die löcher darinnen die zähen der spille und der winde vorn im schiff, der bratspieß genannt, gehen.

AMOLIR, AMOLLIR, *v. a.* erweichen; weich machen.

AMOLLIR, lindern; entkräften. Amollir la fierté: den harten sinn lindern. La volupté amollit le courage: die lust entkräftet die tapferkeit.

S'AMOLLIR, *v. r.* weich werden.

S'AMOLLIR, zur lindigkeit [zum nachgeben; zum abnehmen] gebracht werden. Le cœur s'amollit par la compassion: das hertz wird durch das mit leiden zur lindigkeit gebracht. Son courage s'amollit: seine tapferkeit nimbt ab.

AMOLLISSEMENT, *f. m.* erweichung.

AMOME, *f. m.* amomum; rosen von Jericho.

AMONCELER, *v. a.* häuffen; aufschütten; in hauffen setzen.

AMONT, *adv.* strom-auf; wider den strom.

LE VENT D'AMONT, [in der see-fahrt] der ostwind.

‡ AMONT, [in der jägerey] L'oiseau tient amont: der vogel hält sich in der höhe, um seinen raub zu entdecken.

AMORCE, *f. f.* zünd-pulver; zündkraut; ist der satz einer ractete.

AMORCE, föder; lockspeiße, so auf den angel gesteket wird.

AMORCE, reizung; anlockung. Craignez d'un doux plaisir les amorces trompeuses: fürchtet die betrugliche lockungen einer süßen lust.

AMORCER, *v. a.* zündkraut aufschütten. Amorcer un pistolet: auf die pfanne einer pistole zündkraut aufschütten.

AMORCER, födern; den fischen lockspeiße vorwerfen. [man brauchet lieber *Plater*.]

AMORCER, mit schmeichleyen locken; an sich ziehen.

AMORCER, [bey dem schlößfer] den ort zum bohren erst überseilen.

AMORCOIR, *f. m.* [bey dem wagner] ein vorbohrer, den man den vorgänger heisset.

AMORTIR, *v. a.* [im rechts-handel] tilgen; aufheben. Amortir une dette: eine schuld tilgen.

AMORTIR, vermindern; die krafft benehmen; dämpfen. Le tems amortit les afflictions: die zeit vermindert die traurigkeit. Amortir le son des cordes: die säiten dämpfen.

AMORTISSEMENT, *f. m.* tilgung; stillung. † Linderung. Amortissement de la douleur: linderung des schmerzens. La saignée est souvent l'amortissement de la fièvre: die aderlässe bricht das fieber öfters.

‡ AMORTISSEMENT, [in den rechten] ist die erlaubniß, welche der könig einer todten hand gibt, ein gut, als todtenhand-gut zu besitzen.

AMORTISSEMENT de fief, abthnung eines lehens.

AMORTISSEMENT, [im rechts-handel] ein tilgungs-schein.

AMORTISSEMENT, [in der bau-kunst und bey dem tischer] das außerte an einem stuck arbeit. Amortissement de balcon: der rand an einem austritt vor das fenster.

AMOVIBLE, AMOBILE, *adj.* [im rechts-handel] wider-rücklich. [man brauchet *revocable*.]

AMOUR, *f. m.* Amor; der erlichtete liebes-gott.

AMOUR, *f. m.* [auch *f.* aber selten.] liebe; zuneigung; gewogenheit. Avoir de l'amour pour la patrie; pour la vertu: zu seinem vaterland; zu der tugend liebe haben. Se marier par amour: aus liebe sich verheyrathen. Je vous aime d'amour: ich liebe euch aus einer wahren zuneigung.

AMOUR, geile liebe: buhlschaft. Faire l'amour: buhlschaft treiben; buhlen.

AMOUR, die geliebte person oder sache; Iris mon amour: Iris, meine geliebte.

AMOURS, *f. f. plur.* eine liebste; buhlschaft. Il n'y a point de laides amours: keine buhlschaft ist häßlich. Ce sont mes premieres amours: das ist meine erste liebste. Mes folles amours: meine buhlschaft, darinn ich unsinnig verliebt gewesen.

AMOURS, *f. m. plur.* die götter der lust und freude, so die Venus stets begleiten sollen.

S'AMOURACHER, *v. r.* verliebt werden; sich verlieben.

AMOURETTE, *f. f.* buhlschaft; weisbild mit der man löffelt. Il a une amourette en ville: er hat eine amourette in der stadt.

AMOURETTE, liebes-handel; löffelen. Ce n'est pas amour, ce n'est

AMO AMP

n'est qu'amoureuse: das ist keine liebe, sondern nur löffelen.  
**AMOUREUSEMENT**, *adv.* aus liebe; verliebter weise; brünstiglich.  
**AMOUREUX**, *f. m.* liebhaber des frauenzimmers.  
**AMOUREUX**, *m.* **AMOUREUSE**, *f. adj.* verliebt. *Muscles amoureux*: die verliebten mäußelein, sind die krummen augen-mäußelein, also genannt, weil verliebte personen einander seitwärts anzusehen pflegen.  
**AMPASTELER**, *f. EMPASTELER*.  
**AMPELITE**, *f. f.* erdhartz, damit man die haare und augenbraunen schwärzen kan.  
**AMPHIARTHROSE**, *f. f.* [in der Anatomie] fügung eines gelenckes, welche keine empfindliche bewegung hat, und dennoch nicht ganz ohnbeweglich ist; wie solches in der fügung der rippen mit dem ruckgrad sich findet.  
**AMPHIBIE**, *adj.* [spr. *Anfibie*] das zugleich auf der erden, und in wasser lebt.  
**AMPHIBOLOGIE**, *f. f.* [spr. *Anfibologie*] zweydeutige rede.  
**AMPHIBOLOGIQUE**, *adj.* [spr. *Anfibologique*] zweydeutig.  
**AMPHIBOLOGIQUEMENT**, *adv.* [spr. *Anfibologiquement*] zweydeutiglich.  
**AMPHICIENS** ou **AMPHISCIENS**, *f. m. plur.* [in der geographie] leute, welche den schatten einmal dahin gegen nord, das andere mal dorthin gegen suden werfen; sie wohnen in Zona torrida.  
**AMPHICTIONS**, *f. m.* die deputirten der städte, so bey den alten Griechen auf den allgemeinen land-tägen erschienen.  
**AMPHIDROMIE**, *f. f.* ein fest bey den heyden, welches den fünften tag nach der geburt eines kindes gehalten ward.  
**AMPHIPOLES**, *f. m.* der nahme gewisser magistraten zu Syracusa.  
**AMPHIPROSTILE**, *f. m.* ware bey denen alten ein tempel, an dessen vorderer seiten vier säulen, und so viel auch an der hinteren seiten stunden.  
**AMPHIBENE**, *f. m.* eine art schlangen in Lybien, welche mit kopf und schwanz stechen können.  
**AMPHISTERE**, *f. m.* eine gefügelte schlange, [ist in denen wappen-schilden üblich].  
**AMPHITEATRE** ou **AMPHITHEATRE**, *f. m.* [spr. *Anfiteatre*] rund umfangener schauplatz.  
**AMPHORE**, *f. f.* ein maas,

AMP

darein vier und zwanzig kannen giengen. [bey den alten Römern]  
**AMPION**, *f. m.* eine große laterne.  
**AMPLE**, *adj.* weit; weit umfassen. *Robe ample*: ein weiter rock.  
**AMPLE**, *weiltläufig*; ausführlich. *Un discours ample*: eine weiltläufige rede.  
**AMPLEMENT**, *adj.* weiltläufig; ausführlich.  
**AMPLIATIF**, *m.* **AMPLIATIVE**, *f. adj.* [im rechts-handel] erstreckend; erweiternd. *Un decret ampliatif*: eine verordnung, so eine vorbergehende auf mehr andere fälle erstreckt.  
**AMPLIATION**, *f. f.* [bey dem ober-rechnungs-rath] copy einer quittung.  
**AMPLIER**, *v. a.* verschieben. *Amplier le terme d'un payement*: den zahlungs-tag weiter hinaus setzen. [in gericht.]  
**AMPLIER un criminel**: die verurtheilung eines übelthäters verschieben.  
**AMPLIER un prisonnier**: [in gericht.] einen gefangenen nicht mehr in genauer verwahrung halten.  
**AMPLIFICATEUR**, *f. m.* [in der rede-kunst] der eine rede zierlich und weiltläufig auszusprechen weiß.  
**AMPLIFICATEUR**, der unter dem schein rechtens zu weit greift; sein recht zu weit erstreckt. *Amplificateur des impôts*: der im eintreiben der auslagen zu weit greift.  
**AMPLIFICATION**, *f. f.* [spr. *Amplificacion*] zierliche erweiterung [ausführung] einer rede.  
**AMPLIFIER**, *v. a.* zierlich und weiltläufig eine sache vorstellen [ausführen].  
**AMPLISSIME**, *adj.* sehr vorzüglich. [ein ehren-titel auf hohen schulen].  
**AMPLITUDE ORTIVE**, *f. f.* [in der astronomie] ist derjenige theil des geichts-freyses, welcher sich zwischen dem ort, da ein sterne aufget, und dem wahren aufgang begriffen findet.  
**AMPOULLE**, *f. f.* das häschlein mit dem heiligen salb-öl der Könige in Frankreich.  
**AMPOULLE**, *hig-blatter*.  
**AMPOULLE**, blase in der hand, von harter arbeit.  
**AMPOULLE**, *m.* **AMPOULLE'E**, *f. adj.* hochtrabend; hochgepant. *Sa maniere d'écrire est un peu ampoullée*: seine schreibart ist etwas hochtrabend.

AMP AMU 35

**AMPOULETTES**, *f. f. plur.* [in der see-fahrt] die sand-uhr, welche in dem wasser, oder an dem ort, wo der compass ist, gehalten wird.  
**AMPUTATION**, *f. f.* [bey dem wund-arzt] ablösung eines fingers, beins, u. d. g.  
**AMULETE**, ein anhängsel, krankheiten, zaubereyen und dergleichen abergläubischer weise damit zu vertreiben.  
**AMURCA**, *f. f.* [in der apothec] öl-drusen; öl-besen.  
**AMURER**, *v. a.* [in der see-fahrt] die vier großen breisen oder tau anziehen.  
**AMURES**, *f. f.* [in der see-fahrt] große löcher an dem bord des schiffs.  
**AMUSEMENT**, *f. m.* versäumnis; verweilung; zeitverschwendung; zeitvertreib. *Cela sert d'amusement aux ennemis*: dies dient den feinden zu einer verweilung; versäumnis. *La comédie est un agreable amusement*: die comödie ist ein angenehmer zeitvertreib.  
**AMUSER**, *v. a.* verweilen; versäumen; aufhalten. *Amuser l'ennemi*: den feind aufhalten. *Il m'a amusé avec ses longs discours*: mit seinem langen reden hat er mich verweilet.  
**AMUSER**, eine heftige empfindung durch etwas anders wenden [mäßigen]. *Amuser sa douleur*; son amour: seinen schmerz, seine liebe wenden; mäßigen.  
**AMUSER**, listiglich aufhalten; *Amuser quelqu'un de paroles*: etnen mit worten aufhalten.  
**S'AMUSER**, *v. r.* sich aufhalten; verweilen; die zeit vertreiben. *A quoi t'amuses tu? was hältst du dich auf? warum verweilst du?*  
**S'amuser à des sottises**: die zeit mit eitelkeiten [thorheiten] vertreiben. *S'amuser à regarder un tableau*: mit dem anschauen eines gemäbhs sich aufhalten.  
**AMUSETTE**, *f. f.* posien; fragen; eiler zeitvertreib. *Laissons ces amusettes!* weg mit den fragen!  
**AMUSEUR**, *f. m.* zeitvertreiber.  
**AMUSOIR**, *f. m.* zeitvertreib. *Ce font des amusoirs de petits enfans*: das ist ein zeitvertreib vorkinder; ein kindischer zeitvertreib.  
**AMYANTE**, *f. f.* **AMIANTE**.  
**AN**, *f. m.* oder **ANNEE**, jahr. *L'an solaire se mesure par le cours du soleil*: das sonnen-jahr wird von dem sonnen-lauf abgemessen. *L'an lunaire a douze lunaisons*: das mond-jahr hält zwölf mondscheine. *J'ai trente ans* passez;

- passiez : ich bin über dreißig jahr.  
 Un poulain d'an an : ein füllen ei-  
 nes jahres alt ; jäherling. L'an du  
 monde : im jahr nach erschaffung  
 der welt. L'an de grace : im heil-  
 jahr ; im jahr nach Christi geburt.  
 BON AN, MAL AN, ce pré  
 rapporte tant : ein jahr durch das  
 ander trägt diese wiese so viel ein.  
 AN, eine lange zeit. Il y a un an,  
 qu'on ne vous a pas vû : es ist  
 gar lange, daß man euch nicht ge-  
 sehen.  
 ANABAPTISTE, *f. m.* und *f.*  
 [ *spr. Anabatiste* ] wiedertäufer ;  
 Wensifin ; wiedertäuferin.  
 † ANABLE, *adj.* tüchtig ; ge-  
 schickt. [ *ist alt, und nicht*  
*mehr üblich.* ]  
 † ANACALIFE, *f. m.* vergif-  
 tetes ungezier der Insel Madaga-  
 scar.  
 † ANACALYPTERIE, *f. m.*  
 ein fest, welches die Heyden an  
 dem tag hielten, da eine newver-  
 heyrathete die freyheit hatte ihren  
 schleyer abzulegen.  
 † ANACANDEF, *f. m.* eine  
 schlange in Madagaskar.  
 † ANACARDES, *f. f.* eine art  
 bohnen, welche aus Ost-Indien  
 gebracht werden, und sehr stark  
 purgieren.  
 ANACHORETE, *f. m.* [ *spr.*  
*Anacorete* ] einsiedler.  
 ANACHRONISME, *f. m.*  
 [ *spr. Anacronisme* ] fehler in der  
 zeit-rechnung.  
 † ANACONTS, *f. m.* ein baum  
 in Madagaskar, dessen laub dem  
 brenn-laub gleichet.  
 † ANACOSTE oder ANAS-  
 COSTE, *f. f.* eine gattung drey-  
 schäftigen wollenen zeuges.  
 † ANAGALLIS, *f. f.* gauch-  
 heyl [ *ein kraut* ].  
 ANAGOGIQUE, *adj.* geheim ;  
 geheimniß-reich.  
 ANAGRAMMATISER, *v. a.*  
 die buchstaben versetzen.  
 ANAGRAMMATISTE, *f. m.*  
 der geschickt ist letter-wechsel zu  
 machen.  
 ANAGRAMME, *f. f.* letter-  
 wechsel ; versetzung der buchstaben  
 eines namens in andere worte.  
 † ANAGROS, ein maas, bey  
 welchem in Spanien der weizen  
 verkauft wird.  
 † ANAGYRIS, *f. m.* Faulbaum.  
 † ANAZE, *f. m.* ein pyramiden-  
 förmiger baum in Madagaskar.  
 † ANBOUTOU, *f. m.* ein kraut  
 in Madagaskar, welches unserm  
 leinkraut gleichet.  
 ANALEME, *f. m.* [ *in der son-*  
*nen-ubr-kunst* ] der zeichen-trä-  
 ger.  
 ANALEPTIQUE, *adj.* [ *in*  
*der heil-kunst* ] was die lebens-  
 geitz und leibes-kräfte stärket.

- ANALE, *f. m.* ANNALES.  
 ANALISE, ANALYSE, *f. f.*  
 außlösung ; zerlegung eines worts  
 oder rede, nach ihren theilen oder  
 eigenschafften.  
 ANALITIQUE, *adj.* was ein  
 wort oder rede nach ihren theilen  
 oder eigenschafften, untersucht.  
 ANALOGIE, *f. f.* gleichheit ;  
 ähnlichheit ; folge.  
 ANALOGIQUE, *adj.* gleichför-  
 mig ; ähnlich ; einfolgig.  
 ANALOGIQUÉMENT, *adv.*  
 gleichförmiglich ; einfolgig.  
 ANALOGUE, *adj.* ähnlich.  
 ANANA, *f. f.* eine frucht aus  
 Indien, die so groß als eine me-  
 lone und zuckerfüß ist.  
 ANAPESTE, *f. m.* gefürzt-lan-  
 ger fuß in den reimten.  
 ANAPESTIQUE, *adj.* Vers  
 anapestique : ein vers, der aus  
 zweyen kurzen fußen, und einem  
 langen besteht.  
 ANARCHIE, *f. f.* verwirretes  
 [ *zerrüttetes* ] regiment, das ohne  
 obrigkeit oder gehorsam ist.  
 ANARCHIQUE, *adj.* zerrüt-  
 tet ; verworren.  
 ANASTASE, *f. m.* Anastasius ;  
 ein Griechischer manns-name.  
 ANASTASE, heist auch die le-  
 bens-beschreibung eines Papsis,  
 welche dessen bibliothecarius auf-  
 gesetzt hat.  
 ANASTOMOSE, *f. f.* [ *in der*  
*anatomie* ] die öffnung der auf-  
 sersten theile der blut-gefäße ; item  
 die mundung oder zusammensü-  
 gung der blut-adern mit den puls-  
 adern.  
 ANASTOMOTIQUE, *adj.*  
 [ *in der heil-kunst* ] eine argney,  
 welche durch ihre schärfe die mün-  
 dungen der gefäße öffnet, und  
 blut heraus bringet.  
 ANATE, *f. m.* ANNATE.  
 ANATEMATISER, ANA-  
 THEMATISER, *v. a.* mit  
 dem kirchen-baum belegen ; in den  
 bann thun.  
 ANATEMATISER, *v. a.* verflü-  
 chen ; verwünschen ; vermaledeyen.  
 ANATÊME, *f. m.* kirchen-bann.  
 ANATÊME, ein verbanneter ; ei-  
 ner für dem jederman einen ab-  
 schen hat.  
 ANATOMIE, *f. f.* die zerglie-  
 derungs-kunst ; anatomie.  
 ANATOMIQUE, *adj.* anatomi-  
 sch.  
 ANATOMIQUÉMENT, *adv.*  
 anatomisch.  
 ANATOMISER, *v. a.* zerglie-  
 dern ; anatomiren.  
 ANATOMISER, eine schrift  
 genau beurtheilen ; hernehmen.  
 Anatomiser une epigramme : ein  
 sinn-geicht hernehmen.

- ANATOMISTE, *f. m.* meister  
 der zergliederungs-kunst.  
 ANATRON, *f. m.* salpeter ; der  
 alten.  
 ANCE, *f. m.* ANSE.  
 ANCESTRES, *f. m. plur.*  
 [ *spr. und wenn du wilt,*  
*schreib auch Ancêtres* ] die vor-  
 fahren, von denen man ab-  
 stammet.  
 ANCÊTRES, die vorfahren, so  
 vor uns gelebet.  
 ANCETTES, [ *in der see-*  
*fahrt* ] die kurze räbänder an den  
 seegeln.  
 ANCHE, *f. f.* mundstück zu einer  
 schalmey, u. d. g. das röhrgen.  
 ANCHE, *adj.* [ *in der wappen-*  
*kunst* ] getrimmet.  
 ANCHOIS, *f. m.* ANCHOIE,  
*f. f.* [ *das erste ist das richtig-*  
*ste* ] sardellen.  
 † ANCHOIS, [ *ein altes wort* ]  
 zuvor.  
 ANCHOLIE, ANCOLIE,  
*f. f.* [ *das erste ist das gemein-*  
*ste* ] agien.  
 † ANCHUE, *f. f.* [ *bey denen*  
*woll-webern* ] der eintrag ; ein-  
 schlag.  
 ANCIEN, *m.* ANCIENNE,  
*f. adj.* alt ; das vor langer zeit  
 gewesen. Les anciens peres : die  
 alten väter der kirche. L'histoire  
 ancienne & moderne : die alte  
 und neue geschichte. Ville ancien-  
 ne : eine alte stadt.  
 ANCIEN, alt ; das in der ord-  
 nung der zeit vorgebet. Il est  
 plus ancien Capitaine, que vous :  
 er ist älterer hauptmann denn ihr.  
 † ANCIEN, wegen seinem alter-  
 thum hoch zu achten. Une mai-  
 son ancienne : ein uraltes ge-  
 schlecht.  
 ANCIENS, *f. m. plur.* die alten,  
 derer schriften auf uns gekommen.  
 Je suis pour les anciens : ich hal-  
 te es mit den alten.  
 ANCIENS, die ältesten eines  
 volcks oder gemeine. Les anciens  
 du peuple d'Israel : die ältesten  
 des Israelitischen volcks.  
 ANCIENS, die kirchen-ältesten ;  
 kirchen-vorsteher.  
 ANCIENNEMENT, *adv.* vor  
 alters ; vor zeiten.  
 † ANCIENNES, *f. f.* diejenigen  
 kloster-frauen, die am längsten in  
 dem kloster leben.  
 ANCIENNETÉ, *f. f.* alter ;  
 alterthum. L'anciennete des mai-  
 sons est une marque de leur no-  
 blesse : das alterthum der ge-  
 schlechter ist eine anzeige ihres  
 adels.  
 ANCIENNETÉ, alter ; vor-  
 zug an der zeit. Les officiers du  
 même rang marchent selon leur  
 anciennete : die bedienten von ei-  
 nerley ordnung gehen nach ihrem  
 alter. ANCO-

ANC

ANCOLIE, *f.* ANCHOLIE.  
 † ANCONOUS, [in der Anatomie] ein Muskel des arms, der zu ausstreckung desselbigen dienet.  
 ANCRAGE, *f. m.* anker-grund; ort in der see, wo gut zu anckern ist.  
 † ANCRAGE, der zoll den die schiff bezahlen, umb in einen hafen einlaufen zu dörfen.  
 ANCRE, ENCRE, *f. f.* dinte. Ecrite de bonne ancre: sprichw. mit guter dinte schreiben, d. i. freymützig; nachdrücklich.  
 ANCRE, *f. f.* die buch- und wupferdrucker-farbe.  
 † ANCRE de la Chine. Chinesische dinten; eine schwarze farbe, welche in kleinen täfelgen in Europa gebracht, und mit wasser auffgeweicht, gebraucht wird.  
 ANCRE, *f. f.* anker. Le vaisseau est à l'ancre: das schiff liegt vor anker. Jetter; lever l'ancre: den anker auswerfen; aufheben.  
 ANCRE, anker; so in die mauer gelegt wird, dieselbe fest zu halten.  
 ANCRE, hoffnung; zusucht. C'est ma dernière ancre: dieses ist meine letzte zusucht.  
 ANCRE, *m.* ANCRÉE, *f.* adj. [in der wappen-kunst] Croix ancrée: ein creuz mit einem anker.  
 ANCRER, *v. n.* ancken; den anker auswerffen.  
 ANCRER, vest sitzen [halten.] La vanité est si fort ancrée dans le cœur de l'homme: die eitelfeit hält so vest in dem menschlichen hertzen. Ancrer dans la maison: er sitzt vest zu hause; kommt nicht von dem hause.  
 S'ANCRER, *v. r.* sich niederlassen; wohnhaft setzen.  
 ANCRER, *v. a.* [in der druckerey] Ancrer les lettres: die farbe auftragen.  
 ANCRIER, *f. m.* dinten-faß.  
 ANCRIER, feuchstein; farbestein in der druckerey.  
 † ANCRURE, *f. f.* [bey dem rutschcherer] ist ein salt in dem tuch das geschoren wird.  
 † ANCYLOZE, *f. f.* [in der wund-artzney-kunst] ist die einschließung des kopfs eines beins in die hôle eines anderen.  
 † ANDA, *f. m.* Ein baum in Brasilien, der eine purgierende frucht trägt. Das wasser in welcher rinde von diesem baum eingelegt worden, hat die krafft alle thier einzuschläffen.  
 ANDABATES, *f. m. plur.* fechter, die mit gebundenen oder geschlossenen augen fochten.  
 ANDAILLOTS, *f. m. plur.* [in der see-fahrt] eiserne rin-

AND ANE

ge an den mast- und andern stangen.  
 ANDAIN, *f. m.* eine schwade, ist so viel als ein mäder auf einen streich mit der sense abmäden kan.  
 ANDOUILLE, *f. f.* fleisch-wurst.  
 ANDOUILLETS, *f. m. plur.* die enden an einem hirschgeweih.  
 ANDOUILLETES, *f. f. plur.* kßsel von kalb-fleisch.  
 ANDRE', *f. m.* Andreas; Griechischer manns name.  
 ANDRINOPE, *f. m.* Adrianope; die haupt-stadt in Rumelien, Türckischen gebiets.  
 ANDROGINE, *f. m.* witter; der mann-und weiblichen geschlechts zugleich ist.  
 ANDROMEDE, *f. f.* [in der stern-kunst] ist eine von den ein- und zwanzig mitternächtlichen constellationen.  
 † ANDROSACES, *f. f.* Mans-Harnisch. ein kraut.  
 ANDROSAEMUM, *f. f.* Johannis kraut.  
 ANE, ASNE, *f. m.* [beydes wird geschrieben, aber das f ist stumm] esel.  
 ANE sauvage, wald-esel.  
 ANE, ein tummer [unwissender; ungeschickter] mensch.  
 ANE, *f. m.* [bey dem buchbin-der] die abschneid-fade.  
 ANEANTIR, *v. a.* vertilgen; vernichten; zu nichte machen. On ne sauroit anéantir entierement une substance: ein wesen kan nicht gänzlich vernichtet werden.  
 S'ANEANTIR, *v. r.* zu nichte werden. S'on autorité s'anéantit peu à peu: sein ansehen wird allgemach zu nichte.  
 S'ANEANTIR devant Dieu, sich für Gott erniedrigen; außertiefste Demüthigen.  
 ANEANTISSEMENT, *f. m.* vertilgung; vernichtung. La mort est un anéantissement du corps: der tod ist eine vernichtung des leibes.  
 ANEANTISSEMENT, *f. m.* demüth, verachtung seiner selbst.  
 ANEANTISSEUR, *f. m.* ein zerstörer.  
 ANEAU, *f.* ANNEAU.  
 ANECDOTE, *f. f.* geheime [unbekannte] geschicht; nachricht, schriften die noch nicht durch den druck bekant gemacht worden.  
 ANE'E, ASNE'E, *f. f.* [das f ist stumm] eine esels tracht; esels-bürde; so viel ein esel tragen kan. Une année de pommes; de choux: eine esels-tracht äpfel; kops-kraut.  
 ANE'E, *f.* ANNE'E.  
 ANELE', *f.* ANNELE'.

ANG 37

ANEMONE, *f. f.* anemone; wind-röselin.  
 ANEMOSCOPE, *f. m.* ein wind-zeiger; ist ein werckzeug, so in einem genach angezet, woher der wind draussen wehet.  
 ANERIE, *f. f.* tumtheit; ungeschicktheit; esel-art.  
 ANESSE, *f. f.* eselin.  
 ANESSE ein tumm ungeschickter weib.  
 ANET, *f. m.* till.  
 ANEURISME, *f. m.* geschwulst, so aus verletzung einer puls-ader herrühret.  
 ANEXE, *f.* ANNEXE.  
 ANFRACTUEUX, *m.* ANFRACTUEUSE, *f. adj.* wineckelicht; krumm.  
 ANGAR, *f. m.* schauer; schirm-dach.  
 ANGE, *f. m.* engel.  
 ANGE gardien; le bon ange: schuß-engel.  
 ANGE, ein vortreflicher außbündiger mann. S. Thomas est l'ange de Pécole: S. Thomas ist ein engel [ausbund] der schul-gelehrten.  
 ANGE, engel. Mon petit ange: mein liebster engel.  
 † ANGE de Ténébres, der teuffel.  
 † ANGE, [in der see-fahrt] so heißet man zwo halbe stück-kugeln welche vermittelst einer kette aneinander hängen, und sehr bequemt seynd die Mastbaum der feindlichen schiffen zu zerbrechen.  
 † ANGE; ein grosser breiter steffisch welcher der Roche zimlich gleichet; seine haut ist sehr rauch.  
 † ANGE; so nennet man auch die kleinen mucken welche in oder bey dem wein wachsen.  
 † ANGE, Eau d'Ange; ein gewisses aromatisches und wolriechendes wasser.  
 † ANGE: Lit d'Ange; eine gattung von betteren ohne säulen, deren himmel an der bühne oder ober-böden vest gemachet ist.  
 ANGIOGRAPHIE, *f. f.* beschreibung des gewichts; der gefäße; maas und werckzeuge zum ackerbau gehörig.  
 ANGELIQUE, *adj.* englisch; den engeln eigen.  
 ANGELIQUE, vortreflich; außbündig. C'est un esprit angelique: es ist ein vortreflicher [englischer] geist.  
 ANGELIQUE, *f. f.* Angelica, ein weibs-name.  
 ANGELIQUE, ein musicalisches instrument, einer lauten gleich.  
 ANGELIQUE, engelwurz; angelica.  
 † ANGELIQUE, eine gattung von hypocras.  
 E 3 ANGE-

ANGELIQUEMENT, *adv.* auf englische weise; vortreflich; ausbündig.  
 ANGELOT, *f. m.* ein kleiner engel.  
 ANGELOT, *f. m.* ein art von käse aus der Normandie.  
 ANGELOT, *f. m.* eine alte gold-münze in Frankreich.  
 ANGELUS, *f. m.* eine gewisse bet-glocke in der Römischen kirche. L'angelus sonne: die bet-glocke schlägt.  
 ANGELUS, das verordnete gebet zu sprechen, wenn die bet-glocke gehört wird. Dire son angelus: sein gebet sprechen.  
 ANGEMME, ou ANGENE [in der wappen-kunst] wird von einer blume mit sechs blättern, die zuweilen durchbrochen, gesagt.  
 ANGER, *v. a.* nöthigen; zwingen; wider willen zu etwas bringen.  
 ANGHIVE, *f. m.* ist der name von einem baum in Madagacar.  
 ANGLE, *f. m.* [in der mess-kunst] winkel. Angle droit; aigu: ein rechter; ein scharffer winkel.  
 ANGLE, [in der kriegs-bau-kunst] eck; spitze. Angle saillant; flanqué: vorspringender; bestrichener winkel.  
 ANGLE, *m.* ANGLE'E, *f. adj.* [in der wappen-kunst] ein creuz, aus dessen ecken figuren springen. Croix anglee de fleurs de lis: creuz, in jeder eck mit einer lilie.  
 ANGLET, *f. m.* [in der bau-kunst] wischen-raum, bey ausgeherten steinen.  
 ANGLETERRE, *f. f.* Engelland.  
 ANGLEUSE, *adj.* ist der benahme welchen man denen müssen gibt derer kern mit grosser mühe von der schalen gebracht wird. Noix Angleuse, grübel-muß.  
 ANGLICANE, *adj.* L'eglise Anglicane: die Englische kirche. [wird allein in dieser red-art gebraucht.]  
 ANGLICISME, *f. m.* eigenschaft der Englischen sprache; red-art, so der sprache eigen ist.  
 ANGLOIS, *f. m.* Engelländer.  
 ANGLOIS, die Englische sprache. Apprendre l'Anglois: Englisch reden lernen.  
 ANGLOISE, *f. f.* Engelländerin.  
 ANGLOIS, *m.* ANGLOISE, *f. adj.* Englisch.  
 ANGOISSE, *f. f.* angst; be-drängniß.  
 POIRES d'angoisse, würgende strenge birnen.

POIRES d'angoisse, ein maulschloß, welches hindert, daß einer nicht schreyen kan.  
 ANGOISSEUSEMENT, *adv.* ängstlich.  
 ANGOISSEUX, EUSE, *adj.* was bange macht.  
 ANGUICHURE, *f. f.* hieffriemen.  
 ANGUILLADE, *f. f.* eine peitsche von aals-häuten bereitet.  
 ANGUILLE, *f. f.* aal.  
 Il y a anguille sous roche: es steckt ein betrug dahinter.  
 ANGUILLERS, ou ANGUILLERES, [in der see-fahrt] die röhren zu unterst im schiff, wodurch das wasser in die pompe geleitet wird.  
 ANGULAIRE, *adj.* zum winkel; zur ecke gehörig. Côte angulaire: die seite, so den winkel macht. Pierre angulaire: ein eckstein.  
 ANICROCHE, *f. f.* eine aus-sucht sein wort nicht zu halten.  
 ANIER, ASNIER, *f. m.* [man schreibt welches man will, aber das *s* ist stumm] esel-treiber.  
 ANIL, *f. m.* ein staudgewächs aus dessen blättern der Indich gemacht wird.  
 ANILLE, *f. f.* [in der wappen-kunst] so heisset eine figur welche zwey häfflein die rück-werts an einander stehen vor-stellet.  
 ANIMADVERSION, *f. f.* [in gerichteten] abndung: züchtigung; bestraffung.  
 ANIMADVERSION, *f. f.* [in der gelehrten sprache] anmerckung eines critici über einen verfasser einer schrift.  
 ANIMAL, *f. m.* thier.  
 ANIMAL, ein thummer unverständiger mensch.  
 ANIMAL, *m.* ANIMALE, *f. adj.* thierisch; viehisch.  
 ANIMATION, *f. f.* [spr. Animacion] belebung; mittheilung; eingebung des lebens.  
 ANIME, *f. f.* [bey dem apotheker] ein gummichtes harz; kommt aus ost- und west-Indien.  
 ANIMER, *v. a.* beleben; das leben eingeben; mittheilen.  
 ANIMER, beleben; kraft [nachdruck] geben. Il anime ses discours d'une belle action: er belebt seine rede mit herrlichen gebirnen.  
 ANIMER, erwecken; ermuntern; reizen. Animer une passion: eine gemüths-regung erwecken. Animer ses pas: seine tritte ermuntern, frisch einber treten. Animer quelqu'un à la vengeance: einen zur rache reizen.

ANIMER, *v. a.* [bey dem bildhauer] lebhaft vorstellen.  
 S'ANIMER, *v. r.* munter; freudig; lebhaftig werden.  
 S'ANIMER, sich erzuñnen.  
 ANIMOSITE', *f. f.* unville; feindseligkeit.  
 ANIS, *f. m.* anis.  
 ANIVERSAIRE, *f. ANNIVERSAIRE.*  
 ANKER, ein maas zu Amster-dam, dabey man wein, und andere flüssige dinge messt.  
 ANNA, *f. m.* ein kleines thier aus Peru, welches sehr stincket.  
 ANNABASSES, eine gat-tung bedcken, welche zu Rouen und in Holland fabricieret werden.  
 ANNAL, *m.* ANNALE, *f. adj.* was nur ein jahr dauret, oder gültig ist. Une procuracion annale: eine vollmacht auf ein jahr.  
 ANNALES, *f. f. pl.* jahr-bücher; geschicht-bücher nach ordnung der jahre eingerichtet.  
 ANNALISTE, *f. m.* jahr-bücher-schreiber; verfasser der jahr-geschichte.  
 ANNATE, *f. f.* [in der Römischen kirchen.] jähriges einkommen von einer erledigten pfund, so dem Pabst heimfällt.  
 ANNE, *f. f.* Anna; ein weibss-name.  
 ANNE, *f. m.* Annas; ein manns-name.  
 ANNEAU, *f. m.* ein finger-reif; ring ohne stein.  
 ANNEAU, ring. Anneau de fer; de leton: ein eiserer; messingener ring. Anneau de clef: ein schlüssel-ring.  
 ANNEAU astronomique, ou anneau univerfel: ein sonnen-ring, so die stunde anzeigt.  
 ANNEAU, *f. m.* [in der wappen-kunst] der franz oder rand um ein wappen.  
 ANNE'E, *f. f.* jahr; jährige zeit. Commencement; fin de l'année: anfang; ende des jahrs. Année courante: das gegenwärtige [ist-laufende] jahr.  
 ANNELE', *m.* ANNELE'E, *f. adj.* ringlicht; ringel-kraus; lockicht. Beaux cheveux anneles: schönes ringel-kraus haar. [wird allein von haaren gesagt.]  
 ANNELER, *v. a.* krauseln [ist alt, man braucht ietzo boucler.]  
 ANNELET, *f. m.* ringlein.  
 ANNELETS, [in der bau-kunst] die rinden unter dem wulst einer säule.  
 ANNELURE, *f. f.* die krauslung der haar-locken.  
 ANNET.

## ANN

ANNETTE, *f. f.* Nennelein; *dimin.* von Anne.  
 ANNEXE, *f. f.* der zusatz; anhang.  
 ANNEXE, *f. f.* ein filial.  
 ANNEXER, *v. a.* befügen anhängen.  
 † ANNEXION, heisset man wann eine pfunde nothwendig erforderet daß der so sie empfanget Priester seye.  
 ANNILLES, *f. f. pl.* [in der wappen-kunst] mühl-eisen.  
 ANNIVERSAIRE, *adj.* jährlich; das alle jahr wieder kommt. Fête anniversaire: jahrs-fest; jährliches fest.  
 ANNIVERSAIRE, *f. m.* [in der Römischen kirche] jahrs-begängniß vor einen verstorbenen.  
 ANNONCE, *f. f.* verkündigung; abkündigung; aufgebodt.  
 ANNONCER, *f. f.* abkündigen; aufbieten.  
 ANNONCIADE, *f. f.* chevalier de Pannonciade: ritter des ordens der verkündigung [in Savoyen].  
 ANNONCIATION, *f. f.* [spr. *Annunciacion*] das fest der verkündigung Marien.  
 ANNOTATEUR, *f. m.* der über eine schrift anmerkungen macht.  
 ANNOTATION, *f. f.* [spr. *Anotacion*] anmerckung.  
 ANNOTER, *v. a.* anmerkungen machen.  
 ANNUEL, *m.* ANNUELLE, *f. adj.* jährlich; jährlich; das alle jahr wieder kommt; das nur ein jahr währet. Rente annuelle: jährlicher zins; der alle jahr zu bezahlen ist. Le consulat à Rome étoit annuel: das burgermeister-ant zu Rom war jährlich; währte nur ein jahr.  
 ANNUEL, *f. m.* [in der Römischen kirche.] seelen-dienst, so ein ganzes jahr lang begangen wird.  
 ANNUELLEMENT, *adv.* jährlich; alle jahr.  
 ANNULAIRE, *adj. m.* der gold-finger.  
 ANNULER, *v. a.* [im rechts-handel] vernichten; nichtig (ungültig) erklären; annulliren; cassiren.  
 † ANNUS, *f. m.* eine wurzel aus Peru, welche die zügens-kraft hemmet.  
 ANOBLIR, ENNOBLIR, *v. a.* [sprich allezeit *Anobli*] adeln; in den adelstand erheben.  
 ANOBLIR son stile: eine edlere schreib-art annehmen; zierlicher schreiben denn vorhin.  
 ANOBLISSEMENT, *f. m.* adelung; erhebung in den adel-

## ANO ANT

stand. Lettres d'anoblissement: adels-brief.  
 ANODIN, *m.* ANODINE, *f. adj.* [in der heil-kunst] lindern; erweichend; † Den schmerzen mildernd.  
 ANOLIS, eine art von eideren in in der insul Guadeloupe, in America.  
 ANOMAL, *m.* ANOMALE, *f. adj.* [in der sprach-kunst] ungleichstieffend; anomalum.  
 ANOMALIE, *f. f.* ungleichstieffende abwandlung der worte.  
 ANOMALIE, *v. a.* unordnung; fehler wider die ordnung oder gewohnheit.  
 ANOMEENS, *f. m. pl.* eine gattung Arrianer, die vorgaben, der Sohn wäre dem Vater nicht gleich; ihr haupt war Aetius, ein Diaconus.  
 ANON, ASNON, [das *f* ist stumm] *f. m.* efels-füllen; junger efel.  
 † ANONA, *f. m.* Ein indianischer baum, dessen frucht sehr angenehm ist.  
 ANONIME, *adj.* ungenannt; das keinen namen hat. Auteur anonyme: ein ungenannter schriftsteller; verfassere.  
 ANONNER, ASNONNER, [das *f* ist stumm] *v. n.* [von den ejetinen] werffen; ein sülen bringen.  
 ANONNER, übel [unrichtig] lesen; im lesen fehlen.  
 ANORDIE, *f. f.* ein ungewitter, so der nordwind zu gewissen zeiten auf den küsten von Neu-Spanien verursacht.  
 ANSE, *f. f.* ohr; handgriff; handbebe. Anse de panier: der handgriff an dem korb.  
 ANSE, *f. f.* der hencfel einer glocke.  
 ANSE, krümme des meer-ufers; bucht.  
 ANSE, ANSEATIQUE, *f.* HANSE.  
 ANSE de panier, die halb-ovale krümme eines gedruckten schwiab-bogens, [in der bau-kunst].  
 ANSELME, *f. m.* Anshelm; ein manns-name.  
 ANSETTE, *f. f.* öhrlein; kleiner handgriff.  
 ANSETTES, *f. f.* [in der see-fahrt] die schleiffen an den seegeln.  
 ANSPECADE, *f. f.* lands-passat.  
 ANSPECT, *f. f.* ein hebe-baum.  
 ANTAGONISTE, *f. m.* und *f.* widerfacher.  
 † ANTAGONISTES, in der Anatomie] werden die Muscien genennet welche wiederwärtige verrichtungen haben.  
 † ANTALE, ein kleiner schneck, welcher wie ein federkiel in der

## ANT 39

dicke und etwas mehr als ein zoll lang ist.  
 † ANTAMBA, *f. m.* ein wildes thier in Madagascar, welches dem Leopard gleichet.  
 ANTAN, *f. m.* das vorige jahr. Des figues d'antan: feigen vom vorigen jahre her.  
 ANTANAIRE, *adj. m.* wird von den alten federn eines falcken gesagt, der sich nicht gemauset.  
 ANTARCTIQUE, ANTARTIQUE, *adj.* [in der erd-beschreibung] das nach dem mittägigen erden-wirbel [süderpol] gelegen.  
 ANTE', ANTER, ANTE.  
 ANTE, *f. f.* ein seiten-flügel an einer wind-mühle.  
 ANTECEDENT, *f. m.* [in der vernunft-lehre] vorsatz; vorhergehender sach.  
 ANTECHRIST, *f. m.* antichrist; wiederchrist.  
 † ANTECIENS, *f. m.* [in der Geographie] so werden diejenigen genennet welche auf der anderen seiten des Equatoris eben diejenige Longitudinem haben, die wir auf dieser seiten haben.  
 ANTENNE, *f. f.* segel-stange.  
 ANTENOIS, ein jährling; ein jährlig lamm.  
 ANTEPENULTIEME, *adj.* der letzte ohne zwey.  
 ANTERIEUR, *m.* ANTERIEURE, *f. adj.* vorder; das vorwärts ist. La partie anterieure du corps: der vordertheil des leibs.  
 ANTERIEUR, vorig; vorgängig; nach der zeit. Les tems anterieurs: die vorige [vorhergegangene] zeiten.  
 ANTERIEUREMENT, *adv.* [im rechts-handel] vor der zeit; vorher. Dette contractée anterieurement: eine vorher gemachte schuld.  
 ANTERIORITE', *f. f.* alter; vorzug in der zeit. Anteriorite d'hypoteque: altere verschreibung.  
 ANTES, *f. f.* vorstehende vfeiler.  
 ANTESTATURE, *f. f.* [in der kriegs-bau-kunst] ein abschnitt, welchen belagerte in eil zu machen pflegen.  
 † ANTHERA, *f. f.* das gelbe so mitten in der rösen stehet.  
 † ANTI-APOPLECTIQUE, *f. m.* und *adj.* so werden die arzneyen genennet, welche wieder die schlagflüsse gebraucht werden.  
 ANTICHAMBRE, *f. f.* vorzimmer; vor-gemach.  
 ANTICHRESE, *f. f.* [in gericht] ein unterpfand; auf solche weise gegeben, daß es der gläubiger, statt der zinsen, so lange nutzt, biß ihm das geliebene geld erstattet werde.  
 ANTI-CHRETIEN, ENNE,



- NE, *adj.* was der Christlichen lehre zuwider ist.
- ANTI-CHRISTIANISME, *f. m.* die lehre, das reich des Antichrists.
- ANTICIPATION, *f. f.* [spr. *Anticipation*] zuvorkommung; vorgeiff in der zeit. Payer, prendre par anticipation: voraus bezahlen; empfangen.
- ANTICIPER, *v. a.* [im rechts-handel.] zuvor kommen; vorgeiffen; vor der gehörigen zeit etwas thun. Anticiper l'appellant: dem appellanten zuvor kommen. Anticiper sur les droits de son compaignon: seinem gesellen [gemeinschaftler] vorgeiffen; empfangen. Anticiper ses gages: seine besoldung vor der verfallzeit heben; voraus empfangen.
- ANTICOEUR, ou AVANTCOEUR, *f. m.* eine böse geschwulst an eines hertes brust gleich dem herten gegenüber.
- ANTI-COUR, *f. f.* ein vorhof.
- ANTIDATE, *f. f.* zurückgeschicktes datum: rückschreibung des datums.
- ANTIDATER, *v. a.* das datum zurück setzen.
- ANTIDICOMARIANTES, *f. m. pl.* alte kexzer, die vorgaben die H. jungfrau hatte mit Joseph verschiedene kinder gezeugt, und wäre also keine reine jungfer geblieben.
- ANTI-DISSENTERIQUE, *wieder die rotze ruhr dienend.*
- ANTIDOTAIRE, *f. m.* ein apotecer-buch; darinnen alle arzneien, die in der officin befindlich, enthalten sind.
- ANTIDOTE, *f. m.* gegen-gift;
- ANTIENNE, *f. f.* Antiphona; Kirchen-gesang, so mit abwechselnden stimmen gesungen wird.
- ANTI-EPILEPTIQUE, *wieder die fallende suchit dienendes arzneymittel.*
- ANTI-GORIUM, *Schmalten.*
- ANTI-HECTIQUE, *wieder die lungsucht dienliches mittel.*
- ANTI-HIDROPIQUE, *der wassersucht widerstehend.*
- ANTI-HIPOCONDRIQUE, *ein mittel wieder die schwärnuthigkeit.*
- ANTILLES, *f. f. pl.* die Antillischen inseln, vor America.
- ANTILOGIE, *f. f.* das widersprechen, oder von einer sache zwei widrige meinungen.
- ANTI-MELANCOLIQUE, *die melancolen vertreibend.*
- ANTIMOINE, *f. m.* spiegelglaz.
- ANTI-NEPHRETIQUE, *dem stein und grief wiederstehend.*
- ANTINOMIE, *f. f.* streiten

- de wieder einander lauffende] [geteile.
- ANTIOCHE, *f. f.* Antiochien; eine stadt in Syrien.
- ANTIPAPE, *f. m.* gegen pabst; der wider einen andern erwehlet worden.
- ANTI-PARALATIQUE, *wieder die lähmung der glieder dienendes mittel.*
- ANTIPATIE, *f. f.* angebohrne feindschaft; wideriget. J'ai de l'antipatie a cela: dieses ist mir natürlich zuwider. D. Carlos avoit de l'antipatie pour son pere: D. Carlos hatte eine angebohrne widerigkeit gegen seinem vatter.
- ANTIPATIQUE, *adj.* von natur zuwider; widerlich.
- ANTIPERISTASE, *f. f.* streit zweyer widerwartigen eigenschafften. L'antiperistale entre le chaud & le froid: der streit zwischen wärme und kälte.
- ANTIPHONAIRE, *f. m.* das buch, darinn die antiphonæ enthalten.
- ANTIPHRASE, *f. f.* [in der rede-kunst] widersinn; gegensinn; verblümte red-art, da das wiederpiel dessen, so gesagt, verstanden wird.
- ANTI-PLEURETIQUE, *arzneymittel wieder den seitenschick.*
- ANTIPODES, *f. m. pl.* die gegenfüßler; die auf einem stück des erdbodens, so dem unsern gerad entgegen stehen, wohnen.
- ANTIPODE, *der einem andern schmerzstracks entgegen [zuwider] ist. C'est l'antipode de la raison: er ist der vernunft stracks zuwider; handelt gerad wider die vernunft.*
- ANTIQUAILLE, *f. f.* [spr. *Anticaille*] überbleibsel gebäues von der alten zeit; antiquität.
- ANTIQUAIRE, *f. m.* [spr. *Anticaire*, der sich auf die erkänntnis der alten münzen, bilder, u. d. g. beflisset.
- ANTIQUÉ, *adj.* alt; von der alten zeit her.
- ANTIQUÉ, *f. f.* ein gemähl; geschmilt oder gegossen bild, aus der alten zeit. Une belle antique: ein schönes altes stück.
- ANTIQUÉ, *f. m.* was von der alten zeit her ist; alte kunst-arbeit. Il se connoit parfaitement en antique: er ist ein vollkommener kexner der alten kunst-arbeit.
- A L'ANTIQUÉ, *adv.* nach der alten weise; altvatterisch.
- ANTIQUER, *v. a.* ein buch auf dem schnitt mit blumen, laubwerk u. d. auszieren.
- ANTIQUITE, *f. f.* [spr. *Antiquité*] alte zeit; alterthum. Les heros de l'antiquité: die helden

- der alten zeit. Ville fameuse par son antiquité: eine wegen ihres alterthums berühmte stadt.
- ANTIQUITE, *die menschen der alten zeit.*
- ANTIRRHINUM, *f. m.* Dorant; kalbs-nasen; hunds-kopf; ic. löwen-maul [ein kraut]
- ANTISALE, *f. f.* vorsaal; flur.
- ANTI-SCIENS, *ist eins mit Heterosciens.*
- ANTI-SCORBUTIQUE, *ein mittel wider den scharbock.*
- ANTI-SPODE, *eine gattung aschen, in der arzneymittel dienlich.*
- ANTITHESE, *f. f.* [in der rede-kunst.] gegensatz.
- ANTITRINITAIRE, *f. m.* ein kexzer, so die Dreyeinigkeit läugnet.
- ANTITYPE, *f. m.* ein vorbild.
- ANTI-VENERIEN, *wieder die Venerische zufälle dienlich.*
- ANTOINE, *f. m.* Antonius; ein Griechischer manns-name.
- ANTOINETTE, *Antoinette; f. m.* ein weibs-name.
- ANTOISER, *v. a.* [im gartenbau.] den mist in einen hauffen schlagen.
- ANTOIT, *f. m.* [bey dem schiffbau.] eine zieh-schraube.
- ANTOLFLEDEGIROFFLE, *ist ein würg-nägelein, welches ohngefehr auf dem baum stehen bleibt und mit andern nicht abgebrochen wird. In diesem sal wächst die frucht fort und wird endlich daumens-dick, und haltet alsdann einen gummi in sich, welcher sehr angenehm und in der arzneymittel sehr dienlich ist.*
- ANTOLOGIE, *f. f.* blumenlese; auszug der schönsten sprüche und gedanken aus gelehrten schriftten.
- ANTONINS, *f. m. pl.* ordensleute des heil. Antonii.
- ANTONOMASIE, *f. f.* [in der rede-kunst.] verblümte red-art, da ein eigener name in einer gemeinen bedeutung gebraucht wird.
- ANTORE, *ein kraut welches eine art von wolffs-wurz ist.*
- ANTOUSIASME, *f. ENTOUSIASME.*
- ANTRACTE, *f. ENTRACTE.*
- ANTRE, *f. m.* höle; kluft.
- ANTROPOLOGIE, *f. f.* verblümte rede der heil. Schrift, wenn von Gott auf menschliche weise geredet wird.
- ANTROPOMORPHITES, *f. m. pl.* kexzer, die alles was von Gott in der schrift gesagt wird, nach den worten anmahnen, und ihm daber

## AN AO AP

augen, hände u. d. zuschreiben.  
 ANTROPOPHAGE, *f. m.* und *f.* menschen-fresser.  
 † ANTROPOHAGIE, *f. f.* die menschenfresserey; das menschenfressen.  
 † ANTURA, ein kraut wider das gift.  
 ANVERS, *f. m.* Antwerpen.  
 S'ANUITER, *v. r.* von der nacht überfallen [übereilet] werden.  
 ANULLER, *f. ANNULLER*,  
 ANUS, *f. m.* [in der heilkunst] die natürliche ausladung von hinten.  
 ANXIETE, *f. f.* angst; beängstigung; bedrängniß des gemüths.  
 AORE', der Charfreitag.  
 AORTE, *f. f.* [in der anatomie] die große puls-ader, so unmittelbar, aus der linken herz-kammer herausgehet; die herz-ader.  
 † AOURNER, *v. a.* jieren. ist alt und nicht mehr üblich.  
 AOUT, AOUST, *f. m.* [spr. Out] der August-monat.  
 AOUT, die erndte-zeit. L'aout est fait: die erndte ist vorbei.  
 AOUTE', *m.* AOUTEE, *f.* adj. reif; zeitig.  
 AOUSTER, *v. a.* zeitigen; reif-machen; [das a wird bey der aussprache gehört.]  
 AOÛTERON, *f. m.* ein schnitter.  
 APAISER, *f.* APPAISER.  
 APANAGE, *f.* APPANAGE.  
 APARAT, *f.* APPARAT.  
 APAREIL, &c. *f.* APPAREIL.  
 APARENCE, &c. *f.* APPARENCE.  
 † APARESSER, *f.* APPARESSER.  
 APARIER, *f.* APPARIER.  
 APART, *f.* PART.  
 APARTENIR, *f.* APPARTENIR.  
 APAS, APAST, &c. *f.* APAS.  
 APATHISTE, ein mensch ohne affecten; sauertopff.  
 APATIE, *f. f.* unempfindlichkeit des gemüths.  
 APATIQUE, *adj.* unempfindlich; der sich nichts anfechten [bewegen] läßt.  
 APATURIES, *f. f. pl.* feste, welche die alten, dem Bacho und andern heydnischen götzen zu ehren, feyerten.  
 APAUVRIR, *f.* APPAUVRIR,  
 APEAU, *f.* APPEAU.

## APE APO.

APEL, APELLER, &c. *f.* APPEL.  
 APENDRE, *f.* APPENDRE.  
 APERCEVOIR, *f.* APPERCEVOIR.  
 APERITIF, *m.* APERITIVE. *f. adj.* [in der heilkunst] eröffnend; treibend.  
 † APERT, *v. imperf.* il apert: es ist, oder, wird offenbar [in rechtshändlen üblich.]  
 APERTEMENT, *adv.* klärllich; deutlich; augenscheinlich; offenbarlich.  
 APESANTIR, *f.* APPE-SANTIR.  
 APETISSANT, APETISSER, &c. *f.* APPETISSANT.  
 APETIT, *f.* APPETIT.  
 A PEU PRES, *adv.* bey nahe; ungefähr.  
 APHELIE, *f. m.* [in der sternkunst] sonnen-ferne.  
 † APHERESE, [in der sprachkunst] wann von einem wort die erste silben aufgelassen wird, und man zum exempel, schreibe pherefe, für apherefe.  
 APHORISME, *f. m.* lehre-satz; lehr-spruch.  
 APHRODILLE, goldwurz; wilde lilien.  
 APHRONITRE, *f. m.* natürlicher salpeter, welcher sich an alten mauern anhänget; it. salpeter-schaum.  
 API, eine gattung kleiner und sehr rother apfel.  
 APLANIR, *f.* APPLANIR.  
 APLATIR, *f.* APPLATIR.  
 APLAUDIR &c. *f.* APPLAUDIR.  
 APLIQUER, &c. *f.* APPLIQUER.  
 APOCALIPSE, *f. f.* das buch der offenbahrung S. Johannis.  
 C'EST UN HOMME BIEN APOCALIPSE: sprüchw. der mann redet lauter rathsel; er führet dunkle reden, die niemand versteht.  
 † APOCIN, *f. m.* ein kraut auß Egypten, welches zu der arzneey gebraucht wird.  
 † APOCOPE, [in der sprachkunst] wann von einem wort an dem end etwas abgeschnitten wird.  
 APOCRIFE, APOCRYPHE, *adj.* unbekannt; ungültig; ohne grund. Nouvelle apocriphe: eine ungegründete [unge-wisse] zeitung. Auteur apocrite: ein unbekannter schreiber. Sentiment apocrite; eine ungültige meinung; die wenig beysfall hat.  
 LES LIVRES APOCRIPHES de l'écriture: die bücher der heil. schrift, deren verfassung unbekannt sind.  
 APOCRISAIRE, ou APO-

## APO. 41.

CRISAIRE, *f. m.* nemte man ebedessen die päpstlichen legaten, bischöfliche vicarien und fürstliche gesandten und agenten.  
 APOCROUSTIQUES, *f. m.* [in der apothecke] adstringentia, sind arzneey-mittel, welche alle wider-natürlich-fließende oder ausgetretene säfte hemmen.  
 † APODE, so heißen die stern-seher eines von denen 18. neuen australischen gestirnen, welches auß 12. stern-von der fünften größe besetzt.  
 APODICTIQUE, *adj.* [in der vernunft-lehre] unwidersprechlich, augenscheinlich.  
 APOGEE, *f. m.* [in der sternkunst] die höchste entfernung von der erden.  
 Sa gloire est dans son apogée: sein rubin ist auß das höchste gekommen.  
 APOINTE, &c. *f.* APPOINTE'.  
 † APOINT, *f. m.* [in der wechsel-rechnung] so heißet die summe für welche einer einen brief abgibt und dadurch seine rechnung mit einem andern außsaldiret wird.  
 † APOINT, heißet auch was man zu einer zahlung in groben sorten noch in münz zuschießet um die summe außzumachen.  
 † APOIOMATLI, *f. m.* ein kraut in Florida, dessen blätter mit unserm lauch übereinkommen.  
 † APOLLINARISTES, waren kekser deren haupt ware Apollinaris. Sie lehrten Christus habe keine seele gehabt, sondern seine Gottheit habe dafür gedienet, und andere irrthümer mehr.  
 APOLLON, *f. m.* Apollo; Gott der poeten bey den alten Heyden.  
 APOLOGETIQUE, *f. m.* verantwortung; schutz-schrift.  
 APOLOGETIQUE, *adj.* Discours apologetique: verantwortungs-rede; schutz-rede.  
 APOLOGIE, *f. f.* verantwortung; schutz-rede.  
 APOLOGIQUE, *adj.* zur verantwortung dienlich.  
 APOLOGISTE, *f. m.* vortrecher; der eine verantwortung oder schutz-rede führet.  
 APOLOGUE, *f. m.* lehr-gedicht; gleichniß. Les apologues d'Esop: die lehr-gedichte des Aesopus.  
 APOLTRONNIR, *v. a.* [bey dem faldenier] einem falden die fralten abtürsen, daß sie kein großes wüldret mehr schlagen können.  
 APONEUROSE, [in der anatomie] die ende des geädters einer maul, oder nerven.  
 F APO.

- APOPHISE**, *f. f.* [in der anatomie] fortias des beins, oder eine hervorragung, so demselben gleichsam als ein eigener theil anhanget; it. ein überbein.
- APOPHLEGMATISMES**, *f. m. pl.* schleim-abführende Mittel [in der heil-kunst.]
- APOPHORETE**, *f. m.* geschenke, welche die Römer auf des Saturni fest und bey andern gelegenheiten einander zuschickten.
- APOPHTEGME**, *f. m.* sinn-spruch; spr.: vort.
- APOPHYGE**, *f. f.* [in der bau-kunst] der anlauff des säulen: schaffts.
- APOPLCTIQUE**, *adj.* Simptome apoplectique: zufall vom Schlagfluß; stüce vom schlag.
- APOPLEXIE**, *f. f.* schlagflüße.
- APORE**, *f. m.* [in der meß-kunst] ein sehr schweres problema oder aufgabe, so man noch nicht aufgelöset.
- APORT**, *f. m.* ein markt oder plak, dahin man etwas zum verkauff bringet.
- APORTER**, *f. APPORTER.*
- APOSEME**, *APozeME*, *f. m.* argney-tranc; heil-tranc.
- APOSER**, *f. APPOSER.*
- APOSTOPESE**, *f. f.* [in der rede-kunst] eine figur, da man nicht alles heraus sagt, sondern einen theil der rede verschweiget.
- APOSTASIE**, *f. f.* abfall vom glauben.
- APOSTASIER**, *v. n.* vom glauben abfallen; abtrünnig werden.
- APOSTAT**, *f. m.* abtrünniger; der vom glauben abgetreten.
- APOSTATE**, *f. f.* abtrünnige.
- APOSTER**, *f. APPOSTER.*
- APOSTILLE**, *f. f.* rand-glosse; kurze anmerkung an dem rand eines buchs; † ein Postscriptum in einem brief.
- APOSTILLER**, *v. a.* randglossen machen.
- APOSTIS**, *f. m.* [in der see-fahrt] zween lange balcken auf den galereen, zu beyden seiten, darauß die ruder liegen.
- APOSTOLAT**, *f. m.* Apostelamt.
- APOSTOLIQUE**, *adj.* apostolisch.
- APOSTOLIQUE**, [in der Römischen kirchen] päpstlich. Nonce apostolique: päpstlicher gesandter. Chambre apostolique: päpstliche kammer.
- APOSTOLIQUEMENT**, *adv.* apostolisch; nach apostolischer weise.
- APOSTOLORUM**, *f. m.* [in der apothek] eine seide, wird darum so genennet, weil sie aus wolff ingredientien bestehet.

- APOSTRE**, *f. m.* [sprich und schreib Apötre] apostel.
- C'EST UN BON APÖTRE**: er ist ein guter schlucker; lustiger bruder; ein feiner kirchen-lehrer.
- APOSTROPHE**, *f. f.* [in der sprach-kunst] hinderstrich; zeichen eines mangelnden vocalis.
- APOSTROPHE**, [in der rede-kunst.] abwendung der rede von den zuhörem.
- APOSTROPHER**, *v. a.* einen hinderstrich machen; mit einem hinderstrich bezeichnen.
- APOSTROPHER**, die rede von den zuhörem künstlich ab- und anders wohin wenden.
- APOSTROPHER**, benamen; betitteln; zunamen geben.
- APOSTUME**, *f. f.* geschwür.
- IL FAUT QUE L'APOSTUME CREVE**: sprichw. das geschwür muß endlich aufgehen; die sache muß einmahl ausbrechen.
- APOSTUMER**, *v. n.* eitern; eiter setzen.
- APOTE'OSE**, **APOTHEOSE**, *f. f.* vergötterung der verstorbenen bey den alten heyden.
- APOTICAIRE**, **APOTIQUAIRE**, *f. m.* apotheker.
- † **APOTICAIRE sans sucre**: ein armer apotheker der die nöthigsten sachen nicht hat.
- APOTICAIRERIE**, *f. f.* apothec.
- APOTICAIRESSSE**, *f. f.* apothekerin.
- APOTICAIRESSSE**, *f. f.* die name, welche in ihrem closter sorge für die franden trägt.
- APOTRE**, *f. APOSTRE.*
- APOZEME**, *f. APOSEME.*
- APPAISER**, *v. a.* stillen; schweigen. Appaiser un enfant: ein kind schweigen.
- APPAISER**, stillen; beruhigen. Le vent, la tempête est apaisée: der wind, das wetter ist gestillet; hat sich geleeget.
- APPAISER**, stillen; mäßigen; beruhigen; zufrieden sprechen. Appaiser la soif: den durst stillen. Appaiser la douleur; la colere: den schmerz; den zorn mäßigen. Appaiser la sedition: den auf-ruhe stillen. J'ai apaisé vötre pere: ich habe euren vatter zu frieden gesprochen.
- S'APPAISER**, *v. r.* stille werden; sich legen.
- S'APPAISER**, sich zufrieden geben; sich legen. Il s'appaisera bientöt: er wird sich bald zufrieden geben. Sa douleur s'appaise: sein schmerz legt sich.
- APPANAGE**, *f. m.* leibzucht; leib-geding; abfindung; ausge-

- machtet unterhalt der jüngern söhne hohen standes.
- APPANAGE**, **APPANAGER**, *f. m.* abgetheilter herr.
- APPANAGE**, zehrung; täglicher aufgang. Il faudra rogner l'appanage: man wird die zehrung einzichen müssen.
- APPANAGE**, eigenthum; erworbenes gut. C'est un joli appanage que cette maison: dieses luffthaus ist ein feines gut; eigenthum.
- † **APPANAGER**, *v. a.* einem abgetheilten herrn sein leib-geding übergeben.
- APPANTIS**, *f. m.* ein schopfe; ein überhang von einem dach.
- APPARAT**, *f. m.* vorbereitung; zubereitung; zurüstung.
- APPARAUX**, *f. m. plur.* [in der see-fahrt] das sämtliche schiff-geräthe.
- APPAREIL**, *f. m.* zubereitung; zurüstung. Appareil de guerre: kriegs-zurüstung.
- APPAREIL**, [in der heil-kunst] band; verbindung eines schadens.
- APPAREIL**, [in der bau-kunst] die höhe eines steins. Pierres d'un même appareil: steine gleicher höhe.
- APPAREILLER**, *v. a.* zubereiten; zurichten.
- APPAREILLER**, *v. n.* [in der see-fahrt] sich segelfertig machen.
- S'APPAREILLER**, *v. r.* sich paaren; gatten. Quand la tourterelle a perdu sa compagne, elle ne s'appareille jamais à une autre: wenn die turteltaube ihren gatten verlohren, so paaret sie sich mit keinem andern mehr. [wird allein von den vögeln gesagt.]
- APPAREILLEUR**, *f. m.* aus-messer; abmesser der werckstücke zum bau.
- APPAREILLEUR**, staffirer; der strimpfen, hauben, u. d. g. die letzte bereitung giebt.
- APPAREILLEUSE**, *f. f.* eine kupplerin.
- APPAREMMENT**, *adv.* wahrscheinlich; dem anschein nach.
- APPARENCE**, *f. f.* schein; ans-sehen; wahrscheinlichkeit. Apparence de verité: schein der wahrheit. Garder; sauver les apparences: den schein behalten; retten. Il a l'apparence d'un homme de bien: er hat den schein [das ans-sehen] eines frommen mannes. Cela est hors d'apparence: das ist außer aller wahrscheinlichkeit; ist gar nicht wahrscheinlich.
- APPARENCE**, erscheinung der gestirne.
- APPARENT**, *m.* **APPARENTE**, *f. adj.* scheinbar; sichtbar; augen-

augenscheinlich. Une vertu appa-  
rente : eine scheinbare tugend.  
Bonheur apparent : sichtbar [au-  
genscheinliches] Glück.  
APPARENT, vornehm; an-  
sehnlich. Les plus apparens de  
la ville : die vornehmsten der Stadt.  
APPARENTE, *m.* APPA-  
RENTEE, *f.* *adj.* verwandt;  
befreundet.  
S'APPARENTER, *v. r.* sich be-  
freunden; beschwägern. Il s'est  
apparenté de cette famille : er hat  
sich mit diesem Hause befremdet.  
APPARESSER, *v. a.* trüg;  
faul; nachlässig machen.  
APPAREMENT, *f. m.* die  
Zusammenfügung.  
APPARIER, *v. a.* paaren; paar-  
weise zusammen legen; stellen. Ap-  
parier deux chevaux : ein paar  
Pferde zusammen spannen.  
S'APPARIER, sich paaren [wird  
allein von den Vögeln gesagt,  
wenn sie zum Hecken sich zu-  
sammen thun.]  
APPARIETAIRE, *f. f.* tag  
und nacht; St. Peterstraße.  
APPARITEUR, *f. m.* gericht's-  
diener; Landknecht.  
APPARTITION, *f. f.* erschei-  
nung.  
APPARITOIRE, *f. f.* PARIE-  
TAIRE.  
APPAROIR, APPAROI-  
STRE, [das *f.* ist stumm] Apparoir, *v. n.* [wird con-  
jugirt wie *Paroître*] erscheinen;  
sichtbar werden; sich sehen lassen.  
APPAROIR, [in Gerichten] vor-  
oder darstellen; *z. e.* die zeu-  
gen; urkunden; u. d. g.  
APPAROÏTRE, *v. imperf.* schei-  
nen; vorkommen. Il m'apparoit :  
es scheint mir; es kommt mir  
vor.  
S'APPAROÏTRE, *v. r.* erschei-  
nen. Dieu s'apparut à Moïse :  
Gott ist Moïse erschienen.  
APPARTEMENT, *f. m.* woh-  
nung; wohnzimmer von etlichen  
gemächern. Il y a de beaux ap-  
partemens dans cette maison : es  
sind schöne wohn-gemächer in die-  
sem Hause.  
APPARTENANCES, *f. f. pl.* [in rechts-  
handel] zugehör. Une maison & ses appartenances :  
ein Haus mit aller zugehör.  
APPARTENANT, ANTE, *adj.* zugehörig.  
APPARTENIR, *v. n.* [wird  
conjugirt wie *Tenir*.] gehören;  
angehören; zugehören. Cette mai-  
son ; ce valet m'appartient : dieses  
Haus; dieser Knecht gehöret mir.  
APPARTENIR, geziemen; ob-  
liegen. Il appartient à un enfant  
d'honorer son pere : es ziemet ei-  
nem Kind, seinen Vater zu ehren.  
APPAS, *f. m.* reizung; anlockung;

anmuth; lieblichkeit. Etre attiré  
par les appas de la volupté :  
durch die reizung der wollust ver-  
leitet werden. La campagne est  
pleine d'appas : das Land ist vol-  
ler anmuthigkeiten.  
APPAST, *f. m.* [spr. *Apâ*] Flö-  
sel; nudeln; gänse und Kapaunen  
zu mästen.  
APPAST, lock-aas; lock-speiße;  
Föder.  
APPASTER, Appäter, Appaste-  
ler, Apäter, *v. a.* [das *f.* wird  
nicht ausgesprochen] stopfen;  
gänse mit Flöseln mästen.  
APPATER, ein Kind pappen; ihm  
den Brei in den Mund geben.  
APPAUVRIR, *v. a.* [spr. *appau-  
vri*, oder *appauvris*; *f.* *appau-  
vrissois*; *f.* *appauvris*; *f.* *ai* *appau-  
vri*; *f.* *appauvirai*] arm machen;  
auszehren. La guerre appauvrit  
le peuple : der Krieg zehret das  
Volk aus.  
S'APPAUVRIR, *v. r.* arm  
werden; erarmen. Il s'appauvrit  
peu à peu : er wird nach und nach  
ärmer.  
APPAUVRISSMENT, *f. m.*  
Verarmung.  
APPEAU, *f. m.* lock-vogel.  
APPEAU, lock-speiße; wachtel-  
speiße.  
APPEAU, die viertels-glocke an  
einer schlag-uhr.  
APPEL, *f. m.* das abrufen; na-  
mentliches auffordern.  
APPEL, [im gericht] appellat-  
ion. Relever; interjetter l'ap-  
pel : appellacion einwenden; ap-  
pelliren.  
APPEL, auffordern zum kampf.  
Faire un appel : einen auffordern.  
S'APPEL, [in der fecht-schul] ist  
ein stoß, welchen man thut, da-  
mit der gegner solchen parire, und  
also seine wissenschaft zeige.  
APPELLANT, *f. m.* [im ge-  
richt] appellant; der appellacion  
einwendet; appellirt.  
APPELLANTE, *f. f.* appel-  
lantin.  
APPELLANT, *f. m.* lock-vogel;  
lock-ente.  
APPELLANT, *m.* APPEL-  
LANTE, *f. adj.* appellirend.  
S'APPELLANT, bedeutet in  
Frankreich einen Zansenisten.  
APPELLATIF, *m.* APPEL-  
LATIVE, *f. adj.* [in der  
sprach-kunst] ein appellativum.  
APPELLATION, *f. f.* [spr.  
*Appellacion*] [im gericht] ap-  
pellation.  
APPELLER, *v. a.* heißen; nen-  
nen. Appeller chaque chole par  
son véritable nom : ein jedes Ding  
bey seinem Namen nennen.  
APPELLER, ruffen; erfördern;  
einladen. Appelez moi mon va-  
let : ruffet mir meinen Diener.

Appeller quelcun en justice : es  
nen vor gericht fordern. Appeller  
à diner : zum mittags-mahl ein-  
laden.  
APPELLER, auffordern.  
APPELLER, [im gericht] die  
parteyen aufrufen.  
APPELLER, beruffen; innerlich  
antreiben; antreiben. Dieu appelle  
chacun à l'état qui lui convient :  
Gott beruffet einen jeden zu dem  
stande, der sich vor ihn schicket.  
APPELLER, beruffen; bestim-  
men. Les Chrétiens sont appelés à  
souffrir dans ce monde : die Chri-  
sten sind beruffen in dieser welt zu  
leiden. Etre appelé à une digni-  
té : zu einer Würde [ehrentheile]  
beruffen werden.  
APPELLER, anführen; anlei-  
ten; reizen; antreiben. Appeller à  
une vie oisive : zu einem müßigen  
leben anführen. Rien n'appelle  
tant à la guerre, que le liberti-  
nage : nichts reizet so sehr zu  
kriegs-diensten, als das ungebun-  
dene leben.  
APPELLER, *v. n.* [im gericht]  
appelliren.  
APPELLER, *f. e.* PELLER.  
S'APPELLER, *v. r.* heißen; ge-  
nennet werden. Je m'appelle Jean :  
ich heiße Hans.  
APPENDICE, *f. f.* anhang;  
zugabe.  
APPENDRE, *v. a.* [wird con-  
jugirt wie *Pendre*] in einem tem-  
pel aufhängen.  
S'APPENSER, *v. n.* wohl nach-  
sinnen.  
APPENTIS, *f. m.* schirmdach :  
schauer.  
APPERCEVABLE, *adj.* was  
man sehen, sehen, oder wahr-  
nehmen kan; merklich.  
APPERCEVOIR, *v. a.* sehen;  
erkennen; entdecken. Appercevoir  
l'ennemi de loin : den feind von  
weitem sehen; entdecken.  
S'APPERCEVOIR, *v. r.* mer-  
cken; gewahr werden. Je m'ap-  
perçois de les hnelles : ich mercke  
seine list.  
APPERITIF, APPERTI-  
VE, *adj.* [in der heil-kunst]  
harn- und schweiß-treibend.  
APPERTEMENT, ou APER-  
TEMENT, *adv.* öffentlich;  
deutlich.  
APPESANTIR, *v. a.* beschwe-  
ren; schwer machen.  
APPESANTIR, beschweren;  
trüg; unluftig machen. Les ne-  
cessitez de la vie appesantissent  
l'esprit : die dürftigkeit beschwert  
das gemüth; macht es trüg und  
unluftig.  
S'APPESANTIR, *v. r.* schwer;  
trüg werden.  
APPETIS, *f. m.* lauch; zwie-  
beln.  
F 2 APPE-

- APPETISSER, *v. a.* kleiner machen; ins kleine bringen. Appétisser un tableau: ein gemählde kleiner machen; ins kleine bringen.
- APPETISSER, *v. a.* S'APPETISSER, *v. r.* kleiner werden.
- APPETISSER, *v. a.* gelüsten; eine lust erwecken.
- APPETISSANT, *m.* APPE-TISSANTE, *f. adj.* niedlich; appetitlich.
- APPETISSANT, *begierlich*; eine lust [begier; verlangen] erweckend.
- APPETISSEMENT, *f. m.* verfeinerung; vermindrung. [wird nur in der gelehrten sprache gebraucht] L'appétissement, qui paroît dans les objets éloignés: die verfeinerung, welche an denen entfernten dingen erscheint.
- APPETIT, *f. m.* neigung; reihung; regung.
- APPETIT, lust zum essen oder trincken. Avoir l'appétit ouvert: einen guten appetit haben.
- APPETIT, lust; begier; verlangen. Un chicaneur a toujours bon appetit: ein räncker ist allezeit begierig zu gewinnen.
- AL'APPETIT d'une telle somme l'affaire n'a pas reussi: weil man die summe nicht willigen wollen, ist die sache zurück gegangen.
- APPIECEMENT, *f. m.* die anstückung an einem kleide.
- APPIECER, *ou* APPIECETER, *v. a.* ein kleid anstückeln; oder ein stück daran setzen.
- S'APPIETRIR, *v. n.* Mes marchandises s'appietrissent: meine waaren nehmen im preis, oder in der gute ab.
- ‡ APPIQUER, *v. n.* [in der schiffahrt] Le cable appique: das anker-seil ist kurz; das schiff ist nahe bey dem anker.
- ‡ APPLANER, *v. a.* die wollen mit distelköpfen auftragen; [wird von tüchern und strümpfen gebraucht] ausbereiten.
- ‡ APPLANEUR, *f. m.* ausbereiter.
- APPLANIR, *v. a.* gleichen; ebenen; eben machen. Applanir un chemin: einen weg ebenen.
- APPLANIR, erleichtern; leicht [verständlich] machen; die schwierigkeiten heben; wegräumen.
- ‡ S'APPLANIR, *v. r.* eben seyn; eben werden. Le pais commence à s'applanir: wir fangen an in ebenes land zu kommen.
- ‡ S'APPLANIR, abgethan [gehoben] werden. Les difficultés s'applaniront: die schwierigkeiten werden gehoben werden.
- APPLANISSEMENT, *f. m.* ebenung; ebenmachung.
- ‡ APPLANISSEUR, *f. m.* [bey

- den tuchschere] ist derjenige, welcher die tuch nach der ersten schor zur hand nimmet.
- APPLATIR, *v. a.* platt [gerade; gleich] machen.
- S'APPLATIR, *v. r.* platt [gleich] werden.
- APPLAUDIR, *v. n.* in die hände klopfen.
- APPLAUDIR, befallen; etwas gut heißen; sein geschöpftes wohlgefallen bezeugen.
- S'APPLAUDIR, *v. r.* sich selbst gefallen; an ihm selbst ein wohlgefallen haben; mit ihm selbst wohl zufrieden seyn.
- APPLAUDISSEMENT, *f. m.* händklopfen; schlagen in die hände.
- APPLAUDISSEMENT, befall: wohlgefälligkeit.
- ‡ APPLÈGEMENT, *f. m.* bürgschaft; verbürgung.
- APPLESTER, *v. a.* [in der see-fahrt] die segel aufspannen [ist nicht mehr gebräuchlich].
- ‡ APPLETS, oder APLETS, *f. m.* garn, mit welchen man die haring fanget.
- APPLICABLE, *adj.* anzuwenden; anzulegen; zuzuwenden. Amende applicable a l'hôpital: eine geld-busse, so dem hospital soll zugewendet werden.
- APPLIQUE, *f. f.* eingelegte arbeit.
- ‡ APPLIQUE, *f. f.* ein zierath von kleinen jwelen um einen grössern damit zu umgeben und darein zu fassen.
- APPLIQUER, *v. a.* auflegen; aufsetzen; anlegen. Appliquer le seau: das siegel aufsetzen; aufdrücken. Appliquer l'appareil: das pflaster [band] auflegen; den schaden verbinden. Appliquer l'or sur besogne: das gold zum vergolden auftragen. Appliquer un soufflet à quelcun: einem eine mauschelle geben. Appliquer quelcun à la question: einen auf die folter legen.
- APPLIQUER, zueignen; deuten. On lui a appliqué la fable du renard: man hat das gleichnis von dem fuchs ihm zugeeignet; auf ihn gedeutet.
- APPLIQUER, anwenden; zuwenden. Appliquer une somme aux pauvres: ein gewisses geld den armen zuwenden. Appliquer son esprit à la recherche de la vérité: sein gemüth auf die erforschung der wahrheit legen.
- S'APPLIQUER, *v. r.* sich anlegen. Les bandes, etant trempées, s'appliquent mieux: wenn die untschläge angefeuchtet werden, legen sie sich besser an.
- S'APPLIQUER, sich befeissen; sich mit fleiß auf etwas legen; fleiß anwenden. Il faut s'appliquer, si l'on veut profiter: wenn man womit fortkommen will, muß man

- sich mit fleiß darauf legen. Il s'applique aux soins de sa fortune: er befeisset sich sein glück zu beförden; er sorget mit allem fleiß vor sein glück.
- APPLICATION, *f. f.* [spr. Application] [in der heil-kunst] auflegen eines pflasters; verbinding.
- APPLICATION, fleiß; befeisseheit. La poésie demande une grande application: die dicht-kunst erfordert einen grossen fleiß.
- APPLICATION, zueignung; deutung. L'application de cette fable est juste: die deutung dieses lehr-gechts ist wohl getroffen.
- ‡ APPLIS, ist aller werdzug zum ackerbau, den man einem lehen-mann übergiebt.
- APPOINTE', *f. m.* gefreyter.
- APPOINTEMENT, *f. m.* besoldung; bestallung; gehalt. Combien avez vous d'appointemens: wie hoch belausst sich euer gehalt. [in dieser bedeutung wird es nur in plur. gebraucht.]
- APPOINTEMENT, gerichtliche verordnung; weisung.
- APPOINTER, *v. a.* [in gericht] auflegen; bescheiden.
- APPOINTER, *v. a.* [bey dem riemer] gar machen. Appointer un boeuf: eine ochen-haut gar machen.
- ‡ APPOINTER une piece d'étoffe: ein stück tuch mit eischen stichen verwahren, damit man solches nicht zerlegen und rumpfsicht machen könne.
- ‡ APPOINTE', [in der wapen-kunst] mit den spizen gegen einander stehend.
- APPORT, *f. m.* einkommen.
- APPORTAGE, *f. m.* eines last-trägers arbeit; auch lohn.
- APPORTER, *v. a.* bringen; herbringen; mitbringen; herzu bringen; führen; tragen. Je vous apporte des lettres: ich bringe euch briefe. Apporter les marchandises par eau: die waaren zu wasser führen. Sa femme lui a apporté tant en mariage: seine frau hat ihm so viel zugebracht.
- APPORTER, ansagen; anführen. Apporter de bonnes raisons: gute gründe anführen. Apporter une nouvelle: eine zeitung ansagen; mitbringen.
- APPORTER, bey sich haben; mit haben. Il apporte trop de considerations: er hat gar viel zu bedenken. Apporter de l'attention: aufmerksamkeit mitbringen.
- APPORTER, verursachen; nach sich ziehen. La guerre apporte de grands malheurs: der krieg verursacht groß unheil.
- APPOSER, *v. a.* aufsetzen; andrücken; ein siegel, stempel, zeichen, u. d. g.

APPR

**APPOSITION**, *f. f.* [*spr. Ap-  
poficion*] das aufdrucken; aufsetzen  
eines siegels, u. f. w.  
**APPOSTER**, *v. a.* bestellen;  
anstellen. Apposter de faux té-  
moins: falsche zeugen bestellen.  
**APPRECIATEUR**, *f. m.*  
schätzmeister; tarator.  
**APPRECIATION**, *f. f.* [*spr.*  
*Appreciacion*] schätzung; würdi-  
gung; tarirung.  
**APPRECIER**, *v. a.* schätzen;  
würdigen; tariren.  
**APPREHENDER**, *v. a.* fürch-  
ten; besorgen; in fürcht [in sor-  
gen] seyn. Apprehender la mort:  
den tod fürchten. Apprehender  
pour la vie: vor das leben fürch-  
ten; sich des lebens besorgen.  
Les grans apprehendent de mou-  
rir: große herren fürchten sich zu  
sterben. J'apprehende que l'a-  
faire ne reussisse pas: ich besorge,  
die sache werde nicht gelingen.  
**APPREHENDER**, greiffen; ge-  
fänglich einziehen. Ses creanciers  
l'ont fait apprehender: seine  
gläubiger haben ihn gefänglich se-  
zen lassen.  
**APPREHENSIF**, *m.* **AP-  
PREHENSIVE**, *f. adj.* fürcht-  
sam.  
**APPREHENSION**, *f. f.*  
fürcht; sorge.  
**APPREHENSION**, *f. f.* [in  
gerichten] ergreifung. Les ar-  
chers ont fait l'apprehension de  
sa personne: die stadtsnechte ha-  
ben ihn bey dem leibe genom-  
men.  
**APPREHENSION**, *f. f.* [in  
der vernunft-lehre] das fassen;  
begreifen.  
**APPRENDRE**, *v. a.* [wird  
conjugirt wie *Prendre*] lehren;  
unterweisen. Il m'a appris le  
Grec: er hat mich im Griechi-  
schen unterwiesen. Cela vous ap-  
prendra à être sage: das wird  
euch lehren klug [vorsichtig]  
seyn.  
**APPRENDRE**, zeigen; anzei-  
gen; zu erkennen geben. La ga-  
zette ne nous apprend rien de  
nouveau: die zeitungen geben  
nichts neues. Je vous appren-  
drai, en quoi c'est que vous  
avez failli: ich will euch zeigen,  
worinn ihr gefehlet.  
**APPRENDRE**, lernen; unter-  
wiesen werden. Apprendre à  
jouer du lue: auf der lauten  
spielen lernen. Apprendre par  
cœur: auswendig lernen.  
**APPRENDRE**, erkennen; er-  
fahren. Il apprit par le signe  
qu'on lui fit, que &c. er erkann-  
te an dem winc, den man ihm  
gab, daß ic. Ceux qui croyent,  
que par les figures de geomancie  
on peut apprendre le succès  
d'une affaire: die, welche glauben,  
daß durch die punctir-kunst man

APPR

den ausschlag einer sache erfah-  
ren kan.  
**APPRENTI**, *f. m.* lehr-junge.  
**APPRENTI**, lehrling; schüler;  
anfänger in einer kunst. Il n'est  
encore qu'apprenti dans la pra-  
tique du palais: er ist nur noch  
ein lehrling [anfänger] im sach-  
walten.  
**APPRENTISSAGE**, *f. m.* lehr-  
jahr. Commencer; ache-  
ver son apprentissage: seine lehr-  
jahre anfangen; enden.  
**APPRENTISSAGE**, anfang;  
antritt einer unterweisung. Il  
fait l'apprentissage de l'art de la  
guerre sous un grand Capitaine:  
er lernt die kriegs-kunst unter ei-  
nem grossen kriegs-helden.  
**APPRENTISSE**, *f. f.* ein mäd-  
lein, so sich in die lehr ordentlich  
aufdinget.  
**APPREST**, [das *f* ist stumm]  
**APPRÉ**, *f. m.* zubereitung;  
zurüstung. Faire les apprêts ne-  
cessaires: die nöthige zubereitun-  
gen machen.  
**APPRÉ**, leim; womit die hut-  
macher die hüte steiffen. Cha-  
peau sans apprêt: ein hut ohne  
leim.  
**APPRÉ**, das gummi-wasser, da-  
mit dem tuch der glanz gegeben  
wird, [bey dem tuchmacher.]  
**APPRÉ**, die presse, so den wol-  
lenen zeugen gegeben wird. Bas  
sans apprêt: ungepreste strümpfe.  
**APPRESTE**, [das *f* ist stumm]  
Apprête *f. f.* ein schnittlein brodts,  
womit man ein weiches ey aus-  
tüttscht.  
**APPRETADOR**, ou **APRE-  
TADOR**, *f. m.* ein mit edel-  
gesteinen ausgezierter haupt-  
schmuck der Spanischen Damen.  
**APPRÉTER**, *v. a.* anrichten;  
zurichten; zubereiten. Appréter le  
diner: die mahlszeit zurichten.  
Vous apprétés à rire à ceux qui  
vous entendent: ihr richtet de-  
nen, die euch zuhören, ein la-  
chen an; ihr macht, oder gebet  
ihnen etwas zu lachen.  
**APPRÉTER**, den leim [die pres-  
se] geben.  
**S'APPRÉTER**, *v. r.* sich schi-  
cken; bereiten; machen. S'ap-  
préter pour faire voyage: sich zu  
einer reise schicken. Mousquetai-  
res, apprètes-vous: musketter,  
macht euch fertig.  
**APPRÉTEUR**, *f. m.* der den  
grund auf das glas leget, so ge-  
mahlet werden soll.  
**APPRIS**, *m.* **APPRISE**, *f.*  
*adj.* gelehrt; unterrichtet; unter-  
wiesen. Un jeune homme bien  
appris: ein junger wohlunterricht-  
eter mensch.  
**APPRIVOISEMENT**, *f. m.*  
die zähmung eines thiers.

APPR

45

**APPRIVOISER**, *v. a.* zäh-  
men; zahm machen; bändigern.  
**S'APPRIVOISER**, *v. r.* zahm  
werden.  
**S'APPRIVOISER**, sich gewin-  
nen lassen; gemein [gewohnt]  
werden. Il commence à s'ap-  
privoiser: er laßt sich allgemach  
gewinnen. Il s'apprivoise avec  
la mort: er macht sich mit dem  
tode gemein. On s'est apprivoi-  
sé a les manieres: man ist seiner  
weise gewohnt worden.  
**APPROBATEUR**, *f. m.* der  
etwas gut heist; gut findet; lobet.  
**APPROBATIF**, *m.* **AP-  
PROBATIVE**, *f. adj.* billi-  
gend, gutheissend.  
**APPROBATION**, *f. f.* [*spr.*  
*Approbacion*] beyfall; gutheissen;  
gutbefinden.  
**APPROBATRICE**, *f. f.* die  
etwas lobt; gut heist; gut findet.  
**APPROCHANT**, *m.* **APPRO-  
CHANTE**, *f. adj.* nahe; bey-  
nabe gleich; beykommend. Cette  
couleur est bien approchante de  
celle-là: diese farbe ist jener sehr  
nahe; kommt ihr sehr bey.  
**APPROCHE**, *f. f.* zugang; zu-  
tritt; annäherung. L'approche  
du lieu est difficile: der zugang  
zu dem ort ist schwer. L'ap-  
proche de l'ennemi: die annäherung  
des feindes.  
**APPROCHER**, *v. n.* nahen;  
nahe kommen; nahe liegen. Ap-  
procher de la muraille: der mauer  
nahen. Cette province approche  
du septentrion: diese landtschafft  
liegt näher gegen norden.  
**APPROCHER**, herbey kommen,  
der zeit nach. L'hiver approche:  
der winter kommt herbey.  
**APPROCHER**, nahe kommen;  
gleichem. Cette écriture appro-  
che de la vôtre: diese schrift  
kommt der euren nahe; siehet ihr  
gleich. Ce sentiment approche  
de la verité: diese meinung ist  
der wahrheit ähnlich.  
**APPROCHER**, *v. a.* näher  
bringen; heran rücken. Appro-  
cher le canon: das geschuß nä-  
her herandringen. Approchés cer-  
te table: rüdet den tisch heran.  
**APPROCHER**, einen zutritt ha-  
ben; in gnaden seyn. Il appro-  
che son prince: er hat einen zu-  
tritt zu seinem fürsten; ist bey  
ihm wohl angesehen; wohl ge-  
litten.  
‡ **APPROCHER à la pointe**,  
à la double pointe & à la gra-  
dine; bey denen bildhauerern  
in Marmer, heisset an einem  
bild nach und nach mit drey ver-  
schiedenen werckzeugen arbeiten.  
‡ **APPROCHER carreaux**, [in  
dem Münz-machen] heisset ein  
stück nach und nach schrotten bis  
es rund seye und sein gewicht  
habe.

- S'APPROCHER**, *v. r.* sich nähern; hinzu gehen; hinzu treten. S'approcher de la ville: sich der stadt nähern. S'approcher de quelcun, pour lui faire la reverence: hinzu gehen, einem seine ehreweihung zu thun, oder sich vor ihm zu neigen.
- APPROCHES**, *f. f. plur.* lauffgräben. La complaisance fait les approches du coeur: die wohlgefalligkeit gewinnet die herzen.
- APPROFONDIR**, *v. a. in* die tieffe graben.
- APPROFONDIR**, *erforschen*; untersuchen; ergründen. Approfondir une question: eine frage gründlich untersuchen. Approfondir une chose secreete: ein geheimniß erforschen.
- APPROFONDISSEMENT**, *f. m.* erforschung; untersuchung.
- APPROPRIANCE**, *f. f.* ergriffung des besitzes, einer gekauften oder geschendeten sache.
- APPROPRIATION**, *f. f.* [spr. Appropriacion] zueignung; zueignemachung.
- APPROPRIER**, *v. a.* schmücken; auszieren; zürchten.
- APPROPRIER**, *zueignen*; auf etwas deuten; ziehen. Approprier un exemple à un sujet: ein exempel auf eine sache ziehen.
- S'APPROPRIER**, *v. r.* sich selbst zueignen; vor sein eigen annehmen; ausgeben. Je m'approprie tellement vos joies & vos deplaisirs: ich eigne mir eure freude und leid dermassen zu. Il s'est voulu approprier les vers d'autrui: er hat eines andern verse vor die seimen ausgeben wollen.
- APPROUVER**, *v. a.* gut heißen; gut finden; beifall geben.
- APPUI**, *f. m.* lehne; stütze.
- APPUI**, *hülffe*; schutz; erhaltung. Il est l'appui de notre famille: er ist der erhalter unsers hauses. Il est sans appui: er hat keine hülffe.
- APPUI de carosse**, der kutschbock; das bockgestelle an einer kutsche.
- APPUI**, *f. m.* [in der baukunst] eine unterlage, so man unter den hebel bringet, wenn etwas schweres bewegt werden soll.
- APPUI de fenêtre**, [in der baukunst] die sole an einer fensterzarge.
- APPUI**, [in der baukunst] die lehne an einer treppe.
- APPUI**, *f. m.* [in der rechtsgelehrsamkeit.] Servitude d'appui: eine gerechtigkeit, da eine säule oder wand des nachbarn die last unsers gebäudes tragen muß.

- APPUI**, [auf der reit-schul] die leitung des zaums mit der hand.
- APPUI-MAIN**, [bey der mahlerey.] mahlstock.
- APPUIER**, *v. a.* stücken; unterstützen.
- APPUIER**, *auflegen*; drücken; ansetzen. Appuier le burin: den grabstichel ansetzen. Vous appuiez la plume trop fortement: ihr drückt mit der feder allzu stark.
- APPUIER**, [auf der reit-schul] die sporen ansetzen.
- APPUIER**, *helfen*; schütten; befördern; beystehen. Si vous avez la bonté de m'appuier: wenn ihr so gütig seyd mich zu befördern; mir zu helfen. Appuier les pretensions de quelcun: einem in seinem recht beystehen.
- APPUIER**, *bestärcken*; behaupten; bestätigen. Il appuia son sentiment de l'autorité des philosophes: er bestärckte seine meinung mit dem zeugniß der gelehrten.
- S'APPUIER**, *v. r.* sich lehnen. Il s'appuioit sur son bâton: er lehnte sich auf seinen stab. Contre un arbre: an einen baum.
- S'APPUIER**, *sich verlassen*. Ne vous appuyés pas sur votre prudence: verlasset euch nicht auf eure flugheit.
- APPUREMENT**, *f. m.* [im rechts-handel] justicirung einer rechnung.
- APPURER**, *v. a.* eine rechnung belegen; justiciren.
- ‡ **APPURER** l'or moulu, das gold wäschen; reinigen.
- APPUY, APPUYER**, *f. APPI*.
- APRE, ASPRE**, *adj.* [das/ist stumm.] scharff; herb; rauh. Les apres frimats: der scharffe reiff. Fruit âpre: ein herbes obst. Apre à tâter: scharff [rauh] anzufühlen.
- APRE**, *hart*; beschwerlich. Mener une vie âpre & austère: ein hartes und strenges leben führen.
- APRE**, *heftig*; begierig; scharff; genau. Il est trop apre au gain: er ist gar zu begierig auf den gewinn; er sucht es zu genau.
- APRÊLE ou APRÊT**, *f. f.* fannen-fraut.
- APREMENT**, *adv.* scharff; streng. Il gèle âprement: es frieret scharff.
- APREMENT**, *heftiglich*; scharff; hart. Reprimander âprement: scharf [hart] verweisen.
- APREMENT**, *begierlich*; eifrig. Se prendre âprement au travail: seiner arbeit eifrig nachsetzen.
- APRES**, *prep.* nach. Après vous: nach euch. L'un après l'autre: einer nach dem andern.

- APRES-DÎNÉE**, *f. f.* nachmittag; nachmittagszeit. A quoi passerons nous l'après-dinée? womit wollen wir den nachmittag zubringen.
- APRES**, *adv.* hernach; nachdem. Priez Dieu, & vous travaillerez après: betet erst, hernach gehet an eure arbeit.
- ETRE APRES**, *adv.* daran seyn; darüber seyn. Je suis après à faire ce que vous m'avez ordonné: ich bin daran, zu thun was ihr mir anbefohlen.
- APRES TOUT**, *adv.* mit dem allen; endlich. Après tout il n'est pas si coupable que vous dites: mit dem allen ist er so schuldig nicht, wie ihr saget.
- APRES CELA**, *adv.* hiernächst; nach diesem; hinfort. Après cela il n'y a plus rien à faire: nach diesem [hinfort] ist hic nichts mehr zu thun.
- APRES**, *conj.* nachdem. Après avoir dit ces paroles: nachdem er solches gesagt.
- APRES QUE**, *conj.* nachdem. Après que j'aurai diné, je me mettrai à écrire: wenn [nachdem] ich werde geessen haben, will ich mich hinsetzen und schreiben.
- APRETE, ASPRETE**, *f. f.* [das/ist stumm] herbigkeit; an dem obst.
- APRETE**, *scharffe* [strenge] der luft.
- APRETE**, *ungleichheit* [rauhigkeit] des weges.
- APRETE**, *starrigkeit*; hartnäckigkeit; widerseßlichkeit.
- APTE**, *adj.* geschickt; tüchtig. Propre à quelque chose, ist beser.
- APTITUDE**, *f. f.* angebohrne geschicklichkeit; natürliche gabe. Il a de l'aptitude aux lettres [pour les lettres]: er ist geschickt [hat gute gaben] zum studiren.
- ‡ **AQUARIUS**, *f. m.* der wasser-ferman; das eilffte zeichen im thiertreis.
- AQUATILE**, *adj.* im wasser lebend.
- AQUATIQUE** *f. ACATI-QUE*.
- AQUEDUC**, *f. m.* wasser-gang; wasserleitung; wasser-röhre.
- ‡ **AQUEDUC** [in der Anatomie] heisset eine kleine leitung oder gang von dem ohr in den rachen.
- ‡ **AQUERAUX, f. ACQUERAUX**.
- AQUEREUR, AQUERIR, &c. f. ACQUEREUR**.
- AQUEUX, m. AQUEUSE, adj.** wässrig.
- AQUIÈCEMENT, f. ACQUIÈCEMENT**.
- AQUI-

AQU ARA

AQUILEE, *f. f.* Aquilegia; eine stadt in dem obern Italien.  
 AQUILIN, *m.* AQUILINE, *f. adj.* Nez aquilin: eine habichtsnase.  
 AQUILON, *f. m.* der nordwind [wird nur in der poesie gebraucht.]  
 AQUILONAIRE, *adj.* nordlich. Les vents aquilonaires: die nordwinde.  
 AQUIS, &c. *f.* ACQUIS.  
 AQUIT, &c. *f.* ACQUIT.  
 AQUITAINE, *f. f.* Aquitanien; Guienne.  
 AQUITANIQUE, *adj.* Ocean Aquitanique: das meer [die bucht] von Guienne.  
 AQUOSITE *f. f.* die wasserigkeit.  
 ARABE, *f. m.* Araber.  
 ARABE, Arabische sprache.  
 ARABE, *adj.* Arabisch.  
 ARABE, geizig; knausrig; rauerberisch.  
 ARABES, *f. m. pl.* die Araber.  
 ARABESQUE, *adj.* Arabisch. Ornaments arabesques: Arabischezierathen; muster auf den Türckischen teppichen.  
 ARABIQUE, *adj.* Arabisch. Ecriture arabique: Arabische schrift. Gomme arabique: Arabisch gummi.  
 ARABLE, *adj.* was gepflügt werden kan.  
 † ARACHNOÏDE, [in der Anatomie] ein häutlein in dem aug, welches wie eine spinnewebefenn und die cristallene feuchtigkeit umgeben solle.  
 ARACTE, *f. m.* eine art von schlangen.  
 ARAIGNEE, *f. f.* [spr. Araignée] spinne.  
 ARAIGNEE, spinneweb.  
 ARAIGNEE, [in der kriegsbaukunst.] eine mine mit vielen gängen.  
 † ARAIGNEE, ist der nahme eines theils des Altrolabij: in der Astronomie.  
 † ARAIGNEE, so heisset auch das erste geweb welches die seidenwürme machen, umb ihre seideneylen darinnen spinnen zu können.  
 ARAIGNES, *f. f. pl.* dratgitter vor ein fenster.  
 ARAMBER, *v. a.* ein schiff anflammen, damit man an bord komme.  
 † ARANATA, ein indianisches thier, in der größe eines Hundes, welches sehr leicht auf die bäume kletteret.  
 † ARANNEA, eine gattung silbererz, welches einer spinne-

ARB

be gleich und sehr wohl aussigt. Man findet diese gattung nur in der gruben zu Catamito in Potosi.  
 ARANTELLES, *f. f. pl.* die fahern am hirschlaufft. it. das weiße gewebe, so bisweilen in der luft herum fliehet.  
 ARASER, *v. a.* [in der baukunst] eine schicht steine in gleicher höhe mauern.  
 ARASES, [in der baukunst] ablaufende leisten.  
 † ARATE ou AROBE, ein gewicht in Portugal, welches auch zu Goa und in Brasilien bräuchlich. die Portugiesische Arobe ist von 32. pfund; die Spanische aber thut nur 25. pfund.  
 ARATICUPANA, *f. m.* ein baum in Brasilien, so groß als ein Pomeranzenbaum; der eine frucht trägt, so überaus wohl riecht und schmecket.  
 ARBALESTE, [sprich und, so du wilt, schreib Arbalète] Arbalétre. [das *f* ist stumm, und das wort kommt in abgang.] armbrust.  
 ARBALÉTE, gradbogen: womit die see-fahrenden die höhen messen.  
 † ARBALÉTE, *f. f.* [in der Anatomie] so heisset man das erste bein an dem vorderfuß.  
 † ARBALÉTES, ist auch der nahme von gewissen schnüren, welche sich an dem stul eines ganze webers finden.  
 ARBALESTRIER, *f. m.* [spr. Arbalétrier] ein armbrustschütze.  
 ARBALETRIER, schützenbruder. La compagnie des arbalétriers: die schützenbrüderschaft. [sie werden mit diesem namen allein genennet in ihren einungsbrieffen, oder im schwert; eigentlich sagt man Arquebustier.]  
 ARBALETRIERS, ARBALETIERS, *f. m. pl.* [das erste ist das rechte: sprichw. Arbalétrier] [in der baukunst.] der dachstuhl; ein geparr im dachstuhl.  
 ARBALETRER, ARBALESTRER, *v. a.* [das *f* ist stumm] mit einem dachstuhl versehen.  
 ARBANS, frohn-dienste, hof-dienste.  
 ARBITRAGE, *f. m.* [im rechts-handel.] güttlicher spruch; erkantnis durch schiedsmänner. Mettre une affaire en arbitrage: eine sache zu güttlichem spruch stellen; auf schiedsleute antommen lassen.  
 † ARBITRAGE, [in wechselhandel.] ist eine gegen ein-

ARB

ander haltung und beuttheilung des wechsel-curses von verschiedenen plätzen, durch welche man entdeckt auf welchen oder durch welchen derselben man mit mehrerem vortheil ziehen, und sein gelt circulieren machen könne.  
 ARBITRAIRE, *adj.* freywillig; willkürlich.  
 † ARBITRAIRE, Pouvoir arbitraire; ein ungemessener gewalt, der keine andere regel als den willen des fürsten selbst hat.  
 ARBITRAL, *m.* ARBITRALE, *f. adj.* schiedlich; schiedsrichterlich. Sentence arbitrale: ein schiedsrichterlicher ausspruch.  
 ARBITRALEMENT, *adv.* durch schiedsleute.  
 ARBITRATION, *f. f.* [in gericht] die schätzung; der anschlag; die liquidation.  
 ARBITRE, *f. m.* schiedsmann; schiedsrichter. Prendre un arbitre; prendre quelcun pour arbitre: einen schiedsmann annehmen; zum schiedsmann annehmen.  
 ARBITRE, wille; willführ.  
 LIBRE-ARBITRE: franc-arbitre; liberal-arbitre: der freye wille des menschen. [das erste ist das gemeinste, das zweyte wird selten, und das dritte gar nicht mehr gebraucht.]  
 ARBITRE, ein oberherr, der die höchste gewalt über etwas hat. C'est l'arbitre de notre fortune: er hat über unser gliück zu walten; unser gliück stehet in seinen händen.  
 † Arbitre de la vie & de la mort des hommes: der tod und leben in seinen händen hat.  
 ARBITRER, *v. a.* [im rechts-handel] güttlich entscheiden.  
 ARBOISE, *f. f.* die frucht vom hagedornbaum.  
 ARBOISIER, ARBOUSIER, *f. m.* hagedornbaum.  
 ARBORER, *v. a.* aufrichten; aufstecken. Arborer le pavillon: die fahne aufstecken. Arborer la croix dans le pais des infideles: das creuz Christi unter den ungläubigen aufrichten; d. i. sie zum glauben befehren.  
 ARBORISER, ARBORISTE, *f.* HERBORISER.  
 ARBRE, *f. m.* baum. Arbre fruitier: ein fruchtbarer baum; obstbaum. Arbre sauvage: ein wilder baum. Arbre nain: zwergbaum.  
 ARBRE DE LAYE, ein ausläufer; ein baum, so man zur fortpflanzung übrig läßt; ein laßstamm.  
 ARBRE DE HAUTE FUTAIE, ein baum, so einen langen schaff oder stamm hat.  
 ARBRE de brin, ein gerader und schön gewachsener baum.  
 ARBRE



ARBRE de plein vent, de haut vent, ein zu seiner natürlichen höhe gefommener baum.

‡ ARBRE DE VIE, ein baum eines starken geruchs, welcher unter Francisco I. das erstemahl aus Canada gebracht worden. Er bleibt sommer und winter grün. Er ist von mittelmäßiger höhe, hat fast cypressen-laub, und eine dunkelrothe rinde.

‡ ARBRE à ENIVRER, heißet in Peru der baum, von welchem das berühmte Quinquina oder China Chinae kommt.

‡ ARBRE TRISTE, ein Ost-Indischer baum zu Goa, und in Malabar, dessen äußerliche gestalt dem pflaumenbaum, die blüthe aber der pomeranzen-blüthe gleich ist. Er blühet nur zu nachts, und so bald die sonne sich zeigt, fällt seine blüthe ab, und sein laub wird welck.

‡ ARBRE, [im sprüchw.] se tenir au gros de l'arbre: der rechten [guten] parthey anhangen; es mit der rechtmäßigen herrschaft [obrigkeit] halten.

ARBRE, spindel in einer ubr.

ARBRE, wellbaum an der mühle, winde, u. d. g.

ARBRE de meule, mühl-eisen.

ARBRE de pressoir, spindel an einer presse.

ARBRE de généalogie, stammbaum; geschlechts-ahnen.

ARBRE fourchu, eine gewisse reim-art der alten poeten in Standreich.

ARBRISSÉAU, f. m. staude; strauch; kleiner baum.

ARBUSTE, f. m. staude; strauch.

ARC, f. m. bogen. Tirer de l'arc: mit dem bogen schießen.

‡ ARC [im sprüchw.] avoir plusieurs cordes à son arc: mehr als eine gattung mittel haben, sich zu ernähren, oder aus einer sache auszugehen.

‡ ARC [in der maß-kunst] ist ein abgeschnittener theil eines halben rundes oder halben circuls.

‡ ARC, [in der astronomie] ein theil eines kreises. Arc diurne; Arc nocturne du soleil: der weg der sonnen bey tag; bey nacht.

ARC, bogen; so über die thüren und fenster in der mauer geschlossen wird.

ARC de carosse, brügge; schwanzbals; einer kutschens, u. a.

ARC de triomphe, stegs-bogen; ehren-pforte.

ARC-EN-CIEL, regenbogen.

ARC-BOUTANT, gegen-pfeiler; säule.

ARC-BOUTANT de carosse, eiserne stange von denen, so die böcke an der kutsche halten.

ARC-BOUTANT, der vor-

nehmste in einem geschäfte, auf den das meiste ankommt. C'est l'arc-boutant de la sedition: er ist der anstifter der aufrubr; der rädelers-führer.

ARC, [in der maß- und stern-kunst] stück eines ganzen kreises.

ARCADE, f. f. gewölbter bogen; bogen-stellung.

ARCADE, f. f. der inwendige ausschnitt oder bogen an einem abfah.

ARCADE, f. f. brillenhalter, damit man die brillen auf die nase setzet; brill-bogen.

ARCADIE, f. f. Arcadien, eine landschaft in Heloponneso.

ARCADIEN, f. m. Arcadier.

ARCADIENNE, f. f. Arcadien-erin.

ARCANGE, ARCHANGE, [spr. Arkange] erz-engel.

ARCANGÉLIQUE, f. ANGÉLIQUE.

ARCANNE, f. f. röthel, so die zimmerleute, tischer, und andere gebrauchen.

‡ ARCANÇON, eine gattung wech, welcher aus fichten-harz zubereitet wird.

ARCASSE, f. f. der spiegel, oder hintertheil des schiffs [in der see-fahrt].

ARCEAU, f. m. bogen über einer thür oder fenster.

ARCELER, v. a. mit schmähen-gen hart angreifen.

ARCENAL, ARSENAL, [pl. Arsenaux] ARSENAC, [pl. Arsenacs] f. m. zeughaus.

ARCHAL, f. FIL-D'ARCHAL.

ARCHE, f. f. gewölbter brücken-bogen.

ARCHE de Noë, der lasten Noah.

ARCHE d'alliance, die lade des bundes; bundes-lade.

ARCHEE, f. f. der Archæus, oder allgemeine welt-geist, bey den Chymisten. it. ein feuer, das im mittel-punct der erden seyn soll.

‡ ARCHELET, f. m. kleiner stedelbogen, dessen sich die goldschmiede, uhrenmacher und schloßfer bedienen, um subtile arbeit zu drehsteln, oder etwas zu durch-bohren.

ARCHER, f. m. bogenschütz.

ARCHER du prévôt, ausreiter; so unter des bann-richters gebot stehet.

ARCHER du guet, reitende nachtwache in Paris.

ARCHER des pauvres, bettelvoigt.

ARCHET, f. m. ein stedelbogen.

ARCHET, f. m. eine stein-säge, mit welcher durch einen einzigen messingen drat, marmor und andere steine entzwey geschnitten werden.

ARCHET, rend = spindel eines schloßfers, f. ARCHELET.

ARCHET de berceau, der bügel über einer wiege. Etre sous l'archet: sprüchw. d. i. die frantzösische poeten schwitzen.

ARCHETIPE, eine urschrift; ein original.

ARCHEVECHE, f. m. erz-bischöfliche würde; amt.

ARCHEVECHE, erz-bisthum.

ARCHEVECHE, erz-bischöflicher pallast.

‡ ARCHEVÉQUE, f. m. ein erz-bischoff, der eine gewisse zahl bischöffe unter sich hat.

ARCHI-CHAMBELAN, f. m. erz-cämmerer.

‡ ARCHI-COQUIN, ein erz-schelm.

ARCHI-DIACONAT, ARCHIDIACONE, f. m. [das letzte ist das gebräuchlichste] erz-diaconats-amt.

ARCHI-DIACONÉ, die erz-diaconey; begriff der aussicht des erz-diaconi.

ARCHIDIACRE, f. m. erz-diaconus; archidiaconus.

ARCHIDUC, f. m. erz-herzog.

ARCHIDUCHE, f. m. erz-hogthum.

ARCHIDUCHESSÉ, f. f. erz-herzogin.

ARCHIEPISCOPAL, f. m. ARCHIEPISCOPALE, f. adj. [spr. Arkiepiscopal] erz-bischöflich.

ARCHIEPISCOPAT, f. m. [spr. Arkiepiscopat] die erz-bischöfliche würde; amt. [ist nicht so bräuchlich wie Archeveché]

ARCHIFOU, m. ARCHIFOLLE, f. adj. erz-narrisch; erz-thöricht.

ARCHIFOU, f. m. erz-narr; erz-thor.

ARCHIFOLLE, f. f. erz-narrin; erz-thörin.

ARCHIMANDRITE, f. m. [in der Griechischen kirche] abt; vorsteher eines klosters.

ARCHIPÉDANT, f. m. erz-schulfuchs.

ARCHIPEL, f. m. das weisse meer; zwischen Griechenland und Asien.

ARCHIPOMPE, f. f. der pompen-lasten in einem schiff; die haupt-vompe.

ARCHIPRESBITERIAL, m. ARCHIPRESBITERIALE, f. adj. erz-priesterlich.

ARCHIPRESBITERAT, f. m. erz-priesterschaft; amt [würde] eines erz-priesters.

ARCHIPRÉTRE, f. m. erz-priester.

ARCHIPRÉTRE, ARCHIPREVERE, f. f. [das erste ist

## ARC ARD

ist das bräuchlichste] erk-prie-  
sterschaft.  
**ARCHIPRIEUR**, *f. m.* erk-  
prior.  
**ARCHIPRIEURE**, **ARCHI-  
PRIORE**, *f. m.* [ das erste  
ist das bräuchlichste ] erk-prio-  
rat.  
**ARCHITECTE**, *f. m.* bau-meis-  
ter.  
**ARCHITECTONOGR-  
PHIE**, *f. f.* beschreibung vor-  
trefflicher gebäude.  
**ARCHITECTURE**, *f. f.* bau-  
kunst. Architecture civile: stadt-  
oder burgerliche bau-kunst. Archi-  
tecture militaire: kriegs-bau-kunst.  
**ARCHITRAVE**, *f. m.* [ in der  
bau-kunst ] der unterbalken am  
simis.  
**ARCHIVEL**, *f. m.* Archivarius.  
 † der die Archiven verwaltet; un-  
ter seiner aufsicht hat.  
**ARCHIVES**, *f. f. pl.* archiv.  
**ARCHIVIOLE**, *f. f.* eine art  
von clavieren, wo ein geigen-  
spiel mit beygefüget ist, vermit-  
telt eines umgebenden rads,  
wie bey der leyer.  
**ARCHIVISTE**, *f. m.* Archiva-  
rius.  
**ARCHIVOLTE**, *f. m.* [ in  
der bau-kunst ] frucht-schnur.  
**ARCHURES**, *f. f. pl.* das mühl-  
gerüste, darinnen die steine gehen.  
**ARÇON**, *f. m.* sattel-bogen. Faire  
perdre les arçons à quelq'un:  
einen aus dem sattel heben.  
**ARÇON**, [ bey dem hutmacher ]  
der fach-bogen, die wolle zu schla-  
gen.  
**ARÇONNER**, *v. a.* wolle mit  
dem fach-bogen schlagen.  
**ARCONTAT**, **ARCHON-  
TAT**, *f. m.* [ spr. Arkontat ] die  
stadt-voigten zu Athen; das amt  
eines stadt-voigts.  
**ARCONTE**, **ARCHONTE**,  
*f. m.* [ spr. Arkonte ] stadt-voigt  
zu Athen.  
**ARCOT**, die schlacken vom metall  
oder meßing.  
**ARCTIQUE**, **ARTIQUE**.  
**ARCTURE**, *f. m.* der wagen;  
ein stern-bild am himmel.  
 † **ARDASSES**, *f. f.* ist die gröb-  
ste von aller Verischen seide.  
 † **ARDASSINES**, schöne Ver-  
sche seiden, welche denen so Sour-  
bassis genennet werden, fast nichts  
nachgeben.  
**ARDEMMENT**, *adv.* hitzig-  
lich; brünstiglich; eiferig.  
**ARDENNES**, *f. f. plur.* Arden-  
ner-wald; zwischen Frankreich  
und den Niederlanden.  
**ARDENS**, *f. m. plur.* das heili-  
ge feuer; eine tranckheit.  
**ARDENT**, *m. ARDENTE*,  
*f. adj.* brennend; glühend. Le  
buisson ardent: der brennende

## ARD ARE

busch. Charbons ardens: glühen-  
de kohlen.  
**ARDENT**, brünstig; hitzig; heff-  
tig; eiferig. L'honneur est le plus  
ardent deir des ames bien nees:  
die ehre ist die brünstigste begier  
wohl-gearteter seelen. Ardent dans  
ses delirs: heftig in seinen begier-  
den. Ardent à la prise: hitzig auf  
den raub. Ardent à vous servir:  
eifrig euch zu dienen.  
**CHAPELLE ARDENTE**, ei-  
ne beleuchtete todten-bühne; ca-  
strum doloris.  
**CHAMBRE ARDENTE**, ein  
strenges blut-gericht in Frankreich,  
wider die gift-menger angeordnet.  
**MIROIR ARDENT**, brenn-  
spiegel.  
**POIL ARDENT**, haar oder  
farbe der pferde, so dem feuer  
gleichet.  
**ARDENT**, *f. m.* irrwisch; ir-  
licht.  
**ARDENT**, [ in der wappen-  
kunst ] wird von einer glühenden  
kohle gesagt.  
**ARDER**, brennen; itzo sagt man  
brüler.  
**ARDEUR**, *f. f.* hitze; brunst.  
L'ardeur du soleil: die hitze der  
sonnen.  
**ARDEUR**, heftigkeit; eifer;  
brünstigkeit. Parler avec ardeur:  
mit eifer [ heftigkeit ] reden.  
**ARDILLON**, *f. m.* der dorn in  
einer schnalle.  
**ARDOISE**, *f. f.* schiefer.  
**ARDOISE**, *m. ARDOISEE*,  
*f. adj.* columbin= spielende farbe  
an den tauben= federn.  
**ARDOISIÈRE**, *f. f.* schiefer-  
bruch.  
**ARDRE**, *v. a. und n.* brennen.  
[ wird nicht gebraucht, als al-  
lein in *praf. conj.* im fluchen:  
que le feu S. Antoine les arde:  
daß sie das heilige feuer bren-  
ne. ]  
**ARDU**, *m. ARDUÈ*: *f. adj.*  
hoch; tiefinnig; schwer aufzulö-  
sen. Question ardue: eine schwere  
frage.  
**ARECA**, *f. m.* eine Indianische  
hasel-nuß.  
 † **ARECIUM**, ein kraut wider  
die harnstrenge sehr dienlich.  
**ARENE**, *f. f.* sand. [ ist poetisch ]  
**ARENE**, kampfs-platz; bey den  
alten Griechen und Römern.  
**ARENER**, *v. pass.* sich sencken.  
Ce plancher est arené: diese decke  
hat sich gesencket.  
**ARENEUX**, *adj.* sandig.  
 † **AREOLE**, *f. f.* so wird genen-  
net der kreis, welcher das brust-  
wärtlein umgibt.  
**AREOMETRE**, *f. m.* ein in-  
strument, damit man die schwere  
der feuchtigkeit unterscheidet.

## ARE ARG 49

**AREOPAGE**, *f. m.* der richter-  
platz; das hohe gericht zu Athen.  
**AREOPAGITE**, *f. m.* besitzer  
in dem gericht zu Athen.  
**AREOSTYLE**, ein rarsäuliges  
gebäude, daran die säulen allzu-  
weit voneinander stehen.  
 † **AREOTECTONIQUE**,  
*f. f.* [ in der vestungs-bau-kunst ]  
ist die wissenschaft, welche den an-  
griff, und die schlacht in ordnung  
halten lehret.  
 † **AREOTIQUE**, *f. m.* eine  
arzney, welche die schweiß-löcher  
öffnet.  
 † **ARER**, *v. n.* [ in der see-fahrt ]  
wird gesagt, wann das schiff den  
ander nachschleppt.  
**ARETE**, **ARRESTE**.  
**ARGANEAU**, *f. m.* [ in der  
schiff-fahrt ] eiserner ring, auf der  
anlände, daran die schiff= seile zu  
schlagen.  
**ARGEMONE**, *f. f.* oder=men-  
nige.  
**ARGENT**, *f. m.* silber. Argent  
trait: drat= silber. Argent vif:  
quecksilber.  
**ARGENT**, geld. Paier argent  
comptant: mit barem geld bezah-  
len. Argent mignon: beygelegt  
geld; das zum schatz aufgehoben  
wird.  
**ARGENT bas!** geld her! heraus  
mit dem geld.  
**L'ARGENT est court chez moi:**  
das geld ist dünne [ knapp ] bey mir.  
**POINT D'ARGENT**, point  
de Suisse: sprüchw. fein geld,  
fein Schweizer.  
**ARGENT**, reichthum; geld und  
gut.  
**ARGENT**, [ in der herolds-  
kunst ] die weiße oder silber= farbe.  
**ARGENT en bain**, völlig ge-  
schmolzen silber. Argent en pâte:  
silber so bald schmelzen will. Dies-  
ses letztere heißt auch gewaschen  
silber damit zu versilbern.  
**ARGENT de cendrée**, auf dem  
teft abgetrieben silber.  
**ARGENTER**, *v. a.* versilbern;  
mit silber belegen.  
**ARGENTERIE**, *f. f.* silber;  
silber= arbeit; silber= werck; silber-  
geschir.  
**ARGENTEUX**, *m. ARGEN-  
TEUSE*, *f. adj.* reich; wohlbe-  
mittelt.  
**ARGENTIER**, *f. m.* silber= die-  
ner; bewahrer des silber= geschirrs.  
it. ein wechseker; ein zahlmeister.  
**ARGENTIN**, *m. ARGEN-  
TINE*, *f. adj.* silber= färbig; sil-  
ber= hell klingend. Une voix argen-  
tine: eine helle stimme.  
**ARGENTINE**, *f. f.* gänsefisch;  
silberkraut.  
**ARGILE**, *f. f.* thon; töpfer= erde  
**ARGILEUX**, *m. ARGILEU-  
SE*, *f. adj.* thönern; irden; tho-  
nicht. G ARGO,

- ARGO, *f. m.* das schiff; darauf Jason nach Colchos gefahren das goldene vließ abzuholen.
- ARGONAUTES, *f. m. pl.* Jasons reise-gefährten.
- ARGOT, *f. m.* abgestorbenes reis an einem baum.
- ARGOT, *rotz-welsch; diebs-sprache.*
- ARGOT, *f. ERGOT.*
- ARGOTER, *v. a.* die dünnen äste von den bäumen abhauen.
- ARGOULETS, *f. m. pl.* leichte reuter.  
C'est un pauvre argoulet: es ist ein sehr schlechter mann.
- ARGOUSIN, *f. m.* auffeher über die ruder-knechte auf einer galee.
- ARGUE, *f. f.* dratzeherey; werckstatt, da silber-drat gezogen wird.
- ARGUE, *f. f.* die schieß-banc; [bey dem grob-dratzeherey.]
- ARGUE, *dratz-winde.*
- ARGUER, *v. a.* [im rechts-handel] beschuldigen. Arguer un contract de faux: eine handels-ver-schreibung der falschheit beschuldigen.
- ARGUMENT, *f. m.* schluß; schluß-rede; beweis-rede. Un fort; un foible argument: eine starke; schwache schluß-rede.
- ARGUMENT, *inhalt; abhandlung einer schrift oder rede. Argument de theologie; de droit: inhalt aus der gottes-lehre; aus der rechts-lehre.*
- ARGUMENTATEUR, *f. m.* der etwas mit schlüssen zu beweisen geduncket.
- ARGUMENTATION, *f. f.* der beweis; anführung der gründe.
- ARGUMENTER, *v. n.* schlief-sen; eine schluß-rede führen.
- ARGUS, *der hirt, bey den poe-ten, der hundert augen soll gehabt haben.*
- ARGUTIE, *f. f.* die spitzfindig-keit; ein sophistischer schluß.
- † ARIADNE, *f. f.* ein gestirn.
- ARIANISME, *f. m.* die Arianische ir-lehre.
- † ARIDAS, *eine gattung von Ost-Indischem tafel, welcher aus einer seiden, die an kräutern wächset, gemacht ist.*
- ARIDE, *adj.* dürr; trocken. Terre aride: ein dürres land.
- ARIDE, *dürr; mager; unfruchtbar.* C'est un sujet aride: es ist eine magere sache, davon nicht viel zu sagen ist. Un esprit aride: ein unfruchtbarer geist, der keine einfälle hat. Un discours aride: eine dürre [magere] rede, die weder anmuth noch lehre ent-hält.
- ARIDE, *adj.* farg; fälsig; lau-serhaft.
- ARIDITE, *f. f.* dürr; trocken.
- ARIDITE, *dürr; magerheit;*

- unannehmlichkeit. L'aridité de son discours est desagréable: die dürr seines geprüchs ist unange-nehm.
- ARINDRADO, *f. m.* ein baum in der insul Madagastar, dessen verkaufes holz einen angenehmen geruch von sich giebt.
- † ARIOMETRE, *f. AREO-METRE.*
- † ARISARUM, *f. m.* ein fraut.
- † ARISER, *v. a.* f. ARRISER.
- † ARISTARQUE, *f. m.* be-deutet einen Criticum, in gutem verstand, wird aber auch ge-nommen für einen hochmüthigen und ungegründeten tadler von an-derer leuthen schriften.
- ARISTOCRATIE, *f. f.* eine art des regiments, da die her-schaft bey den vornehmsten des landes stehet; aristocratie.
- ARISTOCRATIQUE, *adj.* aristocratisch.
- ARISTOCRATIQUE-MENT, *adv.* nach aristocrati-scher weise.
- ARISTODEMOCRATIE, *f. f.* ein regiment, wo die her-schaft bey den vornehmsten und dem volck zugleich stehet, wie in Holland.
- ARISTOLOCHIE, *f. f.* oster-lucey; hollwurz.
- ARITENOÏDE, *adj.* [in der anatomie] wird von dem schild-formigen knorpel an der luft-röhre gesagt.
- ARITMETICIEN, *f. m.* re-chenmeister; der rechen-kunst er-fährner.
- ARITMETIQUE, *f. f.* rechen-kunst.
- ARITMETIQUE, *adj.* aus oder nach der rechen-kunst. Progression arithmetique: steigertung nach der rechen-kunst. Probleme arithmetique: aufgabe aus der rechen-kunst.
- ARITMETIQUEMENT, *adv.* nach der rechen-kunst.
- ARMADILLE, *f. f.* [in der see-fahrt] eine leichte fregatte, deren sich die Spanier in America bedienen. Eben den namen führet die flotte, welche der könig in Spanien daselbst unterhält.
- ARMAND, *ein Französischer manns-nahme verderbt aus Hermann.*
- ARMAND, ARMANT, *f. m.* arzneu-tranc vor die pferde.
- ARMATEUR, *f. m.* freybeuter zur see; taper.
- † ARMATEUR, *heisset auch derjenige, welcher die köten schie-sset zu ausrüstung eines kapers-schiffs.*
- † ARMATURE, *f. f.* das eisen-zeug, damit etwas hölzernes be-schlagen oder vest gemacht wird.
- ARME, *f. f.* gewehr; waffen. Une

- arme à feu: ein geschöß. Prendre les armes: zum gewehr greifen. Armes offensives; defensives: truz-waffen; schuß-waffen.
- ARMES, *f. f. plur.* krieg; kriegs-dienste; kriegs-verrichtungen. Porter les armes contre ses voisins: seine nachbarn mit krieg überzie-hen. Les armes font honneur à ceux, qui les portent: die waf-fen [kriegs-dienste] bringen dem ehre, der selbigen zugethan ist. Cette nation a été celebre par les armes: dieses volck ist wegen sei-ner kriegs-verrichtungen berühmt gewesen.
- ARMES, *mittel sich zu vertheidigen, oder andern zu schaden.* Il fournit des armes à son ennemi pour se defendre: er gibt seinem feind selbst an die hand, womit er sich verantworten kan. J'ai des armes toutes prêtes contre lui: ich habe bey der hand, womit ich ihm schaden kan.
- ARMES, [poetisch] schönheit; anmuth; liebes-reizungen. Me dois-je rendre amour, à de si douces armes? soll ich mich so süßen reizungen ergeben?
- ARMES, [auf dem fecht-bo-den] fecht-degen; rappier. Pous-ser de quart sur les armes: die quart über den degen stoßen. Faire bien des armes: wohl fechten.
- PASSER UNSOLDAT PAR LES ARMES, *einen soldaten arquebustien.*
- ARMES, *wappen. Armes ancien-nes; nouvelles: ein altes; neues wappen.* Il a dans ses armes une telle chose: er hat in seinem wap-pen dieses.
- ARME', *m.* ARME'E, *f. adj.* be-wehrt; bewafnet; ausgerüstet. Une troupe armée: ein bewehrter haufe. Armé de toutes pièces: in vollem türck. Vaisseau armé en course: auf die kaap [zum raub] ausgerüstetes schiff.
- ARME'E, *f. f.* kriegs-beer; armee. Lever une armée: ein kriegs-beer aufrichten.
- ARMELINE, *f. f.* [spr. Arm-line] hermelin.
- ARMEMENT, *f. m.* ausrüstung eines kriegs-knechts; mundirung.
- ARMEMENT, *zurüstung; zubereitung zum krieg.* Un armement considerable: eine ansehnliche kriegs-rüstung.
- ARMEMENT, *ausrüstung zur see; alles was erfordert wird ein kriegs-schiff zu bewehren und zu besetzen.* Il y a ordre pour un armement: es ist eine ausrüstung zur see [gewisse kriegs-schiffe auszurüsten] anbefohlen.
- ARMEMENT, *das volck von einem kriegs-schiff.* Le vaisseau se brisa & l'armement perit: das schiff stieß entzwey, und das volck kam um.

ARM

ARMENIE, *f. f.* Armenien; eine landtschaft in Asien.  
 ARMENIEN, *f. m.* Armenier; Armenier.  
 ARMENIENNE, *f. f.* Arminenin.  
 ARMER, *v. a.* bewehren; mit gewehr versehen; ausrüsten; ins gewehr bringen. Armer un vaifseau: ein kriegs-schiff ausrüsten. Armer les habitans, pour la defense du pais: die einwohner in die waffen bringen, zur beschützung des landes.  
 ARMER, *v. n.* entrüsten; versehen; aufwiegeln. Qu'ai-je fait pour armer contre moi tout le monde? was hab ich gethan, daß man alle welt gegen mich verhetzt?  
 ARMER, *v. n.* befestigen; verwahren. Il arma cette tour de parapets: er befestigte diesen thurm mit brustwehren. Armer une pourre de bandes de fer: einen balcken mit eisernen ringen verwahren. Armer un aimant: einen magnet einfassen.  
 ARMER, *v. n.* stärken; erhalten; bewahren. Votre grand courage vous arme contre tous les evenemens: euer grosser muth stärckt euch gegen alle zufälle.  
 ARMER, *v. n.* sich zum krieg rüsten. On arme de tous côtés: man rüstet sich auf allen seiten.  
 S'ARMER, *v. r.* sich waffnen; die waffen ergreifen; anlegen. s'armer de toutes pieces: eine ganze rüstung anlegen. Tout le pais s'arma pour se defendre: das ganze land ergriff das gewehr, sich zu beschützen.  
 S'ARMER, *v. r.* sich entrüsten; widersehen. Les loix s'arment contre l'injustice: die gesetz widersehen sich der ungerechtigkeit.  
 S'ARMER, *v. r.* sich stärken; verwahren. S'armer de resolution: sich mit einem guten muth stärken.  
 S'ARMER, *v. r.* [auf der reit-schul.] Le cheval s'arme: das pferd setzt die stangen vor die brust.  
 ARMET, *f. m.* sturm-haube. IL EN A UN PEU DANS L'ARMET, er ist im kopff nicht recht verwahrt.  
 ARMILLAIRE, *adj.* [in der stern-kunst.] aus ringen zusammen gesetzt. Sphère armillaire: eine himmels-bildung von ringen.  
 ARMISTICE, *f. m.* stillstand der waffen. [es ist besser und gebräuchlicher suspension d'armes.]  
 ARMOIRE, *f. f.* schranck; schind.  
 ARMOIRE à vaisselle, schüssel-schranck; schüssel-bret.

ARM ARO

ARMOIRES, *f. f. plur.* ein ausgehobtes wappen.  
 ARMOIRES de Bourges, *spr.* von einem ungeschickten lehrer. [das wappen von Bourges soll ein esel auf einem stuhl seyn.]  
 ARMOISE, *f. f.* beyfuß.  
 ARMOISIN, *f. m.* eine art von taffet.  
 ARMOGAN, *f. m.* [in der see-fahrt] bequeme zeit zu schiffen.  
 ARMONIAC, *adj.* Sel armoniac: salmiack; sal-armoniack.  
 ARMONS, *f. m. plur.* vordertheil des wagens; vorder-wagen.  
 ARMORIAL, *f. m.* wappenbuch.  
 ARMORIAL, *m.* ARMORIALE, *f. adj.* das von wappen handelt.  
 ARMORIER, *v. a.* ein wappen aufsetzen. Armorier un carrosse: das wappen auf eine futsche mahlen.  
 ARMORIQUE, *adj.* an dem meer gelegen, ist alt.  
 ARMORISTE, *f. m.* ein wappen-verständiger.  
 ARMURE, *f. f.* volle rüstung; voller türtisch. Une armure à l'épreuve: ein schuß-freie rüstung.  
 ARMURE, die einfassung eines magnets.  
 ARMURE, schuß; schirm; verwahrung. La patience est une armure impenetrable: die gedult ist ein unverletzlicher schirm.  
 ARMURIER, *f. m.* [spr. Armurier] waffen-schmid.  
 ARNAUD, *f. m.* Arnold.  
 ARNOUL, *f. m.* Arnulf.  
 AROBE, *f.* ARATE,  
 AROMATE, *f. m.* würze; gewürz.  
 AROMATIQUE, *adj.* nach oder von gewürz. Cette racine a un gout aromatique: diese wurzel hat einen gewürz-geschmack; schmeckt nach gewürz.  
 AROMATIQUE, *f. m.* würze. Les aromatiques sont communs en Italie: die würze ist in Weltschland gar gemein.  
 AROMATISATION, *f. f.* [spr. Aromatisation] würzung; annmachung mit gewürz.  
 AROMATISER, *v. a.* würzen; mit gewürz annmachen.  
 ARONDE, ARONDELLE, *f.* HIRONDELLE.  
 ARONDE, *f. f.* [bey dem zimmerman] ein schwalben-schwanz, dienet zur festigkeit der verbinding eines holzes mit dem andern.  
 QUEUÉ D'ARONDE, [in der kriegs-bau-kunst] ein schwalben-schwanz, ist ein aussenwerck, so voraen her weit ist, dessen lange

ARR 51

flügel aber hinten enge zusammen laufen.  
 ARONDELIERE, *f. f.* schwalben-wurzel; groß schol-krant.  
 ARONDELLE DE ROUÉ, ein nagel, so vor das rad gesteckt wird; oder ein vorstecker.  
 ARONISTE, *f. m.* priester von Marons nachkommen.  
 AROUE, gewicht dessen man sich in Peru, chily und anderen spanischen Provinzen bedienet, ist eines mit der spanischen Arobe.  
 ARPAGE, ist eine außlag welche die unterthanen in dem landem Gex, in tag oder in gelt zahlen müssen.  
 ARPAILLEUR, *f. m.* gold-sucher; der an dem ufer der flüsse, oder in den gruben sucht.  
 ARPENT, *f. m.* acker; morgenlandes.  
 ARPENTAGE, *f. m.* die feld-mess-kunst.  
 ARPENTER, *v. a.* land-messen; feld-messen.  
 ARPENTER, auf- und nieder-gehen; umher laufen. Il ne fait qu'arpenter la ville: er thut nichts als in der stadt umher laufen.  
 ARPEUTEUR, *f. m.* land-messer.  
 ARQUEBUSADE, *f. f.* büchsen-schuß; verwundung durch einen schuß. Il fut tué d'une arquebusade: er ist durch einen büchsen-schuß getödtet worden.  
 ARQUEBUSE, *f. f.* rohr; feur-rohr; büchse.  
 ARQUEBUSER, *v. a.* mit der büchse schießen; erschießen [es altet, und man sagt lieber, Tirer un coup d'arquebuse à quelqu'un.]  
 ARQUEBUSERIE, *f. f.* das handwerk der büchsen-schmiede.  
 ARQUEBUSIER, *f. m.* [spr. Arquebusier] büchsen-schütz.  
 ARQUE, *m.* ARQUEE, *f.* adj. gekrümmt; gebogen. Poutre arquee: ein gebogener balcke.  
 ARQUE, Cheval qui a les jambes arquees: ein pferd das krümmen beine hat, von schwerer arbeit.  
 ARQUER, *v. n.* sich beugen; krümmen. [wird von dem hiel eines schiffs, oder von balcken gebraucht.]  
 D'ARRACHEPIE, *adv.* un-abläßig; an einem stück. Il travaille chaque jour dix heures d'arrachepie: er arbeitet täglich zehn stunden an einem stück.  
 ARRACHEMENT, *f. m.* das ausreißen; abreißen.  
 ARRACHER, *v. a.* reißen; ausreißen; abreißen; wegreißen. Arracher un bouton: einen knopff abreißen. Arracher une dent: einen zahn ausreißen. Arracher les méchan-

méchantes herbes : das unkraut austreiben ; ausäten. Arracher des mains : aus den händen reißen. Il s'arracha du corps la fleche : er riß sich den pfeil selbst aus dem leibe.

ARRACHER, mit mühe erlangen ; abdrücken ; erzwingen. Arracher un secret à son ami : seinem freund ein geheimniß abdrücken ; ihn nöthigen , daß er es entdecken muß. Je lui ai arraché une somme d'argent : ich habe mit mühe ein stück geltes von ihm erlangt. Je n'ai pu lui arracher un seul mot : ich habe nicht ein wort von ihm erzwingen [ aus ihm bringen ] können.

ARRACHER, mit mühe wegbringen ; abstellen ; entreißen. Je l'ai arraché à ses delices : ich habe ihn von seinen wollüsten mit mühe abgebracht. Arracher de son coeur une passion vicieuse : ein böse begierde dämpfen ; überwinden ; aus dem herzen reißen. J'ai résolu de m'arracher de la ville : ich habe beschloffen mich der stadt zu entreißen.

ARRACHEUR de dents, *f. m.* zahnbrecher.

ARRACHEUSES, bey den Zutmachern, sind die weiber, welche die biberhaar ausziehen.

ARRACHIS, *f. m.* austreibung der laß-reiser, oder jungen laßstämme.

ARRAGON, *f. m.* Arragon ; Arragonien.

ARRAGONOIS, *f. m.* ein Arragonier.

ARRAGONOISE, *f. f.* ein Arragonierin.

ARRAGONOIS, *m.* ARRAGONOISE, *f. adj.* Arragonisch.

ARRAISONNER, *v. n.* einen anreden ; sich mit jemand besprechen.

ARRAMBER, *v. a.* [ in der see-fahrt ] ein schiff anklammern, damit man an bord kan.

ARRAMER, *v. a.* ein stück zeug oder stück tuch, auf ein mangelholz rollen und ausdehnen.

ARRANG, [ in der buchdruckerey ] ein fauler buchdrucker-geselle, der nicht viel arbeit macht.

ARRANGEMENT, *f. m.* ordnung ; stellung ; schichtung. Arrangement de paroles : ordnung der worte. Arrangement de vaisselle : aufstellung des geschirrs.

ARRANGER, *v. a.* ordnen ; stellen ; schicken ; in ordnung setzen. Arranger les plats : die speisen ordentlich aufsetzen. Arranger ces tableaux : hängt diese gemälde ordentlich auf.

ARRAS, *f. m.* Arras ; eine stadt in den Niederlanden.

ARRAS, *f. m.* eine art von pa-

pogonen, in der insul Gardeloupe, die grösser als die gemeinen.

ARRASEMENT, *f. m.* [ in der bau-kunst ] die letzte schicht steine einer mauer, die einen grundstein hoch aufgeführt worden.

ARRASER, *v. a.* mauern in gleicher höhe auführen.

ARRETEMENT, *f. m.* vermüthung ; verpachtung.

ARRETER, *v. a.* vermietben ; verpachten.

ARRERAGER, *v. n.* die zinsen lassen aufschwellen.

ARRERAGES, *f. m. pl.* rückstand ; verfallene [ betagte ] zinsen oder andere gefälle ; retardaten. Paier ; demander ; accumuler ; les arrerages : den rückstand bezahlen ; fordern ; anwachsen [ aufschwollen ] lassen.

ARRES, *f. ERRES.*

ARREST, ARRÊT, [ das ] ist stumm ] *f. m.* ver hinderung ; aufhalten.

TROUVER L'ARRÊT d'une horloge : [ bey dem uhrmacher ] finden was die uhr aufgehalten ; warum die uhr stehen blieben.

ARRÊT, [ im gericht. ] urtheil ; end-urtheil ; unwiederruffliches decret.

ARRÊT, arrest ; beschlag ; gerichtliche versicherung der güter, oder der person. Faire un arrêt sur les meubles d'un debiteur : den hausrath eines schuldners in beschlag nehmen. Il est mis en arrêt : er ist gefänglich [ in gerichtliche gewar sam ] genommen [ best gefest ] worden.

ARRÊT, [ auf der reit-schul. ] Mettre de bonne grace la lance en arrêt : die lange zierlich bringen.

ARRÊT, zusage ; verheissung. Seigneur, selon l'arrêt que vous avez prononcé : Herr, nach dem wort, das du geredet hast. [ wird allein in biblischen red-arten gebraucht. ]

ARRÊT, beständigkeit ; standhaftigkeit ; treue. Vous êtes sans arrêt ; inconstante ; legere : ihr seyd untreu ; unbeständig ; leichtsinnig.

ARRESTE, *f. f.* [ spr. Arrête ] fisch-gräte.

ARRÊTE, kante eines zimmerstückes.

ARRÊTE, [ bey dem goldschmid ] spitze am löffelstiel.

ARRÊTE, bey dem schwerd-seger. ] die dicke längst der kling.

ARRÊTE, inwendige kante des randes an schüsseln und tellern.

ARRÊTE-BOEUF, *f. m.* hauf-hechel ; ochen-brech ; ein kraut.

ARRESTER, ARRÊTER, *v. a.* [ das ] ist stumm. ] anhalten ; aufhalten ; zurückhalten. Arrêter les passans : die vorbe-

gehenden anhalten. Je ne vous arrêterai pas plus long-temps : ich will euch nicht länger aufhalten. Le vent arrêta long-temps le navire : der wind hielt das schiff lange zeit zurück.

ARRÊTER, stillen ; stopffen. Arrêter le sang ; le vomissement : das blut ; das erbrechen stillen. Arrêter les eaux : das wasser stopffen ; aufhalten.

ARRÊTER, gefänglich setzen ; in arrest nehmen.

ARRÊTER, bevestigen ; best an-machen. Arrêter avec des cloux : mit nägeln best machen.

ARRÊTER, in dienst aufnehmen. Arrêter un valet : einen diener annehmen.

ARRÊTER, schliessen ; beschliessen. Arrêter un marché : einen kauff schliessen ; des kauffs einß werden. On arrêta, qu'on deputeroit &c. es ward beschloffen, abgeordnete hin zu schicken.

ARRÊTER, eine rechnung schliessen ; abthun. Calculer & arrêter les parties : die anszüge überrechnen, und schliessen.

ARRÊTER, hemmen ; stillen ; abwenden ; einhalt thun. Arrêter son ambition : seinen ehrgeitz hemmen ; J'ai arrêté votre pere, qui étoit en colere : ich habe euren erzorten vatter gestillet. Arrêter le cours de la cruauté : die grausamkeit abwenden ; ihr einhalt thun. Cet accident l'arrêta : dieser zufall hat ihn zurück gehalten.

ARRÊTER, best setzen ; bestimmen ; gewiß abreden. Arrêter un lieu, une heure, pour se voir : einen gewissen ort, stund bestimmen, einander zu besuchen.

ARRÊTER, mit list oder lust an sich ziehen ; anhalten. Les charmes de la campagne m'arrêtent ici : die lieblichkeit des landes hält mich hie auf.

ARRÊTER, *v. a.* [ in der gärtnererey ] abblaten. Il faut arrêter les concombres : die gurcken müssen abgeblattet werden.

S'ARRÊTER, *v. r.* sich aufhalten ; stille stehen. Il s'arrêta dans sa marche : er hielt im gehen still ; blieb stille stehen. Cette montre s'arrête souvent : diese sachube bleibt oft stehen. S'arrêter dans son discours : im reden stille halten. L'eau s'est arrêtée : das wasser ist stehen geblieben ; hat sich verstopft.

S'ARRÊTER, verweilen ; verbleiben. Ne vous arrêtez point : verweile nicht ; haltet euch nicht auf. Il s'arrêta trois jours dans la ville : er verblieb drey tage in der stadt.

S'ARRÊTER, von einer sache lange reden ; sich dabey aufhalten. Il s'est arrêté trop long-temps à parler d'une bagatelle : er hat sich bey

## ARR

- bey einer kleinigkeit auszulang auf- gehalten.
- S'ARRÊTER, nachlassen; unter- lassen; aufhören; einhalten. On lui commanda de s'arrêter: man hieß ihn einhalten. S'arrêter en beau chemin: sprichw. mitten in dem werck aufhören; nachlassen.
- S'ARRÊTER, sich mit etwas aufhalten; seine zeit zubringen. Je me suis arrêté à considerer ces choses extraordinaires: ich habe mich in der betrachtung dieser seltsamen dinge aufgehalten. Un homme d'honneur ne doit jamais s'arrêter à des choses qui le des- honorent: ein rechtschaffener man muß seine zeit mit dingen, davon er keine ehre hat nicht zubringen.
- S'ARRÊTER, etwas in bedencken nehmen. Je ne m'arrête point à cela: ich habe dessen kein be- denken; achte es nicht; kehre mich daran nicht.
- S'ARRÊTER, bey etwas bleiben- halten; etwas üben; treiben. Il ne s'arrête jamais à les premiers sentimens: er bleibt niemals bey seiner ersten meinung. Il s'arrête à la vertu, & non aux voluptez: er hält an der tugend, und nicht an der wollust.
- ARRÊTES, *f. f. pl.* [ auf der reutbahn ] schäbige geschwulst an den hinter-schenckeln, und in den kniebeugungen der pferde; die mancke, oder munde.
- ARRÊTIER, *f. m. cl.* sparre.
- ARRÉTOGRAPHIE, *f. m.* der urtheil und decrete zusammen getragen.
- ARRHES, *f. f. pl.* hand-geld; gotts-pfennig.
- ARRIERE, *adv.* zurück; hinter sich. Arriere de moi: zurück! weich von mir! Arriere ces delirs deregles: zurück (weg)! ihr un- ordentliche begierden.
- EN ARRIERE, *adv.* hinter- wärts; hinter sich. Regarder en arriere: hinter sich sehen. Deux pas en arriere: zweyen schritt hin- terwärts.
- EN ARRIERE, zurück. Ses af- faires ne vont ni en avant ni en arriere: seine dinge gehen weder vor noch hinter sich. Etre en arriere; demeurer en arriere: im rückstand verbleiben; betagte zah- lung schuldig bleiben. Mettre une chose en arriere: eine sache zu- rück werffen; vergessen.
- TOUT ARRIERE, *adv.* La porte est tout arriere ouverte: die thür ist ganz offen; sperrweit offen.
- ARRIERE, *f. m.* das hinter theil eines schiffes; die zimmer in dem hindertheil des schiffes.
- ARRIERE, wird bisweilen ad- jective gebraucht [ in der see- fahrt. ] Faire vent arriere: mit gutem wind von hinten her segeln.

## ARR

- ARRIERE-BAN, *f. m.* auf- bott der lehn-pferde.
- ARRIERE-BOUTIQUE, *f. f.* fram-kammer, hinten an dem laden.
- ARRIERE-CHANGE, *f. m.* Interesse von interesslen; zins von zins.
- ARRIERE-CORPS, *f. m.* haupt-mauer, an welcher die zie- ratthen vorstehen.
- ARRIERE-FAIX, *f. m.* aff- ter- geburt; nach- geburt.
- ARRIERE-FERMIER, *f. m.* nach-pachter; unter-pachter.
- ARRIERE-FIEF, *f. m.* affter- lehn.
- ARRIÈRE-GARANT, *f. m.* ein rück-bürge; schadlos-bürge.
- ARRIERE-GARDE, *f. f.* nachzug einer armee.
- ARRIERE-MAIN, *f. f.* die verkehrte hand.
- ARRIERE-NEVEU, *f. m.* des brudern oder der schwester enkel.
- ARRIERE-NIECE, *f. f.* des brudern oder der schwester enkelin.
- ARRIERE-PANAGE, *f. m.* die nachhut; [ ist die zeit, da- rinnen das vieh länger in dem walde bleibt.
- ARRIERE-PETIT FILS, *f. m.* uhrenckel.
- ARRIERE-PETITE FIL- LE, *f. m.* uhrenckelin.
- ARRIERE-POINT, *f. m.* das gesteype auf den bindgen der hemb- der ic.
- ARRIERE-POINTEUSE, *f. f.* nätherin, so vornehmlich am ge- steype nähet.
- ARRIERE-SAISON, *f. f.* der späte herbst; nach-herbst.
- ARRIERE-SAISON, das angehende alter eines menschen.
- ARRIERE-VASSAL, *f. m.* affter-lehmann.
- ARRIERE-VOUSSURE, *f. f.* ein neben-pfoste an den thüren und fenstern eines gebäudes.
- ARRIMAGE, ARRUMA- GE, *f. m.* [ in der seefahrt ] das schichten [ räumen ] der stück- güter in einem schiff.
- ARRIMER, ARRUMER, *v. a.* die ladung in einem schiff schich- ten; räumen; zusammen legen.
- ARRISER, ARRISER, *v. a.* [ in der see- fahrt ] niederlas- sen; fallen lassen. Arriser les hu- niers: die segel niederlassen; fallen lassen.
- ARRIVAGE, *f. m.* die ange- kommenen waren in einem see-ha- fen. It. die anlandung derselben.
- ARRIVE'E, *f. f.* antunft; an- langung.
- D'ARRIVE'E, DE BELLE ARRIVE'E, bald anfänglich; von anfang her. Il faut de belle

## ARR

53

- arrivées s'y acontumer; man muß von anfang sich dazü gewöhnen.
- ARRIVER, *v. n.* [ J'arrive; j'arrivai; je suis arrivé ] antom- men; anlangen; anlanden. Ar- river à la ville: in der stat an- kommen. Arriver au port: in dem hasen anlangen; anlanden.
- ARRIVER, vorfallen; sich be- geben; begegnen. Il arriva une telle chose: es fiel eine solche sache vor. Un malheur n'arrive pas sans l'autre: ein unglück begiebt sich nicht allein. S'il vous arrive de faire jamais cela: so ihr jemahls dergleichen wieder thut.
- ARRIVER, gelangen; erreichen. Arriver à son but: zu seinem zweck gelangen. Il est arrivé à une telle elevation: er hat einen solchen ho- hen stand erreicht.
- ARRIVER, [ in der seefahrt ] das schiff unter wind setzen; [ das ist wenden, wann man still halten will. ]
- ARROBE, *f. a.* AROBE.
- ARROCHE, *f. m.* melde [traut]
- ARROGAMMENT, *adv.* tro- stiglich; übermüthig; hochmüthig- lich.
- ARROGANCE, *f. f.* trotz; hochmuth; übermuth; stolze an- massung.
- ARROGANT, *m.* ARRO- GANTE, *f. adj.* hochmüthig; übermüthig; vorausnehmend; sich zur ungebühr anmassend.
- ARROGANT, *f. m.* ein hoffar- tiger; stolzer; vermessener.
- S'ARROGER, *v. r.* sich zur un- gebühr anmassen; ihm selbst bey- messen.
- ARROI, *f. m.* equipage; gefolg von pferden, wagen und dienern.
- ARROI, *f. m.* die geräthschaft eines falckeniers.
- ARRONDIR, *v. a.* runden; rund machen.
- ARRONDIR, [ in der mah- ler- und bildhauerey ] Arron- dir une figure: ein bild erheben; ausnehmen.
- ARRONDIR, [ auf der reit- schul ] ein pferd im treis abrich- ten.
- ARRONDIR, [ in der rede- kunst. ] Arrondir une periode: einen satz künstlich fassen, daß er- zierlich und wohlklingend ablauffe.
- S'ARRONDIR, rund werden.
- ARRONDISSEMENT, *f. m.* ründung; rümdmachung.
- ARRONDISSEMENT d'une periode: zierliche und künstli- che fassung eines sages in der rede.
- ARRONDISSEUR, *f. m.* der etwas rund machet.
- ARROSEMENT, *f. m.* bes- sprengung; begießung.
- ARROSEMENT, [ in der

- gottes gelehrsamkeit. ] eine sonderbare innerliche gnade Gottes der seelen.
- ARROSER, *v. a.* besprengen; begießen.
- ARROSER, *amwaschen*; befeuchten; benetzen. [ wird von strömen gesagt. ] Le Danube est de tous les fleuves de l'Europe, celui qui arrose le plus de pais: unter allen strömen in Europa ist keiner, der so viel länder anwäscht oder durch so viel länder stießet als die Donau.
- ARROSER de larmes, mit thranen benetzen, häufige thranen vergießen.
- ARROSER, *bey denen Köchen.* Arroser le rôti, den braten mit butter [fette] beträufen.
- ARROSER; *in gewissen spielen*; mehr hinzu setzen.
- ARROSOIR, *f. m.* [spr. *Arrosai*] spreng-kanne; spreng-gesäß; spreng-krug; gies-kanne.
- ARRUMER, *f. ARRIMER.*
- ARRUMEUR, *f. m.* lader, so die güter in dem schiff sichtet und zusammen legt.
- ARS, ARES, *f. m. pl.* [das erste ist das beste.] die bug oder schranck-aderen an einem pferde.
- ARSCHIN, *f. m.* ein Maas dabey in china die zeuge gemessen werden, ist eine holländische Elle.
- ARSENAL, *f. ARCHENAL.*
- ARSENIC, *f. m.* operment; † Arsenicum.
- ARSENICAL, ALE, *adj. et was dabey arsenicum ist, oder, das aus dem arsenico zubereitet wird.*
- ARSIN ou ARSON, [beyde alte wort] eine feurs-brunnst.
- ARSINS, Bois arsins, wälder welche durch einen zufal angezündet worden.
- ART, *f. m.* kunst. Art liberal: eine freye kunst. Art mécanique: eine werck-kunst; handwerck.
- ART hermetique, *f. m.* distillier-kunst; gold-macher-kunst.
- L'ART de monter à cheval, die reit-kunst.
- L'ART de la guerre, die kriegs-kunst.
- L'ART de naviger, die kunst der see-fahrt.
- ART geschicklichkeit; behendigkeit.
- ARTS, [auf denen hohen schulen.] die freyen künste. Maître es Arts, der den gradum Magisterii erlanget, Magister worden ist.
- ARTEIL, *f. ORTEIL.*
- ARTEMON, *f. m.* [in der hebe-kunst] der unterste flobe an dem hebe-zeug, so Polyspastos genennet wird.

- ARTERE, *f. f.* puls-ader; herz-ader.
- ARTERIAL, *m.* ARTERIALE, *f.* ARTERIEL, *m.* ARTERIELLE, *f.* [das letzte ist das gebräuchlichste.] *adj.* zu der puls-ader gehörig. Sang arteriel: blut aus der puls-ader.
- ARTERIEUX, *m.* ARTERIEUSE, *f. adj.* das etwas von der natur der puls-ader an sich hat. Veine arterielle, eine ader die einer puls-ader gleichet.
- ARTERIOTOMIE, *f. f.* [bey dem wund-arzt.] ist eine operation, da aus einer arteria, statt der ader, das blut gelassen wird.
- ARTHRITIQUE, *f. f.* schlaf-fräutgen; je länger je lieber; feld-cypres.
- ARTHRITIQUE *adj.* [in der heil-kunst] so werden diejenigen schmerzen geheissen welche sich in denen gelencken des leibs hervor thun, wie bey dem podagra geschiehet.
- ARTHRITIQUES, *adj.* werden die arzneyen genant welche wieder die glieder-schmerzen dienen.
- ARTICHAUD, ARTICHAUT, *f. m.* [spr. *Artichô*] artischock.
- ARTICLE, *f. m.* [in der sprach-lehre.] artickel; das geschlechts-wort.
- ARTICLE stück [absatz] einer rede. Ce chapitre est divisé en plusieurs articles: dieses capitul ist in etliche absätze getheilt.
- ARTICLE, [in verordnungen oder contracten.] clausul, punct; [in rechnungen.] post. Il a contrevenu à tel article: er hat diesem punct [dieser clausul] zuwider gehandelt. Dresser les articles de mariage: die heyraths-puncte aufsetzen. Arrêter les articles d'un compte: die posten einer rechnung abthun; belegen.
- ARTICLE de foi, glaubens-articul; glaubens-punct.
- ARTICLE, [in der zergliederungs-kunst] glied; gelenck.
- ARTICLE die todes-stunde; todes-noth. Il se repentira à l'article de la mort: er wird sich in der letzten todes-stunde [auf dem tod-bette] bekehren.
- ARTICULAIRE, *f. m. & f.* das glieder-wehe; arthritis.
- ARTICULATION, *f. f.* die gliederfuge; fügung der gelencke.
- ARTICULATION, [spr. *Articulacion.*] deutliche und wohl unterschiedene ausrede; aussprache.
- ARTICULER, *v. a.* deutlich und mit guter unterscheidung der worte reden.

- ARTICULER, [im rechts-handel.] articuliren; sein vorbringen articuls-weise fassen.
- S'ARTICULER, [in der zergliederungs-kunst.] sich im gelenck fügen.
- ARTIEN, *f. m.* ein Studiosus Philosophiae; der von dem studio der Latein- und Griechischen sprachen zu der Philosophie getreten ist.
- ARTIFICE, *f. m.* kunst; geschicklichkeit; funreiche behendigkeit.
- Feu d'artifice, kunstfeuer; feuerwerk.
- ARTIFICE, *arge list*; hinterlist; betrüglicher kunst-grif.
- ARTIFICIEL, *m.* ARTIFICIELLE, *f. adj.* künstlich; gekünstelt. Une fontaine artificielle: ein künstlicher springbrunn. Un oeil artificiel: ein gekünsteltes auge.
- ARTIFICIEL, [in der rede-kunst.] Les preuves artificielles: beweis-gründe, so nach der kunst erforschen werden.
- ARTIFICIELLEMENT, *adv.* künstlich; kunsttrichtig.
- ARTIFICIER, *f. m.* feuerwerker. † So wohl in belagerungen, als auch zur belustigung in fröhlichen anlässen.
- ARTIFICIEUX, *m.* ARTIFICIEUSE, *f. adj.* schalkhaft; arglistig; betrüglich.
- ARTIFICIEUSEMENT, *adv.* arglistiger [hinterlistiger; betrüghcher] weise.
- ARTILLE, mit geschütz versehen.
- ARTILLER, *f. m.* ein stück-gieser.
- ARTILLERIE, *f. f.* grob geschütz; vorrath von groben geschütz mit aller zubehör.
- ARTILLERIE, dieses wort ist älter als die erfindung des geschützes, und bedeutete ehemahls alles kriegs-gerath so zur belagerung oder beschützung einer statt dienen konte.
- ARTIMON, *f. m.* besans-maß; hintere maß-baum.
- ARTIQUE, ARCTIQUE, *adj.* [in der erd-beschreibung] Pole artique: der nordliche [mitternächtliche] erden-wirbel.
- ARTISAN, *f. m.* handwerker; handwercks-mann.
- ARTISAN, urheber; anstifter; werckmeister. Chacun est artisan de la bonne fortune: ein jeder ist der werck-meister seines glücks. Artisan de la volupté: ein anstifter der mollust.
- ARTISANE, *f. f.* handwerckes-rin; eines handwerckers ehe-weib.
- ARTISANE, anstifterin; werckmeisterin. La sageesse est l'artifane de

## ART

de toutes choses: die weisheit ist die werkmächtigste aller dinge.  
**ARTISON, ARTUSON**, *f. m.* holzwurm.  
**ARTISTE**, *f. m.* künstler; kunst-arbeiter.  
**ARTISTE**, der freyen künste be-  
 fassener.  
**ARTISTE** *adj.* künstlich. Une  
 main artiste: eine künstliche hand.  
**ARTISTEMENT**, *adv.* künst-  
 lich; kunstreich. Vase travaillé  
 artistement: ein geschirre von  
 künstlicher arbeit; kunstreich ge-  
 arbeitet.  
**ARTRODIE**, *f. f.* die zusam-  
 menfügung oder eingelenkung der  
 gebeine. [in der anatomie.]  
 † **ARTRON**, *f. m.* [in der  
 Anatomie] ist eine natürliche füs-  
 gung da die ende zweyer beinern  
 einander anrühren.  
 † **ARTUS**, *f. m.* Artus; ein  
 mans-nahme.  
 † **ARVALES**, Les freres arva-  
 les, ware eine Gesellschaft von  
 12 personen bey denen alten Rö-  
 mern, welche jährliche opfer ver-  
 richteten für die fruchtbarkeit der  
 erden.  
**ARUM**, *f. m.* zehrwurzel; sieber-  
 wurzel; pfaffenbint.  
**ARUSPICE**, *f. m.* göden-prie-  
 ster bey den alten Heyden, so aus  
 dem eingeweide des geschlachteten  
 opfer-thieres zukünftige dinge ge-  
 weissaget.  
**ARUSICINE**, *f. f.* weissa-  
 gung aus dem eingeweide der opf-  
 fer-thiere.  
 † **ARZEGAYF**, ein an beyden  
 enden mit eisen beschlagener stoß,  
 dessen eine gattung soldaten sich  
 bedienten.  
**ARZEL**, *m.* ARZELLE, *f.*  
*adj.* Cheval arzel: pferd mit ei-  
 nem weissen hinterfuß.  
**AS**, *f. m.* das es, in würfeln  
 und karten.  
**ASAVOIR**, *f. s.* SCAVOIR.  
**ASARINE**, *f. f.* stein-gunder-  
 mann.  
**ASARUM**, *f. m.* hasel-wurz.  
**ASBESTE**, *f. m.* asbest, ein  
 stein aus Cypren; den man spin-  
 nen kan, und unverbrennlich ist.  
**ASCARIDES**, *f. m.* kleine  
 würmer, die an dem mast-darm  
 sitzen.  
**ASCENDANT**, *m.* ASCEN-  
 DANTE, *f. adj.* aufsteigend.  
 Le belier ascendant: der aufstei-  
 gende widder. Ligne ascenda-  
 nte: die aufsteigende linie, in der  
 sterschaft.  
**ASCENDANT**, *f. m.* ange-  
 bobener trieb; natürliche nei-  
 gung. L'ascendant est plus fort  
 que tout: die neigung ist stark  
 über alles.  
**ASCENDANT**, vermögen; an-

## ASC ASP

sehen, so einer über einen an-  
 dern gewinnet, oder ihm ein-  
 geraumer wird. Il a un grand  
 ascendant sur son Prince: er ist  
 in großem ansehen bey seinem  
 Fürsten; vermag viel bey ihm.  
**ASCENDANT**, eine gewaltige  
 [herrschende] weise zu reden und  
 zu handeln. Il a un ascendant  
 incommode & plein de fierté:  
 er hat eine herrschende weise, die  
 sehr beschwerlich und voll hoch-  
 muths ist.  
**ASCENSION**, *f. f.* das fest der  
 himmelfahrt.  
**ASCENSION**, [in der stern-  
 kunst.] der aufgang; die höhe;  
 das aufsteigen eines gestirns.  
 † **ASCETIQUE**, *adj.* das zu  
 geistlichen übungen anlaß gibt,  
 oder solche in sich haltet.  
**ASCIEN**, *f. m.* [in der erd-be-  
 schreibung] ist der name der  
 einwohner der erdkugel, welche  
 zu mittag keinen schatten geben.  
**ASCITE**, die wasser sucht des un-  
 terleibes.  
 † **ASCLEPIADE**, eine gattung  
 Coriambischer verfen.  
 † **ASCLEPIAS**, *f. m.* schwal-  
 ben-wurz.  
 † **ASCYRUM**, *f. m.* hart-her-  
 ein kraut.  
 † **ASIAIQUE**, so hiesse derje-  
 nige, dene die fürnehmsten stätte  
 Asiens ernennet hatten umb so  
 wohl denen dem Kaiser zu ehren  
 angestellten spielen, als auch denen  
 für dessen wohlthat geschehenden  
 opfern bezuwohnen.  
**ASIATIQUE**, *adj.* Asiatisch;  
 aus Asien.  
**ASIE**, *f. f.* Asien, ein haupt-theil  
 des erdbodens.  
**ASIE MINEURE**, Klein-  
 Asien; Natolien.  
**ASILE**, *f.* AZILE.  
**ASINE**, *adj. f.* Bête asine: esel.  
 [wird allein in gerichtshän-  
 deln gebraucht.]  
**ASME**, *f.* ASTME.  
**ASNE**, *ASNESSE*, &c. *f.*  
 ANE.  
**ASPALATHE**, *f. m.* rhodiser-  
 dorn.  
**ASPECT**, *f. m.* angehöret; anse-  
 hen; anblick. Son aspect est ve-  
 nerable: er hat ein ehrwürdiges  
 ansehen. Maison d'un bel aspect:  
 ein haus von schönem gesicht:  
 schön anzusehen.  
**ASPECT**, [in der stern-kunst]  
 die gegend [wendung] des him-  
 mels; der schein der irr-sterne ge-  
 gen einander. Aspect trine; quar-  
 ré: gebriiter; gevierdter schein.  
 † **ASPECT**, in den see-charten  
 wird die vorstellung der küsten  
 und der gegend also genennet.  
 Les Aspects sont bien dépeints  
 dans cette carte, diese charte  
 stellet die küsten gar kennbar vor.

## ASP

55

**ASPERGE**, *f. f.* spargel; spar-  
 gen.  
**ASPERGERE**, *f. f.* ein spar-  
 gel-bette.  
**ASPERGEZ**, *f. m.* sprenkel;  
 sprenkwedel; womit in der Rö-  
 mischen kirche das weih-wasser  
 auf das volck gesprengt wird.  
 [man sagt lieber *Aspersoir* oder  
*Goupillon*.]  
 † **ASPERGOUTE**, *f. f.* Stern-  
 kraut; bruchkraut.  
**ASPERSER**, *v. a.* besprengen.  
 [wird allein von geweihtem  
 wasser gebrauchet.]  
**ASPERSION**, *f. f.* bespreng-  
 ung mit geweihtem wasser.  
**ASPERSION**, [in der got-  
 tes-lehre.] ausgießung einer be-  
 sondern gnade in eine andächti-  
 ge seele.  
**ASPERSOIR**, *f. m.* ASPER-  
 SOIRE, *f. f.* [das erste ist  
 das beste.] sprenkel; spren-  
 kwedel.  
 † **ASPHALTE**, oder ASPHAL-  
 TUM, Jüdisches harz, oder  
 pech, welches aus dem todten  
 Meer in dem Jüdischen land her-  
 komt.  
 † **ASPHALTE**, eine art harzi-  
 ger steinen, welche in dem thal  
 Sydim in Asien, in der gegend  
 des alten Babylons gefunden  
 wird. Es ist auch in der Graff-  
 schaft Neuenburg in der Schweiz  
 ein ort entdeckt worden da dieser  
 Stenharz, erdpech oder Asphalt  
 gefunden wird.  
 † **LAC ASPHALTITE** oder  
 ASPHALTIQUE, das todte  
 Meer.  
**ASPHODEL**, *f. m.* asphodill;  
 drect-lilie.  
**ASPIC**, *f. m.* otter; natter.  
**ASPIC**, ein böser [tückischer; gifti-  
 tiger] mensch.  
**ASPIC**, spicke.  
**ASPIRANT**, *m.* ASPIRAN-  
 TE, *f. adj.* [in der sprach-  
 lehre.] H'aspirante ein lautes [lau-  
 tendes] H.  
**ASPIRANT**, *f. m.* handwercks-  
 gefell; so sich um das meister-recht  
 angemeldet.  
**ASPIRANTE**, *f. f.* nonne, die  
 nach ausgehandenem prob-jahr  
 will eingeleidet werden.  
 † **ASPIRANTE**, [in der Me-  
 chanic] Pompe aspirante, ist ei-  
 ne wasser-pompe welche das was-  
 ser an sich ziehet und in die höhe  
 bringet.  
**ASPIRATION**, *f. f.* [spr.  
 Aspiracion] athem; athem-holen.  
**ASPIRATION** [in der sprach-  
 lehre.] lautes H; starker hauch-  
 laut. Le mot de Hollande se pro-  
 nonce avec une aspiration: das  
 wort Holland wird mit einem lau-  
 ten H ausgesprochen.

ASPIRA-



- ASPIRATION**, [in der gotteslehre] ein andächtiger seuffzer; brünstige erhebung der seelen zu Gott.
- ASPIRER**, *v. a.* athem holen.
- ASPIRER**, *v. a.* das H laut aussprechen. Le mot de Heros aspire son H; das wort Heros läst sein H lauten; laut hören.
- ASPIRER**, nach etwas trachten; streben. Il aspire aux grandes choses: er trachtet nach grossen dingen.
- ASPRE**, *f. a.* APRE.
- ASSABLER**, *v. a.* versanden; mit sand verschütten. Le débordement de la riviere a assablé ce pré: der austritt des flusses hat diese wiese versandet.
- S'ASSABLER**, *v. r.* versanden; mit sand bedeckt werden.
- S'ASSABLER**, auf dem sand stehen bleiben. Le bateau s'est assablé: das schiff ist auf dem sand [auf einem hafen] sitzen geblieben.
- ‡ **ASSA DOUX**, benzoin.
- ASSA-FOETIDA**, *f. f.* teu-fels-dreck.
- ASSAGIR**, *v. a.* unterrichten; klugmachen.
- ASSAILLANT**, *f. m.* anfallender [angreifender] theil. L'ardeur des assaillans redoubla par la resistance des assaillis: die, so den angriff gethan, wurden durch den widerstand der angegriffenen erhöht.
- ASSAILLANT**, gegenrenner in einem turnier.
- ASSAILLANT**, urheber eines zankes; einer schlägerey; der zuerst geschimpft, oder ausge-schlagen.
- ASSAILLANT**, *m.* ASSAILLANTE, *f. adj.* anfallend; angreifend.
- ASSAILLI**, *m.* ASSAILLIE, *f. adj.* angefallen; angegriffen.
- ASSAILLIR**, *v. a.* [f'assaux, il assaut werden nicht gebraucht: nous assaillons, vous assailliez, ils assaillent; j'assaillirai; assailli; que j'assaillirai; j'assaillirai; assaillirai; que j'assaillirai; assaillirai; que j'assaillirai] anfallen; angreifen. Assaillir une place: einen ort angreifen. Assaillir son ennemi: seinen feind anfallen. Assailli par une rude fièvre: von einem starcken fieber angefallen; befallen. Les déshances m'assaillirent: es überfiel mich ein mißtrauen; ich gerieth in mißtrauen.
- ASSAISONNEMENT**, *f. m.* zurechtung; würze; brühe an einer speise.
- ASSAISONNEMENT**, annehmlichkeit; lieblichkeit; anmuth. L'assaisonnement d'un discours: die anmuth einer rede; dasjenige

- ge so die rede angenehm macht.
- ASSAISONNER**, *v. a.* eine speise zurechtigen; würzen.
- ASSAISONNER**, mäßigen; zusammensetzen. Je veux que l'esprit assaisonne la bravoure: der verstand muß die tapfferkeit mäßigen; ihr das rechte maß geben.
- ASSAISONNEUR**, *f. m.* der würzet. Le cuisinier est un bon assaisonneur: der Koch würzet die speisen, wie sich es gehöret.
- ASSAKI**, *f. f.* ist ein titel, welchen man, in den relationen, der liebsten Sultantin beyleget.
- ASSAPANIK**, *f. m.* ein kleines thier, welches die alten ein siegendes einhörigen genennet haben, ist in Virginia.
- ASSASSIN**, *f. m.* meuchelmörder.
- ASSASSIN**, *m.* ASSASSINE, *f. adj.* meuchelmörderisch. Une main assassine: eine meuchelmörderische hand. Beaux yeux assassins soyez plus doux: [poetisch] ihr schönen augen, die mich auf den tod verlezet, sehet mich freundlicher an.
- ASSASSINANT**, *m.* ASSASSINANTE, *f. adj.* tödtlich; auf den tod verdriesslich; beschwerlich. Une civilité assassinate: eine höchst-beschwerliche höflichkeit.
- ASSASSINAT**, *f. m.* meuchelmord.
- ASSASSINATEUR**, *f. m.* meuchelmörder.
- ASSASSINER**, *v. a.* meuchelmörderisch tödten; um das leben bringen.
- ASSASSINER**, ein thier oder vogel schießen.
- ASSASSINER**, lästern; übel nachreden, mit der zunge tödten. On assassine les abens à coup de langue: man schlägt die abwesenden mit der zunge tod.
- ASSASSINER**, tödtlichen verdruß [beschwerlichkeit] anthun. Ne m'assassinez point de vos soupçons: thut mir nicht so grossen verdruß mit eurem verdacht. La jalousie assassine: die eifersucht beschweret ihn bis auf den tod.
- ASSASSINER**, [in der poesie.] bestig verliebt machen. Votre beauté m'assassine: eure schönheit macht, daß ich in den tod verliebt bin.
- ASSATION**, *f. f.* [in der apothecke] die bratung oder kochung einer sache in ihrem eigenen saft.
- ASSAUT**, *f. m.* gewaltsamer angrif; sturm. Donner l'assaut à une place: einen ort bestürmen. Monter à l'assaut: sturm laufen.

- ASSAUT**, [auf der fecht-schul.] das contra-fechten.
- ASSAUT**, wettstreit; kampf. Faire assaut de zele avec quelqu'un: über dem eifer einem zu dienen; mit ihm in die wetten streiten.
- ASSAZOE**, *f. f.* ein kraut in Abyssinia, so gut vor gift.
- ASSECUTION**, *f. f.* [in dem päpstlichen recht.] die erlangung, wird von erhaltung eines beneficij gesagt.
- ASSEMBLAGE**, *f. m.* vereinigung; zusammensetzung; zusammenbringung. Un heureux assemblage de sciences & de vertus: eine glückliche vereinigung der wissenschaft mit der tugend. Le discours n'est qu'un assemblage de mots: eine rede ist nichts anders denn die zusammensetzung vieler worte. Un assemblage de livres: eine zusammengebrachte menge bücher.
- ASSEMBLAGE** de menuiserie: eingelegte arbeit. Un plancher d'assemblage: ein eingeleger boden.
- ASSEMBLÉE**, *f. f.* versammlung. L'assemblée du peuple; des états: versammlung des volcks; der stände.
- ASSEMBLÉE**, eine gemeine; versamelter haufe. Assemblée nombreuse: eine zahlreiche versammlung.
- ASSEMBLÉE**, die vergaderung. Battre l'assemblée: die vergaderung schlagen.
- ASSEMBLER**, *v. a.* versammeln; zusammenbringen; beruffen. Assembler des troupes: kriegsvolk versammeln; le conseil: den rath beruffen.
- ASSEMBLER**, zusammen legen; tragen; stoßen. Assembler le cordage: das tauwerk zusammen legen: des gerbes: garben zusammen tragen; un pourpoint: ein wammes zusammen stoßen, nähen.
- ASSEMBLER**, [bey dem buch-händler.] ein buch zusammen schlagen.
- S'ASSEMBLER**, sich versammeln; zusammen kommen.
- ASSENER**, *v. a.* treffen; einen schlag [streich] anbringen. On lui assena un grand coup de bâton sur la tête: man traf ihn mit einem starcken stock-streich an den kopf.
- ASSENTATEUR**, *f. m.* ein schmeichler, man sagt jergo, un flateur.
- ASSEOIR**, *v. a.* niedersetzen. Assoir un enfant: ein kind niedersetzen.
- ASSEOIR**, setzen; stellen; lagern. Assoir un camp: ein lager schlagen. Assoir des bornes: grenz-mahle setzen.

ASSEOIR la taille, die anlage machen; einrichten; repartieren.  
 ASSEOIR son jugement par cela: sein urtheil darauf gründen.  
 † ASSEOIR une Cuve. [bey denen färberern] ein fessel mit farb zubereiten.  
 S'ASSEOIR, v. r. [Je m'assieds, tu s'assieds, il s'assied, nous nous asseions, vous vous asseiez, ils s'asseient und ils s'assient; je m'asseiois; je me suis assis; je m'assis; je m'assierai; asseie-toi, asseiez vous; qu'il s'assie, qu'ils s'assient; s'asseiant; assis, assie.] niedersitzen; sich setzen.  
 † ASSERBE, oder Azerbe. wilde Muskat-nusse.  
 ASSERMENTER, v. a. [in gericht] beeydigen; endlich bestärken lassen.  
 ASSERTION, f. f. [spr. Affercion] behägende [beträffigende] rede; satz.  
 ASSERVIR, v. a. unterthänig [dienstbar] machen.  
 † ASSERVIR [in verbühtem sinn] Asservir les passions, setze leidenschaftlichen beemessern. L'amour, l'ambition, l'avarice asservissent les hommes, die liebe, der Ehr- und geltgeiz machen sich die menschen leibeigen.  
 ASSERVISSEMENT, f. m. dienstbarkeit; erzwungene unterthänigkeit.  
 ASSESSEUR, f. m. beyseher in einem rath oder gericht.  
 † ASSETTE, f. f. Mauer-Hammer.  
 ASSEURANCE, ASSEURER, &c. f. ASSURANCE.  
 ASSEYEUR de tailles, f. m. schatzungs-meister, so die vermögenssteuer anlegt.  
 ASSEZ, adv. genug; genugsam; zur gemüge. On est assez riche, lors qu'on est content: man ist reich genug, wenn man vergnügt ist. C'est assez parler: genug des redens. Assez bien: gut genug. Il a assez fait pour son honneur: er hat genugsam gethan, was seine ehre erfordert.  
 ASSIDU, m. ASSIDU e f. adj. fleißig; stetig; unablässig. Etre assidu au travail: unablässig über der arbeit seyn. Il est assidu auprès de moi: er ist stetig bey mir.  
 ASSIDUITE, f. f. fleiß; stetigkeit. Avoir de l'assiduité à l'étude: mit stetigem fleiß dem studiren obliegen.  
 ASSIDUMENT, adv. fleißiglich; stetiglich.  
 ASSIEGER, v. a. belagern.  
 ASSIEGER, [in der poesie.] um liebe werden; zur liebe gewinnen. Je prétens assieger vôtre cœur: ich bemühe mich eur herz zu gewinnen.

ASSIEGER, anliegen, umgeben; beschwerlich seyn. Assieger l'oreille du Roi: dem König in den ohren liegen. Tant de choses m'assient tout d'un coup: es liegen mir so viel sachen auf einmahl auf dem hals. Assieger une personne: einem stets auf dem halse seyn.  
 ASSIEGEANS, f. m. plur. die belagerer.  
 ASSIEGEZ, f. m. plur. die belagerten.  
 † ASSIENTE, oder ASSIENTO, ist ein spanisches wort welches eine pachtung bedeutet; wird insonderheit gebraucht diezige pachtung anzudeuten in welcher eine handels-Compagnie steht und mohren in das Spanische America zu liefern.  
 † ASSIENTISTE, Ist der actionen in der Assiento-Compagnie hat.  
 ASSIETTE, f. f. lager; gelegenheit eines orts. L'assiette de cette place est fort agreable: das lager dieses orts ist sehr angenehm; der ort liegt sehr lustig. L'assiette d'un camp: die gelegenheit eines lagers.  
 ASSIETTE, raum oder weise, wo oder wie etwas gestellet, gesetzt, gelegt. Poser une pierre dans une telle assiette: einen stein auf solche weise legen. Ce piedestal n'a pas assez d'assiette: dieser feulen-stuhl hat nicht genug-samen fuß. L'assiette d'un cavalier: das sitzen im sattel eines reiters.  
 ASSIETTE des tailles, das zuschreiben [repartition] der steuer.  
 ASSIETTE, beschaffenheit des gemüths. L'assiette de l'esprit de l'homme est sujette au changement: die beschaffenheit des menschlichen gemüths ist veränderlich.  
 ASSIETTE, f. f. [bey dem buchbinden] der grund zum vergolden.  
 ASSIETTE [bey dem steinsetzer] eine schicht oder lage, wie sie seyn soll.  
 ASSIETTE, teller.  
 † ASSIETTE, Vendre du Vin à l'assiette, wein bey der maß auffschöpfen und das recht haben gäste zu setzen und sie mit esigen speisen zu bedienen.  
 † ASSIETTE du Pavé, die lage des gepflasters.  
 † ASSIETTE, der ort in dem wald selbst da man denen holzhändler die ihnen verkauffte genden anweist.  
 ASSIETTEE, f. einen teller voll. Une assiettee de confitures: ein teller voll confect oder zuckerwerk.  
 ASSIETTE à mouchettes, lichtpußenschale.

ASSIGNAT, f. m. [in der rechts-gelehrsamkeit] eine anweisung jährlicher renten auf ein stück gut, so dafür verpfändet bleibt.  
 ASSIGNATION, f. f. [spr. Assignacion] bestimmter ort oder zeit. Se rendre à l'assignation: an dem bestimmten ort sich befinden. Se donner assignation à une telle heure: auf die stunde einander bestellen.  
 ASSIGNATION, [im rechts-handel.] ladung; vorladung. Donner assignation à quelqu'un: einen vor gericht laden.  
 ASSIGNATION, [im rechts-handel.] anweisung. Assignation d'un douaire: anweisung eines wittthums. Il a assignation sur le tresor royal: er hat anweisung an die königliche rent-kammer.  
 ASSIGNER, v. a. anweisen; verordnen. Assigner une contree pour habiter: eine gegend zu bewohnen anweisen. Le Roy lui a assigné une pension: der König hat ihm ein gnaden-geld verordnet.  
 ASSIGNER, [im rechts-handel.] laden; vorladen.  
 ASSIMILATION, f. f. [in der naturlehre.] vergleichung.  
 ASSIS, m. ASSISSE, f. adj. niedergesessen. Etre assis: sitzen; niedergesessen seyn. Etre assis au haut bout: an der oberstelle sitzen.  
 ASSISE, f. f. schicht steine in einer mauer.  
 ASSISE de parpin; die querschicht, so durch die dicke der mauer gezogen wird.  
 ASSISES, f. f. pl. ein besondere gericht in Frankreich, so ein oberer richter an dem ort eines unter-gerichts haget.  
 † ASSISES, [sprichwortsweise] Tenir ses assises dans une compagnie, in einer gesellschaft herrschen [hoch angesehen seyn] für ein orakel gehalten werden.  
 ASSISTANCE, f. f. beystand; gegenwart; bewohnung einer handlung. Assistance nombreuse: eine zahlreiche [volkreiche] versammlung; gegenwart. Cela se fera sans mon assistance: dieses wird auch ohne meine gegenwart [mein beyseyn] geschehen.  
 ASSISTANCE, hülf; beystand. Il m'a promis son assistance: er hat mir seinen beystand versprochen.  
 † ASSISTANCE, die gegenwart eines dom-herren [in der frühe-metten.] oder eines pfarrers bey einer leiche.  
 † ASSISTANCE DEDIEU, die gnädige beyhülff gottes.  
 ASSISTANCE, [bey den Jesuiten.] die proving, da einer zum beystand verordnet ist.

- ASSISTANT**, *m.* **ASSISTANTE**, *f. adj.* amwesend; gegenwärtig; zugegen. Tous les assistans ont été tres-fatigues: alle amwesende sind wohl vergnügt gewesen.
- ASSISTANT**, *f. m.* [bey den ordens-leuten.] beystand; zugeordneter des generals oder provincials; nachgesetzter des obern in einem kloster.
- ASSISTANT**, [in der Römischen kirchen.] beystand der weihung eines Bischofs.
- ASSISTANT**, [bey den comodianten.] gehülfe.
- ASSISTANTE**, *f. f.* [im frauen-kloster.] die nachgesetzte der Aebtiffin.
- ASSISTANTE**, *nonne* so einer andern an das sprach-fenster mit gegeben wird, auf sie acht zu haben.
- ASSISTER**, *v. a.* zugegen seyn; dabey seyn; begleiten; gesellschaft leisten. Assister à la messe; au sermon: bey der messe; in der predigt seyn. L'évêque assiste de son clergé: der Bischof in begleitung seiner geistlichkeit.
- ASSISTER**, *helfen*; beystehen; beystand [hülfe] leisten. Assister ses allies: seine bunds-gemeissen beystehen. Assister un malade: einem francken hülfe leisten; seiner warten. Assister à la guerre: zu dem krieg hülfe thun.
- ASSOCIATION**, *f. f.* [spr. *Affociacion*] gemeinschaft; maß-foppey.
- ASSOCIE**, *f. m.* gemeinschaftler; gemeinschaftler; mitgenos.
- ASSOCIER**, *v. a.* gemeinschaft machen; zur gemeinschaft aufnehmen.
- S'ASSOCIER**, *v. r.* in gemeinschaft treten; maß-foppey machen.
- ASSOMMER**, *v. a.* zu tod schlagen; umbringen.
- ASSOMMER** un boeuf: einen ochsen niederschlagen.
- ASSOMMER**, *schwerlich* bestümmern; peinliche sorge [verdruss] machen; tödtlich betrüben. † Zu stark beladen. Cette affliction l'assomme: diese trübsal bestümmert ihn auf den tod. Il m'assomme par ses importunités: er thut mir mit seiner ungestümmigkeit tödtlichen verdruss an. † Cette charge assommera le cheval, diese ladung wird das pferd zu boden drucken.
- ASSOMPTION**, *f. f.* [spr. *Affompcion*] das fest der himmelfahrt Maria.
- ASSOMPTION**, [bey dem bilder-händler.] ein bild, das Marien himmelfahrt vorstellet.
- ASSOMPTION**, [in der vernunft-lehre.] der nachsatz oder beyfatz in einer schluss-rede.

- ASSONANCE**, *f. f.* in der rede- und dicht-kunst.] das reimen, wenn sich zwey worte mit einander reimen.
- ASSORTIMENT**, *f. m.* zusammenbringung; fügung solcher dinge, die sich wohl zusammen schicken. Assortiment d'habit: wohl ausgefuchte zubehör zum fleide.
- ASSORTIMENT**, [bey dem buch-händler.] bücher die nicht eigenes verlags sind.
- ‡ **ASSORTIMENT**, [bey denen buch-druckeren] heisset alles was zu einer jeden gattung schrift gehört.
- ASSORTIR**, *v. a.* ausfuchen; zusammenbringen, was sich wohl zusammen schicket. Assortir un habit: ein fleid mit seiner zubehör zusammen bringen. Il faut assortir ce drap de quelque jolie doublure: man muß zu diesem tuch ein artiges unterfutter suchen.
- ASSORTIR** sa boutique, seinen laden mit allerley gattung waaren wohl versehen. Boutique bien assortie: ein wohl bestellter [wohl versehener] laden.
- ASSORTIR** un chapeau: einen hut über den stoc schlagen.
- ASSORTIR**, *vereinbaren*; vereinigen; fügen. L'amour assortit leurs cœurs: die liebe hat ihre herzen vereinigt. Mariage bien assorti: eine wohlgefügte heyraht.
- ASSORTISSANT**, *m.* **ASSORTISSANTE**, *f. adj.* wohl überein kommend; sich wohl zusammen schickend.
- ASSOTER**, *v. a.* & *u.* zum narren machen; zum narren werden. Cet homme est assoté de sa femme: der mann hat an seiner frau einen narren gefressen. [man braucht insgemein nur das *participium*.]
- ASSOUPIR**, *v. a.* einschläfern; schläferig machen. Le pavot assoupiet: der mahn macht schläferig.
- ASSOUPIR**, *füllen*; beylegen. Assoupir une querelle: einen streit beylegen. Assoupir une sedition: einen aufruhr füllen.
- S'ASSOUPIR**, *v. r.* einschläffen.
- ASSOUPISSEMENT**, *f. m.* schlaf; verschlafenheit.
- ASSOUPISSEMENT**, *unachtsamkeit*; sorglosigkeit; hinläufigkeit.
- ASSOUPLI**, *m.* **ASSOUPLIÉ**, *f. adj.* Cheval assoupli: ein gelencktes pferd.
- ASSOUPHIR** un cheval, *v. a.* ein pferd gelenck machen; zusammen bringen.
- ASSOURDI**, *m.* **ASSOUR-**

- DIE**, *f. adj.* betäubt; taub geworden.
- ASSOURDIR**, *v. a.* betäuben; taub machen.
- S'ASSOURDIR**, *v. r.* taub werden.
- ASSOUVIR**, *v. a.* sättigen; satt machen.
- ASSOUVIR**, *erfüllen*; genüge thun. Assouvir sa colere; sa vengeance: seinen zorn; seine rache erfüllen.
- ASSOUVISSEMENT**, *f. m.* sättigung; erfüllung. Il ne songe qu'à l'assouvissement de ses plaisirs: er denkt an nichts anders, als wie er seine luste ersättigen möge.
- ASSUJETTIR**, *v. a.* unterthänig machen; unterwerfen; unter seine gewalt [gehorfam] bringen. Assujettir ses ennemis: seine feinde unter seine gewalt bringen. On a assujetti cette province à un nouveau maitre: man hat diese landschaft einem neuen herren unterworfen.
- ‡ **ASSUJETTIR**, [in der Seefahrt.] eine sacht so bevestigen das sie sich nicht mehr bewegen könne.
- S'ASSUJETTIR**, *sich* untergeben; unterwerffen. s'assujettir aux loix: sich den gesetzten unterwerfen.
- ASSUJETISSEMENT**, *f. m.* unterwerfung; ergebung; ergebenheit.
- ASSURANCE**, *f. f.* versicherung. Quand on prête de l'argent, on veut avoir des assurances: wenn man geld verleihet, will man gerne versicherung haben.
- ASSURANCE**, *gewisheit*. J'ai une parfaite assurance de tout cela: ich habe von diesem allen völlige gewisheit.
- ASSURANCE**, *kühnheit*; beständiger muth. Il a eu l'assurance de le nier: er hat die kühnheit gehabt es zu läugnen. Donner de l'assurance à quelqu'un: einem einen muth machen.
- ASSURANCE**, *vertrauen*. Mettre son assurance en Dieu: sein vertrauen auf Gott setzen.
- ASSURANCE**, [im kauf-handel.] versicherung über waaren, so zur see versendet werden.
- ASSURANCE**, [bey dem sieb- und forb-macher.] der bügel, oder stärkste zan im händel. Aller d'assurance, [bey der jägerey.] gehen. Le cerf va d'assurance: der hirsch gehet, d. i. schritt vor schritt, ohne furcht.
- ASSURÉ**, *m.* **ASSURÉE**, *f. adj.* gewis; versichert. Il est assuré de son fait: er ist seiner sache gewis.
- ASSURÉ**, *f. m.* [im kauf-handel.]

ASS AST

del.] der die versicherung über die versandte güter empfängt.  
**ASSÛREMENT**, *adv.* gewislich; warlich; sicherlich.  
**ASSÛRE'R**, *v. a.* versichern; bekräftigen. Alsürer une chose sur sa foi: eine sache auf seine treu bestätigen.  
**ASSÛRER**, [im kaufhandel.] güter zur see versichern.  
**ASSÛRER**, in sicherheit setzen; bestätigen. Il a assuré la domination: er hat seine herrschaft bestätigt. Alsürer les chemins: die strassen sicher halten.  
**S'ASSÛRER**, *v. r.* sich versichern; gewisheit machen. S'assürer d'une maison: ein haus bestehen; die miethe schließen. Par le long usage on s'assüre la main: durch die lange übung gewinnet man eine gewisse hand.  
**ASSÛREUR**, *f. m.* [im kaufhandel.] der über güter zur see versicherung leistet.  
**ASSIRIE**, *f. f.* Assyrien, eine landschaft und vormals mächtiges reich in Asien.  
**ASSIRIEN**, *f. m.* ein Assyrer.  
**ASSIRIENNE**, *f. f.* Assyrerin.  
**† ASTERIE**, *f. f.* eine art opal, welcher aber weisser und härter ist als der opal.  
**ASTERISME**, *f. m.* [in der sternkunst] ein sternbild.  
**ASTERISQUE**, *f. m.* sternlein, die merkwürdigen stellen eines buchs zu zeichnen.  
**† ASTERISQUE**, ein kraut welches wieder die hitzigen augen dienlich ist.  
**† ASTIL**, ein hein von einem thier dessen sich die schuster bedienen.  
**ASTMATIQUE**, *adj.* engbrüstig; mit schweren oder kurzen athem befaßet.  
**ASTME**, *f. m.* engbrüstigkeit; kurzer oder schwerer athem.  
**ASTME**, *adj.* [bey der jagerey] engbrüstig; wird von den falcken gesagt, die schwer athem holen.  
**ASTRAGALE**, *f. f.* [in der baukunst] reiff.  
**† ASTRAGALE**, *f. f.* ein reiff welcher einen halben schub von der mundung eines stucks siehet, und so wol zu verstärkung als zur zierde dienet.  
**† ASTRAGALE**, *f. f.* [in der Anatomie] das erste hein am vorderfuß.  
**† ASTRAGALE**, *f. f.* [in der Botanic] ein kraut.  
**ASTRE**, *f. m.* stern; gestirn.  
**ASTREINDRE**, *v. a.* [s'astreindre; s'aiastreint; s'astreindra; s'astreindra]. Jndhigen; anhalten. S'astreindre aux coutumes du pais: sich an die gewohnheiten des landes binden; halten.  
**A STRINGENT**, *m. A-*

AST ATE

**STRINGENTE**, *f. adj.* [in der heil = kunst.] stopfend; anhaltend; zusammenziehend.  
**ASTROC**, *f. m.* ein großes schiffseil.  
**ASTROÏTES**, *f. m.* sternstein.  
**ASTROLABE**, *f. m.* astrolabium.  
**ASTROLOGIE**, *f. f.* sternbetracht-kunst; astrologie.  
**ASTROLOGIE** judiciaire, stern-deut-kunst; astrologie.  
**ASTROLOGIQUE**, *adj.* zur stern-deutung gehörig.  
**ASTROLOGUE**, *f. m.* sterndeuter.  
**ASTRONOME**, *f. m.* sternseher.  
**ASTRONOMIE**, *f. f.* sternsehe-kunst; astronomie.  
**ASTRONOMIQUE**, *adj.* sternkünstlich; astronomisch.  
**ASTRONOMIQUEMENT**, *adv.* astronomisch.  
**ASTUCE**, *f. f.* list.  
**ASTURIES**, *f. f. plur.* Asturien; eine landschaft in Spanien, davon der jedesmalige Cron-prinz den namen führt.  
**ASYLE**, *f. AZILE*.  
**ASTYNOMES**, *f. m.* die polizeymeister; bey den Athemiensern.  
**ASTYNOMIE**, *f. f.* die polizey, bey den Athemiensern.  
**† ASYMMETRIE**, *f. f.* [in der rechenkunst] heisset wann in einer gegebenen zahl die begehrte wurzel nicht gefunden wird. So hat die zehende zahl keine quadratwurzeln.  
**ASYMPTOTE**, *adj.* [in der meß = kunst.] wird von zweyen geraden linien gesagt; welche einander immer näher kommen, je weiter sie verlängert werden; und doch niemahls gänzlich zusammen laufen.  
**ATABALE**, *f. m.* eine kessel trommel; bey den Mohren.  
**ATABULE**, *f. m.* ein böser wind, so sich in Avulien spuren läßt, und großen schaden an bäumen und weinstöcken zu thun pflegt.  
**ATACHE**, **ATACHER** &c. *f. ATTACHER*.  
**ATAMADAUTET**, nahme des höchsten staats-ministers des königs in Persien.  
**ATAQUE**, **ATAQUER** &c. *f. ATTAQUE*.  
**† ATARAXIE**, die unempfindlichkeit oder unbeweglichkeit des gemüths, in welcher die Stoici die höchste glückseligkeit bestehen machten.  
**ATEINDRE**, *f. ATTEINDRE*.  
**ATEL**, *f. m.* ein konnet-horn.  
**ATEL**, *f. m.* [bey dem töpffer] die schenne oder schimme.

ATE ATL 59

**ATELAGE**, **ATELER**, *f. ATTELAGE*.  
**ATENDRE**, &c. *f. ATTENDRE*.  
**ATENDRIR**, *f. ATTENDRIR*.  
**ATENTER**, *f. ATTENTER*.  
**ATENTIF**, *f. ATTENTIE*.  
**ATENUER**, *f. ATTENUER*.  
**ATERRER**, *f. ATTERRER*.  
**ATERMOVEMENT**, *f. m.* aufschub zu leistender zahlung.  
**ATERMOYER**, *v. a.* die zahlung aufschieben; aufschub verstaten.  
**† ATERMOÏE**, *adj.* un billet atermoïé, ein brief der auf ein gewisses ziel verfallt.  
**ATESTATION**, &c. *f. ATTESTATION*.  
**ATHANASE**, *f. m.* Athanasius.  
**ATHANOR**, *f. m.* [in der Chimye] Athanor; oder der faule heinze.  
**ATHEE**, *f. m.* gottes-verächter; der von Gott nichts weiß; Gott nicht erkennen will; atheist.  
**ATHE'E**, *adj.* atheistisch.  
**ATHEISME**, *f. m.* gottes-verachtung [verleugnung; unerkenntnis;] atheisterey.  
**ATHEISTE**, *f. m.* atheist.  
**ATHENES**, *f. f.* Athen; eine stadt des alten Griechen-Landes.  
**† ATHENEES**, *f. f.* gewisse feste, die zu Athen zu ehren der Minerva gehalten wurden.  
**ATHENIEN**, *f. m.* Athenienser.  
**ATHENIENNE**, *f. f.* Athenienserin.  
**† ATHEROME**, *f. m.* [in der chirurgie] eine art von geschwüren.  
**ATHLETE**, *f. m.* kämpfer; ringer bey den alten.  
**ATHMOSPHERE**, *f. f.* die dicke luft, womit der erden-ball umgeben ist.  
**† ATIBAT**, so nennen die einwohner des königreichs Cago in Africa das gold = sand.  
**ATIEDIR**, *f. ATTIEDIR*.  
**ATIFER**, &c. *f. ATTIFER*.  
**S'ATINTER**, *v. r.* sich unmaßsig schmücken; putzen.  
**ATIRAIL**, **ATIRER**, &c. *f. ATTIRAIL*.  
**ATISER**, *f. ATTISER*.  
**ATITRER**, *f. ATTITRER*.  
**ATLANTIQUE**, *adj.* La mer Atlantique: das Atlantische meer; die Spanische see.  
**ATLAS**, *f. m.* Atlas; ein hoher berg in Africa.  
**ATLAS**, atlas; buch von zusammen geordneten land = karten.

ATLAS, [in der anatomie] das erste wirtel-vein im halse.  
 † ATLANTES, [in der baukunst] Figuren welche einen last tragen oder zu tragen scheinen.  
 A T O M E, *f. m.* sonnenstäublein; untheilbares stäublein.  
 A T O R S E T A T R A V E R S, *adv.* durcheinander; unordentlich. Parler à tors & à travers: alles durch einander reden; das hundertste ins tausende werfen.  
 A T O U C H E M E N T, *f.* A T O U C H E M E N T.  
 † A T O U R N E R, *v. a.* ein frauenzimmer aufspühen. [ist ein altes wort.]  
 A T O U R S, *f. m. pl.* weberschmuck an kostbaren kleidern, geschmeide, u. a. m. Elle a mis les beaux atours: sie hat ihren besten schmuck angelegt. † Dame d'atour, eine Dame deren bedienung bey der Königin darinnen besteht daß sie solche ankleide.  
 † A T O U R N A R E S S E, *f. f.* [ein altes wort] eine brautaufspüherin.  
 A T O U T, *f. m.* trumf. Jouer à tout: trumf ausfordern.  
 A T R A B I L E, *f. f.* schwarzgalle.  
 A T R A B I L A I R E, *adj.* milzfüchtig.  
 A T R A C T I F, A T R A Y A N T, &c. *f.* A T T R A C T I F.  
 A T R A P E R, *f.* A T T R A P E R.  
 A T R A V E R S, *f.* A U T R A V E R S.  
 A T R E, *f. m.* herd; feuer-herd.  
 A T R I B U E R, A T R I B U T, &c. *f.* A T T R I B U E R.  
 A T R I S T E R, *f.* A T T R I S T E R.  
 A T R I T I O N, *f.* A T T R I T I O N.  
 A T R O C E, *adj.* abscheulich; hart; schwer. Crime atroce: ein schweres verbrechen. Injure atroce: harte beleidigung.  
 A T R O C I T É, *f. f.* abscheulichkeit. L'atrocité de ce crime ne se peut exprimer: die abscheulichkeit dieses verbrochens ist nicht auszubrechen.  
 A T R O P H I E, *f. f.* schwindsucht; auszehrung des leibes.  
 A T R O U P E R, *f.* A T T R O U P E R.  
 S' A T T A B L E R, *v. n.* sich an einen tisch setzen, [ist nicht sehr bräuchlich].  
 A T T A C H E, *f. f.* band; häfte; schleife; womit etwas an ein anderes vest gemacht wird. † Bas d'attache, lange strumpffe welche fast zu oberst an die schenkel reichen. Attaches de vitres: diejenigen bleynernen bündlein mit welchen die gläser die eisernen stenglein über die fenster vest machen.

A T T A C H E de moulin à vent: seitenflügel an der windmühle.  
 A T T A C H E, neigung; fleiß; ergebenheit. Il a de l'attache pour les lettres: er hat eine grosse neigung zum studieren. Attache à la vie: liebe [begier] zu leben. Jouer; etudier, avec attache: mit fleiß [mit grosser ergebenheit] spielen; studiren.  
 A T T A C H E, verbindlichkeit; ergebenheit. Vivre sans attache: keinem ding ergeben seyn; an niemand gebunden seyn.  
 A T T A C H E, bewilligung; verstattung eines obern. Pour faire cela, il faut prendre l'attache du juge: wenn man dieses thun will, muß man des richters einwilligung erhalten.  
 Je ne ferai rien sans votre attache: ich werde nichts thun ohn euren willen.  
 A T T A C H E M E N T, *f. m.* anhängen; ergebenheit. Les attachemens de la terre: das anhängen [leben] an der erde. L'attachement qu'il a pour son Prince: die ergebenheit, so er gegen seinem Fürsten trägt.  
 A T T A C H E M E N T, hefftige begier; neigung; eifer. Il a un grand attachement pour cette belle: er hat eine starke neigung gegen diese schöne. Il a de l'attachement aux riches: er hat eine hefftige begier nach dem reichthum.  
 A T T A C H E R, *v. a.* anbinden; anhängen; vest machen. Attacher à un arbre: an einen baum binden. Attacher avec des cloux: mit nägeln anheften; anschlagen.  
 A T T A C H E R, verbindlich machen; verbinden. Mon devoir m'attache auprès de lui: meine pflicht, macht mich ihm verbindlich; oder daß ich mich zu ihm halte.  
 S' A T T A C H E R, *v. r.* sich anhängen; anhalten; anhängen. La poudre s'attache aux habits: der staub setzt sich an die kleider. Plusieurs incommodités sont attachées à la vieillesse: dem alter hangen viel beschwärligkeiten an.  
 S' A T T A C H E R, mit fleiß [mit stetigkeit] etwas treiben; einem ding nachsehen. S'attacher à sa profession: seinem gewerb nachsehen.  
 S' A T T A C H E R, sich ergeben; anhangen. S'attacher au service des grands: sich zum herren-dienst ergeben; hof-diensten nachgehen. S'attacher à un parti: einem theil anhangen.  
 S' A T T A C H E R, auf etwas bestehen. S'attacher à son opinion: auf seiner meinung bestehen.  
 A T T A Q U E, *f. f.* anfall; angriff. Faire; soutenir, repousser une attaque: einen angriff thun; aushalten; abschlagen.  
 A T T A Q U E, angriff eines belagerten ortes; die arbeit, womit demselben zugesetzt wird. Former une attaque: einen angriff angeben; anordnen. Une faulle attaque: ein blinder angriff.  
 A T T A Q U E, angriff mit worten oder wercken; beleidigung; sischel-rede.  
 A T T A Q U E, anfall einer krankheit.  
 A T T A Q U E R, *v. a.* anfallen; angreifen. Attaquer une place: einen ort angreifen. Attaquer une proposition: einen satz angreifen; demselben widersprechen.  
 A T T A Q U E R, beleidigen; verlegen; feindselig angreifen, mit worten oder wercken. Attaquer la memoire d'un mort: das andenden eines abgestorbenen beleidigen; ihm zu nahe reden.  
 S' A T T A Q U E R, *v. r.* auf einen los gehen; handel anfangen. Je vous oterai l'envie de vous attaquer à moi: ich will euch die lust verreiben, an mir handel zu suchen.  
 † A T T E D I E R, *v. a.* einem mit verdriesslichen reden beschwerlich fallen. [ist alt.]  
 A T T E I N D R E, *v. n.* [J'atteins; j'atteins; j'ai atteint] reichen; erreichen. Un renard ne pouvant atteindre aux raisins: ein fuchs als er die trauben nicht erreichen konnte.  
 A T T E I N D R E, gelangen; erlangen. Tu aspiras, où tu ne faurois atteindre: du strebest nach etwas, dahin du nicht gelangen kannst. Il a atteint un grand âge: er ist zu hohem alter gelangt.  
 A T T E I N D R E, *v. a.* treffen. Atteindre le but: das ziel treffen.  
 A T T E I N D R E, erreichen; erlangen; erlangen. Atteindre les fuidars: die stüchtigen erlagen.  
 A T T E I N D R E ses vœux: ses esperances: sein verlangen; seine hoffnung erreichen.  
 A T T E I N T, *m.* A T T E I N T E, *f. adj.* getroffen; verwundet. Atteint d'un coup de flèche: von einem pfeil getroffen.  
 A T T E I N T, bewegt; eingenommen; gerührt. Une ame atteinte d'amour pour son Dieu: eine seele, die mit lieb zu ihrem Gott eingenommen. Atteint d'une maladie: mit einer krankheit gerührt; angegriffen.  
 A T T E I N T, [im rechts-handel.] eines verbrochens schuldig. Atteint & convaincu de vol, oder d'avoir volé: diebstahls schuldig, und überzeugt.  
 A T T E I N T E, *f. f.* geringe beschädigung; quetschung; verletzung; streif-schuss. Une atteinte au bras: eine geringe verletzung am arm.  
 A T T E I N T E, verletzung; beleidigung;

gerten ortes; die arbeit, womit demselben zugesetzt wird. Former une attaque: einen angriff angeben; anordnen. Une faulle attaque: ein blinder angriff.  
 A T T A Q U E, angriff mit worten oder wercken; beleidigung; sischel-rede.  
 A T T A Q U E, anfall einer krankheit.  
 A T T A Q U E R, *v. a.* anfallen; angreifen. Attaquer une place: einen ort angreifen. Attaquer une proposition: einen satz angreifen; demselben widersprechen.  
 A T T A Q U E R, beleidigen; verlegen; feindselig angreifen, mit worten oder wercken. Attaquer la memoire d'un mort: das andenden eines abgestorbenen beleidigen; ihm zu nahe reden.  
 S' A T T A Q U E R, *v. r.* auf einen los gehen; handel anfangen. Je vous oterai l'envie de vous attaquer à moi: ich will euch die lust verreiben, an mir handel zu suchen.  
 † A T T E D I E R, *v. a.* einem mit verdriesslichen reden beschwerlich fallen. [ist alt.]  
 A T T E I N D R E, *v. n.* [J'atteins; j'atteins; j'ai atteint] reichen; erreichen. Un renard ne pouvant atteindre aux raisins: ein fuchs als er die trauben nicht erreichen konnte.  
 A T T E I N D R E, gelangen; erlangen. Tu aspiras, où tu ne faurois atteindre: du strebest nach etwas, dahin du nicht gelangen kannst. Il a atteint un grand âge: er ist zu hohem alter gelangt.  
 A T T E I N D R E, *v. a.* treffen. Atteindre le but: das ziel treffen.  
 A T T E I N D R E, erreichen; erlangen; erlangen. Atteindre les fuidars: die stüchtigen erlagen.  
 A T T E I N D R E ses vœux: ses esperances: sein verlangen; seine hoffnung erreichen.  
 A T T E I N T, *m.* A T T E I N T E, *f. adj.* getroffen; verwundet. Atteint d'un coup de flèche: von einem pfeil getroffen.  
 A T T E I N T, bewegt; eingenommen; gerührt. Une ame atteinte d'amour pour son Dieu: eine seele, die mit lieb zu ihrem Gott eingenommen. Atteint d'une maladie: mit einer krankheit gerührt; angegriffen.  
 A T T E I N T, [im rechts-handel.] eines verbrochens schuldig. Atteint & convaincu de vol, oder d'avoir volé: diebstahls schuldig, und überzeugt.  
 A T T E I N T E, *f. f.* geringe beschädigung; quetschung; verletzung; streif-schuss. Une atteinte au bras: eine geringe verletzung am arm.  
 A T T E I N T E, verletzung; beleidigung;

## ATT

Digung; schmerzliche empfindung. C'est une atteinte à mon honneur: das ist eine verletzung meiner ehre. Donner atteinte aux loix: die gesetze verletzen; übertreten. Il est hors des atteintes de la pauvreté: er hat keine armuth zu fürchten; die armuth kan ihn nicht treffen. La fortune me donne souvent des atteintes: das glück setzet mir oft zu, mich zu beleidigen.

**ATTEINTE**, *Ce cheval s'est donné une atteinte*, das pferd hat sich getreten; gestrichen. Il a recu une atteinte: es ist von einem andern in die eisen gehauen worden.

**ATTEINTE**, anfall; anstos; einer krankheit. Une atteinte de fièvre: anfall von einem fieber.

**ATTELAGE**, *f. m.* ein spann pferde, oder ocsen.

**ATTELER**, *v. a.* anspannen. [man sagt besser *Mettre les chevaux au carrosse.*]

**ATTELIER**, *f. m.* eine werckstatt. Atelier de peintre, de potier, &c. eines mahlers, töfflers, u. f. w. werckstatt.

**ATTELLERS** de vers a foie, stand oder gerüst, worauf die seidenwürme gehalten werden.

**ATTELE**, *f. f.* schine, an einen beinbruch zu legen.

‡ **ATTELLES**, *f. f.* zwey hölzer an einem tommet.

**ATTELOIRE**, *f. f.* schirrnagel am wagen.

**ATTENANT**, **ANTE**, *adj.* eine vigne attenante à la mienne: ein weinberg, so an meinen stoßet.

**ATTENANT**, *adv. & prep.* ganz nahe. Ils logent attenant l'un de l'autre: sie wohnen dichte bey einander.

**ATTENDRE**, *v. a.* warten abwarten; erwarten.

**ATTENDRE**; **S'ATTENDRE**, *v. r.* hoffen; vermuthen; sich versehen. Il attend la succession de son oncle: er hoffet auf die erbenschaft seines vettern. Je m'attendois bien à cela, oder que cela arriveroit: ich habe es wohl vermuthet.

**ATTENDRE** quelqu'un au passage, *sprüchw.* die gelegene zeit [die rechte gelegenheit] bey einem abwarten; absehen.

**ATTENDRE** le boiteux, *spr.* des hinctenden botten erwarten; abwarten bis die zeitung bestatiget werde.

**EN ATTENDANT** *part.* in erwartung; auf hoffnung. Prenez cela, en attendant mieux: nehmt dieses an, auf hoffnung eines bessern.

**En attendant**, *adv.* unterdessen; mittlerweile. Il faut prendre patience en attendant: unterdessen muß man sich gedulden.

## ATT

**En Attendant que**, *conj.* bis daß. Je vai devant, en attendant qu'il vienne: ich gehe vor aus, bis er mir nachkomme.

**ATTENDRIR**, *v. a.* mürb machen.

**S'ATTENDRIR**, *v. r.* mürb werden. La viande s'attendrit, étant gardée: das fleisch wird mürbe, wenn es gehalten wird.

**ATTENDRIR**, bewegen zum mitleiden [erbarmen] bringen.

**S'ATTENDRIR**, bewegt werden; sich bewegen lassen. C'est un cœur de rocher qui ne s'attendrit pas: es ist ein steinernes hertz, das nicht zu bewegen ist.

**ATTENDRISSEMENT**, *f. m.* mitleiden; erbarmen.

**ATTENDUQUE**, *conj.* demnach; dieweil; in ansehen daß. [ist allein in rechts-sachen im brauch.]

**ATTENTAT**, *f. m.* widerrechtliches [pflicht-verlegliches] vornehmen. Commettre un attentat: widerrechtlich [wider seine pflicht] handeln.

**ATTENTATOIRE**, *adj.* [im rechts-handel.] widerrechtlich; anmaßlich.

**ATTENTE**, *f. f.* erwartung; hoffnung; vermuthung. Etre en attente du succès: in erwartung des erfolgs stehen. Il répond à l'attente qu'on avoit de lui: er erfüllet die hoffnung, so man von ihm gefasset. Contre l'attente de tout le monde: wider alles vermuthen.

‡ **ATTENTES**, diejenigen rothen zäferlein in der saffranblum, welche eigentlich den saffran ausmachen.

**Pierre d'attente**, [bey der maurer-arbeit.] verabnung in der maur, wenn noch weiter fort gemauert werden soll.

**Table d'attente**, ein lehrer plaz über einer thür oder anderswo, darin ein wappen, nahme oder sonst etwas soll geschrieben oder gebildet werden.

**ATTENTER**, *v. a.* und *n.* widerrechtlich [wider pflicht und schuldigkeit] handeln; sich straffbar vergeiffen. Attenter à la vie de son ennemi: seinem feind nach dem leben stehen. Attenter à la pudicité: sich an der keuschheit vergeiffen; eine person zur unkeuschheit versuchen.

**ATTENTIF**, *m.* **ATTENTIVE**, *f. adj.* aufmerksam; fleißig. Attentif à ouïr: aufmerksam zuhören. Attentif à son travail: fleißig in seiner arbeit.

**ATTENTIVEMENT**, *adv.* aufmerckfamllich; fleißiglich.

**ATTENTION**, *f. f.* [spr. *Atencion*] aufmerckfamlheit; fleiß.

**ATTENUATION**, *f. f.* verminderung; schwächung.

## ATT 61

**ATTENUER**, *v. a.* ausgehen; erschöpfen; entkräften. Un corps atténué par la maladie: ein durch krankheit ausgeehrter [entkräfteter] leib. Les veilles atténuent le corps: das viele wachen erschöpfet den leib.

‡ **ATTERIR**, *v. n.* [in der seefahrt] gegen land fahren.

‡ **ATTERISSEMENT**, *f. m.* der schlamm und sand, welchen das meer oder ein fuß nach und nach an einen ort führet, und dadurch sein bett verändert.

**ATTERRE**, *m.* **ATTERREE**, *f. adj.* niedergeworfen; zu boden gelegt.

**ATTERRE**, bestürket; muthlos; niedergeschlagen. Atterré par un malheur impréveu: durch ein unversehenes unglück niedergeschlagen.

**ATTERRER**, *v. a.* zu boden werfen. [es altet; man sagt lieber *Terrasser.*]

**ATTERRER**, stürzen; zu grund verderben; um alle wohlfahrt bringen. Ses ennemis l'ont atterré: seine feinde haben ihn gestürzt; zu grund gerichtet.

**ATTESTATION**, *f. f.* [spr. *Attestacion*] *f. f.* zeugniß; zeugschafft.

**ATTESTER**, *v. a.* zeugen; zeugniß geben.

**ATTESTER**, bezeugen; zu zeugen anrufen. J'atteste ciel & terre: ich bezeuge mit himmel und erden.

**ATTICISME**, *f. m.* Atheniessische red-art; mund-art.

**ATTICISME**, höfliche rede; scharfsinniges und angenehmes scherz-wort.

**ATTIEDIR**, *v. a.* abkühlen. [man sagt lieber, *Faire tiédir.*]

**ATTIEDIR**, trüg [unlustig] machen; die begier hemmen. Attiedir l'auditeur: die zuhörer unlustig [trüg] machen.

**S'ATTIEDIR**, *v. r.* in dem eifer oder begier nachlassen; lau werden. Leur amitié s'attiedit: ihre freundschaft laßet nach.

**ATTIEDISSEMENT**, *f. m.* lausichkeit; nachlassung in der an-dacht.

**ATTIFE**, *m.* **ATTIFEE**, *f. adj.* gefleidet; angethan; gewußt. Il est plaisamment attifé: er ist gar wercklich gefleidet.

**ATTIFER**, *v. a.* fleiden; aufschicken; anthun.

**ATTIFETS**, *f. m. pl.* aufpuß; fleidung.

**ATTIQUE**, *f. f.* die landschafft [das gebiet] zu Athen gehörig.

**ATTIQUE**, *adj.* Atheniessisch.

**ATTIQUE**, [in der bau-kunst] eine kleine säulen-ordnung, so auf eine grössere gesetzt.

- ATTIRAIL**, *f. m.* zurüstung; zeug; troß; reise-geräth; reise-wagen. Le canon demande un grand attirail: das geschüs erfordert einen großen zeug. Laisser l'attirail en arriere: den troß hinter sich lassen.
- ATTIRANTE**, *f. f.* eine schleife band, so auf den unter-rock der weiber pfeget geheftet zu werden.
- ATTIRER**, *v. a.* an sich ziehen. L'aimant attire le fer: der magnet zieht das eisen an.
- ATTIRER**, locken; verführen. Attirer l'ennemi dans une embuscade: den feind in einen hinterhalt locken.
- ATTIRER**, gewinnen; auf seine seiten bringen; ziehen. Attirer le respect: ansehen [ehrbietigkeit] gewinnen. Attirer quelqu'un à son parti: einen auf seine seite bringen. S'attirer l'estime de tout le monde: die hochachtung aller leute gewinnen. S'attirer des ennemis: sich feinde zuziehen. C'est un malheur, qu'il s'est attiré lui-même: dieses unglück hat er sich selbst zuzogogen; verursacht.
- ATTISER**, *v. a.* Attiser le feu: feuer anlegen.
- ATTISER**, erwecken; verbessern; anstiften. Attiser la sedition: einen aufreubr anstiften; erwecken.
- ATTISONNOIR**, *f. m.* feuerhaake.
- ATTITRER**, *v. a.* bestellen; anstiften. † Attitrer des chiens: jagd-hunde auf den anstand stellen.
- ATTITUDE**, *f. f.* stellung eines bildes oder gemäbls.
- ATTITUDE**, stellung des leibes im tanzen.
- † **ATTOLE**, eine gattung rother farbe.
- ATTOMBISSEUR**, *f. m.* ein falsche der reiber schläget. [bey der jagerey]
- ATTOUCHEMENT**, *f. m.* das fühlen; anrühren; betasten.
- ATTRACTIF**, *m.* **ATTRACTIVE**, *f. adj.* [in der naturlehre] anziehend; mit anziehender kraft begabt.
- ATTRACTILIS**, *f. m.* eine art von saftor, wächst auf dem felde.
- ATTRACTION**, *f. f.* [spr. *Attraction*] das anziehen.
- ATTRAIANT**, *m.* **ATTRAIANTE**, *f. adj.* anziehend; anreizend; lieblich.
- ATTRAIRE**, *v. a.* anziehen; anlocken.
- ATTRAIT**, *f. m.* reizung; antrieb. Cela m'a servi d'un puissant attrait dans mon dessein: dieses hat mir in meinem vorhaben zu einem starken antrieb gedienet.
- ATTRAITTS**, *f. m. pl.* lieblichkeit; reizende schönheit; anmuth; liebes-reizungen. Chacun rend

- hommage aux attraitts des belles: jederman unterwirft sich den liebes-reizungen der schönen.
- ATTRAPER**, *v. a.* erreichen; erlangen; treffen. La chose est difficile à attraper: die sache ist sehr schwer zu erlangen. Attraper à la course: einen erlaufen: mit laufen erreichen. Attraper d'un coup de pierre: mit einem stein treffen.
- ATTRAPER**, betrügen; betücken; beschnellern. Me voilà attrapé: also bin ich betrogen. Je l'ai attrapé bien finement: ich habe ihn recht listiglich beschnellert.
- ATTRAPER**, betreten; überfallen. Attraper sur le fait: einen auf frischer that betreten; ergreifen.
- ATTRAPOIRE**, *f. m.* eine mausel-falle; ein meisen-kasten, u. d.
- ATTRAYANT**, *m.* **ATTRAYANTE**, *f.* **ATTRAIANT**.
- ATTREMPANCE**, *f. f.* die mäßigung. [ist alt.]
- ATTREMPER**, *v. a.* härten. [besser sagt man *tremper*.]
- ATTRIBUER**, *v. a.* beymessen; beylegen; schuld geben; zuschreiben. Je ne m'attribue pas tant: ich messe mir so viel nicht bey. Attribuer tout à Dieu: Gott alles zuschreiben.
- ATTRIBUT**, *f. m.* [spr. *Attribu*] [in der gelehrten sprache] eigenschaft; beschaffenheit. Les attributs, qui ne sont pas essentiels à leur sujet: die eigenschaften, so der sache nicht eigentlich angehören.
- ATTRIBUT**, [in der gotteslehre] göttliche vollkommenheit; eigenschaft. La misericorde est un attribut de Dieu, aussi bien &c. die barmherzigkeit ist eben so wol eine göttliche eigenschaft, &c.
- ATTRIBUT**, [in der vernunftlehre] bey-wort, so von einem andern gesagt [ihm beygesetzt] wird.
- ATTRIBUTIF**, *m.* **ATTRIBUTIVE**, *f. adj.* [in rechts-handel] beylegend; beymessend; zueignend.
- ATTRIBUTION**, *f. f.* [spr. *Atribucion*] beylegung; verleihung; zueignung. Attribution de jurisdiction: verleihung der gerichtbarkeit.
- ATTRISTER**, *v. a.* betrüben; traurigkeit verursachen.
- ATTRITION**, *f. f.* [spr. *Attricion*] [in der gotteslehre] eine reue, so aus forcht der strafe entsethet.
- ATTRITION**, [in der naturlehre] das reiben zweyer körper aneinander.
- ATTROUPER**, *v. a.* aufauf [zulauf] verursachen. Le charlatan attroupele le peuple: der markt-

- schreyer macht, daß ihm das volck zulauf.
- S'ATTROUPER**, *v. r.* zulaufen; mit haufen zusammen kommen. Le peuple s'attroupe: das volck lauft zu.
- AU**, der *dativus des art. masculini*.
- AU**, *pr. ep.* in; mit; zu; nach. Bâton durci au feu: ein stecken so im feuer gehärtet. Toucher au doigt: mit dem finger berühren. Pot au lait: ein topf zur milch; milch-topf. Au jugement de tout le monde: nach dem urtheil aller menschen.
- S'AVACHIR**, *v. r.* faul und liederlich werden.
- S'AVACHIR**, weich [schlaff] werden. [wird vom leder gebräucht.]
- S'AVACHIR**, niederhängen. [wird von den reisern eines baums gesagt.]
- AVAGE**, *f. m.* stand; geld: so von dem, was auf dem wochenmarkt zu kauf kommt, bezahlet wird.
- AVAL**, *adv.* strom-ab; strom-unter; mit dem strom.
- AVAL**, [in der handlung] versicherung über einen wechsell-brief, daß ob er gleich verlohren würde, man ihn dennoch bezahlen wolle.
- AVAL**; vent d'aval [in der see-fahrt] der sud-westen-wind.
- AVALAGE**, *f. m.* das hinablassen; einfellerung.
- AVALAISSON**, ou **AVALASSE**, *f. f.* eine heftige fut.
- AVALANT**, *f. m.* ein niederkommendes schiff.
- AVALANT**, *m.* **AVALANTE**, *f. adj.* [hey den schiff-leuten] strom-abfahrend. Bateau avalant: ein herabfahrendes [niederkommendes] schiff.
- AVALANCHE**, **AVALAN-GE**, *f. f.* lene; schnee-flumpe; so von den bergen hernieder rollet.
- † **AVALLE'E**, [in denen manufacturen] ist das, was ein arbeiter auf seinem stuhl arbeiten kan, ehe er das gewobene aufwinden, und den zettel oder aufzug nachlassen und abwinden muß.
- AVALLER**, **AVALER**, *v. a.* aufschlucken; einschlucken; niederschlucken. Le goulu avale les morceaux sans mâcher: ein freßer schluckt die bisßen ohne kauen ein.
- AVALLER**, den strom niederfahren; herab stößen.
- † **AVALLER** du vin dans une cave, wein in einen keller hinunter teuchen, einfellern.
- † **AVALLER**, mit schneidenden massen abhauen. Il lui avalla l'épaulé d'un coup d'épée: er hieb ihm die achsel in einem streich ab.
- AVAL-

## AVA

- AVALLER, vertragen; dulden; hinnehmen. Avaller un affront: eine beschimpfung ungeandert hinnehmen; vertragen.
- S'AVALLER, verschluckt werden; sich verschlucken lassen.
- S'AVALLER, niederhängen; sich niederlassen mehr denn es sich geziemet. Le ventre de ce cheval s'avalle: der bauch dieses pferds hängt nieder.
- AVALLEUR, *f. m.* freffer; schlucker.
- UNAVALLEUR de pois gris: ein vieltraß.
- UNAVALLEUR de charettes ferrées: ein eisen-fresser.
- † AVALLIES, *f. f.* diejenige wollen, welche die weißgerber ab denen schafhäuten scheren.
- AVALLOIRE, *f. f.* schwanzrieme; hinter rieme an einem pferdezug.
- AVALLOIRE, großes maul; gotsche; stabbe.
- AVALURE, *f. f.* [ auf der reitschul ] neues schwammichtes horn eines pferds.
- AVANCE, *f. f.* vorsprung; vorzug; voraus. J'ai une journée d'avance sur lui: ich habe gegen ihm eine tage-reise voraus. Faire une chose par avance: etwas vor aus [ vor der zeit ] thun.
- AVANCE, anfang; anlaß; gelegenheit. Faire les avances pour la reconciliation: den anfang zur wiederveröhnung machen. Faire les avances d'amourettes: zu liebes-händeln anlaß geben.
- AVANCE, [ in der baukunst ] vorstich; vorsprung. Avance de toit: vorsprung eines dachs.
- AVANCE, vorschuß. Je suis en de grandes avances: ich stehe in großem vorschuß. J'ai un mois d'avance: ich habe einen monats-sold voraus [ zum vorschuß ] empfangen.
- AVANCE, *m. AVANCEE, f. adj.* erstreckt; vorragend; heraus tretend. Ouvrage avance: ein heraus tretendes werck. Garde avancée: die vorwacht.
- AVANCE, vorgebracht; vorgebracht. Question avancée par dessein: eine mit fleiß vorgebrachte [ aufgeworfene ] frage.
- AVANCE, fortgekommen; weit gebracht; befördert. Avancé dans les lettres: im studiren wohl fortgekommen. Ouvrage fort avancé: ein sehr weit gebrachtes werck. Avancé aux honneurs: zu ehren befördert. Avancé en âge: zu hohen alter gelangt.
- AVANCEMENT, *f. m.* aufnehmen; beförderung. Il doit son avancement à son propre merite: er hat seine beförderung seinem eigenen verdienst zu danken.
- AVANCEMENT, fortgang; zu-

## AVA

- nehmen. Avancement dans les lettres: &c. zunehmen im studiren, u. s. w.
- AVANCER, *v. a.* vorwärts gehen; fortgehen. Avancer un pas: einen schritt fortgehen.
- AVANCER, fördern; treiben. Avancer son depart: seine abreise fördern. Faire avancer l'ouvrage: die arbeit treiben. Avancer les jours de quelcun: eines tod befördern; einem vom leben helfen. Avancer ses affaires: seine geschäfte befördern; in seinen verrichtungen wohl fortkommen.
- AVANCER, fortrücken; vor sich ausstrecken. Avancer l'horloge: die uhr fortrücken. Avancer la main: die hand vorwärts ausstrecken.
- AVANCER, vorbringen; vortragen; vorschlagen. Je n'avance rien, qui ne soit vrai: ich bringe nichts vor, so nicht wahr ist.
- AVANCER, hervor reichen; heraus ragen; vorspringen. Rocher qui avance dans la mer: ein fels der in das meer reicht. Toit avancé: ein vorspringendes dach.
- AVANCER, voraus zahlen; vorschleffen. Avancer un quartier: ein quartal besoldung vorschleffen.
- AVANCER, [ von uhren ] zu früh [ zu geschwind ] gehen. L'horloge avance: die uhr gehet zu geschwinde.
- AVANCER, [ von gewächsen ] wachsen; fortkommen; zunehmen. Les fruits avancent: die fruchte nehmen zu; wachsen fort.
- AVANCER, befördern; zu mehreren aufnehmen gelangen, oder andern verbelfen. Il avance les honnêtes gens: er befördert rechtschaffene leute. Mes affaires n'avancent pas: ich kan nicht aufkommen; es will mit meinen dingen nicht fort.
- AVANCER, helfen; dienen; schaffen; ausrichten. Mes soins n'ont rien avancé: mein fleiß hat nichts geholfen; ausgerichtet.
- S'AVANCER, *v. r.* herzu nahen; sich nähern. Il s'avance vers la ville: er näherte sich der stadt.
- S'AVANCER, hervor treten; voraus gehen. Il s'avance à la tête des soldats: er trat an die spitze der kriegs-leute hervor. Il s'avance avec l'aile droite: er rückte mit dem rechten flügel heraus.
- S'AVANCER, fortgehen; zum ende machen. Mon ouvrage s'avance fort: meine arbeit gehet wohl von statten.
- S'AVANCER, hervor stehen; heraus ragen. Cette pierre s'avance trop: dieser stein ragt zu weit hervor.
- S'AVANCER, [ von gewächsen ] wachsen; zunehmen; reifen. Les bles s'avancent fort: die saat wächst, oder reiset stark.

## AVA 63

- S'AVANCER, zunehmen; fort kommen; sich in aufnehmen bringen. S'avancer dans la pieté: in der gottesfurcht zunehmen. S'avancer à la cour: am hofe fort kommen; sich in aufnehmen bringen.
- AVANIE, *f. f.* schimpf; unrecht; muthwillige beleidigung; unmöthigung, so unter dem schem rechtens geschieht.
- AVANT, *f. ADVENT.*
- AVANT, *f. m.* das vordertheil eines schiffs. Le vent se range de l'avant: der wind lauft von vorden her; entgegen. Etre à l'avant: der forderste seyn; voran segeln.
- AVANT, *prop.* vor. Avant toutes choses: vor allen dingen. Avant le jour: vor tages.
- AVANT, *adv.* weit; tief hinein. La fleche lui entra bien avant dans le corps: der pfeil gieng ihm weit in den leib hinein. Creuser bien avant dans la terre: tief in die erde graben. Penetrer bien avant dans la connoissance des choses: in der erkantniß der dinge sehr weit gelangen.
- Cela est bien avant dans mon esprit: das steckt mir tief im sinn.
- Il est bien avant dans le coeur de sa maitresse: er sicheet in der gewogenheit seiner liebsten sehr wohl.
- Etre bien avant dans l'estime, dans l'amitié de quelqu'un: in der hochachtung; in der freundschaft bey einem wohl dran seyn.
- Mettre en avant: vorschlagen; in vorschlag bringen.
- AVANT QUE, *conj.* bevor; eher denn; eher als. Avant que le jour finisse: bevor der tag zu ende gehet. Il répond, avant que d'être interrogé: er antwortet, eher denn er gefragt wird.
- AVANT-BEC, *f. m.* gegen-pfeiler an einem steinernen brücken-joch.
- AVANT-BRAS, *f. m.* der unter-arm; vom ellenbogen bis an die faust.
- AVANT-CORPS, *f. m.* [ in der bau-kunst ] das vorderhaus oder vordergebäude.
- AVANT-COUR, *f. f.* vorhof.
- AVANT-COUREUR, *f. m.* vorläufer; vorbote.
- AVANT-COURIERE, *f. f.* vorläuferin.
- AVANT-FOSSE, *f. m.* graben vor der abdachung des bedeckten weges gegen dem felde.
- AVANT-GARDE, *f. f.* vorzug [ die vortruppen ] einer armee. Avoir l'avant-garde: den vorzug haben. L'avant-garde fut attaquée: die vor-truppen wurden angegriffen.
- AVANT-GOÛT, *f. m.* vor-schmack.
- AVANT-



- AVANT-HIER, *adv.* vorgeftern; ebegeftern.
- AVANT-HUIS, *f. m.* ein vorhang vor einer thür.
- AVANT-JOUR, *adv.* zeit, da die sonne noch nicht aufgegangen; gegen morgen.
- AVANT-MAIN, *f. f.* die flache hand.
- AVANT-MIDI, *adv.* gegen mittag.
- AVANT-MUR, *f. m.* vor-maur.
- AVANT-PART, *f. f.* das voraus.
- AVANT-PÊCHE, *f. f.* frühzeitige pfirsich.
- AVANT-PIE', *f. m.* [in der zergliederungs-kunst] das vordertheil des füßes.
- AVANT-PIEU, *f. m.* ein stängpfahl; ein pfahl-eisen.
- AVANT-POIGNET, *f. m.* [in der zergliederungs-kunst] die flache hand.
- AVANT-PROPOS, *f. m.* vordere.
- AVANT-PORTAIL, *f. m.* vorder thür; vordhof.
- ‡ AVANT-QUART, [in einer schlag-ubr] der streich an einem kleinem glöcklein, ehe der viertel schlägt.
- AVANT-TOIT, *f. m.* vordach; schirm-dach.
- ‡ AVANT-TRAIN, der vorder-wagen; die zwey räder, welche man noch unter die laeten der stücken setzet, wann sie ins feld gebraucht werden.
- AVANTAGE, *f. m.* nutz; vortheil. C'est mon avantage: das kommt mir zu nutz. On ne tire aucun avantage de cela: man hat dessen keinen vortheil. Tirer avantage d'une chose: seinen vortheil [nutzen] aus einer sache ziehen; zu seinem vortheil kehren. Chercher ses avantages: seinen nutzen suchen; seinem vortheil nachtrachten.
- AVANTAGE, ruhm; ehre; glück. Cela tourne à mon avantage: dieses gereicht mir zum glück. Il a parlé fort à votre avantage: er hat gar rühmlich von euch geredet.
- AVANTAGE, vortheilhafte gelegenheit. Se servir de l'avantage du lieu: sich der gelegenheit des ortes bedienen. Charger les ennemis à son avantage: den feind mit vortheil angreifen.
- AVANTAGE, vorzug; vortreflichkeit. Ella a tous les avantages de l'esprit & de la beauté: sie besitzt alle vortreflichkeiten des verstandes und der schönheit. Cet art a l'avantage sur beaucoup d'autres: diese kunst hat den vorzug vor vielen andern.
- AVANTAGE, vortheil; gnaden-

- Bezeugung; wohlthat. Il s'est procuré de grands avantages: er hat ihm viel wohlthaten erworben.
- AVANTAGE, *f. m.* [in der see-fahrt] die spitze vorn am schiff.
- ‡ AVANTAGE, [auf der reit-schul] Etre monté à l'avantage: wohl beritten seyn.
- ‡ AVANTAGE. Prendre de l'avantage pour monter à cheval: sich einer kleinen höhe bedienen um desto fomlicher zu pferd zu steigen.
- ‡ AVANTAGE, erbtheil, so einer zum voraus empfängt. Il a un avantage de 10000. écus: er ziehet 10000. thaler mehr als seine mit-erben.
- ‡ AVANTAGE, [im ballen-spiel] wenn beyde spieler 45 haben, und einer 15 nimmt.
- AVANTAGER, *v. a.* vor andern zuwenden; voraus geben. Il a l'avantage ce fils de mille écus: er hat diesem sohn tausend thaler voraus gemacht; ausgefetzt.
- AVANTAGEUSEMENT, *adv.* rühmlich; vortheilhaftig. Juger avantageusement de quelqu'un: rühmlich [geneigt] von einem urtheilen. Etre habillé avantageusement: vortheilhaftig gekleidet seyn; so wie es einem am zierlichsten anstehet.
- AVANTAGEUX, *m. AVANTAGEUSE, f. adj.* vortheilhaftig; nützlich; mit vorzug vor andern. Choisir un poste avantageux: einen vortheilhaften ort erwählen. Avoir la taille avantageuse: vor andern eine ansehnliche länge [gestalt des leibes] haben.
- ‡ AVANTAGEUX, vortheilhaftig.
- AVANTIN, *f. m.* ein abgefenceter oder abgezogener weinrebe.
- AVANTURE, *f. f.* zufall; begebenheit.
- AVANTURE, buhlschaft. Cette fille est sa premiere aventure: diese jungfer ist seine erste buhlschaft.
- BONNE-AVANTURE, *f. BON.*
- AL'AVANTURE, *adv.* ungefahr; auf gerath wohl; ins gelag hinein. Dire à l'aventure ce qu'on pense: ungefahr [ins gelag hinein] reden, was einem in den sinn kommt.
- D'AVANTURE, *adv.* ungefahr; zufälliger weise. [man sagt davor par hazard.]
- PAR AVANTURE, *adv.* vielleicht; möglich; möglicher weise. [man sagt peut-être.]
- AVANTURE', *m. AVANTURE'E, f. adj.* gefährlich; der gefahr unterworfen; gewagt. Votre argent est bien aventuré: euer geld ist sehr gewagt; in gefahr gesetzt, verlohren zu gehen.

- AVANTURER, *v. a.* wagen; in gefahr setzen. Il ne faut pas avanturer tout à un seul coup: man muß nicht alles auf einen streich wagen.
- AVANTUREUX, *m. AVANTUREUSE, f. adj.* verwegen; der leicht etwas hinwegt. Chevalier aventureux: ein verwegenen ritter.
- AVANTURIER, *f. m.* [spr. *Avanturie*] ein freywilliger; der sich durch kühne kriegs-thaten zu befördern suchet.
- AVANTURIER, frey-beuter; parthen-gänger.
- AVANTURIER, ein buhler; der auf liebes-handel ausgeht.
- AVANTURIER, ein gelehrter, der sich mit einer schrift zum erstemahl bekannt macht.
- ‡ AVANTURIER. Un vaisseau avanturier: ein schiff, das ohne erlaubnuß auf gewissen küsten handel treibet.
- AVANTURINE, *f. f.* Böhmischer hyacint.
- AVARE, *f. m.* geizhals.
- AVARE, *adj.* geizig.
- ‡ AVARE de ses louanges; de son tems; de ses visites: der nicht gern lobet; der seine zeit nicht verschwendet; der nicht gern beschungen macht.
- AVAREMENT, *adv.* geizig; fälsig. Il vit fort avarement: er lebt sehr fälsig.
- AVARICE, *f. f.* geiz.
- AVARICIEUX, *f. m.* geizhals; scharz-hans.
- AVARICIEUX, *m. AVARICIEUSE, f. adj.* geizig.
- AVARIE, *f. f.* anker-geld; so die schiffe bezahlen, wo sie in einen haven einlaufen.
- AVARIE, verlust an gütern, so auf der see schaden gelitten.
- ‡ AVARIE', *adj.* das in einem schiff schaden gelitten hat. Du café avarié: beschädigtes Caffé.
- AVASTE, [in der see-fahrt] halt; es ist genug; u. d.
- AUBADE, *f. f.* nacht-music; ständgen.
- AUBADE, geschrey; schelten; keifsen. Vous aurez tantôt l'aubade: ihr sollt bald hören, wie man euch befeiffen [was vor ein geschrey man wider euch anfangen] wird.
- AUBAIN, *f. m.* [im rechts-handel] ausländ; fremdling; der nicht gleichen rechts mit den eingebornen lands-kindern genießt.
- AUBAINE: droit d'aubaine, des Königs in Frankreich erbrecht an die verlassenschaft der ausländ.
- AUBAINE, zufälliger gewinn.
- AUBANS, *f. m.* die wand; das grosse

AUB AUD

große tauwerk, so den mast zu beyden seiten hält.  
**AUBE**, *f. f.* morgeneröthe.  
**AUBE**, chor-hemde.  
**AUBE** de moulin, die bretter, welche an einem mühlen-rad sich befinden, und vermittelst welcher das rad durch das wasser getrieben wird.  
**AUBENAGE**, Ein recht in Frankreich, nach welchem der Mittel-gerichts-herz von einem fremden, der in seiner herlichkeit zu sterben kommt, ein gewisses in geld bezehet.  
**AUBESPINE**, *f. f.* [das *f* ist stumm] weiß-dorn.  
**AUBER**, **AUBERT**, *adj.* [von pferden] pferdsbluth-farb.  
**UBERGE**, *f. f.* gast-haus; wirthshaus; gast-hof.  
**UBERGISTE**, *f. m.* gastgeber; gastwirth.  
**UBERON**, *f. m.* der haack an einem fischen-schloß.  
**UBERONIERE**, *f. f.* das haacken-blatt.  
**UBIER**, **AUBOUR**, **OBIER**, *f. m.* inwendige grüne rinde eines baums.  
**UBIER**, ein maßholder-baum.  
**UBIFOIN**, *f. m.* blaue fortblume.  
**UBIN**, *f. m.* das weiße vom ey. [es ist gebräuchlicher, *le blanc d'un œuf.*]  
**UBINET**, ou **SAINT-UBINET**, *f. m.* die brücke von tauwerk über der cabus, oder tüche.  
**AUBOUR**, *f. m.* **AUBIER**.  
**UBRIER**, *f. m.* ein windwehhe; ein raub-vogel mit einem weißlichten schwanz.  
**AUCUN**, *m.* **AUCUNE**, *f. adj.* einiges; keines; nicht eines. Sans aucune difficulté: ohne einige hinderniß. En aucune façon: einiger weise; auf femerley weise.  
**AUCUNEF OIS**, *adv.* zuweilen.  
**AUCUNEMENT**, *adv.* keinesweges; gar nicht. Je ne doute aucunement de cela: ich zweifle gar nicht daran.  
**AUCUNEMENT**, einiger maßsen.  
**AUDACE**, *f. f.* kühnheit; vermesstheit; verwegtheit; herzhafigkeit. Il a eu l'audace de me dire cela: er hat die kühnheit gehabt mir dieses zu sagen. Une belle [noble] audace: eine löbliche [edle] kühnheit.  
**AUDACE**, das aug [die öse] zu einer fremde.  
**AUDACIEUX**, *m.* **AUDACIEUSE**, *f. adj.* kühn; verwegten; herzhast.  
**AUDACIEUSEMENT**, *adv.* kühnlich; verwegentlich.

AUD

**AUDEÇA**, *pr. sp.* disseit; an dieser seite. Au deca de la riviere: de la ville: disseit des flusses; der stadt.  
**AUDEÇA**, *adv.* disseit; an dieser seiten. Il est encore au deca: er ist noch disseit.  
**AUDELA**, *pr. sp.* jenseit; an jener seite. Au delà de l'Océan: jenseit des meers.  
**AUDELA**, *adv.* jenseit; an jener seite; drüben. Ils enleverent tout ce qu'ils trouverent au delà: sie nahmen alles mit, was sie an jener seite gefunden.  
**AUDEVANT**, *pr. sp.* Aller au devant de quelcun: einem entgegen gehen.  
 Aller au devant du danger: dem unglück vorkommen; vorbeugen.  
**AUDIENCE**, *f. f.* gehör; verhö. Donner audience: gehör geben; anhören. Avoir audience: gehör erhalten; angehört werden.  
**AUDIENCE**, rathstube; gerichtstube. Venir dans l'audience: in die gerichtstube kommen.  
**AUDIENCE**, der versammlete rath; gericht. L'audience est levée: der rath [die gerichte] sind aufgestanden.  
**AUDIENCIER**, *f. m.* gerichtsdienner, so die partheyen aufruft.  
**GRAND-AUDIENCIER**, erpeditör bey dem grossen siegel in Frankreich.  
**AUDITEUR**, *f. m.* zuhörer.  
**AUDITEUR** des comptes: rechenrath; rath-rath; der die rechnungen abnimmt.  
**AUDITEUR** de Rote, ein Richter oder mit-glied des Römischen Tribunals, welches die Rota genennet wird.  
**AUDITEUR** de la Chambre Apostolique: der richter des Römischen hofs.  
**AUDITIF**, *m.* **AUDITIVE**, *f. adj.* was zum gehör gehöret. Les nerfs auditifs: die gehör-nerven.  
**AUDITION**, *f. f.* [spr. *Audition*] verhö vor gericht.  
**AUDITOIRE**, *f. m.* versammlung; gemeine; etwas anzuhören.  
**AUDITOIRE**, ein ort wo öffentlich geredet wird.  
**AVE**, *f. m. sing.* [in der Römischen kirche] der englische gruß; ein ave. Dire cinq ave: fünf ave beten.  
**AVEC**, **AVEQUE**, *pr. sp.* [das letztere ward ehemahls nur um des wohllauts willen und in versen gebraucht.] mit.  
**AVEINDRE**, *v. a.* [s'aveins; j'ai aveint; s'aveignis.] hervorlangem; aus einem kisten oder schrank.

AVE 65

**AVEINE**, **AVOINE**, *f. f.* [das erste ist das gebräuchlichste] haber.  
**AVELANEDE**, **VALANEDE**, die häuslin oder käpplin, in welchen die eicheln stehen.  
**AVELEINE**, **AVELAINE**, *f. f.* [das erste ist das gebräuchlichste] hasel-nuß, grösser art; Spanische haselnuß.  
**AVE-MARIA**, *f. m.* der englische gruß; ein ave-Maria.  
**AVE-MARIA**, [in der Römischen kirchen] der erste eingang der predigt.  
**AVENAGE**, *f. m.* haber-zins; den man einem zins-herm entrichten muß.  
**AVENANT**, *m.* **AVENANTE**, *f. adj.* hübsch; artig; geschickt.  
**AVENEMENT**, *f. m.* ankunfft; antritt der regierung. Son avènement à l'empire fut heureux: seine ankunfft zum reich war glücklich.  
**AVENIR**, *v. n.* sich begeben; geschehen. S'il avient que je meure: so es sich begiebt, daß ich sterbe.  
**AVENIR**, *f. m.* die zukünftige zeit; das zukünftige. Laisse à la providence tout le soin de l'avenir: überlasse der vorsehung die sorge des zukünftigen.  
**AVENIR**, [im rechts-handel] termin; bestimmter tag zum verhö. Faire signifier un avenir à la partie: seinem gegentheil einen termin notificiren lassen.  
**AVENT**, *f.* **ADVENT**.  
**AVENUE**, *f. f.* zugang; eingang. Les avenues du port: der eingang des havens. Se faire des avenues: die zugänge eines orts einnehmen.  
**AVENUÉ**, luft-gang; so gegen einem ort zugehet. Une avenue plantée d'ormes: ein luft-gang mit ulmen-bäumen besetzt.  
**AVERER**, *v. a.* wahr machen; beweisen. Avérer un crime: einem ein laster beweisen.  
**AVERSAIRE**, **AVERSITE**, *f.* **ADVERSAIRE**.  
**AVERSION**, *f. f.* haß; abscheu; greuel; widrigkeit; eckel. Prendre en aversion quelcun, oder prendre de l'aversion pour quelcun: einen haß wider jemand gewinnen. Etre en aversion à tout le monde: aller welt ein abscheu [greuel] seyn. Avoir de l'aversion pour, oder contre quelcun: einen abscheu [eckel] vor jemand haben. Il m'est en aversion: er ist mir höchst zuwider.  
**AVERTIN**, *f. m.* eigensinn; grimn; unfreundlichkeit; närrische und wunderliche einfälle, so von einer krankheit herrühren.  
**AVERTIR**, *v. a.* berichten; nachricht geben; erinnern; warnen.

Un averti en vaut Deux, *sprichw.* einer der gewarnt, auf seiner hut ist, fan gegen zwey bestehen.

**AVERTISSEMENT**, *f. m.* lehre; warnung; vermahnung. Donner de bons avertissemens: gute lehren [vermahnungen] erteilen.

**AVERTISSEMENT**, [im rechts-handel.] kurzer bericht von dem zustand eines recht-streits; status causæ.

‡ **AVERTISSEUR**, *f. m.* ein bedienter welcher berichtet wann der König zu mittag speisen will.

**AVETTE**, *f. f.* bienlein [ist poetisch.]

**AVEU**, *f. m.* bekänntniß; geständniß. Faire un aveu sincere: aufrichtige bekänntniß thun.

**AVEU**, bewilligung. Faire une chose de l'aveu, oder avec l'aveu de ses superieurs: etwas mit bewilligung seiner obern thun.

**AVEU**, [im lehn-recht.] bekänntniß eines lehn-mannes, über die empfangene lehn-süße; lehns-revers.

**AVEÜER**, *v. a.* [bey der jägerey] etwas wohl ins gesicht fassen [wird von dem falcken gesagt.]

**AVEUGLE**, *f. m.* ein blinder. Un aveugle né: ein blind gebohrner.

Il en jure comme un aveugle des couleurs, *sprichw.* er urrethet davon wie ein blinder von farben; d. i. ohne verstand.

Au Pais des Aveugles les borgnes sont rois, *sprichw.* unter den blinden ist der scheele König; d. i. wo kein gelehrter ist, da gelten die halb-gelehrten.

**AVEUGLE**, *adj.* blind.

**AVEUGLE**, unbesonnen; unbedachtsam; unverständig. Amour; colere; passion aveugle: unbesonnene [blinde] liebe; zorn; begier.

‡ **AVEUGLE** ist auch der benahme so wohl eines theils des ohrs, als auch eines grossen darms.

**AVEUGLEMENT**, *f. m.* blindheit.

**AVEUGLEMENT**, irrtum; unbesonnenheit; unverständ.

**AVEUGLEMENT**, *adv.* blindlings; unbedachtsamer [unbesonnener] weise. Les amans suivent aveuglement leur passion: die buhler folgen unbesonnener weise ihrer brunst. Hiervon ist unterschieden; à l'aveugle, welches einen mangel des verstandes und der erkänntniß bedeutet. Faire quelque chose à l'aveugle: d. i. en aveugle: wie ein blinder etwas ausgerichten.

**AVEUGLER**, *v. a.* blenden.

Le grand jour aveugle: das hel-le tages-licht blendet.

**AVEUGLER**, des verstandes [der sinne; des nachdenkens] berauben; verblenden. Le vice aveugle les mechans: die bößheit verblendet die gottlosen. Aveuglé de l'amour propre: von der eigenliebe verblendet. Il s'aveugle lui-même: er verblendet sich selbst; er will es nicht erkennen.

**AVEUGLETTES**, *adv.* blindlings.

**AUGE**, *f. f.* schwein-trog.

**AUGE**, gyps-faß [in der baukunst.]

**AUGE**, der zeug-kasten [in der pappier-mühle.]

‡ **AUGE**, der canal in welchem das wasser gehet ehe es auf das rad fallet.

**AUGÉE**, *f. f.* ein faß voll gyps; kalk u. d.

**AUGET**, *f. m.* tränd-fäßlein an einem vogel-dauer; vogel-näpffgen.

**AUGET**, *f. m.* der rumpff, wherein das getreyde ausgeschütet wird.

**AUGMENT**, *f. m.* [in der sprach-kunst.] zusatz, so den worten bey ihrer abwandlung gegeben wird.

**AUGMENT**, [im rechts-handel] vermehrung; zulage. Augment de dot: gegen-vernächtniß.

**AUGMENTATIF**, *m.* **AUGMENTATIVE**, *f. adj.* [wird allein in der sprach-kunst und natur-lehre gebraucht.] vermehrend.

**AUGMENTATION**, *f. f.* vermehrung.

**AUGMENTER**, *v. a.* vermehren.

**S'AUGMENTER**, *v. r.* anwachsen; sich vermehren; verstärken. La maladie s'augmente: die krankheit nimmt zu. Le vent s'augmente: der wind verstärkt sich.

**AUGURAL**, *m.* **AUGURALE**, *f. adj.* zu der wahrsägerey, aus dem flug und geschrey der vögel, gehörig.

**AUGURATION**, *f. f.* wahrsagen aus dem vogel-flug.

**AUGURE**, *f. m.* wahrsäger aus dem vogelsflug, bey den alten Heyden.

**AUGURE**, der etwas flüchtig vorher siehet.

**AUGURE**, deutung aus dem vogel-flug.

**AUGURE**, vorbedeutung; zeichen. Prendre une chose à bon augure: etwas vor ein gutes zeichen annehmen. Tirer un bon ou mauvais augure d'une chose:

ein gutes oder böses zeichen [vorbedeutung] aus etwas nehmen.

C'est un oiseau de mauvais Augure, *sprichw.* er ist ein unglücks-vogel; er bringt nichts gutes mit.

**AUGURER**, *v. a.* aus dem vogel-flug weissagen.

**AUGURER**, muthmaßen; abnehmen; schliessen, was zukünftig ist.

**AUGUSTE**, *f. m.* Augustus; ein Lateinischer manns-name.

**AUGUSTE**, ein ansehnlicher mächtiger König, der den gelehrten hold ist.

**AUGUSTE**, *adj.* heer; herrlich; ansehnlich; der höchsten verehrung würdig.

**AUGUSTIN**, *f. m.* Augustinus; ein manns-name.

**S. AUGUSTIN**, mittel-antiqua-schrift in der druckerey.

**AUGUSTINS**, *f. m.* Augustiner-münche, so nach des heil. Augustini regel leben.

**AUGUSTINS déchauffez**, Augustiner-barfüßer.

**AUGUSTINES**, *f. f.* Augustiner-nonnen.

**AVIDE**, *adj.* gierig; begierig.

**AVIDEMENT**, *adv.* gieriglich; begierlich.

**AVIDITE**, *f. f.* begier; verlangen; gierigkeit.

**AVILIR**, *v. a.* schänden; verächtlich machen.

**AVILISSEMENT**, *f. m.* verachtung; geringschätzung.

‡ **AVILLONS**, die hinteren flauen eines Falcken oder raub-vogels.

**AVINE**, *m.* **AVINEE**, *f. adj.* nach wein riechen. Un tonneau aviné: ein faß, darinnen wein gewesen.

**AVINE**, *m.* **AVINEE**, *f. adj.* wein-grün.

**AVINE**, **ENVINE**, in wein geweicht; getrunck.

**AUJOURD'HUY**, **AUJOURDUI**, *adv.* heut; diesen tag. L'entretien d'aujourd'hui: das heutige gespräch.

**AUJOURD'HUI** le voici, demain le voilà, heut ist er hier, und morgen anderswo; er ist bald hier, bald da.

**AUJOURD'HUY**, jetzt; zu dieser zeit. On ne vit pas aujourd'hui, comme autre-fois: man lebt jetzt nicht wie vormals.

**AVIRON**, *f. m.* ruder.

**AVIS**, *f. m.* meinung; gutachten. Prendre avis de quelqu'un: eines meinung [gutachten] vernemen. Suivre l'avis: der meinung folgen. Aller aux avis: die stimmen umfragen; zur umfrage schreiten; votiren. Etre d'avis:

AVI

d'avis : der meinung seyn. Chang-  
ger d'avis : anders sinnes [ an-  
derer meinung ] werden. Je pas-  
se à votre avis : ich trete eurer  
meinung bey.

AVIS, nachricht ; warnung. Il  
eut avis de l'ennemi : er erhielt  
nachricht von dem feind. † Let-  
tre d'avis, nachrichts-brief.

AVIS, rath ; lehre. Donner de  
bons avis : guten rath [ gute leh-  
ren ] mittheilen.

AVISE, m. AVISE'E, f. adj.  
bedachtsam ; flug ; vorsichtig.  
On n'est jamais si avisé en son  
propre fait, qu'en celui d'au-  
trui : man ist nicht so flug [ so be-  
dachtsam ] in seinen eigenen, als  
in fremden sachen.

AVISER, v. a. erschen ; gewahr  
werden. Aviser un homme sur  
une tour : eines menschen auf  
einem thurn gewahr werden.

AVISER, nachdenken ; überle-  
gen. J'avisera à cela une autre  
fois : ein andermal will ich ihm  
nachdenken. Aviser ensemble :  
mit einander überlegen ; zu rath  
gehen.

S'AVISER, v. r. erdenken ;  
sich bestimmen. Il s'avisâ d'un tra-  
gème : er erdachte eine tragi-  
sch. Vous vous en avisez bien  
tard : ihr besinnet euch etwas  
spät darauf.

AVITAILLEMENT, EN-  
VITAILLEMENT, f. m.  
[ das erste ist das gebräuchlich-  
ste ] versorgung mit lebensmit-  
teln ; verproviantirung.

AVITAILLER, ENVITAIL-  
LER, v. a. [ das erste ist das  
gemeinste. ] mit lebensmitteln  
versehen ; verproviantiren. [ wird  
von armen, vestungen und  
schiffen gesagt. ]

AVITUAILLEUR, f. m. der  
den proviant auf ein schiff liefert.

† AVIVAGE, die erste zuberei-  
tung des Staniols damit er das  
quecksilber annehme. [ in den  
Spiegel-fabriken. ]

AVIVER, v. a. [ bey dem bild-  
hauer. ] glätten.

AVIVER, [ bey dem stein-  
schneider. ] poliren.

† AVIVER Petain, [ in denen  
spiegel-fabriken ] den staniol  
das erstemahl bereiten.

† AVIVER [ bey den färberern ]  
eine farb höher oder häller machen.

† AVIVER une forge, die hitz  
der gluth vermehren.

† AVIVER l'or, heißet das  
Amalgamierte gold auf deme das  
vergüldt solle werden, zerstreichen  
und ausdähnen.

AVIVES, f. pl. feibel ; bivel ;  
eine frandheit der pferde.

† AVIVOIR, ein kupfernes in-  
strument damit man das gold  
ausdähnet zum vergülden.

AUM AUN

AULIQUE, adj. wird nur in  
dieser redens-art gebraucht :  
Le conseil aulique de l'empereur :  
der kaiserliche reichs-hof-  
rath.

AULIQUE, f. disputatio pro  
gradu in theologia, so in dem  
pallast des Erzbischoffs zu  
Paris gehalten wird.

AUMAILLE, adj. f. Bêtes au-  
mailles : rind- und schaf-vieh.

AUMELETTE, f. OME-  
LETTE.

AUMONE, AUMOSNE, f. f.  
[ das / ist stumm. ] almosen.

AUMONER, AUMOSNER,  
v. a. [ das / ist stumm. ] zum  
almosen [ zu milden sachen ] ge-  
ben. Aumoner pour une fon-  
dation : zu einer stiftung schen-  
den ; geben.

† AUMONERIE, f. f. [ in de-  
nen alten Abteyen ] das ampt  
dessen so das almosen austheilen  
mußte.

AUMONIER, f. m. mild  
[ wohlthätig ] gegen die armen.

AUMONIER, almosen pfleger.  
[ ist eigentlich eine geistliche  
bedienung bey König- und  
fürstlichen capellen. ]

† AUMONIER de vaisseau :  
ein geistlicher der den Gottesdienst  
auf einem schiff verrichtet.

† AUMONIER d'un Regiment,  
ein Feld-Vater ; feld-prediger.

AUMUSSE, f. f. ein pelz-rock  
eines domherren, den er an dem  
arm trägt.

AUMUSSE, ironie, ein dom-  
beer.

AUNAGE, AULNAGE, f.  
m. [ das / ist stumm ] elen-maß  
eines stücs tuch oder zeig. Cet-  
te piece a tant d'aunage : dieses  
stück hält so viel elen.

AUNAYE, AULNAYE, f. f.  
[ das / ist stumm ] erlen-wald.

AUNE, AULNE, f. m. [ das  
/ ist stumm ] erle ; erlen-baum.

AUNE, f. f. alant.

AUNE, f. f. ele. Aune de Pa-  
ris ; de Brabant, &c. Pariser ;  
Brabantische u. f. w. etc. Une  
aune de drap : eine ele tuch.

Il mesure tout le monde a son  
aune, sprüchw. er richtet ande-  
re nach seinem sinn.

Il fait ce qu'en vaut l'aune,  
sprüchw. er weiß schon, was da-  
ben zu thun ; er ist schon dabey  
gewesen.

On ne mesure pas les hommes  
a l'aune, sprüchw. menschen  
werden nicht nach der ele aus-  
gemessen ; d. i. nach der leibes-  
größe geschätzt.

Tout du long de l'aune, spr.  
das sein maas oder ende hat.  
Babiller tout du long de l'aune :

AVO 67

ohne end, die ganze länge zeit  
hin schwägen.

AUNER, v. a. mit der ele über-  
messen ; ausmessen.

† AUNER bois à bois ; pince  
à pince, auff das genaueste  
messen.

AUNEUR, f. m. besteller aus-  
messer der zeuge, tuche. u. d. g.

AVOCASSER, v. n. rechts-  
sachen führen ; advociren.

AVOCASSERIE, f. f. sach-  
waltung ; advocatur.

AVOCAT, f. m. sachwalter ;  
advocat ; anwalt.

AVOCAT consultant, consulent.

AVOCAT general, ober-advoca-  
tus fisci.

AVOCAT du roi, advocatus  
fisci.

AVOCAT, vortpreeher ; beystand.  
Je ne vous prendrai pas pour  
mon avocat : ich mag euch nicht  
zu meinem beystand haben.  
† Christ est notre Avocat, Chri-  
stus ist unser vortpreeher.

AVOCATE, f. f. vortpreeherin ;  
wird von der heil. Jungfrau  
gebraucht in der Röm. kirchen.

AVOCATE, vortpreeherin ; bey-  
ständerin. [ einige wollen das  
wort Avocat auch hie behalten ;  
Je veux prendre la verité pour  
mon avocat : aber avocate ist  
besser. ]

AVOCAT, des advocaten ehe-  
weib. [ wird allein von des  
ober-advocati fisci frau gesagt,  
die andern heißen Femme d'a-  
vocat. ]

AVOINE, f. AVEINE.

AVOIR, v. a. [ J'ai, tu as, il  
a, nous avons ; vous avez, ils  
ont ; j'avois ; j'eus ; j'ai eu ; j'au-  
rai ; aye, qu'il aye, ayons ; j'a-  
ye ; j'aurai ; j'eusse ; ayant. ]  
haben. Avoir du bien : mittel  
haben. Avoir le pouvoir en  
main : die gewalt in händen ha-  
ben. Avoir à travailler : zu ar-  
beiten haben.

† AVOIR pour agreable, ge-  
nehm halten.

† AVOIR soin de quelque chose,  
für etwas sorg tragen.

AVOIR ses voiles au vent, mit  
allen seegeln fahren, [ ist eben so  
viel ] als avoir toutes les voiles  
appareillées, & toutes au vent.  
Il y a, es ist ; es sind. Il y avoit  
un roi : es war ein köng. Il y  
a des marchands tres riches en  
cette ville : es sind sehr reiche  
kauffleute in dieser stadt.

† AVOIR, f. m. eines hab und gut.  
c'est tout mon avoir, diß ist all  
mein reichthum, all mein ver-  
mögen.

AVOISINER, v. a. naben ;  
nabe kommen ; reichen. Une  
tour



tour qui avoisine le ciel : ein thurn, der bis an den himmel reicht.

AVORTER, *v. n.* verwerfen, [wird allein von den thieren gesagt.]

AVORTER, fehl schlagen. Faire avorter une entreprise : einen anschlag zu nichte machen.

AVORTEMENT, *f. m.* das verwerfen; unzeitige geburt, bey den thieren.

AVORTON, *f. m.* unzeitige frucht, bey den menschen und thieren.

AVORTON, [ein schmahwort] mißgeburts; nichts, werther mensch. Si quelque avorton de l'envie ose me contredire : so irgend eine mißgeburts des neides mir widersprechen darf.

AVOÛER, *v. a.* bekennen. Avoûer son crime : sein verbrechen bekennen. S'avouër d'une religion : sich zu einer religion bekennen.

AVOÛER, erkennen; gutheissen; sich zu etwas bekennen. Je l'avoûe pour mon parent : ich erkenne ihn vor meinen verwandten. J'avoûe cette écriture : ich bekenne mich zu dieser schrift. Il avoûa tout ce que son ami avoit fait pour lui : er hieß alles gut, billigte alles, was sein freund vor ihn gethan hat.

AVOUTRIE, ou AVOUTIRE, ehebruch [wird in alten schriftten gefunden.]

AUPARAVANT, *adv.* zuvor; vorher.

AUPIS-ALLER, *f.* unter ALLER.

AUPRE'S, *adv.* gleich darneben.

AUPRE'S, *prep.* bey; neben; an. Etre assis auprès du feu : bey [an] dem feuer sitzen. Mettez vous auprès de moi : setzet euch neben mir.

‡ AURA, *f. m.* ein vogel aus Mexico, der an der farb schwarz ist.

AUREOLE, *f. f.* der schein; so über dem haupt der heiligen schwebt.

‡ AUREOLE, bedeutet auch die verschiedenen grad der herrlichkeit der heiligen in dem himmel. L'aureole des martyrs, des vierges, die herrlichkeit der Märtyrer, der Jungfrauen.

AURICULAIRE, *adj.* zum ohr gehörig. Confession auriculaire : [in der Römischen kirche] die ohren-beicht. Temoïn auriculaire : ein zeuge von hören sagen. Doigt auriculaire : der ohr-finger.

AURIFLAMME, *f. f.* die Königlische Französische haupt-standarte.

AVRIL, *f. m.* [spr. Auri] april; blumen-monat.

AVRIL, [poetisch.] die beste zeit; die blüte des lebens. En l'avril de mes jours : in der blüte meiner jahre.

AURILLAS, [auf der reitbahn] ein pferd, das grosse ohren hat, und dieselben stets beweget.

AURONNE, *f. f.* stadtburg.

AURORE, *f. f.* morgen-röthe.

‡ AURORE boreale, nord-schein, nordlicht.

AURORE, [poetisch.] ein schönes angenehmes weibs-bild.

AUORE, *adj.* aurora-färbig; hoch-gold-färbig. Ruban aurore : hochgoldfarbend-band.

AUSBOURG, *f. m.* Augsburg; eine reichs-stadt in Bayern.

AUSPICE, *f. m.* wahrsager aus dem flug und geschrey der vogel; bey den alten heyden.

AUSPICE, wahrsage-kunst aus dem flug der vogel.

AUSPICES, *f. m. plur.* regiment; verwaltung; anführung eines Königs oder Feld-bergn. Nous sommes heureux sous les auspices d'un si grand Roi : wir leben glücklich unter der regierung eines so grossen Königs.

AUSPICES, schutz beschirmung. Mon livre paroît en public sous vos auspices : mein buch gehet aus unter eurer beschirmung.

AUSPICES, schicksal; glück; verhängniß. Venise prit naissance sous d'heureux auspices : Venedig hat unter einem glücklichen schicksal seinen anfang genommen.

AUSSI, *conj.* so; also; eben so. Aussi grand qu'il se peut : so groß als es seyn kan. Aussi beau que sage : eben so schön als flug.

AUSSI, auch. Nous avons aussi cet avantage : wir haben auch den vorthail.

AUSSI-BIEN QUE, *conj.* eben so wol als; gleicher weise. Les hommes les plus foibles aussi-bien que les heros : die schwächsten unter den menschen eben so wol als die helden.

AUSSI-TÔT QUE, *conj.* so bald als. Aussi-tôt qu'il commence à faire jour : so bald es tag wird. Aussi-tôt dit, aussi-tôt fait : so bald gesagt, so gleich gethan.

AUSSIERE, *f. f.* ein grosses schiff-seil, aus drey tauen zusammen geflochten.

AUSTERE, *adj.* streng; scharff. Directeur austere : ein scharffer beichtvater. Mener une vie austere : ein strenges leben führen.

AUSTÈREMENT, *adv.* strenglich; scharff. Jeuner austèremment : streng; [scharff] fasten.

AUSTERITE, *f. f.* strenge; scharffe. Les austérités de la

vie religieuse : die strenge des kloster-lebens.

AUSTRAL, *m.* AUSTRALLE, *f. adj.* [in der welt = beschreibung] südlich; mittäglich.

AUSTRASIE, *f. f.* Austrasien; ein gewesenes Königreich zwischen Frankreich und Teutschland.

AUTAN, *f. m.* sud-ost-wind.

AUTANT, *adv.* so viel; eben so viel. J'ai autant d'argent que vous : ich habe so viel geld wie ihr. Dix fois autant : zehn mahl so viel. Autant de têtes, autant d'avis : so viel köpffe, so viel sinne.

AUTANT, gleich so; eben also; so sehr. Aimes moi autant que je vous aime : liebet mich so, wie ich euch liebe. Les modernes ont autant d'esprit que les anciens : die schreiber unsrer zeit haben eben so viel geist als die alten. Je l'aime autant que s'il étoit mon frere : ich liebe ihn so sehr, als wenn er mein bruder wäre.

AUTANT, überaus; von andern; gang und gar. Lisbonne est une belle ville, & qui merite autant d'être veüe : Lissabon ist eine schöne stadt, und überaus werth gesehen zu werden. Cette fille merite autant d'être aimée : diese jungfer ist werth, daß sie vor andern geliebet werde.

AUTANT QUE, *conj.* so; wie. Autant que les cieux sont élevés au dessus de la terre, autant mes voyes sont élevées au dessus des vôtres : so hoch der himmel ist über die erde, so hoch sind meine wege über eure wege. D'autant plus, *adv.* so viel mehr. Je le ferai d'autant plus volontiers : ich will es so viel lieber thun. Cela m'est d'autant plus affligeant : dieses betrübt mich um so viel mehr.

D'autant moins, so viel minder. La perte est d'autant moins considerable : der schade ist so viel geringer.

AUTEL, *f. m.* altar. Qui sert a l'autel, doit vivre de l'autel : sprüchw. wer dem altar dient, muß vom altar leben. Il en prendroit sur le maitre autel : sprüchw. er nimmts, wie ers kriegen kan. Elever autel contre autel : sprüchw. spaltung in der kirche erregen. Ami jusqu'aux autels : sprüchw. eines sein guter freund seyn, doch nur bis an den altar; d. i. so weit es sein gewissen zuläßt.

AUTENTIQUE, *adj.* rechts-mäßig; rechts-behörig; rechts-beständig. Autorité autentique : rechtmäßige gewalt. Acte autentique : rechts-beständige verschiebung; urkunde.

AUTENTIQUEMENT, *adv.* recht-

## AUT

rechtmäßig; rechts-befändig; ur-kündlich.

AUTENTIQUES, *f. f. pl.* Käy-  
fers Justiniani novellen; oder  
neue gefetze.

AUTEUR, *f. m.* urheber; an-  
fänger; stifter; erfunder. Dieu  
est l'auteur de nôtre félicité:  
Gott ist der urheber unserer glück-  
seligkeit. Nommer son auteur:  
seinen mann nennen, von dem  
man etwas gehört oder em-  
pfangen.

AUTEUR, verfaßer der schrift.  
C'est un tel qui est auteur de ce  
livre: dieser ist der verfaßer die-  
ses buchs. Lire les bons auteurs:  
gute bucher [autores] lesen.

† AUTEUR, *f. f.* die verfaßerin  
einer schrift, eines buchs.

A VOIR l'air d'auteur, ein schul-  
fuchsisches ansehen haben.

AUTOGRAPHE, *adj.* [im  
rechts-handel.] eigenhändig ge-  
schrieben. Billet autographe:  
eigenhändiger schein.

AUTOMATE, *f. m.* [spr. Af-  
tomate] der von sich selbst [ohne  
lehremeister] in den wissenschaften  
fortkommt; selbst-lehrling.

AUTOMATE, kunst-werk, so  
sich selbst bewegt; uhr-werk.

AUTOMNAL, AUTUM-  
NAL, *m.* AUTOMNALE,  
*f. adj.* herbstlich. Fleur autom-  
nale: eine herbst-blume.

AUTOMNE, *f. m.* [spr. Au-  
tome] der herbst.

AUTONNE, [poetisch] das  
angehende alter. Le printemps  
de nos jours est plus propre pour  
les amours que l'autonne: die  
geime jugend unsers lebens schickt  
sich besser zum lieben, als das  
angehende alter.

AUTORISATION, *f. m.*  
[spr. Autorisation] [im rechts-  
handel.] einwilligung; vollwort.  
L'autorisation d'un tuteur est ne-  
cessaire à un mineur: ein un-  
mündiger bedarf des vollworts  
seines vormundes.

AUTORISER, *v. a.* bestätig-  
en; gutheissen; bevollmächtigen.  
Autoriser une action: eine that  
gutheissen. La coutume autorise  
souvent des abus: die gewohn-  
heit bestätiget oft die mißbräuche.  
Etre autorisé de quelcun: von  
einem befehl [vollmacht] haben.

AUTORITE', *f. f.* gewalt; an-  
sehen. Avoir une autorité ab-  
solue: unbeschränkte gewalt ha-  
ben. Faire une chose de son  
autorité: aus eigener gewalt  
[nach seinem kopf] etwas thun.  
Détruire l'autorité d'une person-  
ne: eines ansehen herunter ma-  
chen.

AUTORITE', macht; gewalt;  
nachdruck; so einem von amts-  
wegen zukommt. Parler; agir  
avec autorité: aus habender

## AUT

macht [mit habendem nachdruck;  
von amts-wegen] reden oder thun.

AUTORITE', zeugniß aus be-  
währten schriften. Alleguer des  
autorités: zeugnisse anführen.

AUTOUR, *adv.* umher; rund  
herum. Tourner tout autour:  
rund umher gehen; drehen.

AUTOUR, *prap.* um. Autour  
de la ville: um die stadt. Tour-  
ner autour d'un aisseu: sich um  
eine achse drehen. Tourner au-  
tour du pot: sprüchw. um den  
brey herum gehen; mit der mei-  
nung nicht heraus wollen.

AUTOUR, *f. m.* habicht.

† AUTOUSERIE, *f. f.*  
die kunst habichten abzurichten.

† AUTOUSIER, *f. m.* der  
die habichten abrichtet.

AUTRAVERS, ATRA-  
VERS, *prap.* durch; hindurch.  
Un coup d'épée au travers du  
corps: ein stich durch den leib  
Marcher à travers la ville: durch  
die stadt hingehen. A travers  
champs: quersfeld ein.

AUTRE, *adj.* ein anders. Vous  
me prenez pour un autre: ihr  
sehet mich vor einen andern an.  
L'un vaut l'autre: eins ist so gut  
als das ander. Nous nous de-  
mandons l'un à l'autre ce que  
c'est: wir fragen einer den an-  
dern, was das sen. L'un ou  
l'autre: eins oder das ander. De  
part & d'autre: an dem einen  
und dem andern theil; zu beyden  
theilen.

Il en fait bien d'autres, er thut  
wol andere dinge; begehret an-  
dere streiche.

Ils sont nés l'un pour l'autre,  
sie sind vor einander geboren;  
d. i. schicken sich an stand, ga-  
ben, gemüth, &c. wohl zusam-  
men.

Il est devenu tout autre, er ist  
gar ein anderer mann geworden.  
C'est bien un autre homme, das  
ist gar ein anderer mann; d. i.  
vortrefflicher als andere.

Il dit d'un, & fait d'autre, er  
redet so, und thut ein anders.

Aller de côté & d'autre, hie und  
da hin gehen; herum gehen.

C'est un autre Alexandre, er ist  
ein anderer Alexander; d. i. ihm  
gleich.

C'est une autre paire de manches,  
sprüchw. das ist ein anders; ein  
ander wammes.

A D'AUTRES, sprüchw. das  
muß man andern sagen; andere  
überreden. A d'autres, je sai le  
contraire: das müßt ihr mir  
nicht weiß machen, ich weiß es  
besser.

AUTRE-PART, *adv.* anders  
wo.

D'AUTRE-PART, anders wo-  
her.

## AUT AYN 69

AUTRE-FOIS, *adv.* zu ande-  
rer zeit; vormahls.

AUTREMENT, *adv.* anders.

AUTREMENT, *conj.* sonst;  
wo nicht; so; oder; Faites cela,  
autrement vous vous en repen-  
rirez: thut das, sonst [wo nicht,  
so] wird es euch gereuen.

† AUTRICE, *f. f.* urheberin,  
verfaßerin von schriften, oder  
bucheren.

AUTRICHE, *f. f.* Oesterrich;  
erz-herzogthum in Teutsch-  
land.

AUTRUCHE, *f. f.* strauch.

AUTRUI, *f. m.* ein ander; der  
nächste. Desirer le bien d'autrui:  
seines nächsten gut begehren. Le  
mal d'autrui ne nous touche gue-  
re: eines andern noth trifft uns  
nicht sehr.

AUTUMNAL, *f.* AUTOM-  
NAL.

AUVENT, *f. m.* schirm-dach  
vor einem laden.

AUVERNAT, *f. m.* ein herber  
wein, so in Auvergne wächst.

AUXILIAIRE, *adj.* behülfflich;  
beyständig. [in kriegs-sachen.]  
Troupes auxiliaires: hülfz-völ-  
cker.

VERBE AUXILIAIRE, [in  
der sprach-kunst.] hülfz-wort,  
womit die verba conjugiret  
werden.

Se servir d'esprits auxiliaires,  
dienbare geister [gute gehülffen]  
zur hand haben.

AXE, *f. m.* eine achs. [wird  
allein in den mathematischen  
wissenschaftlichen gebraucht.]

† AXI, ist der name den die Me-  
xicaner einer gattung pfeffer ge-  
ben.

AXILLAIRE, *adj.* [in der  
heil-kunst.] die achsel-ader.

AXIOME, *f. m.* beyständiger  
[unwidersprechlicher] sag; un-  
laugbarer ausspruch.

AXONGE, *f. m.* schmeer. A-  
xonge humaine: menschen-fett.

AXONGE, *f. m.* wagenschmier.

AY, Aye. *interj.* au! ey.

AYANT, *part.* habend.

AYEUL, *f. m.* [pl. Ayeuls,  
und poetisch Ayeux] groß-  
vater.

BIS-AYEUL, *f. m.* älter-  
vater.

TRIS-AYEUL, *f. m.* uräl-  
ter-vater.

AYEULE, *f. f.* groß-mutter.

BIS-AYEULE, *f. f.* älter-  
mutter.

TRIS-AYEULE, *f. f.* uräl-  
ter-mutter.

AYEULS, oder AYEUX, *f.*  
*m. pl.* vor-elter; vorfahren.

AYNET, *f. m.* ein stäbgen,  
daran

- daran die heringe zum räuchern gehängt werden.
- ‡ AYRI, *f. m.* ein Brasilianischer baum dessen stamme mit dornen versehen ist. Sein holz ist so schwer daß es nicht auff dem wasser schwimmt.
- ‡ AZARINA, eine gattung haselwurz.
- ‡ AZARUM, Hasel = wurz.
- AZARIE, Azarias, ein mansnahme.
- AZE, *f. m.* esel.
- AZEBRO, eine gattung wilder pferde in Nieder = Aethiopien, die schnell laufen.
- AZEROLE, *f. f.* eine mispel-art, wächst in Italien, Languedoc und andern warmen ländern.
- AZEROLIER, *f. m.* ein solcher mispelbaum, der ziemlich große und der peterilie ähnliche blätter hat.
- ‡ AZI, eine art geronnene milch von molken und ehig bereitet, damit man die magern kag machet.
- AZIGOS, *f. m.* [in der anatomie.] die große ungepaarte blutader, hängt an den seiten der wirbel = beine.
- AZILE *f. m.* frey = stadt.
- AZILE, schutz; schirm; zusucht.
- AZIME, *adj.* Pain azime: ungesäuert brod. [wird allein in dem sinn der heil. schrift gebraucht.] † La fête des Azimes, das osterfest.
- AZIMITES, *f. m. pl.* so nennen die Griechen die Lateiner, weil diese ungesäuert brod, bey der messe, gebrauchen.
- AZIMUT, *f. m.* [in der sternkunst.] maß der höhe eines aufgegangesenen sterns.
- AZIMUTAL, *adj.* Cadran azimutal: ein grad = bogen, die höhen der sterne zu messen.
- ‡ AZONVALALA, *f. m.* ein staudgewächs in Madagascar, dessen frucht in der größe der St Johans trauben ist, und einen angenehmen geschmack hat.
- AZOTH, *f. m.* [in der alchemie.] die erste materie der metallen, oder auch der einfache Mercurius, bisweilen der doppelte, der Alchimisten.
- AZOUFA, *f. f.* ein thier in den königreichen Fez und Marocco, in Africa, welches die todten ausgräber und verzehret.
- AZUR, *f. m.* lasur = stein.
- AZUR, [in der wappenkunst.] blau; die blaue farbe.
- AZURE, *m.* AZUREE, *f. adj.* hoch = blau; blau = färbig.
- AZURER, *v. a.* hoch = blau anstreichen.
- AZURIN, *m.* AZURINE, *f. adj.* blau = licht.

AZYGES, [in der anatomie.] das keilförmige bein im oberkiebacken.

## B.

- B.** *f. m.* [spr. Bè] B, der zweyten Buchstabe des a = b = c.
- être Marqué au B, sprüchw. d. i. Etre bon & bête: ein guter einfältiger trof.
- B = MOL, *f. m.* [in der singekunst.] das weiche b.
- B = QUARRE, *f. m.* [in der singekunst.] das b dur.
- BAAILLEMENT, BAILLEMENT, *f. m.* das gähnen.
- ‡ BAAILLEMENT, [in der sprachkunst.] ist wann ein wort mit einem Vocali endet, und ein anderes wiederum mit einem anfanget, wie la ame, welches eine unangenehme aussprach machet.
- BAAILLER, BÄLLER, *v. a.* gähnen.
- BÄLLER, unlustig seyn; das maul hängen. On ne fauroit lire cela sans bâiller: man kan dieses nicht lesen, daß man nicht das maul hänge [ohne überdruß.]
- BÄLLER, begierig nachtrachten; nachstreben; nach etwas schnappen. Il bâille après une pension: er schnappet nach einem gnadengehalt.
- BÄILLEUR, *f. m.* ein arzt, so verrenkte und gebrochene beine und knochen heilet.
- BÄILLEUR, *f. m.* eine unlustige [verdriesliche] person; saur = maul.
- ‡ BAAILLEUSE, ein schwächwort, eine gähnerin, die nichts thut als gähnen.
- BAAILLON, *f. m.* knebel, den man menschen oder thieren ins maul legt.
- BAAILLONNER, *v. a.* knebeln; einen knebel anlegen.
- BÄILLONE, BÄILLONEE, *adj.* [in der wappenkunst.] einen knüttel im maul habend.
- BABET, *f. f.* Lischen; weibsnahme aus Elisabeth.
- BABEURRE, *f. m.* buttermilch;
- BABICHE, *f. f.* iungfer = hund; schoos = hündlein.
- BABIL, *f. m.* geschwätz; schwachhaftigkeit; wäscherey.
- BABILLARD, *f. m.* schwäger; wäschet.
- BABILLARDE, *f. f.* schwägerin; plauderin.
- BABILLARD, *m.* BABILLARDE, *f. adj.* schwätzig; wäschhaft; plauderig.
- BABILLER, *v. n.* waschen; plaudern; schwätzen.

- ‡ BABILLOIRE, *f. CAQUETOIRE.*
- BABINE, *f. f.* das maul, an pferden und rind = vieh.
- BABINE, [schmähwort.] der mund; die lippen. Alles cachet vos sales babines: laffet cuer unsauber maul nicht sehen.
- BABIOLE, *f. f.* spielzeug; kleintigkeiten; worvit man die kinder unterhält.
- ‡ BABORD, *f.* BASBORD.
- BABOUCHES, *f. f. pl.* eine art von schuhen in Siam, die spitzig sind, und weder quartiere noch abjäge haben.
- BABOÛIN, *f. m.* pavian; großer affe.
- BABOÛIN, popanz; so einem zum spaß oder strafe, zu küssen vorgehalten wird.
- Baiser le Baboûin, sprüchw. den popanz küssen; d. i. unanständige [schimpfliche] abbitte thun.
- BABOÛIN, *f. m.* BABOÛINE, *f. f.* ein tummes unartiges kind; maul = affe.
- BABYLONE, *f. f.* Babel; Babylon; hauptstadt des alten Aegyptens.
- BABYLONIEN, *f. m.* Babylonier.
- BABYLONIENNE, *f. f.* Babylonierin.
- BABYLONIEN, *m.* BABYLONIENNE, *f. adj.* Babylonisch.
- BAC, *f. m.* fehre.
- BACALAB, [in der see = fahrt.] eine leiste von vier schuben, die an die decke des hintertheils vom schiff genagelt wird.
- BACALAS, leiste der gilling, am hinter theil eines schiffs.
- BACCALAUREAT, *f. m.* ehre [gradus] eines Baccalauri.
- BACCANALES, BACCANALES, *f. f. pl.* Bacchusfest, bey den alten.
- BACCANALE, *f. f.* das gemahl eines Bacchusfest.
- BACCANTE, BACHANTE, *f. f.* eine priesterin des Bacchus.
- BACCARIS, *f. f.* hasel = wurz;
- ‡ BACCHAS; die häfen von dem Citronen = saft.
- BACHA, *f.* BASSA.
- ‡ BACHE, *f. f.* grober leinwand damit die fuhrleute ihre wägen für dem regen decken.
- BACHELIER, *f. m.* Baccalaureus.
- BACHELIER, ein junger rittermäßiger Edelmann.
- BACHELIER, freyer; bubler.
- BACHELIERE, *f. f.* [wird allein in den innungs = articuli der frantz = winderrinnen zu Paris